



LANDESKRIMINALAMT  
Rheinland-Pfalz

# Polizeiliche Kriminalstatistik

des Landes  
Rheinland - Pfalz

2003

Herausgeber:

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz  
Fachstab 02 (Polizeiliche Kriminalstatistik)  
Valenciaplatz 1-7  
55118 Mainz

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung,  
auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe  
des Landeskriminalamtes gestattet.

Vorbemerkungen mit Begriffserläuterungen und Hinweisen	4
Bevölkerungsübersicht	12
<b>1 <u>Gesamtentwicklung</u> Kurzübersicht 2003</b>	14
<b>1.1 Erfasste Fälle</b>	15
1.1.1 Kriminalität insgesamt	15
1.1.2 Kriminalität in den Tatortbereichen	17
1.1.3 Kriminalität in den Präsidialbereichen, Polizeidirektionen und Städten	20
1.1.4 Erfassungsbehörden mit Aufklärungsquoten	23
<b>1.2 Verwendung von Schusswaffen</b>	29
<b>1.3 Schadenserfassung</b>	30
<b>1.4 Sonderauswertung - Opfer -</b>	31
<b>1.5 Aufklärung</b>	36
1.5.1 Aufklärung insgesamt	36
1.5.2 Aufklärung bei den Straftatenhauptgruppen	36
1.5.3 Angaben zum aufgeklärten Fall	38
<b>1.6 Tatverdächtige (TV)</b>	39
- Allgemeine Erläuterungen zur Zählweise der TV und zur Berechnung der Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ)	
1.6.1 Gesamtübersicht	40
1.6.2 Anteile der Altersgruppen an den einzelnen Deliktsarten	41
1.6.3 Tatverdächtige nach Altersgruppen und Geschlecht	43
1.6.4 Tatverdächtige und Tatverdächtigenbelastungszahlen	44
1.6.5 Tatort - Wohnsitz - Beziehung der TV	46
1.6.6 Sonstige Angaben zu den TV	47
1.6.7 TV mit ... begangenen Straftaten	48
1.6.8 Nichtdeutsche Tatverdächtige	50
1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen	53

<b>2</b>	<b><u>Einzelne Straftaten (-gruppen)</u></b>	Seite:
2.1	Straftaten gegen das Leben	67
2.2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	76
2.3	Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	87
2.4	Körperverletzung	100
2.5	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	110
2.6	Gewaltkriminalität	120
2.7	Diebstahl	131
2.8	Vermögens- und Fälschungsdelikte	145
2.9	Sonstige Straftatbestände gemäß StGB	158
2.10	Strafrechtliche Nebengesetze	173
2.11	Rauschgiftdelikte	185

<b>3</b>	<b>Zeitreihen - Entwicklung 1999 bis 2003</b>	201
<b>4</b>	<b>Straftatenkatalog</b>	247
<b>5</b>	<b>Tabellenanhang</b>	
Tab. 01	- Grundtabelle RP	- A 3 -
Tab. 07	- Aufgliederung der Straftaten nach der Schadenshöhe	- A 35 -
Tab. 08	- Tatzeitstatistik 2002	- A 39 -
Tab. 12	- Angaben zum aufgeklärten Fall	- A 48 -
Tab. 20	- Aufgliederung der Tatverdächtigen nach Alter und Geschlecht	- A 60 -
Tab. 21	- Tatort - Wohnsitz - Beziehung der TV	- A 91 -
Tab. 22	- Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen	- A 116 -
Tab. 221	- Zahl der Tatverdächtigen Straftaten	- A 132 -
Tab. 222	- Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen - Aufgliederung nach Altersgruppen, Geschlecht, Deutschen und Nichtdeutschen	- A 161 -
Tab. 61	- Nichtdeutsche TV - Grund des Aufenthaltes	- A 268 -
Tab. 621	- Nichtdeutsche TV - Staatsangehörigkeiten	- A 288 -
Tab. 91	- Opfer - Aufgliederung nach Alter und Geschlecht	- A 294 -
Tab. 92	- Opfer - Tatverdächtigen - Beziehung	- A 300 -

# Vorbemerkungen

## 1 Allgemeines

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) ist eine Zusammenstellung aller der Polizei bekannt gewordenen strafrechtlichen Sachverhalte unter Beschränkung auf ihre erfassbaren wesentlichen Inhalte. Sie soll damit im Interesse einer wirksamen Kriminalitätsbekämpfung zu einem überschaubaren und möglichst verzerrungsfreien Bild der angezeigten Kriminalität führen.

## 2 Aufgaben und Bedeutung

Die Polizeiliche Kriminalstatistik dient

+ der Beobachtung

- der Kriminalität insgesamt und einzelner Deliktsarten,
- des Umfangs und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises sowie
- der Veränderung von Kriminalitätsquotienten,

+ der Erlangung von Erkenntnissen für

- vorbeugende und verfolgende Verbrechensbekämpfung,
- organisatorische Planungen und Entscheidungen sowie
- kriminologisch-soziologische Forschungen und
- kriminalpolitische Maßnahmen.

## 3 Inhalt

In der Polizeilichen Kriminalstatistik werden in Monatszeiträumen die von der (Kriminal-)Polizei bearbeiteten Verbrechen und Vergehen, einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, gemäß Straftatenkatalog und die von der Polizei ermittelten Tatverdächtigen erfasst.

Antragsdelikte sind auch dann statistisch erfasst, wenn Strafantrag nicht gestellt oder zurückgenommen ist.

Nicht enthalten in der Polizeilichen Kriminalstatistik sind:

- Verstöße gegen strafrechtliche Nebengesetze aus dem Landesrecht- mit Ausnahme des Landesdatenschutzgesetzes ,
- Staatsschutzdelikte, sofern es sich im Einzelfall nicht auch um Delikte der allgemeinen Kriminalität handelt,
- Verkehrsdelikte - mit Ausnahme der Verstöße gg. §§ 315, 315b und § 22a StVG,
- Straftaten, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden.

## **4 Erfassungszeitpunkt**

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt.

Die statistische Erfassung ist nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und vor Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörde oder das Gericht durchzuführen. Sie hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe wiederzugeben.

Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

## **5 Begriffserläuterungen und Hinweise**

### **5.1 Fall und Deliktgruppen**

#### **5.1.1 Bekanntgewordener Fall**

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

#### **5.1.2 Aufgeklärter Fall**

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Untersuchungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

#### **5.1.3 Staatsschutzdelikte**

sind Straftaten, die sich gegen den Bestand oder die verfassungsmäßige Ordnung des Staates richten sowie die Straftaten, die ein politisches Element in Bezug auf die Bundesrepublik Deutschland als Ganzes oder eines ihrer Teile enthalten.

Delikte der allgemeinen Kriminalität, sofern sie im Einzelfall als Staatsschutzdelikte gelten, sind jedoch auch in der allgemeinen Polizeilichen Kriminalstatistik erfasst.

#### **5.1.4 Verkehrsdelikte**

sind alle Verstöße gegen Bestimmungen, die zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit auf öffentlichen Straßen erlassen worden sind. Als Verkehrsdelikte im Sinne dieser Richtlinien gelten außerdem die durch Verkehrsunfälle bedingten Fahrlässigkeitsdelikte und die Verkehrsunfallflucht sowie Verstöße gegen das Pflichtversicherungsgesetz.

Nicht zu den Verkehrsdelikten zählen Verstöße gegen §§ 315, 315b, 323a, 323c und § 22a StVG.

Die Erfassung dieser Straftaten erfolgt unter der Schlüsselzahl 6700 (StGB) bzw. 7200 (StVG).

### 5.1.5 Wirtschaftskriminalität

Als Wirtschaftskriminalität (Summenschlüssel 8930) sind anzusehen:

- Die Gesamtheit (Ausnahme Computerbetrug) der in § 74c Abs. 1 Nr. 1 - 6. GVG (Stand 16.05.01) aufgeführten Straftaten,
- Delikte, die im Rahmen tatsächlicher oder vorgetäuschter wirtschaftlicher Betätigung begangen werden und über eine Schädigung von Einzelnen hinaus das Wirtschaftsleben beeinträchtigen oder die Allgemeinheit schädigen können und/oder deren Aufklärung besondere kaufmännische Kenntnisse erfordert.

### 5.1.6 Gewaltkriminalität

Der Summenschlüssel '8920 Gewaltkriminalität' umfaßt folgende Straftaten:

0100	Mord
0200	Totschlag und Tötung auf Verlangen
1110	Vergewaltigung und sex. Nötigung
2100	Raub, räub. Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
2210	Körperverletzung mit Todesfolge
2220	Gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung
2330	Erpresserischer Menschenraub
2340	Geiselnahme
2350	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr

### 5.1.7 Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität

Der Summenschlüssel '8911 Direkte Beschaffungskriminalität' umfaßt die folgenden Straftaten:

2180	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln
3/4710	Diebstahl von Btm. aus Apotheken
3/4720	Diebstahl von Btm. aus Arztpraxen
3/4730	Diebstahl von Btm. aus Krankenhäusern und Sanatorien
3/4740	Diebstahl von Btm. bei Herstellern und Großhändlern
3/4750	Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Btm.
5420	Fälschung zur Erlangung von Btm.



### 5.1.8 Jugendschutzdelikte

Der Summenschlüssel '8960 Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend umfasst folgende Straftaten:

1431	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren
6261	Schriften (über Gewaltdarstellung, Aufstachelung zum Rassenhass) an Personen unter 18 Jahren
7210	Straftaten gegen § 12, Abs. 4 des Gesetzes zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit
7220	Straftaten gegen das Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften

### 5.1.9 Computerkriminalität

Der Summenschlüssel '8970 Computerkriminalität' umfasst folgende Straftaten:

5163	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Karten für Geldausgabe- bzw. Kassenautomaten (Debitkarten mit PIN)
5175	Computerbetrug
5179	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten
5430	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung
6742	Datenveränderung, Computersabotage
6780	Ausspähen von Daten
7151	Softwarepiraterie (private Anwendungen, z. B. Computerspiele)
7152	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns

### 5.1.10 Umweltkriminalität

Der Summenschlüssel '8980 Umweltkriminalität' umfasst folgende Straftaten:

6751	Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie
6753	Missbrauch ionisierender Strahlen
6754	Vorbereiten eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens
6755	Freisetzen ionisierender Strahlen
6756	Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage
6760	Straftaten gegen die Umwelt (Schlüsselzahlen 6761-6769)
6770	Gemeingefährliche Vergiftung und fahrlässige Gemeingefährdung
7160	Straftaten im Zusammenhang mit Lebensmitteln
7400	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor

### 5.1.11 Straßenkriminalität

Der Summenschlüssel '8990 Straßenkriminalität' umfasst folgende Straftaten:

1111	Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter)
1112	Vergewaltigung überfallartig (durch Gruppen)
1320	Exhibit. Handlg. u. Erreg. öffentl. Ärgern.
2131	Raub, räub. Erpressung u. räub. Angriff auf Geld- u. Kassenboten
2132	Raub, räub. Erpressung u. räub. Angriff auf Spezial-Geldtransportfahrzeuge
2140	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
2141	. Beraubung von Taxifahrern
2150	Zechanschlussraub
2160	Handtaschenraub
2170	Sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen o. Plätzen
2221	Gef. u. schw. Körperverl. auf Straßen, Wegen o. Plätzen
2333	Erpress. Menschenraub i.V.m. Raubüberfall a. Geld- u. Werttransporte
2343	Geiselnahme i.V.m. Raubüberf. auf Geld- u. Werttransporte
*20*	Diebstahl in/aus Kiosken
*30*	Diebst. aus Schaufenst., Schaukäst. u. Vitrinen
*50*	Diebstahl aus Kfz.
*550	Diebstahl an Kfz.
*90*	Taschendiebstahl
*001	Diebstahl von Kraftwagen, einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*002	Diebstahl von Mopeds u. Krafträdern, einschl. unbefugt. Ingebrauchnahme
*003	Diebstahl von Fahrrädern, einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*007	Diebstahl von/aus Automaten
6230	Landfriedensbruch
6741	Sachbeschädigung an Kfz.
6743	Sonst. Sachbeschäd. auf Straßen, Wegen oder Plätzen

## 5.2 Tatverdächtige(r) und personenbezogene Begriffe

### 5.2.1 Tatverdächtig

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-)Tat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

### 5.2.2 Nichtdeutsche Tatverdächtige

sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen sowie solche, deren Staatsangehörigkeit ungeklärt oder ohne Angabe ist.

### **5.2.3 Alkoholeinfluss bei Tatausführung**

Ein Alkoholeinfluss liegt vor, wenn dadurch die Urteilkraft des Tatverdächtigen während der Tatausführung beeinträchtigt war. Maßgeblich ist ein offensichtlicher oder nach den Ermittlungen wahrscheinlicher Alkoholeinfluss.

### **5.2.4 Konsument harter Drogen**

Als Konsument harter Drogen gelten Konsumenten der in der Anlage I - III des Btm- Gesetzes aufgeführten Stoffe und Zubereitungen einschließlich der den betäubungsmittelrechtlichen Vorschriften unterliegenden Fertigarzneimittel, mit Ausnahme der ausschließlichen Konsumenten von Cannabisprodukten (Haschisch, Marihuana, Haschischöl), Psilocybin (-Pilzen) und von "Ausgenommenen Zubereitungen". Dabei ist es gleichgültig, auf welche Weise diese Stoffe dem Körper zugeführt werden.

Soweit als Konsumenten harter Drogen bekannte Personen in Ermangelung von Betäubungsmitteln sog. Ausweichmittel konsumieren - "Ausgenommen Zubereitungen" oder sonstige Medikamente oder Substanzen, die nicht unter das Btm- Gesetz fallen-, ist dies ebenfalls als Konsum harter Drogen anzusehen.

### **5.2.5 Altersgruppen**

Die Tatverdächtigen sind nach folgenden Altersgruppen gegliedert:

Kinder	= bis unter 14 Jahre
Jugendliche	= 14 bis unter 18 Jahre
Heranwachsende	= 18 bis unter 21 Jahre
Erwachsene	= ab 21 Jahre

## **5.3 Sonstige Begriffe**

### **5.3.1 Tatort**

ist die politische Gemeinde, in der Bundesrepublik Deutschland, in der sich die rechtswidrige (Straf-)tat ereignet hat (Ort der Handlung).

### **5.3.2 Tatzeit**

ist der Zeitpunkt, zu dem die Straftat begangen wurde.  
Bei Straftaten, die sich über Zeiträume erstrecken oder innerhalb von Zeiträumen begangen wurden, gilt das Ende des Zeitraumes als Tatzeit.

### 5.3.3 Opfer

im Sinne der Richtlinien sind natürliche Personen, gegen die sich die rechtswidrige (Straf-)Tat unmittelbar richtet (oder bei Versuchen ggf. richten sollte).

### 5.3.4 Schaden

im Sinne der Richtlinien ist grundsätzlich der Geldwert (Verkehrswert) des bei der Tat rechtswidrig erlangten Gutes (z.B. auch der Wert des Kfz bei unbefugter Ingebrauchnahme).

## 5.4 Kriminalitätsquotienten

sind die aus absoluten Zahlen zur vergleichenden Beurteilung der Kriminalität errechneten Werte.

### 5.4.1 Häufigkeitszahl

ist die Zahl der bekanntgewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100 000 Einwohner.

Sie drückt die durch die Kriminalität verursachte Gefährdung aus:

$$HZ = \frac{\text{Straftaten} \times 100\,000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

### 5.4.2 Aufklärungsquote

bezeichnet in Hundertteilen das Verhältnis von aufgeklärten zu bekanntgewordenen Fällen im Berichtszeitraum:

$$AQ = \frac{\text{Aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{Bekannt gewordene Fälle}}$$

### 5.4.3 Tatverdächtigenbelastungszahl

ist die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen, errechnet auf 100 000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren:

$$TVBZ = \frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahre} \times 100\,000}{\text{Einwohnerzahl ab 8 Jahre}}$$

## **6 Aufbereitung der statistischen Daten** (Zählregeln)

### **6.1 Zählung der bekanntgewordenen Fälle**

Jede bekanntgewordene Straftat ist in der für den Tatort zu erstellenden Bereichsstatistik sowie in den übergeordneten Statistikbereichen als ein bekanntgewordener Fall gezählt. Bei einer Untergliederung innerhalb einer Straftatengruppe wird jeder bekanntgewordene Fall einer unteren Gruppe zu der (den) jeweils nächst höheren Gruppe(n) addiert.

Beispiel: 1 bekanntgewordener Fall zur Schlüsselzahl 1113 zählt jeweils 1 x bei 1113, 1110, 1100, 1000 und INSG

### **6.2 Zählung der aufgeklärten Fälle**

Jeder aufgeklärte Fall ist in gleicher Weise wie der bekanntgewordene Fall auf allen Zähllebenen 1 x gezählt.

### **6.3 Zählung der Opfer/Geschädigten**

Jedes Opfer ist entsprechend der Zählweise des bekanntgewordenen Falles auf allen Zähllebenen 1 x gezählt.

### **6.4 Zählung der Tatverdächtigen**

Jeder Tatverdächtige ist für jeden Berichtszeitraum unabhängig von der Zahl der abgeschlossenen Ermittlungsvorgänge nur einmal gezählt.

In der für den einzelnen Tatort oder Bereich zu erstellenden Bereichsstatistik ist der TV bei mehreren Straftaten gleicher Schlüsselzahl nur 1 x und in der (den) nächst höheren Bereichsstatistik(en) wiederum nur einmal gezählt.

Bei einer Untergliederung innerhalb einer Straftatengruppe wird er sowohl in der unteren als auch in der (den) nächst höheren Gruppe(n) nur 1 x gezählt.

## **7 Jahresvergleich**

Soweit bei Gegenüberstellungen Vergleichswerte aus Vorjahren fehlen, ist hierfür ein Stern (\*) gesetzt.

## **8 Tabelle 08 Tatzeitstatistik**

Das vorliegende Jahrbuch enthält die Tabelle 08 des Vorjahres, da die des Berichtsjahres jeweils erst zum 30.04. des Folgejahres erstellt wird, um möglichst alle im jeweiligen Berichtsjahr begangenen Straftaten berücksichtigen zu können.

## Die Bevölkerung in Rheinland-Pfalz

Die Gesamtzahl der Bevölkerung beläuft sich mit Stand 01.01.2003 auf 4 057 727

### Tatortbereiche und Präsidialbereiche

Tatortbereiche *)	bis unter 20 000 E.	20 000 b. u. 100 000 E.	ab 100 000 Einwohner
Bevölkerungszahl	2 755 717	645 877	656 133
%-Anteil an insgesamt	67,91	15,92	16,17

\*) Die Stadt Kaiserslautern mit 99 469 Einwohnern wurden dem Tatortbereich ab 100 000 Einwohner zugerechnet.

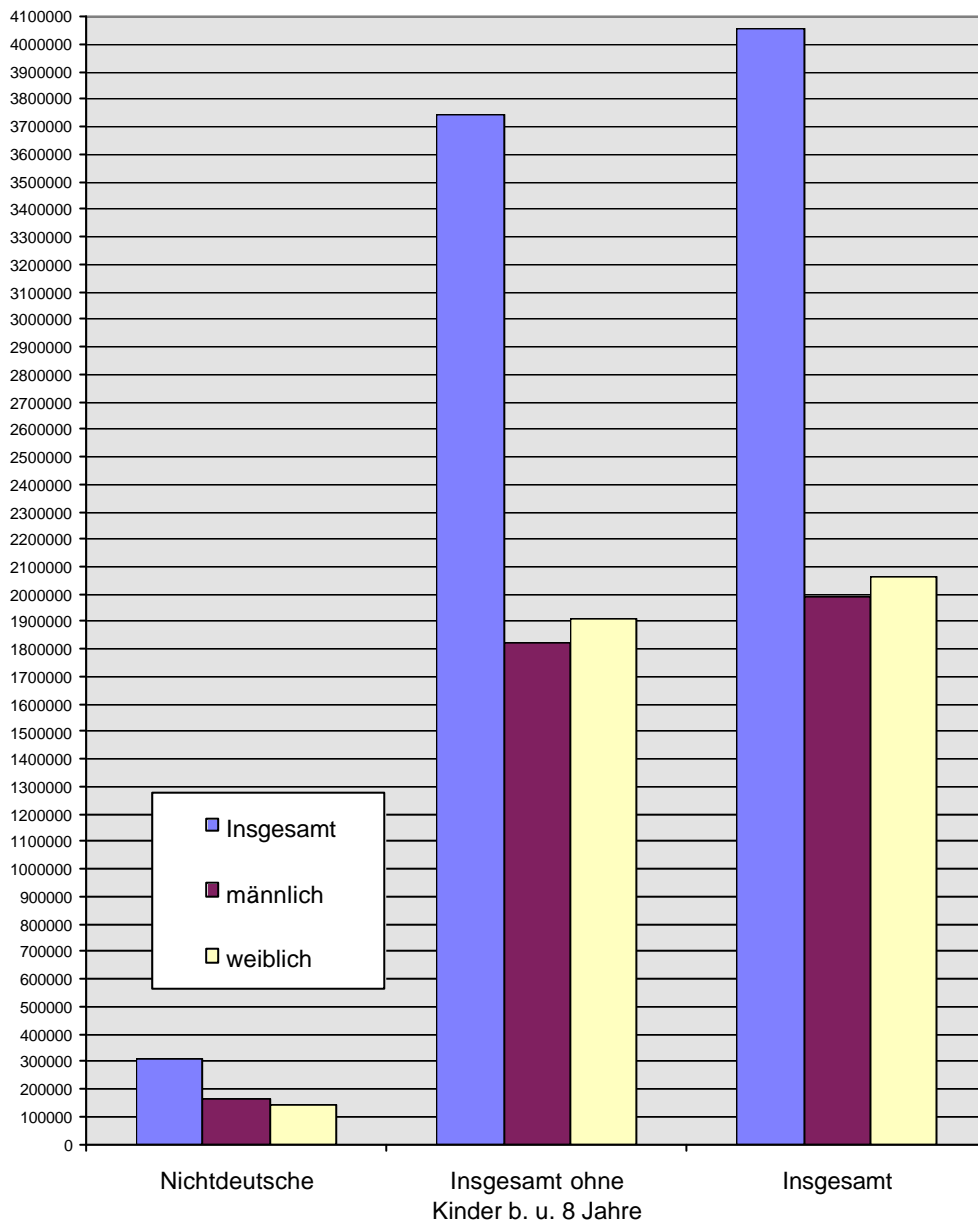
### Präsidialbereiche

	Koblenz	Trier	Mainz	Rheinpfalz	Westpfalz
Bevölkerungszahl	1 261 162	620 562	787 618	873 310	515 075
%-Anteil an insgesamt	31,08	15,29	19,41	21,52	12,69

### Altersgruppen und Geschlecht

von ... bis unter ... Jahre	Insgesamt	%-Anteil an insg.	männlich	weiblich
Kinder bis unter 8 J.	316 583	7,8	165 082	151 501
8 J. bis 14 J.	277 162	6,8	141 960	135 202
insg.	593 745	14,6	307 042	286 703
Jugendliche (14-18 Jahre)	186 683	4,6	95 724	90 959
Heranwachsende (18-21 Jahre)	134 971	3,3	68 927	66 044
Erwachsene (ab 21 Jahre)	3 142 328	77,4	1 519 638	1 622 690
Insgesamt	4 057 727	100	1 991 331	2 066 396
Insg. ohne Kinder bis unter 8 J.	3 741 144	92,2	1 826 249	1 914 895
Nichtdeutsche	311 710	7,7	168 251	143 459

## Altersgruppen- und Geschlechtsverhältnis zu der Gesamtbevölkerung



# Polizeiliche Kriminalstatistik

Jahr 2003

## Kurzübersicht

Im Jahr 2003 wurden in Rheinland-Pfalz

**insgesamt 287 747 Straftaten**

statistisch erfasst.

Gegenüber dem Vorjahr mit 280 795 Fällen bedeutet dies eine

**Zunahme um 6 952 Fälle = 2,5 %.**

**Die Häufigkeitszahl von 7 091**

liegt um 2,2 % über der des Jahres 2002 mit **6 935.**

Aufgeklärt wurden 166 159 Straftaten, so dass sich eine

**Aufklärungsquote von 57,7 %**

gegenüber 56,7 % im Vorjahr ergibt.

117 856 Tatverdächtige wurden ermittelt, 3 069 mehr als 2002 (= 2,7 %),

wobei die

männlichen TV um 2,5 % und die

weiblichen TV um 3,1 % zugenommen haben.

Der Anteil der Nichtdeutschen beträgt bei 24 603 TV = 20,9 %

gegenüber 22,1 % im Jahr 2002.



## Die Kriminalität im Lande Rheinland-Pfalz 2003

### 1 Gesamtentwicklung

#### 1.1 Erfasste Fälle

##### 1.1.1 Kriminalität insgesamt

Im Jahr 2003 wurden im Lande Rheinland-Pfalz insgesamt

**287 747 Verbrechen und Vergehen**

statistisch erfasst.

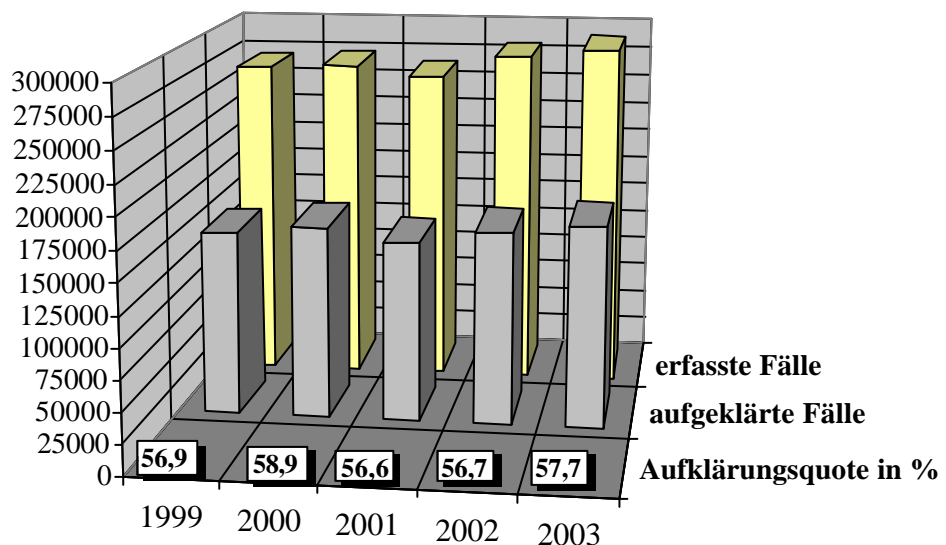
Gegenüber dem Jahr 2002 mit 280 795 Straftaten beläuft sich die

**Zunahme um 6 952 Fälle = 2,5 %.**

#### Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren

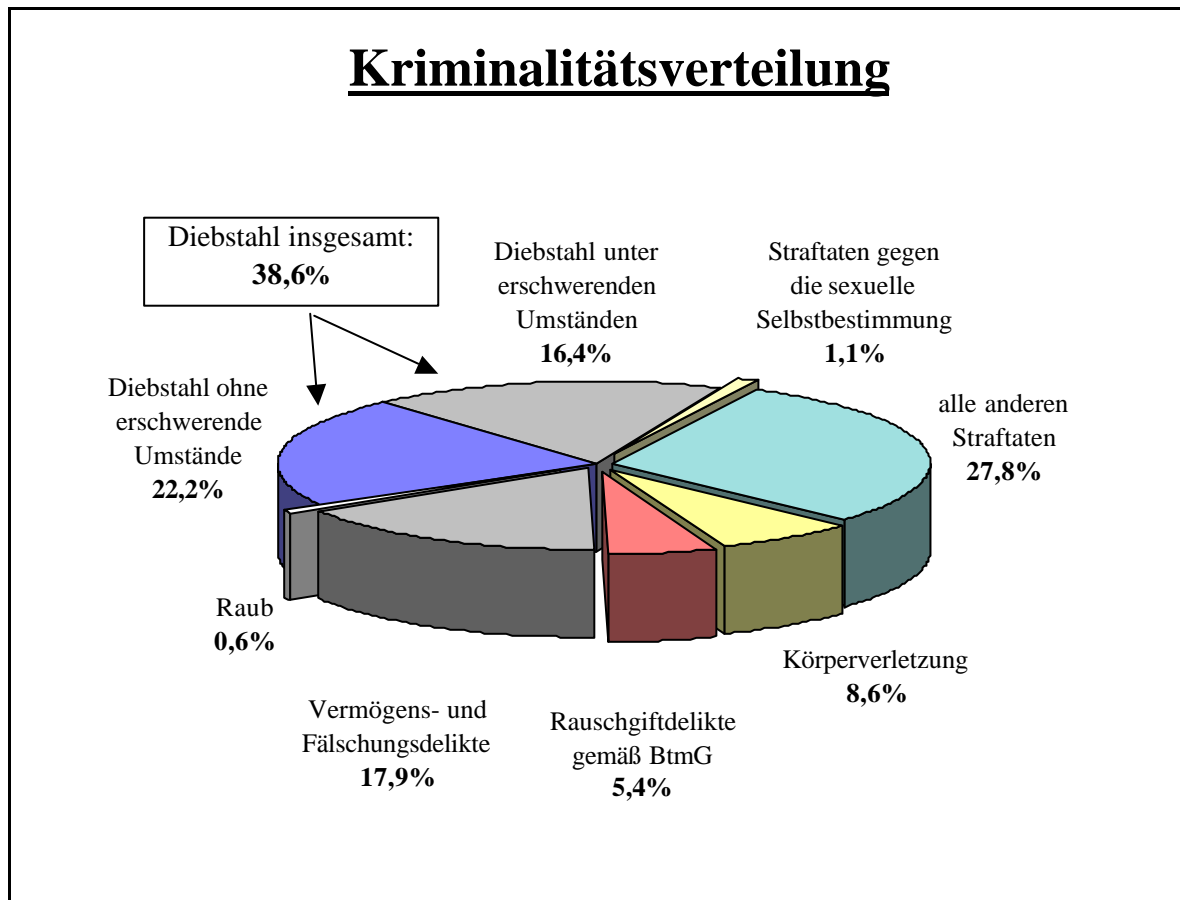
Jahr	Einwohner am 01.01.	Zahl der Fälle	+/- in % z. Vorjahr	Häufigk.- Zahl	Aufkl.- Quote
1999	4 024 969	267 442	1,8	6 645	56,9
2000	4 030 773	270 202	1,0	6 703	58,9
2001	4 034 557	262 292	-2,9	6 501	56,6
2002	4 049 066	280 795	7,1	6 935	56,7
2003	4 057 727	287 747	2,5	7 091	57,7

## Entwicklung der Kriminalität



## Entwicklung 2003 in den Straftatenhauptgruppen

Straftatenhauptgruppen und Summierungen	Zahl		Zu- / Abnahme	
	2003	2002	Anzahl	%
Straftaten gegen das Leben	206	199	+ 7	3,5
Straft.gg.d.sex.Selbstbest.	3 182	3 364	- 182	-5,4
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl.Freiheit	35 912	32 957	+ 2 955	9,0
Diebstahl ohne erschw.Umstände	63 756	62 262	+ 1 494	2,4
Diebstahl unter erschw.Umständen	47 051	52 066	- 5 015	-9,6
- Diebstahl insgesamt	110 807	114 328	- 3 521	-3,1
Vermögens- u. Fälschungsdelikte	51 564	46 185	+ 5 379	11,6
Sonst.Straftatbestände StGB	60 772	57 773	+ 2 999	5,2
Strafrechtliche Nebengesetze	25 304	25 989	- 685	-2,6
Gewaltkriminalität	9 538	8 564	+ 974	11,4
Rauschgiftdelikte einschl. direkt. Beschaff.-Kriminalität	15 736	15 264	+ 472	3,1
Wirtschaftskriminalität	3 737	5 095	- 1 358	-26,7
Straftaten gg.Bestimmungen zum Schutze der Jugend	79	78	+ 1	1,3
Computerkriminalität	2 844	2 550	+ 294	11,5
Umweltkriminalität	4 535	4 530	+ 5	0,1
Straßenkriminalität	68 381	70 780	- 2 399	-3,4



## 1.1.2 Kriminalität in den Tatortbereichen

### 1.1.2.1 Tatortbereiche: bis unter 20 000 Einwohner

Zahl der erfassten Straftaten im Jahr 2003 = 144 345

Gegenüber dem Vorjahr mit 139 509 Straftaten ist

2003 eine Zunahme um 4 836 Fälle = 3,5 % zu verzeichnen.

An der Gesamtkriminalität des Landes hat dieser Tatortbereich einen Anteil von 50,2 %.

Der Anteil der Bevölkerung beläuft sich mit 2 755 717 Einwohnern auf 67,9 %.

### Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren

<b>Jahr</b>	<b>Einwohner am 01.01.</b>	<b>Zahl der Fälle</b>	<b>+/- in % zum Vorjahr</b>	<b>Häufigk.- Zahl</b>
1999	2 717 998	133 091	3,3	4 897
2000	2 730 130	134 561	1,1	4 929
2001	2 737 849	132 804	-1,3	4 851
2002	2 748 461	139 509	5,0	5 076
2003	2 755 717	144 345	3,5	5 238

### Entwicklung 2003 in den Straftatenhauptgruppen

<b>Straftatenhauptgruppen und Summierungen</b>	<b>Zahl der Fälle</b>		<b>Zu-/Abnahme</b>	
	<b>2003</b>	<b>2002</b>	<b>Anzahl</b>	<b>%</b>
Straftaten gegen d. Leben	110	107	3	2,8
Straft.gg.d.sex.Selbstbest.	1 730	1 784	- 54	-3,0
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg.d.persönliche Freiheit	19 062	17 183	1 879	10,9
-Diebstahl ohne erschw.Umst.	27 648	27 442	206	0,8
-Diebstahl unter erschw.Umst.	23 649	26 771	- 3 122	-11,7
Diebstahl insgesamt	51 297	54 213	- 2 916	-5,4
Vermögens- u. Fälschungsdel.	26 134	23 222	2 912	12,5
Sonst. Straftatbestände StGB	33 110	31 087	2 023	6,5
Strafrechtliche Nebengesetze	12 902	11 913	989	8,3
Gewaltkriminalität	4 606	3 929	677	17,2
Rauschgiftdel. Einschl.direkt.				
Beschaff.-Kriminalität	8 548	7 642	906	11,9
Wirtschaftskriminalität	2 146	3 334	- 1 188	-35,6
Straft. gg.Bestimmungen zum Schutze der Jugend	39	38	1	2,6
Computerkriminalität	1 170	945	225	23,8
Umweltkriminalität	3 298	2 991	307	10,3
Straßenkriminalität	31 939	33 505	- 1 566	-4,7

### 1.1.2.2 Tatortbereich: 20 000 bis unter 100 000 Einwohner

(ohne die Stadt Kaiserslautern)

Zahl der erfassten Straftaten im Jahr 2003 = 62 571

Gegenüber dem Vorjahr mit 61 511 Straftaten ist

2003 eine Zunahme um 1 060 Fälle = 1,7 % zu verzeichnen.

An der Gesamtkriminalität des Landes hat dieser Tatortbereich einen Anteil von 21,7 %.

Der Anteil der Bevölkerung beläuft sich mit 645 877 Einwohnern auf 15,9 %.

#### Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren

<u>Jahr</u>	<u>Einwohner am 01.01.</u>	<u>Zahl der Fälle</u>	<u>+/- in % zum Vorjahr</u>	<u>Häufigk.- Zahl</u>
1999	647 058	61 880	0,02	9 563
2000	645 819	54 006	-12,7	8 362
2001	644 420	57 500	6,5	8 923
2002	645 306	61 511	7,0	9 532
2003	645 877	62 571	1,7	9 688

#### Entwicklung 2003 in den Straftatenhauptgruppen

<u>Straftatenhauptgruppen und Summierungen</u>	<u>Zahl der Fälle</u>		<u>Zu-/Abnahme</u>	
	<u>2003</u>	<u>2002</u>	<u>Anzahl</u>	<u>%</u>
Straftaten gegen d.Leben	53	33	+ 20	60,6
Straft.gg.d.sex.Selbstbest. Rohheitsdelikte u.Straft. gg.d.persönliche Freiheit	7 791	7 100	+ 691	9,7
Diebstahl ohne erschw.Umst.	15 585	15 049	+ 536	3,6
Diebst.unter erschw.Umst. - Diebstahl insgesamt	11 158	12 134	- 976	-8,0
26 743	27 183	- 440	-1,6	
Vermögens- u. Fälschungsdel.	10 418	9 655	+ 763	7,9
Sonst.Straftatbestände StGB	11 815	11 519	+ 296	2,6
Strafrechtliche Nebengesetze	5 099	5 273	- 174	-3,3
Gewaltkriminalität	2 148	2 035	+ 113	5,6
Rauschgiftdel.einschl.direkt. Beschaff.-Kriminalität	3 622	3 675	- 53	-1,4
Wirtschaftskriminalität	743	595	+ 148	24,9
Straft.gg.Bestimmungen zum Schutze der Jugend	16	12	+ 4	33,3
Computerkriminalität	606	486	+ 120	24,7
Umweltkriminalität	680	931	- 251	-27,0
Straßenkriminalität	15 102	15 790	- 688	-4,4

### 1.1.2.3 Tatortbereich: ab 100 000 Einwohner

(einschl. der Stadt Kaiserslautern)

Zahl der erfassten Straftaten im Jahr 2003 = 80 558.

Gegenüber dem Vorjahr mit 79 567 Straftaten ist

2003 eine Zunahme um 991 Fälle = 1,2 %

zu verzeichnen.

An der Gesamtkriminalität des Landes hat dieser Tatortbereich einen Anteil von 28,3 %.

Der Anteil der Bevölkerung beläuft sich mit 656 133 Einwohnern auf 16,2 %.

#### Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren

Jahr	Einwohner	Zahl der am 01.01.	+/- in % Fälle	Häufigkeits- zum Vorjahr
1999	659 913	72 355	+ 1	10 964
2000	654 824	81 250	+ 12	12 408
2001	652 288	71 770	- 12	11 003
2002	655 299	79 567	+ 11	12 142
2003	656 133	80 558	+ 1	12 278

#### Entwicklung 2003 in den Straftatenhauptgruppen

Straftatenhauptgruppen und Summierungen	Zahl der Fälle		Zu-/Abnahme	
	2003	2002	Anzahl	%
Straftaten gegen d.Leben	43	59	- 16	-27,1
Straft.gg.d.sex.Selbstbest. Rohheitsdelikte u.Straft. gg.d.persönliche Freiheit	785	754	+ 31	4,1
Diebstahl ohne erschw.Umst.	9 044	8 665	+ 379	4,4
Diebst.unter erschw.Umst.	20 450	19 735	+ 715	3,6
- Diebstahl insgesamt	12 226	13 154	- 928	-7,1
Vermögens- u.Fälschungsdelikte	32 676	32 889	- 213	-0,6
Sonst.Straftatbestände StGB	14 927	13 270	+ 1 657	12,5
Strafrechtliche Nebengesetze	15 811	15 129	+ 682	4,5
Gewaltkriminalität	7 272	8 801	- 1 529	-17,4
Rauschgiftdel.einschl.direkt. Beschaffungs-Kriminalität	2 782	2 598	+ 184	7,1
Wirtschaftskriminalität	3 547	3 946	- 399	-10,1
Straft.gg.Bestimmungen zum Schutze der Jugend	847	1 166	- 319	-27,4
Computerkriminalität	24	28	- 4	-14,3
Umweltkriminalität	1 064	1 107	- 43	-3,9
Straßenkriminalität	556	608	- 52	-8,6
	21 306	21 477	- 171	-0,8

### 1.1.3 Kriminalität in den Präsidialbereichen, Polizeidirektionen und Städten

Bereiche	Wohnbev. am 01.01.2003	Jahr 2003 Fälle	HZ	Jahr 2002 Fälle	Zunahme Anzahl %	Abnahme Anzahl %
<b><u>PP Koblenz</u></b>	<b>1 261 162</b>	<b>85 003</b>	<b>6 740</b>	<b>84 100</b>	<b>903 1,1</b>	
<b>PD Koblenz</b>	379 339	31 810	8 386	32 063		- 253 -0,8
Stadt Koblenz	107 891	16 287	15 096	16 700		- 413 -2,5
Stadt Andernach	29 334	2 225	7 585	2 174	51 2,3	
Stadt Lahnstein	18 756	1 382	7 368	1 176	206 17,5	
<b>PD Mayen</b>	252 714	15 669	6 200	15 897		- 228 -1,4
Stadt Mayen	19 656	2 106	10 714	1 966	140 7,1	
Stadt Bad Neuenahr-Ahrw.	27 535	2 182	7 924	2 774		- 592 -21,3
<b>PD Neuwied</b>	323 063	20 648	6 391	21 016		- 368 -1,8
Stadt Neuwied	66 943	6 137	9 168	6 476		- 339 -5,2
<b>PD Montabaur</b>	306 046	16 876	5 514	15 124	1 752 11,6	
<b><u>PP Trier</u></b>	<b>620 562</b>	<b>41 958</b>	<b>6 761</b>	<b>41 780</b>	<b>178 0,4</b>	
<b>PD Trier</b>	347 093	27 668	7 971	27 758		- 90 -0,3
Stadt Trier	100 234	14 707	14 673	16 099		-1 392 -8,6
Stadt Idar-Oberstein	33 223	2 700	8 127	2 387	313 13,1	
<b>PD Wittlich</b>	273 469	14 290	5 225	14 022	268 1,9	
<b><u>PP Mainz</u></b>	<b>787 618</b>	<b>55 881</b>	<b>7 095</b>	<b>54 268</b>	<b>1 613 3,0</b>	
<b>PD Mainz</b>	330 448	26 360	7 977	25 094	1 266 5,0	
Stadt Mainz	186 103	19 793	10 636	18 513	1 280 6,9	
Stadt Ingelheim	24 973	1 807	7 236	1 849		- 42 -2,3
<b>PD Worms</b>	252 764	16 990	6 722	16 423	567 3,5	
Stadt Worms	81 111	7 695	9 487	7 674	21 0,3	
<b>PD Bad Kreuznach</b>	204 406	12 531	6 130	12 751		- 220 -1,7
Stadt Bad Kreuznach	43 265	4 791	11 074	5 022		- 231 -4,6
Stadt Bingen	24 786	2 159	8 711	2 104	55 2,6	

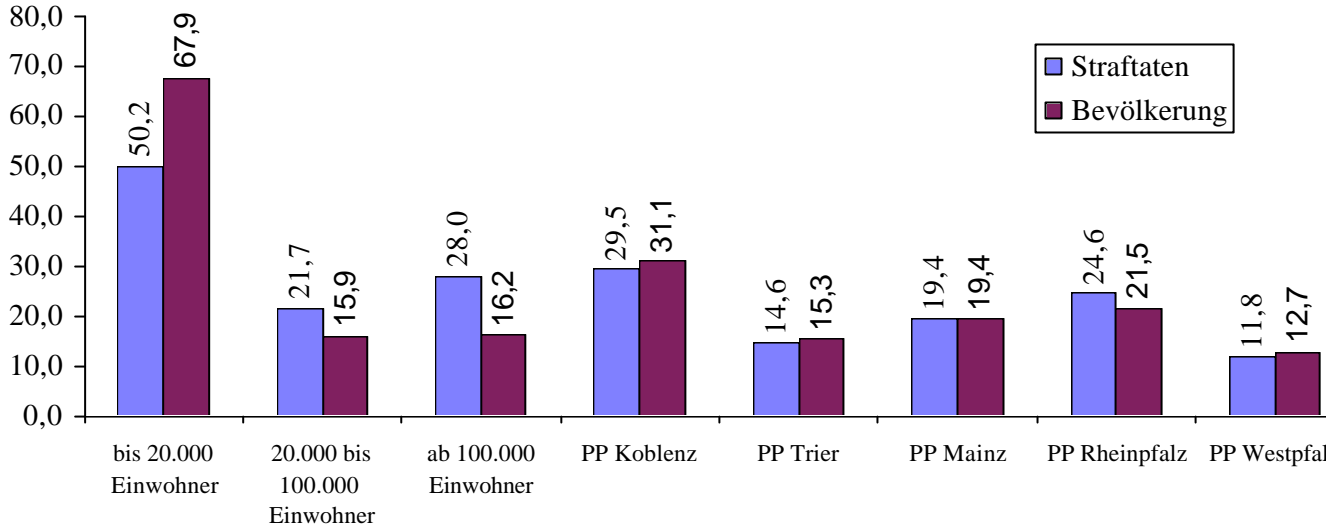
Bereiche	Wohnbev. am 01.01.2003	Jahr 2003 Fälle	HZ	Jahr 2002 Fälle	Zunahme Anzahl %	Abnahme Anzahl %
<b>PP Rheinpfalz</b>	<b>873 310</b>	<b>70 816</b>	<b>8 109</b>	<b>66 273</b>	<b>4 543 6,9</b>	
<b>PD Ludwigshafen</b>	408 351	36 372	8 907	32 313	4 059 12,6	
Stadt Ludwigshafen	162 436	17 683	10 886	15 912	1 771 11,1	
Stadt Frankenthal	47 699	4 723	9 902	4 464	259 5,8	
Stadt Speyer	50 156	5 910	11 783	5 091	819 16,1	
<b>PD Landau</b>	276 341	20 641	7 469	20 568	73 0,4	
Stadt Landau	41 396	5 330	12 876	5 165	165 3,2	
<b>PD Neustadt/Weinstraße</b>	188 618	13 803	7 318	13 392	411 3,1	
Stadt Neustadt/W.	53 892	5 106	9 475	5 072	34 0,7	
<b>PP Westpfalz</b>	<b>515 075</b>	<b>33 816</b>	<b>6 565</b>	<b>34 166</b>		<b>- 350 -1,0</b>
<b>PD Kaiserslautern</b>	331 560	23 362	7 046	23 686		- 324 -1,4
Stadt Kaiserslautern	99 469	12 088	12 153	12 343		- 255 -2,1
<b>PD Pirmasens</b>	183 515	10 454	5 697	10 480		- 26 -0,2
Stadt Pirmasens	44 367	4 643	10 465	4 563	80 1,8	
Stadt Zweibrücken	35 846	2 615	7 295	2 595	20 0,8	

Bei einer durchschnittlichen Zunahme in Rheinland-Pfalz um 2,5 %, bewegt sich die Entwicklung der Kriminalität in den einzelnen Bereichen zwischen einer Abnahme um 21,3 % und einer Zunahme um 17,5 %.

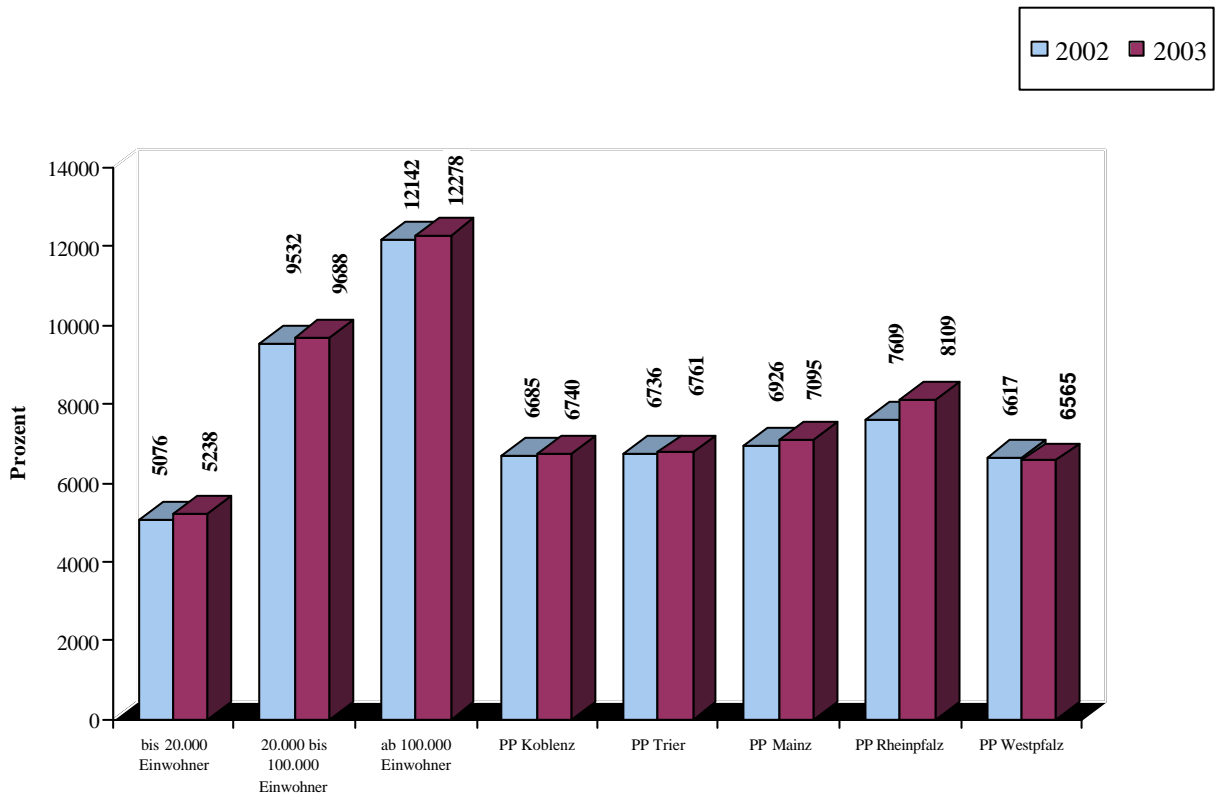
Prozentuale Anteile der Straftaten und der Bevölkerung sowie Häufigkeitszahlen in den Tatortbereichen und bei den Präsidien

(Straftaten mit Tatort unbekannt = Anteil 0,1 %)

**Prozentuale Anteile**



Häufigkeitszahlen 2002/2003





## 1.1.4 Erfassungsbehörden

(abschließend bearbeitete Fälle und Aufklärungsquoten)

Im Gegensatz zu der auf den vorherigen Seiten gegenübergestellten Entwicklung in den einzelnen Bereichen weisen die nachstehend aufgeführten Werte die Gesamtzahl der Straftaten aus, die von den einzelnen Erfassungsdienststellen abschließend bearbeitet wurden.

### 1.1.4.1 Anteile Kriminalpolizei und Schutzpolizei

Von den insgesamt erfassten **287 747 Straftaten** wurden

**108 978 = 37,9%** (Jahr 2002 = 39,1 %) von der Kriminalpolizei und

**172 120 = 59,8 %** (Jahr 2002 = 57,8 %) von der Schutzpolizei

abschließend bearbeitet.

Der **Differenzwert** von 6 649 Fällen = 2,3 % resultiert aus Fallerefassungen durch **LKA, WSP und BGS**. Damit hat der Bearbeitungsanteil bei K um 1,2 % Punkte ab- und bei S um 2,0 % Punkte zugenommen.

Innerhalb der einzelnen Straftaten (-gruppen) ergeben sich für K und S folgende Anteile :

Schlüsselzahl	Straftat	Kriminalpolizei		Schutzpolizei	
		Anzahl	%	Anzahl	%
0000	Straftaten gegen das Leben	202	98,1	4	1,9
1000	Straftaten gg. d. sex. Selbstbest.	3 098	97,4	463	2,5
2100	Raub....	1 384	74,9	317	25,0
2200	Körpverletzung	1 554	6,3	23 021	93,2
2300	Straftaten gg. d. persönliche Freiheit	945	10,1	8 381	89,6
3. . .	Diebstahl <b>ohne</b> erschw. Umstände	8 074	12,7	55 134	86,5
4 . . .	Diebstahl <b>unter</b> erschw. Umständen	31 057	66,0	15 768	33,5
5000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	33 550	65,1	15 258	29,6
darunter:					
51..	Betrug	27 105	67,4	10 522	26,2
6000	Sonst. Straftatbestände gem. StGB	10 660	17,5	48 228	79,4
darunter:					
64..	Brandstiftung	1 585	79,8	390	19,6
674.	Sachbeschädigung	854	2,6	31 182	94,3
7000	Strafrechtliche Nebengesetze	18 454	72,9	5 784	22,9
darunter:					
71..	Straftaten gg. strafrechtl. Nebengesetze auf dem Wirtschaftsektor	1 350	86,5	199	12,8
73..	Rauschgiftdelikte gem. BtMG	13 882	89,2	1 438	9,2

### 1.1.4.2. Einzeldienststellen

Die nachstehend aufgeführten Werte weisen die Gesamtzahl der Straftaten aus, die von den einzelnen Dienststellen abschließend bearbeitet wurden.

Erfassungsbehörden	Erfasste Fälle		Zunahme		Abnahme		Aufklärungsquoten	
	Jahr 2003	Jahr 2002	Anzahl	%	Anzahl	%	Jahr 2003	Jahr 2002
<b><u>PP Koblenz</u></b>	<b>83 404</b>	<b>82 298</b>	<b>1 106</b>	<b>1,3</b>			<b>56,9</b>	<b>55,4</b>
<b>KD Koblenz</b>	9 438	8 853	585	6,6			64,7	71,2
ZKI Koblenz	2 425	2 718			- 293	-10,8	97,7	99,3
KI Koblenz	7 035	6 135	900	14,7			53,3	58,7
<b>VD Koblenz</b>	984	890	94	10,6			52,1	49,1
<b>PD Koblenz</b>	23 309	22 543	766	3,4			48,9	46,4
PI Koblenz insg.	9 862	10 080			- 218	-2,2	39,8	33,8
PI Bendorf	1 728	1 631	97	5,9			57,9	55,5
PI Boppard	1 902	1 967			- 65	-3,3	54,3	45,7
PI Lahnstein	1 773	1 383	390	28,2			57,1	48,3
PI Andernach	4 396	4 163	233	5,6			50,7	52,6
PI Simmern insg.	3 648	3 319	329	9,9			60,2	50,0
<b>PD Mayen</b>	15 097	15 325			- 228	-1,5	55,9	54,8
KI Mayen	3 857	4 144			- 287	-6,9	66,8	68,3
PI Mayen	2 535	2 298	237	10,3			58,6	51,1
PI Bad Neuenahr-Ahrw.	2 115	2 272			- 157	-6,9	42,9	42,6
PI Adenau	1 043	923	120	13,0			44,9	44,6
PI Remagen	3 566	3 626			- 60	-1,7	51,7	49,6
PI Cochem	1 981	2 062			- 81	-3,9	58,8	58,5

Erfassungsbehörden	Erfasste Fälle		Zunahme		Abnahme		Aufklärungsquoten	
	Jahr 2003	Jahr 2002	Anzahl	%	Anzahl	%	Jahr 2003	Jahr 2002
<b>PD Neuwied</b>	19 774	20 105			- 331	-1,6	63,3	58,8
KI Neuwied	3 576	4 053			- 477	-11,8	75,2	74,2
KI Betzdorf	2 596	2 817			- 221	-7,8	76,7	55,3
PI Neuwied	3 725	3 530	195	5,5			57,1	56,4
PI Altenkirchen	2 402	2 118	284	13,4			59,7	53,8
PI Betzdorf insg.	2 809	3 070			- 261	-8,5	64,4	59,3
PI Linz	1 720	1 760			- 40	-2,3	50,9	48,4
PI Straßenhaus	2 946	2 757	189	6,9			53,8	52,8
<b>PD Montabaur</b>	14 802	14 582	220	1,5			57,4	56,2
KI Montabaur	4 108	4 062	46	1,1			62,9	62,7
PI Montabaur insg.	2 953	2 955			- 2	-0,1	55,3	55,8
PI Bad Ems	1 081	1 309			- 228	-17,4	51,0	57,1
PI Diez	1 836	1 963			- 127	-6,5	49,9	50,7
PI St. Goarshausen	709	689	20	2,9			57,1	54,9
PI Hachenburg	2 055	1 487	568	38,2			60,0	52,3
PI Westerburg	2 060	2 117			- 57	-2,7	56,9	52,2
<b><u>PP Trier</u></b>	<b>40 972</b>	<b>40 759</b>	<b>213</b>	<b>0,5</b>			<b>63,6</b>	<b>63,9</b>
<b>KD Trier</b>	8 509	8 706			- 197	-2,3	66,9	65,8
ZKI Trier	535	518	17	3,3			84,1	92,5
KI Trier	4 996	5 207			- 211	-4,1	63,4	63,3
KI Idar-Oberstein	2 978	2 981			- 3	-0,1	69,6	65,4
<b>VD Trier</b>	186	142	44	31,0			59,1	49,3
<b>PD Trier</b>	18 493	18 325	168	0,9			61,9	65,3
PI Trier insg.	9 548	10 193			- 645	-6,3	66,5	70,5
PI Schweich	2 306	2 056	250	12,2			59,8	61,4
PI Saarburg insg.	2 065	1 749	316	18,1			53,8	60,8
PI Hermeskeil	1 311	1 117	194	17,4			61,9	58,8
PI Birkenfeld	691	797			- 106	-13,3	48,2	43,9
PI Idar-Oberstein	1 669	1 479	190	12,8			56,1	62,5
PI Baumholder	442	472			- 30	-6,4	51,8	49,2
PI Morbach	461	462			- 1	-0,2	64,0	63,4

Erfassungsbehörden	Erfasste Fälle		Zunahme		Abnahme		Aufklärungsquoten	
	Jahr 2003	Jahr 2002	Anzahl	%	Anzahl	%	Jahr 2003	Jahr 2002
<b>PD Wittlich</b>	13 784	13 586	198	1,5			64,0	61,0
KI Wittlich	2 789	2 395	394	16,5			80,6	77,5
PI Wittlich	1 656	1 449	207	14,3			60,0	59,1
PI Bernkastel-Kues	1 127	1 362			- 235	-17,3	63,0	62,6
PI Bitburg	3 157	3 234			- 77	-2,4	60,7	60,4
PI Prüm	1 470	1 644			- 174	-10,6	54,5	52,4
PI Daun insg.	2 723	2 582	141	5,5			60,3	51,9
PI Zell insg.	862	920			- 58	-6,3	58,9	60,8
<b><u>PP Mainz</u></b>	<b>53 272</b>	<b>52 264</b>	<b>1 008</b>	<b>1,9</b>			<b>52,6</b>	<b>52,0</b>
<b>KD Mainz</b>	9 054	8 578	476	5,5			56,1	48,6
ZKI Mainz	1 633	740	893	120,7			96,4	87,8
KI Mainz	7 421	7 838			- 417	-5,3	47,2	44,9
<b>VD Rheinhessen</b>	468	363	105	28,9			79,1	64,2
<b>PD Mainz</b>	17 714	16 046	1 668	10,4			46,3	46,9
PI Mainz insg.	13 315	11 501	1 814	15,8			48,2	47,3
PI Ingelheim	2 529	2 742			- 213	-7,8	38,7	42,4
PI Oppenheim	1 870	1 803	67	3,7			42,7	51,0
<b>PD Worms</b>	14 843	15 563			- 720	-4,6	55,0	56,7
KI Worms	3 604	4 506			- 902	-20,0	57,7	60,5
PI Worms	4 923	4 323	600	13,9			53,1	52,9
PI Alzey insg.	4 089	4 453			- 364	-8,2	54,5	55,0
PI Kirchheimbolanden	2 227	2 281			- 54	-2,4	55,7	59,6
<b>PD Bad Kreuznach</b>	11 193	11 714			- 521	-4,4	55,7	54,9
KI Bad Kreuznach	2 925	3 441			- 516	-15,0	60,6	59,1
PI Bad Kreuznach	3 958	4 079			- 121	-3,0	54,2	54,7
PI Bingen	2 455	2 463			- 8	-0,3	49,3	44,1
PI Kirn	1 855	1 731	124	7,2			59,5	62,2

Erfassungsbehörden	Erfasste Fälle		Zunahme		Abnahme		Aufklärungsquoten	
	Jahr 2003	Jahr 2002	Anzahl	%	Anzahl	%	Jahr 2003	Jahr 2002
<b><u>PP Rheinpfalz</u></b>	<b>70 360</b>	<b>65 200</b>	<b>5 160</b>	<b>7,9</b>			<b>57,8</b>	<b>56,1</b>
<b>KD Ludwigshafen</b>	11 631	9 955	1 676	16,8			66,1	59,4
ZKI Ludwigshafen	986	1 103			- 117	-10,6	97,2	98,1
KI Ludwigshafen	7 281	5 972	1 309	21,9			64,0	56,0
KI Speyer	3 364	2 880	484	16,8			61,6	51,7
<b>VD Rheinpfalz</b>	458	460			- 2	-0,4	60,9	61,7
<b>PD Ludwigshafen</b>	25 036	21 922	3 114	14,2			56,0	53,8
PI Ludwigshafen insg.	10 997	9 916	1 081	10,9			61,9	59,7
PI Frankenthal insg.	5 720	5 148	572	11,1			49,5	47,3
PI Schifferstadt	3 910	3 051	859	28,2			51,6	53,3
PI Speyer	4 409	3 807	602	15,8			53,8	47,5
<b>PD Landau</b>	20 167	20 134	33	0,2			57,2	58,5
KI Landau	4 362	6 425			-2 063	-32,1	62,9	72,4
PI Landau insgs.	5 019	4 644	375	8,1			54,6	53,8
PI Edenkoben	1 572	1 307	265	20,3			52,5	51,4
PI Bad Bergzabern	1 375	1 396			- 21	-1,5	56,8	50,9
PI Germersheim	4 174	3 556	618	17,4			57,1	52,2
PI Wörth	3 665	2 806	859	30,6			56,2	49,4
<b>PD Neustadt/W.</b>	13 068	12 729	339	2,7			54,7	53,7
KI Neustadt/W.	2 403	2 410			- 7	-0,3	65,6	64,6
PI Neustadt/W.	3 458	3 306	152	4,6			48,1	48,4
PI Bad Dürkheim	2 505	2 571			- 66	-2,6	53,7	47,8
PI Grünstadt	2 112	2 207			- 95	-4,3	54,5	55,6
PI Haßloch	2 590	2 235	355	15,9			54,7	54,6

Erfassungsbehörden	Erfasste Fälle		Zunahme		Abnahme		Aufklärungsquoten	
	Jahr 2003	Jahr 2002	Anzahl	%	Anzahl	%	Jahr 2003	Jahr 2002
<b><u>PP Westpfalz</u></b>	<b>33 090</b>	<b>33 537</b>			- 447	-1,3	<b>58,6</b>	<b>56,9</b>
<b>KD Kaiserslautern</b>	6 505	7 688			-1 183	-15,4	62,0	58,0
ZKI Kaiserslautern	806	1 048			- 242	-23,1	90,0	93,6
KI Kaiserslautern	5 699	6 640			- 941	-14,2	58,1	52,4
<b>VD Westpfalz</b>	158	105	53	50,5			77,2	75,2
<b>PD Kaiserslautern</b>	16 185	15 471	714	4,6			55,4	54,8
PI Kaiserslautern insg.	8 095	7 686	409	5,3			55,0	54,8
PI Kusel insg.	2 060	2 173			- 113	-5,2	55,2	53,5
PI Landstuhl	3 142	2 985	157	5,3			55,2	53,3
PI Lauterecken	1 193	1 077	116	10,8			61,0	58,1
PI Rockenhausen	1 695	1 550	145	9,4			53,9	57,9
<b>PD Pirmasens</b>	10 242	10 273			- 31	-0,3	61,2	59,0
KI Pirmasens	3 540	3 717			- 177	-4,8	66,2	65,7
PI Pirmasens	3 003	2 901	102	3,5			61,3	60,0
PI Zweibrücken	2 654	2 678			- 24	-0,9	56,4	51,3
PI Dahn	448	471			- 23	-4,9	56,0	51,6
PI Waldfishbach- Burgalben	597	506	91	18,0			54,9	51,0
<b><u>Sonderdienststellen</u></b>								
<b>Landeskriminalamt</b>	270	161	109	67,7			95,2	99,4
<b>Wasserschutzpolizei</b>	587	442	145	32,8			63,0	55,9
<b>Bundesgrenzschutz</b>	5 792	6 134			- 342	-5,6	67,4	70,2
<b>Land Rheinland-Pfalz</b>	<b>287 747</b>	<b>280 795</b>	<b>6 952</b>	<b>2,5</b>			<b>57,7</b>	<b>56,7</b>

## 1.2 Verwendung von Schusswaffen

Straftaten (-gruppen) (einschl. Versuche)	Fälle insg.	2003 gedroht		2003 geschossen		2002 %-Anteil	
		Anzahl	%	Anzahl	%	gedr.	gesch.
Straftaten insgesamt	287 747	825	0,29	605	0,21	0,25	0,16
Mord	52	2	3,85	22	42,31	3,92	19,61
Totschlag und Tötung auf Verlangen	89	3	3,37	7	7,87	1,02	4,08
Fahrlässige Tötung	58	-	-	1	1,72	-	-
Straftaten gg.d.sex. Selbstbestimmung	3 182	9	0,28	1	0,03	0,65	0,06
-Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	466	6	1,29	1	0,21	4,00	0,24
-sonstige sexuelle Nötigung	354	2	0,56	-	-	0,29	-
Raub, räub.Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 849	308	16,66	9	0,49	12,64	0,63
Körperverletzung	24 707	66	0,27	129	0,52	0,34	0,42
Straftaten gg.d. persönl. Freiheit	9 356	405	4,33	34	0,36	3,81	0,26
Erpressung	330	10	3,03	-	-	0,90	0,30
Widerstand gg.d. Staatsgewalt und Straftaten gg. d.öffentl. Ordnung	5 373	20	0,37	4	0,07	0,54	0,08
Wilderei	207	-	-	44	21,26	-	15,48
Sachbeschädigung	30 060	-	-	244	0,81	-	0,57
Gewaltkriminalität	9 538	362	3,80	161	1,69	3,48	1,34

Die Zahl der Straftaten, bei deren Begehung mit einer Schusswaffe gedroht oder geschossen wurde, beläuft sich für 2003 auf insgesamt 1 430 und liegt damit um 303 Fälle = 26,9 % höher als im Vorjahr mit 1 127 Fällen.

### 1.3 Schadenserfassung

Die Schadenssumme - Geldwert der rechtswidrig erlangten Güter - beläuft sich 2003 auf 459.080.913 Euro.

Zum Vorjahr mit 449.724.125 Euro ergibt sich eine Zunahme um 9.356.788 Euro = 2,1 %.

Die Gesamtzahl der mit Schadenserfassung versehenen Straftaten beträgt im Berichtsjahr 162 209 und ist damit um 1 904 Fälle = 1,2 % höher als im Jahr 2002.

Der Anteil von 59,3 % an den Straftaten mit einem Schaden bis unter 250,00 Euro mit 87 071 Fällen an der Gesamtzahl der vollendeten Delikten ist zum Vergleichszeitraum (58,4 %) um 0,9 % Punkte gestiegen.

#### Aufgliederung nach Straftaten (-gruppen)

<b>Straftaten (-gruppen)</b>	<b>Zahl der vollendeten Fälle</b>		<b>Schadenssumme in Euro</b>	
	<b>2003</b>	<b>2002</b>	<b>2003</b>	<b>2002</b>
Mord in Zusammenhang mit Raubdelikten	-	1	-	230
Raub....	1 439	1 375	6.602.370	5.340.965
Erpress. Menschenraub	6	3	175.922	26.201
Geiselnahme	3	3	502	3
Diebstahl	99 188	102 676	85.786.307	89.497.138
Betrug	37 040	33 134	114.332.719	129.765.619
Untreue	465	498	23.654.412	37.459.731
Unterschlagung	5 030	4 848	16.882.505	21.831.965
Insolvenzstraftaten	401	360	18.143.585	35.201.692
Erpressung	142	157	2.254.940	2.713.338
Straftaten gegen strafr. Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	928	1 016	181.877.535	118.519.323
Wirtschaftskriminalität	3 307	4 332	255.475.907	244.900.817



#### 1.4 Sonderauswertung - Opfer -

Die Polizeiliche Kriminalstatistik weist bundesweit bisher Opfer nur bei den Delikten aus, bei denen Leib oder Leben bzw. die Gesundheit eines Menschen unmittelbar gefährdet ist bzw. geschädigt wurde.

In Rheinland-Pfalz werden darüber hinaus auch für alle anderen Delikte statistische Angaben über Geschädigte registriert, um viktimologische Auswertungen zu ermöglichen und so neue Ansätze für die Kriminalitätsbekämpfung zu gewinnen.

Die Geschädigten werden unterschieden in

- natürliche Personen,
- Staat,
- Firmen und andere juristische Personen,
- unbekannt.

Bei den in Rheinland-Pfalz 2003 insgesamt 287 747 erfassten Straftaten (2002 = 280 795) wurden 306 066 Geschädigte (2002= 295 745) registriert.

Bei einer Zunahme der Straftaten insgesamt um 6 952 Fälle = 2,5 % haben die Geschädigten um 10 321 = 3,5 % zugenommen.

Davon waren

2003	2002	
191 747	182 918	natürliche Personen = + 4,8 % (Vorjahr + 11,3 %),
43 854	43 353	der Staat = + 1,2 % (Vorjahr + 8,5 %),
65 506	64 522	Firmen u. andere juristische Personen = + 1,5 % (Vorjahr + 3,0%)
4 959	4 952	unbekannt = + 0,1 % (Vorjahr - 12,2 %).

Von den 191 747 natürlichen Personen waren

- 77 233 = 40,3 % weiblichen (Vorjahr 40,0 %) und
- 114 514 = 59,7 % männlichen Geschlechts (Vorjahr 60,0 %).

Der Bevölkerungsanteil der Männer beträgt demgegenüber 49,1 %, der der Frauen 50,9 %.

Die altersmäßige Verteilung der Straftaten insgesamt auf die Opfer gestaltet sich wie folgt:

			Vorjahr
- 8 372	Kinder (bis unter 14 Jahre)	= 4,4 %	( 7 787= 4,3 %)
- 25 104	Jugendliche und Heranwachsende (bis unter 21 Jahre)	= 13,1 %	( 23 358= 12,8 %)
- 132 380	Erwachsene (bis unter 60 Jahre)	= 69 %	(128 070= 70,0 %)
- 25 891	Erwachsene (über 60 Jahre)	= 13,5 %	( 23 703= 13,0 %)

Dem prozentualen Anteil der betroffenen Altersgruppen steht folgender Bevölkerungsanteil gegenüber:

	Opferanteil		Bevölkerungsanteil		Opferbelastungszahl	
	2003	2002	2003	2002	2003	2002
Kinder	4,4 %	4,3 %	14,6 %	14,9 %	1 410	1 289
Jugendliche und Heranwachsende	13,1 %	12,8 %	7,9 %	7,8 %	7 805	7 384
Erwachsene						
bis 60 Jahre	69 %	70 %	52,8 %	52,7 %	6 184	6 003
Erwachsene						
ab 60 Jahre	13,5 %	13 %	24,7 %	24,6 %	2 585	2 382

Die folgende Aufstellung gestattet einen Überblick über die Straftaten, bei denen zwischen Opfer / Geschädigten (nur natürliche Personen) und Tatverdächtigen eine Beziehung bestand

:

Verwandschaft	11 196 = 5,8 %	(Vorjahr 10 093 = 5,5 %)
Bekanntschaft	16 343 = 8,5 %	(Vorjahr 18 635 = 10,2 %)
Landsmann (nur bei Nichtdeutschen)	705 = 0,4 %	(Vorjahr 686 = 0,4 %)
Flüchtige Vorbeziehung	21 033 = 11 %	(Vorjahr 16 852 = 9,2 %)
Keine Vorbeziehung bzw. Vorbeziehung ungeklärt	142 470 = 74,3 %	(Vorjahr 136 652 = 74,7 %)

Die Opfer/Geschädigten verteilen sich auf folgende Straftatenhauptgruppen:

	2003	2002	Zu-/Abnahme	
			Anzahl	%
Straftaten gegen das Leben	242	213	+ 29	13,6
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3 592	3 823	- 231	-6,0
Rohheitsdelikte und Straftaten				
gegen die persönliche Freiheit	41 698	37 924	+ 3 774	10,0
Diebstähle insgesamt	116 770	118 977	- 2 207	-1,9
<u>davon</u>				
Diebstähle ohne erschwerende Umstände	65 780	63 775	+ 2 005	3,1
Diebstähle unter erschwerenden Umständen	50 990	55 202	- 4 212	-7,6
Vermögens- und Fälschungsdelikte	52 505	46 746	+ 5 759	12,3
Sonstige Straftatbestände StGB	65 887	62 018	+ 3 869	6,2
Strafrechtliche Nebengesetze	25 372	26 044	- 672	-2,6

Bei den **Straftaten gegen das Leben** waren 137 der Opfer männlich, 102 weiblich.

Bei den Opfern handelte es sich in

- 14 Fällen um Kinder, in
- 27 Fällen um Jugendliche/Heranwachsende, in
- 163 Fällen um Erwachsene bis unter 60 Jahre und in
- 35 Fällen um Erwachsene über 60 Jahre.

In 155 (= 64,9 %) Fällen bestand eine Opfer-/Tatverdächtigenbeziehung.

Die **Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung** richteten sich in

- 2 665 Fällen gegen Frauen und in
- 488 Fällen gegen Männer.

Davon waren:

- 1 354 Kinder	=	42,9 %
- 820 Jugendliche und Heranwachsende	=	26,0 %
- 914 Erwachsene bis unter 60 Jahre	=	29,0 %
- 65 Erwachsene über 60 Jahre	=	2,1 %

Bei 1 624 Fällen = 51,5 % der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung handelt es sich um sog. Beziehungstaten.

- In - 470 Fällen bestand zwischen dem Opfer und der tatverdächtigen Person eine verwandtschaftliche Beziehung, in
- 757 Fällen eine Bekanntschaft, in
- 8 Fällen eine Landsmannschaft und in
- 389 Fällen bestand eine flüchtige Vorbeziehung.

In 1 529 Fällen bestand keine (oder eine ungeklärte) Vorbeziehung.

Bei den **Rohheitsdelikten und Straftaten gegen die persönliche Freiheit** wurden insgesamt 41 698 Opfer ermittelt, davon sind 25 651 Opfer männlich = 61,5 % und 16 047 weiblich = 38,5 %.

Bei 18 140 Geschädigten handelte es sich um die Opfer von (vorsätzlicher leichter) Körperverletzung.

Die altersmäßige Verteilung bei den Rohheitsdelikten und Straftaten gegen die persönliche Freiheit sieht folgendermaßen aus:

Kinder (bis unter 14 Jahre)	3 354 =	8,0 %
Jugendliche und Heranwachsende (bis unter 21 Jahre)	9 203 =	22,1 %
Erwachsene (bis unter 60 Jahre)	26 469 =	63,5 %
Erwachsene(über 60 Jahre)	2 672 =	6,4 %

	<u>Insgesamt</u>	<u>Diebstähle</u> unter erschw. <u>Umständen</u>	ohne erschw. <u>Umstände</u>
Opfer natürliche Personen	80 815	40 387	40 428
Staat, Firmen, Institutionen und Unbekannt	35 955	10 603	25 352
Geschlecht (bei natürl. Personen)			
- männlich	47 859	26 273	21 586
- weiblich	32 956	14 114	18 842
Alter			
Kinder (bis unter 14 J.)	1 775	540	1 235
Jugendl.u.Heranwachsende (bis unter 21 Jahren)	10 357	4 295	6 062
Erwachsene (bis unter 60 Jahre)	56 220	30 111	26 109
Erwachsene (über 60 J.)	12 463	5 441	7 022
Beziehungstaten	5 070 = 6,3 %	953 = 2,4 %	4 117 = 10,2 %

Von den 80 815 natürlichen Personen, die Opfer eines Diebstahls wurden, waren 8 521 Opfer eines Diebstahls in/aus Wohnungen . Hierbei handelte es sich um 2 453 Opfer über 60 Jahre = 28,8 %.

Bei den Diebstählen in/aus Wohnungen bestand bei 1 832 Geschädigten = 21,5 % eine Vorbeziehung zum Tatverdächtigen.

Bei 3 923 Opfern von Taschendiebstählen waren 1 304 = 33,2 % über 60 Jahre.

2 853 Opfer von Taschendiebstählen = 72,7 % waren weiblichen und 1 070 = 27,3 % männlichen Geschlechts.

Von den 52 505 Geschädigten bei den **Vermögens- und Fälschungsdelikten** handelte es sich in 30 883 Fällen = 58,8 % um den Staat bzw. Firmen und andere Institutionen, bei 21 622 Opfern = 41,2 % um natürliche Personen. 13 272 = 61,4 % davon waren männlichen, 8 350 = 38,6 % weiblichen Geschlechts.

Altersmäßig setzten sich die Opfer wie folgt zusammen:

Kinder (bis unter 14 Jahre)	301 = 1,4 %
Jugendliche und Heranwachsende (bis unter 21 Jahre)	1 362 = 6,3 %
Erwachsene (bis unter 60 Jahre)	16 158 = 74,7 %
Erwachsene (über 60 Jahre)	3 901 = 17,6 %

6 948 = 32,1 % der Opfer hatten eine Vorbeziehung zum Tatverdächtigen.

4 185 Personen bei den insgesamt 21 622 Opfern von Vermögens- und Fälschungsdelikten waren hierbei Opfer einer Unterschlagung = 19,4 %, 1 336 davon = 31,9 % hatten eine Vorbeziehung zum Tatverdächtigen.

Bei 65 887 Geschädigten **sonstiger Straftatbestände (StGB)** waren 43 547 oder 66,1 % natürliche Personen.

Davon waren 26 778 = 61,5 % männlich, 16 769 = 38,5 % weiblich.

Hier wurden die meisten Opfer von Sachbeschädigungen 22 191 = 51,0 %.

Von den insgesamt 43 547 geschädigten Personen waren:

1 549	=	3,6 %	Kinder,
3 237	=	7,4 %	Jugendliche und Heranwachsende,
31 973	=	73,4 %	Erwachsene (bis unter 60 Jahre) und
6 788	=	15,6 %	Erwachsene (über 60 Jahre).

Bei den Straftaten, bei denen Kinder am häufigsten Opfer wurden, handelte es sich um Verletzung der Unterhaltspflicht ( 936 Kinder).

Geschädigt durch **Verstöße gegen strafrechtliche Nebengesetze** wurden insgesamt 2 372 .

Davon waren 673 natürliche Personen, die meist Opfer von Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor wurden (Straftatenschlüssel 7400) = 238 Opfer.

## 1.5 Aufklärung

### 1.5.1 Aufklärung insgesamt

Im Jahr 2003 wurden in Rheinland-Pfalz insgesamt

#### 166 159 Straftaten aufgeklärt

und damit eine

#### Aufklärungsquote von 57,7 %

erzielt.

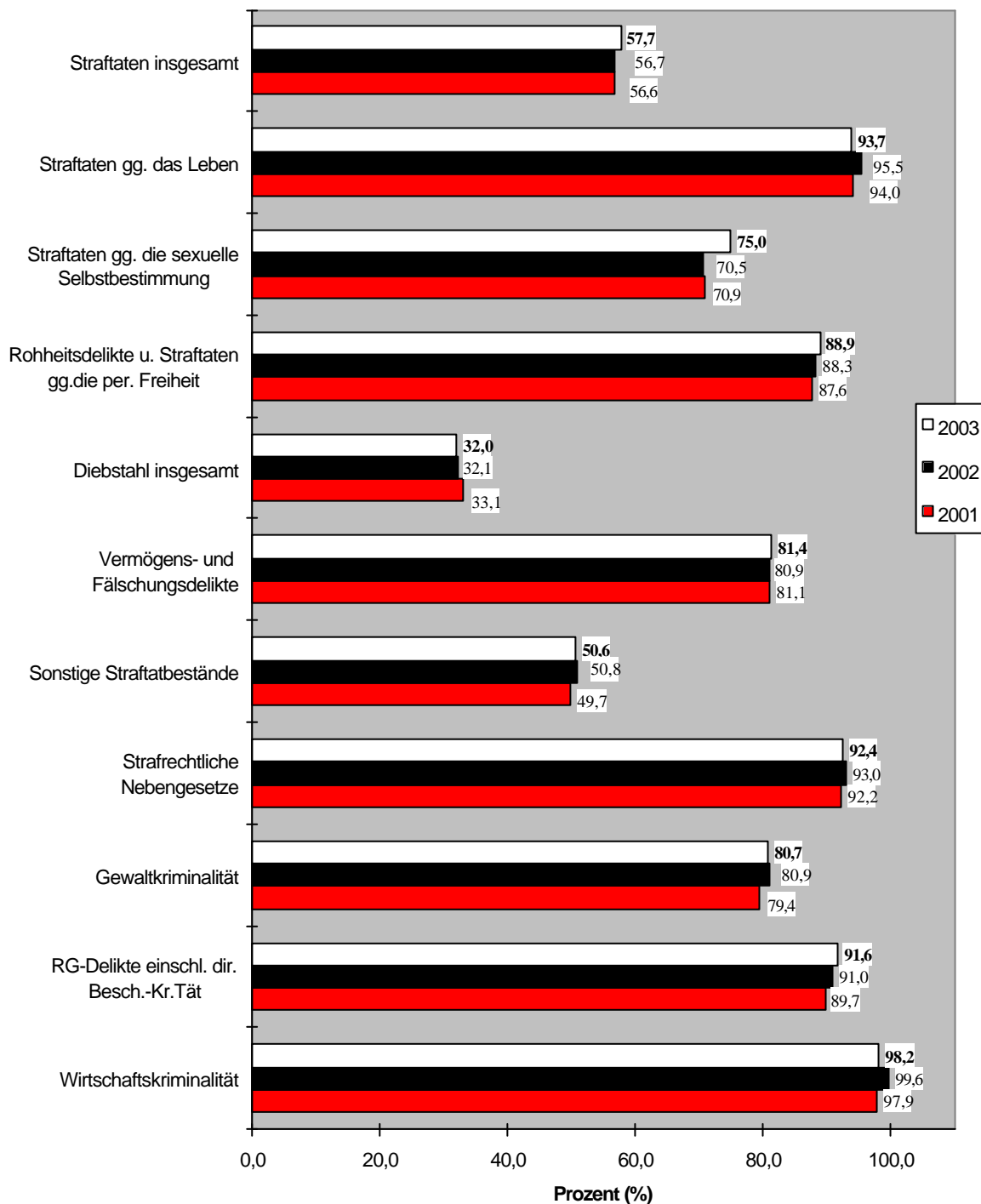
Gegenüber dem Vorjahr mit 56,7 % stieg die Aufklärungsquote um 1,0 Prozentpunkte;

die Zahl der aufgeklärten Fälle liegt im Berichtsjahr um 6 919 höher als im Vorjahr.

### 1.5.2 Aufklärung bei den einzelnen Straftatenhauptgruppen

Straftatenhauptgruppen	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Straftaten insgesamt	287 747	166 159	57,7	56,7
Straftaten gegen das Leben	206	193	93,7	95,5
Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	3 182	2 387	75,0	70,5
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	35 912	31 940	88,9	88,3
Diebstahl ohne erschw.Umstände	63 756	28 102	44,1	45,5
Diebstahl unter erschw.Umständen	47 051	7 406	15,7	16,1
- Diebstahl insgesamt	110 807	35 508	32,0	32,1
Vermögens- u.Fälschungsdelikte	51 564	41 980	81,4	80,9
Sonst. Straftatbestände StGB	60 772	30 770	50,6	50,8
Strafrechtliche Nebengesetze	25 304	23 381	92,4	93,0
Gewaltkriminalität	9 538	7 697	80,7	80,9
Rauschgiftdelikte einschl. direkt. Beschaff.-Kriminalität	15 736	14 421	91,6	91,0
Wirtschaftskriminalität	3 737	3 669	98,2	99,6
Straftaten gg.Bestimmungen zum Schutze der Jugend	79	67	84,8	89,7
Computerkriminalität	2 844	1 423	50,0	49,7
Umweltkriminalität	4 535	2 893	63,8	68,5
Straßenkriminalität	68 381	13 362	19,5	19,1

# Aufklärungsquoten 2001 - 2003



### 1.5.3 Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Allein- han- delnden TV	Als TV b. kp. in Erscheinung getreten	Inter- nation. Straf- tätern	Konsu- menten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Straftaten insg.	166 159	142 975	59 937	-	11 719	12 661	1 525
Straftaten gg. d. Leben	193	154	52	-	12	47	38
Straftaten gg. d. sex. Selbstbestimmung	2 387	2 267	785	-	38	235	13
Rohheitsdelikte u .Straftaten gg. die persönl. Freiheit	31 940	28 284	10 249	-	1 059	6 052	827
Diebstahl ohne erschw. Umstände	28 102	24 017	9 337	-	1 511	1 145	-
Diebstahl unter erschw. Umständen	7 406	4 268	5 127	-	964	40	44
- Diebstahl insgesamt	35 508	28 285	14 464	-	2 475	1 549	44
Vermögens- und Fälschungsdelikte	41 980	35 071	15 141	-	1 188	383	10
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	30 770	26 516	9 806	-	957	3 978	123
Strafrechtliche Nebengesetze	23 381	22 398	9 440	-	5 990	417	470
Gewaltkriminalität	7 697	5 525	3 351	-	432	1 961	382
Rauschgift del. einschl. direkte Beschaffungs-kriminalität	14 421	14 108	7 741	-	5 893	265	24

Die prozentualen Anteile der einzelnen Kriterien an der Gesamtzahl von 166 159 aufgeklärten Straftaten belaufen sich bei

		2003	2002
- alleinhandelnden TV	auf	86,0 %	85,0 %
- als TV bereits kp. in Erscheinung getreten	auf	36,1 %	34,2 %
- Internationalen Straftätern	auf	0,0 %	0,1 %
- Konsumenten harter Drogen	auf	7,1 %	6,5 %
- TV unter Alkoholeinfluss	auf	7,6 %	6,8 %
- mitführen von Schusswaffen	auf	0,9 %	0,7 %



## 1.6 Tatverdächtige (TV)

### Allgemeine Erläuterungen

Tatverdächtig im Sinne der Polizeilichen Kriminalstatistik ist jede Person, die aufgrund des (kriminal-) polizeilichen Ermittlungsergebnisses zumindest hinreichend verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-) Tat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

Die statistische Erfassung eines Tatverdächtigen erfolgt nach Abschluss des (kriminal-) polizeilichen Ermittlungsverfahrens.

#### - Zählweise

Die statistischen Erfassungen werden unter Angabe der Personalien des TV durchgeführt.

Damit wird ermöglicht, mehrere zur selben Person bestehende Erfassungen durch Personalien-Abgleich zusammenzuführen und damit nur einen Tatverdächtigen in den Tabellen auszuweisen (echte Tatverdächtigen-Zählung).

#### - Berechnung der Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ)

Die TVBZ ist eine Umrechnung der Zahl der TV auf 100 000 Einwohner, jeweils bezogen auf insgesamt oder auf bestimmte Altersgruppen oder Geschlechter.

Seit 01. Januar 1983 bleiben für die Berechnung der TVBZ sowohl bei den Tatverdächtigen, wie auch bei der Bevölkerung die Kinder unter 8 Jahren außer Ansatz.

Dies bedeutet, daß nicht nur bei der TVBZ der Kinder, sondern auch bei Summierungen, in denen Kinder enthalten sind, wie bei TV insgesamt, TV unter 18 oder unter 21 Jahren, die Werte für die Kinder unter 8 Jahren ausgeschlossen werden.

## 1.6.1 Gesamtübersicht

Im Jahr 2003 wurden

**insgesamt 117 856 Tatverdächtige**

registriert.

Gegenüber dem Vorjahr mit 114 787 TV entspricht dies einer

**Zunahme um 3 069 TV = 2,7 %.**

### Männliche und weibliche TV

Bei den männlichen TV ist eine Zunahme um 2,5 % und bei den weiblichen TV eine Zunahme um 3,1 % zu verzeichnen.

### Kinder (bis unter 14 Jahre)

Die Zahl der als Tatverdächtige ermittelten Kinder beläuft sich auf 6 387 und hat damit gegenüber 2002 mit 6 664 TV um 277 = 4,2 % abgenommen.

Bei der Bevölkerung dieser Altersgruppe mit 593 745 gegenüber 2002 mit 604 261 ist eine Abnahme erfolgt, und zwar um 1,7 %.

### Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)

Im Berichtsjahr wurden 13 455 jugendliche TV statistisch erfasst. Zum Vorjahr mit 13 454 TV ergibt sich eine Zunahme um 0,0 %. Die Jugendlichen haben bei der Bevölkerung in 2003 mit 186 683 gegenüber 2002 mit 180 854 um 3,2 % zugenommen.

### Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)

Diese Altersgruppe wurde mit 11 746 TV registriert, das sind 138 = 1,2 % mehr als 2002 mit 11 608 TV.

Bei der Bevölkerung ist 2003 mit 134 971 zu 2002 mit 135 467 eine geringfügige Abnahme um 0,4 % eingetreten.

### Erwachsene (ab 21 Jahre)

Die Zahl der erwachsenen Tatverdächtigen beträgt 86 268 .

Gegenüber dem Jahr 2002 mit 83 061 TV ist dies eine Zunahme um 3 207= 3,9 %.

Die Bevölkerung dieser Gruppe hat mit 3 142 328 zu 2002 mit 3 128 484 um 0,4 % zugenommen.

## 1.6.2 Anteile der Altersgruppen an den einzelnen Deliktsarten

(in Klammern Anteile des Vorjahres)

### Kinder

Der Anteil der Kinder an der Gesamtzahl der TV beträgt 5,8 % (Vorjahr 6,1 %).

Von den insgesamt statistisch erfassten 6 664 Kindern wurden auffällig durch:

Diebstahl	3 420 =	53,5 %	( 55,7 % )
Sachbeschädigung	1 335 =	20,9 %	( 19,8 % )
Körperverletzung	1 058 =	16,6 %	( 15,0 % )
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	232 =	3,6 %	( 3,2 % )
Beleidigung	196 =	3,1 %	( 2,7 % )

### Jugendliche

Die Jugendlichen sind mit 11,4 % (11,7 %) an der Gesamtzahl der TV beteiligt.

Die Zahl der jugendlichen TV von insgesamt 13 455 verteilt sich insbesondere auf folgende Straftaten:

Diebstahl	5 422 =	40,3 %	( 41,8 % )
Körperverletzung	3 125 =	23,2 %	( 21,1 % )
Sachbeschädigung	1 955 =	14,5 %	( 13,5 % )
Rauschgiftdel. insg.	1 617 =	12,0 %	( 12,2 % )
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 561 =	11,6 %	( 10,8 % )
Widerstand gg.d.Staatsgewalt u. Straftaten gg.d.öffentl.Ordnung	825 =	6,1 %	( 4,8 % )

## Heranwachsende

An den Tatverdächtigen haben die Heranwachsenden einen Anteil von 10,1 % (10,3 %).

Für die Gesamtzahl der 11 608 TV ergibt sich folgende Verteilung:

Rauschgiftdel. insg.	3 016 =	25,7 %	( 25,5 % )
Diebstahl	2 733 =	23,3 %	( 23,3 % )
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 347 =	20,0 %	( 20,0 % )
Körperverletzung	2 308 =	19,6 %	( 19,6 % )
Sachbeschädigung	1 018 =	8,7 %	( 8,7 % )
Widerstand gg. d. Staatsgewalt u. Straft. gg. d. öffentl. Ordnung	714 =	6,1 %	( 6,1 % )

## Erwachsene

Der TV-Anteil der Erwachsenen beträgt 73,2 % (72,4 %).

Bei einer Verteilung der 86 268 Erwachsenen nach den einzelnen Straftaten ergeben sich folgende Anteile:

Vermögens- und Fälschungsdelikte	22 458 =	26 %	( 24,3 % )
Diebstahl	17 080 =	20 %	( 20,6 % )
Körperverletzung	15 989 =	19 %	( 18,0 % )
Rauschgiftdel. insg.	7 803 =	9 %	( 8,5 % )
Straft. gg. d. pers. Freiheit	6 951 =	8,1 %	( 7,7 % )
Beleidigung	6 601 =	7,7 %	( 7,7 % )
Straftaten gg. das Ausländergesetz u. das Asylverfahrensgesetz	4 508 =	5,2 %	( 6,9 % )

### 1.6.3 Tatverdächtige - Altersgruppen

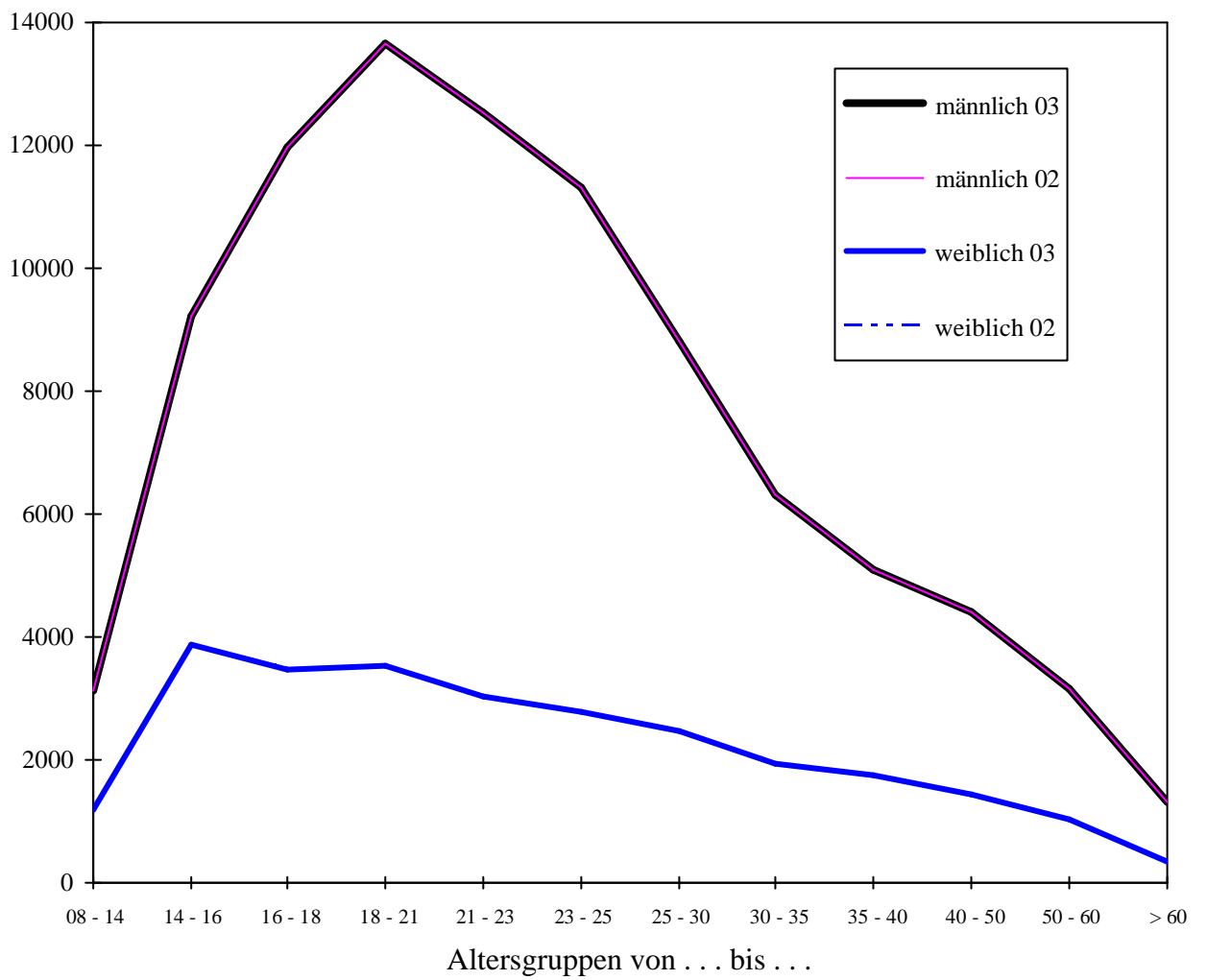
Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe unter 21 J.	Erwachsene
<b>Gesamtzahl der TV</b>						
<b>männlich</b>	90 622	4 734	10 101	9 417	24 252	66 370
<b>in %</b>	76,9	74,1	75,1	80,2	76,8	76,9
<b>weiblich</b>	27 234	1 653	3 354	2 329	7 336	19 898
<b>in %</b>	23,1	25,9	24,9	19,8	23,2	23,1
<b>Insgesamt</b>	<b>117 856</b>	<b>6 387</b>	<b>13 455</b>	<b>11 746</b>	<b>31 588</b>	<b>86 268</b>
<b>in %</b>	<b>100,0</b>	<b>5,4</b>	<b>11,4</b>	<b>10,0</b>	<b>26,8</b>	<b>73,2</b>
Straftaten gg. d. Leben	229	2	10	12	24	205
Straftaten gg. d. sex. Selbstbestimmung	2 049	70	229	111	421	1 628
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. die persönl. Freiheit	30 292	1 223	3 689	2 930	7 842	22 450
Diebstahl ohne erschw. Umstände	25 252	3 195	4 569	2 200	9 964	15 288
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 818	328	1 327	788	2 443	2 375
- Diebstahl insgesamt	28 655	3 420	5 422	2 733	11 575	17 080
Vermögens- und Fälschungsdelikte	26 552	186	1 561	2 347	4 094	22 458
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	29 217	2 100	3 856	2 741	8 697	20 520
Strafrechtliche Nebengesetze	21 368	184	2 154	3 761	6 099	15 269
Gewaltkriminalität	9 656	581	1 930	1 366	3 877	5 779
Rauschgiftdel. einschl. direkte Beschaffungskriminalität	12 586	92	1 622	3 022	4 736	7 850
Wirtschaftskriminalität	1 502	-	5	11	16	1 486
Sexueller Missbrauch von Kindern insgesamt	684	43	100	41	184	500
Computerkriminalität	846	20	100	97	217	629
Umweltkriminalität	3 038	23	42	88	153	2 885
Straßenkriminalität	11 839	1 247	3 378	1 943	6 568	5 271

#### 1.6.4 Tatverdächtige und Tatverdächtigenbelastungszahlen nach Altersgruppen

Altersgruppen von . . . bis unter . . . Jahre	Tatverdächtige				Tatverdächtigenbel.- Zahl			
	2003	2002	+/-	%	2003	2002	+/-	%
<b>Kinder insg.</b>	<b>6 387</b>	<b>6 664</b>	<b>-277</b>	<b>-4,2</b>	-	-	-	-
Kinder 8 bis unter 14	6 022	6 310	-288	-4,6	2 173	2 236	-63	-2,8
14 bis unter 16	6 363	6 467	-104	-1,6	6 610	6 964	-354	-5,1
16 bis unter 18	7 092	6 987	105	1,5	7 842	7 965	-123	-1,5
<b>Jugendliche insg.</b>	<b>13 455</b>	<b>13 454</b>	<b>1</b>	<b>0,0</b>	<b>7 207</b>	<b>7 439</b>	<b>-232</b>	<b>-3,1</b>
8 bis unter 18	19 477	19 764	-287	-1,5	4 199	4 268	-69	-1,6
18 bis unter 21 <b>(Heranwachsende)</b>	<b>11 746</b>	<b>11 608</b>	<b>138</b>	<b>1,2</b>	<b>8 702</b>	<b>8 569</b>	<b>133</b>	<b>1,6</b>
8 bis unter 21	31 223	31 372	-149	-0,5	5 214	5 242	-28	-0,5
21 bis unter 23	7 273	7 069	204	2,9	7 811	7 874	-63	-0,8
23 bis unter 25	6 247	5 903	344	5,8	7 072	6 818	254	3,7
25 bis unter 30	12 293	11 890	403	3,4	5 687	5 387	300	5,6
30 bis unter 35	11 954	11 967	-13	-0,1	4 171	3 937	234	5,9
35 bis unter 40	12 138	11 932	206	1,7	3 481	3 405	76	2,2
40 bis unter 50	18 736	17 635	1101	6,2	2 953	2 839	114	4,0
50 bis unter 60	10 011	9 145	866	9,5	2 113	1 984	129	6,5
ab 60	7 616	7 520	96	1,3	760	756	4	0,5
<b>Erwachsene insg.</b>	<b>86 238</b>	<b>83 061</b>	<b>3177</b>	<b>3,8</b>	<b>2 745</b>	<b>2 655</b>	<b>90</b>	<b>3,4</b>
TV insg.	117 856	114 787	3069	2,7	-	-	-	-
TV insg. ohne Kinder bis unter 8 Jahre	117 491	114 433	3058	2,7	3 141	3 070	71	2,3

# Tatverdächtigenbelastungszahlen

nach Altersgruppen und Geschlecht



### 1.6.5 Tatort - Wohnsitz - Beziehungen der Tatverdächtigen

Sind einem TV wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	in der Tatort-gemeinde	im Land-kreis des Tatortes	im übrigen Rheinland-Pfalz	im übrigen Bundes-gebiet	außerhalb des Bundes-gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
<b>Gesamtzahl der TV</b>							
<b>männlich</b>	90 622	52 031	13 788	16 509	9 418	4 158	2 828
<b>in %</b>	100,0	57,4	15,2	18,2	10,4	4,6	3,1
<b>weiblich</b>	27 234	16 784	3 734	4 322	2 013	1 159	453
<b>in %</b>	100,0	61,6	13,7	15,9	7,4	4,3	1,7
<b>insgesamt</b>	<b>117 856</b>	<b>68 815</b>	<b>17 522</b>	<b>20 831</b>	<b>11 431</b>	<b>5 317</b>	<b>3 281</b>
<b>in %</b>	<b>100,0</b>	<b>58,4</b>	<b>14,9</b>	<b>17,7</b>	<b>9,7</b>	<b>4,5</b>	<b>2,8</b>
Straftaten gg. das Leben	229	131	34	34	24	2	5
Straftaten gg. die sexuelle Selbstbestimmung	2 049	1 369	196	282	153	39	55
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. die persönl. Freiheit	30 292	20 096	4 203	4 231	2 122	266	383
Diebstahl ohne erschw. Umstände	25 252	14 032	4 019	5 123	1 746	791	605
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 818	2 660	768	886	434	225	276
- Diebstahl insgesamt	28 655	15 929	4 603	5 847	2 120	986	847
Vermögens- und Fälschungsdelikte	26 552	14 235	3 524	4 966	3 105	1 192	1 068
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	29 217	18 247	4 501	4 364	2 139	352	410
Strafrechtliche Nebengesetze	21 368	10 010	2 427	3 202	2 447	3 238	950
Gewaltkriminalität	9 656	6 397	1 424	1 301	508	98	154
Rauschgift-del. einschl. direkte Beschaffungskriminalität	12 586	6 569	1 902	2 380	1 731	492	214
Wirtschaftskriminalität	1 502	829	199	303	148	33	18
Sexueller Missbrauch von Kindern	684	485	73	79	40	9	16
insgesamt							
Computerkriminalität	846	491	108	101	92	32	56
Umweltkriminalität	3 038	1 746	443	482	289	68	43
Straßenkriminalität	11 839	7 407	2 030	1 733	740	214	273

Die Addition der Anteile zu den einzelnen Wohnsitzangaben ergibt durch die oben erläuterte Mehrfachzählung insgesamt **108,0 %**.

Bei Abzug des Überhanges verbleiben noch **91,0 %** der Tatverdächtigen, die ihren Wohnsitz in Rheinland-Pfalz hatten.



## 1.6.6 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Allein- handelnden TV	Als TV b. kp. getreten	Intern. Straftäter	Kon- sumenten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
<b>Gesamtzahl der TV</b>							
<b>männlich</b>	90 622	73 997	25 704	-	5 704	9 571	1 498
<b>in %</b>	100,0	81,7	28,4	-	6,3	10,6	1,7
<b>weiblich</b>	27 234	21 209	4 220	-	938	839	65
<b>in %</b>	100,0	77,9	15,5	-	3,4	3,1	0,2
<b>Insgesamt</b>	<b>117 856</b>	<b>95 206</b>	<b>29 924</b>	<b>-</b>	<b>6 642</b>	<b>10 410</b>	<b>1 563</b>
<b>in %</b>	<b>100,0</b>	<b>80,8</b>	<b>25,4</b>	<b>-</b>	<b>5,6</b>	<b>8,8</b>	<b>1,3</b>
Straftaten gg. das Leben	229	141	79	-	19	51	32
Straftaten gg. die sexuelle Selbstbestimmung	2 049	1 844	757	-	61	216	14
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg.	30 292	23 503	9 371	-	1 413	5 817	884
Diebstahl ohne erschw.	25 252	19 441	7 241	-	1 381	1 102	-
Diebstahl unter erschw.	4 818	2 011	3 007	-	712	449	53
- Diebstahl insgesamt	28 655	20 880	9 009	-	1 751	1 489	53
Vermögens- und	26 552	22 227	8 107	-	991	390	7
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	29 217	21 587	8 133	-	1 126	3 593	147
Strafrechtliche Nebengesetze	21 368	19 518	8 317	-	5 108	408	524
Gewaltkriminalität	9 656	5 014	4 219	-	715	2 423	442
Rauschgiftdel. einschl. direkte	12 586	12 022	6 657	-	5 030	261	34
Wirtschaftskriminalität	1 502	969	253	-	6	1	-
Sexueller Missbrauch von	684	656	235	-	17	42	-
Computerkriminalität	846	647	404	-	73	6	-
Umweltkriminalität	3 038	2 288	532	-	69	10	32
Straßenkriminalität	11 839	5 867	5 112	-	844	2 386	189

## 1.6.7 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

### 1.6.7.1 Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
<b>Gesamtzahl der TV</b>	<b>90 582</b>	<b>66 568</b>	<b>13 279</b>	<b>7 826</b>	<b>1 835</b>	<b>703</b>	<b>275</b>	<b>96</b>
<b>in %</b>	<b>100,0</b>	<b>73,5</b>	<b>14,7</b>	<b>8,6</b>	<b>2,0</b>	<b>0,8</b>	<b>0,3</b>	<b>0,1</b>
Straftaten gg. das Leben	189	170	16	3	-	-	-	-
Straftaten gg. die sexuelle Selbstbestimmung	1 940	1 545	273	106	14	2	-	-
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. die persönl. Freiheit	25 370	20 663	3 175	1 361	154	17	-	-
Diebstahl ohne erschw. Umstände	17 328	14 462	1 636	922	211	73	22	2
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 314	2 938	556	448	146	145	59	22
- Diebstahl insgesamt	20 347	16 133	2 073	1 366	432	215	96	32
Vermögens- und Fälschungsdelikte	19 323	15 340	2 405	1 052	253	138	87	48
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	23 244	19 702	2 330	931	189	57	29	6
Strafrechtliche Nebengesetze	17 955	14 970	2 333	585	60	6	1	-
Gewaltkriminalität	8 280	7 056	841	352	29	2	-	-
Rauschgiftdel. einschl. direkte Beschaffungskriminalität	10 896	9 218	1 246	382	46	3	1	-
Wirtschaftskriminalität	1 283	545	295	317	80	25	12	9
Sexueller Missbrauch von Kindern insgesamt	650	462	147	34	5	2	-	-
Computerkriminalität	638	487	81	42	13	9	4	2
Umweltkriminalität	2 631	2 440	157	27	5	-	2	-
Straßenkriminalität	10 522	8 170	1 190	755	215	120	51	21

Zwischen den vorgenannten Werten und den Zahlen zu den aufgeklärten Straftaten können keine Parallelen hergestellt werden.

Begehen beispielsweise 3 TV gemeinsam eine Straftat, werden in dieser Übersicht 3 TV in der Spalte „1 begangene Straftat“ registriert.

### 1.6.7.2 Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
<b>Gesamtzahl der TV</b>	<b>27 224</b>	<b>22 210</b>	<b>3 225</b>	<b>1 406</b>	<b>245</b>	<b>80</b>	<b>37</b>	<b>21</b>
<b>in %</b>	<b>100,0</b>	<b>81,6</b>	<b>11,8</b>	<b>5,2</b>	<b>0,9</b>	<b>0,3</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>
Straftaten gg. das Leben	40	36	2	2	-	-	-	-
Straftaten gg. die sexuelle Selbstbestimmung	106	81	18	4	3	-	-	-
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. die persönl. Freiheit	4 915	4 267	530	109	8	-	1	-
Diebstahl ohne erschw. Umstände	7 921	6 954	635	271	52	4	3	2
Diebstahl unter erschw. Umständen	504	401	61	28	10	3	1	-
- Diebstahl insgesamt	8 307	7 209	695	323	65	9	4	2
Vermögens- und Fälschungsdelikte	7 212	6 130	642	271	80	47	26	16
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	5 968	5 374	450	118	16	5	5	-
Strafrechtliche Nebengesetze	3 388	3 001	327	52	8	-	-	-
Gewaltkriminalität	1 375	1 232	119	23	1	-	-	-
Rauschgiftdel. einschl. direkte Beschaffungskriminalität	1 672	1 493	143	33	3	-	-	-
Wirtschaftskriminalität	219	109	45	48	12	4	1	-
Sexueller Missbrauch von Kindern insgesamt	32	20	10	2	-	-	-	-
Computerkriminalität	206	159	26	10	4	6	1	-
Umweltkriminalität	407	386	18	3	-	-	-	-
Straßenkriminalität	1 317	1 162	93	42	12	1	7	-

Während bei den männlichen TV 26,5 % (2002 = 24,1 %) mehr als eine Straftat begingen, sind es bei den weiblichen TV 18,4 % (2002 = 17,3 %).

## 1.6.8 Nichtdeutsche Tatverdächtige

### 1.6.8.1 Aufenthalt illegal / legal in der Bundesrepublik Deutschland

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Gesamtzahl der TV</b>	<b>117 856</b>	<b>24 603</b>	<b>20,9</b>	<b>3 430</b>	<b>13,9</b>	<b>21 173</b>	<b>86,1</b>
Straftaten gg. das Leben	229	54	23,6	2	3,7	52	96,3
Straftaten gg. die sexuelle Selbstbestimmung	2 049	371	18,1	8	2,2	363	97,8
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. die persönl. Freiheit	30 292	5 960	19,7	54	0,9	5 906	99,1
Diebstahl ohne erschw. Umstände	25 252	5 286	20,9	114	2,2	5 172	97,8
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 818	1 075	22,3	73	6,8	1 002	93,2
- Diebstahl insgesamt	28 655	6 089	21,3	175	2,9	5 914	97,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	26 552	5 505	20,7	764	13,9	4 741	86,1
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	29 217	3 763	12,9	58	1,5	3 705	98,5
Strafrechtliche Nebengesetze	21 368	7 140	33,4	3 148	44,1	3 992	55,9
Gewaltkriminalität	9 656	2 291	23,7	33	1,4	2 258	98,6
Rauschgiftdel. einschl. direkte Beschaffungskriminalität	12 586	1 922	15,3	25	1,3	1 897	98,7
Wirtschaftskriminalität	1 502	142	0,5	1	0,7	141	99,3
Sexueller Missbrauch von Kindern insgesamt	684	88	12,9	-	-	88	100,0
Computerkriminalität	846	132	15,6	11	8,3	121	91,7
Umweltkriminalität	3 038	345	11,4	2	0,6	343	99,4
Straßenkriminalität	11 839	2 176	18,4	51	2,3	2 125	97,7

Der durchschnittliche Anteil von 20,9 % wird bei folgenden bedeutsamen Straftaten erheblich überschritten:

Straftaten (-gruppen)	Tatverdächtige insgesamt	<u>darunter:</u> Nichtdeutsche	
		Anzahl	%
Straftaten gegen das Ausländergesetz und gegen das Asylverfahrensgesetz	5 244	4 751	90,6
Taschendiebstahl	228	112	49,1
Urkundenfälschung	2 505	1 229	49,1
Menschenhandel §§ 180b, 181 Abs.1 Nr. 2, 3 StGB	68	32	47,1
Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB	33	15	45,5
Illeg. Einfuhr v.Btm nach § 30 Abs.1 Nr. 4 BtMG	328	123	37,5
Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten und Vordrucken für Euroschecks	128	46	35,9
§§ 146-149, 151, 152, 152a StGB	3 314	1 161	35,0
Erschleichen von Leistungen	66	23	34,9

### 1.6.8.2 Anlass des legalen Aufenthalts der nichtdeutschen Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	Statio- nierungs- Streitkräfte	Touristen/ Durchrei- sende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
<b>Gesamtzahl der TV</b>	<b>655</b>	<b>2 025</b>	<b>2 056</b>	<b>5 695</b>	<b>961</b>	<b>2 976</b>	<b>6 805</b>
Straftaten gg. das Leben	-	3	2	15	1	7	24
Straftaten gg. die sexuelle Selbstbestimmung	27	17	33	124	19	46	97
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. die persönl. Freiheit	199	171	586	2 179	211	641	1 919
Diebstahl ohne erschw. Umstände	131	668	856	865	38	960	1 654
Diebstahl unter erschw. Umständen	12	167	116	156	6	188	357
- Diebstahl insgesamt	142	812	932	1 002	42	1 065	1 919
Vermögens- und Fälschungsdelikte	84	313	299	1 318	371	721	1 635
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	132	176	425	1 167	172	305	1 328
Strafrechtliche Nebengesetze	123	639	111	693	283	941	1 202
Gewaltkriminalität	88	66	312	708	65	289	730
Rauschgiftdel. einschl. direkte Beschaffungskriminalität	102	429	79	369	30	131	757
Wirtschaftskriminalität	-	-	1	23	78	2	37
Sexueller Missbrauch von Kindern insgesamt	10	1	8	33	1	11	24
Computerkriminalität	3	15	8	22	11	7	55
Umweltkriminalität	6	21	2	131	67	14	102
Straßenkriminalität	106	159	427	513	29	202	689

### 1.6.8.3 Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insgesamt	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten bei TV insgesamt				
		Türken	Jugoslawen	Polen	Italiener	USA
<b>Gesamtzahl der TV</b>	<b>24 603</b>	<b>5 364</b>	<b>2 074</b>	<b>1 793</b>	<b>1 683</b>	<b>945</b>
Straftaten gg. das Leben	54	9	7	4	7	1
Straftaten gg. die sexuelle Selbstbestimmung	371	90	33	18	26	39
Rohheitsdelikte und Straftaten gg. die persönl. Freiheit	5 960	1 963	592	232	468	279
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5 286	733	504	531	361	159
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 075	163	145	132	61	24
- Diebstahl insgesamt	6 089	853	612	638	412	180
Vermögens- und Fälschungsdelikte	5 505	1 148	429	216	425	144
Sonst. Straftatbestände gemäß StGB	3 763	1 046	294	212	307	191
Strafrechtliche Nebengesetze	7 140	1 230	476	665	316	196
Gewaltkriminalität	2 291	754	251	93	136	108
Rauschgiftdel. einschl. direkte Beschaffungs-kriminalität	1 922	411	73	58	213	157
Wirtschaftskriminalität	142	38	4	2	18	11
Sexueller Missbrauch von Kindern insgesamt	88	-	-	-	-	-
Computerkriminalität	132	16	11	13	5	7
Umweltkriminalität	345	-	-	-	-	-
Straßenkriminalität	2 170	604	229	163	159	124

Neben den oben aufgeführten Staatsangehörigkeiten wurden insbesondere, 737 der Russischen Föderation, 643 Iraker, 615 Franzosen, 477 Rumänen, 417 Iraner, 379 Algerier, 347 Georgien, 346 Marokkaner, 345 Kroaten, 344 Chinesen und 341 Libanesen als Tatverdächtige erfasst.

Auf die Straftaten gemäß § 92 Ausländer- und Asylverfahrensgesetz entfielen insgesamt 4 751 ( 2002= 6 298) nichtdeutsche Tatverdächtige, darunter, 669 (907) Türken, 593 (774) Polen, 368 (521) Jugoslawen, 272 (587) Iraker und 227 (289) Chinesen.

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.1 Bevölkerung- und Tatverdächtigen-Anteile insgesamt (TVBZ s. Ziff. 1.6.4)

Altersgruppen von . . . bis unter . . . Jahre	<u>Bevölkerung am 01.01.2003</u>			<u>Tatverdächtige</u>		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
bis unter 8 J.	316 583	165 082	151 501	365	311	54
%-Anteil	7,8	8,3	7,3	0,3	0,3	0,2
8 bis unter 14 J.	277 162	141 960	135 202	6 022	4 423	1 599
%-Anteil	6,8	7,1	6,5	5,1	4,9	5,9
Kinder insges.	593 745	307 042	286 703	6 387	4 734	1 653
%-Anteil	14,6	15,4	13,9	5,4	5,2	6,1
14 bis unter 16 J.	96 254	49 205	47 049	6 363	4 539	1 824
%-Anteil	2,4	2,5	2,3	5,4	5,0	6,7
16 bis unter 18 J.	90 429	46 519	43 910	7 092	5 562	1 530
%-Anteil	2,2	2,3	2,1	6,0	6,1	5,6
Jugendliche insges.	186 683	95 724	90 959	13 455	10 101	3 354
%-Anteil	4,6	4,8	4,4	11,4	11,1	12,3
18 bis unter 21 J. (Heranwachsende)	134 971	68 927	66 044	11 746	9 417	2 329
%-Anteil	3,3	3,5	3,2	10,0	10,4	8,6
bis unter 21 J. insges.	915 399	471 693	443 706	31 588	24 151	7 336
%-Anteil	22,6	23,7	21,5	26,8	26,7	26,9
Gesamt- Bev./-TV	4 057 727	1 991 331	2 066 396	117 856	90 622	27 234
%-Anteil	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Gegenüber 2002 ergeben sich folgende Veränderungen:

- Bevölkerung

Unter Ansatz des Stichtages 1. Januar nahm die Gesamtbevölkerung um 0,2 % zu.

Die Gruppe „unter 21 Jahre“ sank insgesamt um 0,6 %, hierbei sanken die männlichen Einwohner um 0,3 % und die weiblichen sank um 0,9 %.

- Tatverdächtige

Bei einer Zunahme der Gesamtzahl der TV um 2,7 % wurde für die „unter 21-jährigen“ insgesamt eine Abnahme um 0,4 % registriert.

Die männlichen TV nahmen um 0,1 % zu und die weiblichen TV um 2,1 % ab.

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.2 Sonstige Angaben zu den TV insgesamt

Altersgruppen		TV insgesamt	Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	4 734	2 297	487	2	19	68
	w	1 653	882	108	7	5	1
	insgesamt	6 387	3 179	595	9	24	69
	%-Anteil insgesamt	100,0	49,8	9,3	0,1	0,4	1,1
Jugendliche	m	10 101	6 404	3 216	217	1 045	242
	w	3 354	2 214	639	116	82	9
	insgesamt	13 455	8 618	3 855	333	1 127	251
	%-Anteil insgesamt	100,0	64,1	28,7	2,5	8,4	1,9
Heranwachsende	m	9 417	7 380	3 560	1 026	1 472	243
	w	2 329	1 826	458	171	81	10
	insgesamt	11 746	9 206	4 018	1 197	1 553	253
	%-Anteil insgesamt	100,0	78,4	34,2	10,2	13,2	2,2
insgesamt unter 21 J.	m	24 252	16 081	7 263	1 245	2 536	553
	w	7 336	4 922	1 205	294	168	20
	insgesamt	31 588	21 003	8 468	1 539	2 704	573
	%-Anteil insgesamt	100,0	66,5	26,8	4,9	8,6	1,8

## Insgesamt unter 21 Jahre

Deutsche	Anzahl	27 196	17 109	7 061	1 373	2 459	480
	%	100,0	62,9	26,0	5,0	9,0	1,8
Nichtdeutsche	Anzahl	4 392	3 894	1 407	166	245	93
	%	100,0	88,7	32,0	3,8	5,6	2,1

An der Gesamtzahl von 31 588 TV unter 21 Jahren haben die Kinder einen Anteil von 20,2 % (2002 = 21,0 %), die Jugendlichen von 42,6 % (42,4 %) und die Heranwachsenden von 37,2 % (36,6 %).

Die männlichen TV sind mit 76,7 % (76,4 %) und die weiblichen TV mit 23,2 % (23,6 %) beteiligt.

Deutsche: 86,1 % (86,1 %), Nichtdeutsche: 13,9 % (13,9 %).



## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.3 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

#### 1.6.9.3.1 Männliche Tatverdächtige

Altersgruppen	TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
		1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	4 734	2 882	1 311	386	108	24	23
%-Anteil	100,0	60,9	27,7	8,2	2,3	0,5	0,5
Jugendliche	10 095	5 039	2 916	1 296	524	212	114
%-Anteil	100,0	49,9	28,9	12,8	5,2	2,1	1,1
Heranwachsende	9 412	4 961	2 536	1 219	461	151	89
%-Anteil	100,0	52,7	26,9	13,0	4,9	1,6	0,9
insgesamt unter 21 Jahren	24 241	12 882	6 763	2 901	1 093	387	226
%-Anteil	100,0	53,1	27,9	12,0	4,5	1,6	0,9

#### 1.6.9.3.2 Weibliche Tatverdächtige

Altersgruppen	TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
		1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	1 653	1 062	454	113	16	4	4
%-Anteil	100,0	64,2	27,5	6,8	1,0	0,2	0,2
Jugendliche	3 354	1 974	962	314	80	16	8
%-Anteil	100,0	58,9	28,7	9,4	2,4	0,5	0,2
Heranwachsende	2 329	1 401	670	184	46	22	6
%-Anteil	100,0	60,2	28,8	7,9	2,0	0,9	0,3
insgesamt unter 21 Jahren	7 336	4 437	2 086	611	142	42	18
%-Anteil	100,0	60,5	28,4	8,3	1,9	0,6	0,2

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.4 Anteile an den Straftatenhauptgruppen

Straftatenhauptgruppen	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	bis unter 21 Jahren insgesamt
Straftaten insgesamt	6 387	13 455	11 746	31 588
%-Anteil	100,0	100,0	100,0	100,0
Straftaten gg. das Leben	2	10	12	24
%-Anteil	0,0	0,1	0,1	0,1
Straft. gg. d. sex. Selbstbest.	70	229	122	421
%-Anteil	1,1	1,7	1,0	1,3
Rohheitsdelikte u. Straftaten gg. d. persönl. Freiheit	1 223	3 689	2 930	7 842
%-Anteil	19,1	27,4	24,9	24,8
Diebstahl	3 420	5 422	2 733	11 575
%-Anteil	53,5	40,3	23,3	36,6
Vermögens- und Fälschungsdel.	186	1 561	2 347	4 094
%-Anteil	2,9	11,6	20,0	13,0
Sonst. Straftaten gem. StGB	2 100	3 856	2 741	8 697
%-Anteil	32,9	28,7	23,3	27,5
Strafrechtliche Nebengesetze	184	2 154	3 761	6 099
%-Anteil	2,9	16,0	32,0	19,3

Eine Addition der TV-Zahlen aus den einzelnen Straftatenhauptgruppen ergibt mehr als 100 %, da Tatverdächtige, die in mehreren Gruppen erfasst wurden, in jeder Gruppe (maximal einmal) gezählt werden.

Die folgenden Übersichten zur Darstellung der Jugendkriminalität beschränken sich auf die Deliktsbereiche:

- Raub, räuberische Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer
- Handtaschenraub
- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
- Körperverletzung
- Diebstahl
- Ladendiebstahl
- Sachbeschädigung
- Rauschgiftdelikte gemäß Btm- Gesetz

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.5 Anteile an bestimmten Straftaten (-gruppen)

Straftatenhauptgruppen	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	bis unter 21 Jahren insg.
Straftaten insgesamt	6 387	13 455	11 746	31 588
%-Anteil	100,0	100,0	100,0	100,0
Raub....	92	318	216	626
%-Anteil	1,4	2,4	1,8	2,0
Handtaschenraub	4	34	16	54
%-Anteil	0,1	0,3	0,1	0,2
sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	63	160	91	314
%-Anteil	1,0	1,2	0,8	1,0
Körperverletzung	1 058	3 125	2 308	6 491
%-Anteil	16,6	23,2	19,6	20,5
Diebstahl	3 420	5 422	2 733	11 575
%-Anteil	53,5	40,3	23,3	36,6
Ladendiebstahl	2 462	2 671	1 106	6 239
%-Anteil	38,5	19,9	9,4	19,8
Sachbeschädigung	1 335	1 955	1 018	4 308
%-Anteil	20,9	14,5	8,7	13,6
Rauschgiftdelikte gemäß Btm- Gesetz	92	1 617	3 016	4 725
%-Anteil	1,4	12,0	25,7	15,0

Innerhalb der Diebstähle liegen weitere hohe Anteile

- der Kinder	beim Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen mit	2 559	TV,
	beim Ladendiebstahl	2 462	TV,
	beim Diebstahl in/aus Schulen, Schwimmbädern usw. mit	227	TV,
- der Jugendlichen	beim Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen mit	2 847	TV,
	beim Ladendiebstahl	2 671	TV,
	beim Diebstahl in/aus Wohnungen mit	462	TV,
	beim Diebstahl in/aus Schulen, Schwimmbädern usw. mit	436	TV,
	beim Diebstahl von Mopeds und Krafträdern mit	380	TV,
	beim Diebstahl in/ aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen mit	323	TV,
	beim Diebstahl von Fahrrädern mit	317	TV,
	beim Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen mit	261	TV,
	beim Diebstahl von Kraftwagen mit	219	TV,
	beim Diebstahl von/aus Automaten mit	203	TV,
- der Heranwachsenden	beim Diebstahl in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen mit	1 222	TV,
	beim Ladendiebstahl	1 106	TV,
	beim Diebstahl in/aus Wohnungen mit	341	TV,
	beim Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen mit	239	TV,
	beim Diebstahl von Kraftwagen mit	146	TV,
	beim Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen mit	139	TV,

1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

**1.6.9.6 Raub . . . insgesamt**

1.6.9.6.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Allein- handelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	73	19	33	1	-	5
	w	19	1	3	2	-	-
	insgesamt	92	20	36	3	-	5
	%-Anteil insgesamt	100,0	21,7	39,1	3,3	-	5,4
Jugendliche	m	294	74	218	24	39	33
	w	24	3	14	1	6	1
	insgesamt	318	77	232	25	45	34
	%-Anteil insgesamt	100,0	26,2	78,9	8,5	15,3	11,6
Heran- wachsende	m	204	57	166	54	41	42
	w	12	4	6	3	3	-
	insgesamt	216	61	172	57	44	42
	%-Anteil insgesamt	100,0	28,2	79,6	26,4	20,4	19,4
insgesamt unter 21 J.	m	571	150	417	79	80	80
	w	55	8	23	6	9	1
	insgesamt	626	158	440	85	89	81
	%-Anteil insgesamt	100,0	25,2	70,3	13,6	14,2	12,9

1.6.9.6.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	73	46	23	3	1	-	-
	w	19	14	5	-	-	-	-
	insgesamt	92	60	28	3	1	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	65,2	30,4	3,3	1,1	-	-
Jugendliche	m	294	173	91	25	4	1	-
	w	24	20	3	1	-	-	-
	insgesamt	318	193	94	26	4	1	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	60,7	29,6	8,2	1,3	0,3	-
Heran- wachsende	m	204	134	52	13	4	1	-
	w	12	5	7	-	-	-	-
	insgesamt	216	139	59	13	4	1	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	64,4	27,3	6,0	1,9	0,5	-
insgesamt unter 21 J.	m	571	353	166	41	9	2	-
	w	55	39	15	1	-	-	-
	insgesamt	626	392	181	42	9	2	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	62,6	28,9	6,7	1,4	0,3	-

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.7 Handtaschenraub

#### 1.6.9.7.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	4	1	4	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
	insgesamt	4	1	4	1	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	25,0	100,0	25,0	-	-
Jugendliche	m	32	10	30	3	-	-
	w	2	-	-	-	-	-
	insgesamt	34	10	30	3	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	29,4	88,2	8,8	-	-
Heranwachsende	m	16	5	13	7	1	-
	w	-	-	-	-	-	-
	insgesamt	16	5	13	7	1	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	31,3	81,3	43,8	6,3	-
insgesamt unter 21 J.	m	52	16	47	11	1	-
	w	2	-	-	-	-	-
	insgesamt	54	16	47	11	1	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	29,6	87,0	20,4	1,9	-

#### 1.6.9.7.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	4	3	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
	insgesamt	4	3	1	-	-	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	75,0	25,0	-	-	-	-
Jugendliche	m	32	14	14	2	2	-	-
	w	2	2	-	-	-	-	-
	insgesamt	34	16	14	2	2	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	47,1	41,2	5,9	5,9	-	-
Heranwachsende	m	16	10	6	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-
	insgesamt	16	10	6	-	-	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	62,5	37,5	-	-	-	-
insgesamt unter 21 J.	m	52	27	21	2	2	-	-
	w	2	2	-	-	-	-	-
	insgesamt	54	29	21	2	2	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	53,7	38,9	3,7	3,7	-	-

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.8 Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen

#### 1.6.9.8.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Alleinhandelnden TV	Als TV b. Konsumenten kp. in harter Drogen Erscheinen. getreten	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	48	12	24	-	2
	w	15	1	-	2	-
	insgesamt	63	13	24	2	2
	%-Anteil insgesamt	100,0	20,6	38,1	3,2	3,2
Jugendliche	m	152	30	112	12	22
	w	8	2	5	-	5
	insgesamt	160	32	117	12	27
	%-Anteil insgesamt	100,0	20,0	73,1	7,5	16,9
Heranwachsende	m	86	18	74	23	27
	w	5	2	2	2	3
	insgesamt	91	20	76	25	30
	%-Anteil insgesamt	100,0	22,0	83,5	27,5	33,0
insgesamt unter 21 J.	m	286	60	210	35	49
	w	28	5	7	2	8
	insgesamt	314	65	217	39	57
	%-Anteil insgesamt	100,0	20,7	69,1	12,4	18,2

#### 1.6.9.8.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	48	30	15	2	1	-	-
	w	15	12	3	-	-	-	-
	insgesamt	63	42	18	2	1	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	66,7	28,6	3,2	1,6	-	-
Jugendliche	m	152	105	33	14	-	-	-
	w	8	8	-	-	-	-	-
	insgesamt	160	113	33	14	-	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	70,6	20,6	8,8	-	-	-
Heranwachsende	m	86	69	11	6	-	-	-
	w	5	2	3	-	-	-	-
	insgesamt	91	71	14	6	-	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	78,0	15,4	6,6	-	-	-
insgesamt unter 21 J.	m	286	204	59	22	1	-	-
	w	28	22	6	-	-	-	-
	insgesamt	314	226	65	22	1	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	72,0	20,7	7,0	0,3	-	-

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.9 Körperverletzung

#### 1.6.9.9.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Allein- handelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	819	452	144	-	5	19
	w	239	91	26	1	1	1
	insgesamt	1 058	543	170	1	6	20
	%-Anteil insgesamt	100,0	51,3	16,1	0,1	0,6	1,9
Jugendliche	m	2 447	1 403	1 106	65	427	51
	w	678	357	181	13	32	1
	insgesamt	3 125	1 760	1 287	78	459	52
	%-Anteil insgesamt	100,0	56,3	41,2	2,5	14,7	1,7
Heran- wachsende	m	2 030	1 259	967	152	666	31
	w	278	205	71	13	36	3
	insgesamt	2 308	1 464	1 038	165	702	34
	%-Anteil insgesamt	100,0	63,4	45,0	7,1	30,4	1,5
insgesamt unter 21 J.	m	5 296	3 114	2 217	217	1 098	101
	w	1 195	653	278	27	69	5
	insgesamt	6 491	3 767	2 495	244	1 167	106
	%-Anteil insgesamt	100,0	58,0	38,4	3,8	18,0	1,6

#### 1.6.9.9.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	819	520	246	51	2	-	-
	w	239	165	67	6	1	-	-
	insgesamt	1 058	685	313	57	3	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	64,7	29,6	5,4	0,3	-	-
Jugendliche	m	2 447	1 421	758	217	46	4	1
	w	678	447	200	30	1	-	-
	insgesamt	3 125	1 868	958	247	47	4	1
	%-Anteil insgesamt	100,0	59,8	30,7	7,9	1,5	0,1	0,0
Heran- wachsende	m	2 030	1 235	605	154	36	-	-
	w	278	178	84	15	1	-	-
	insgesamt	2 308	1 413	689	169	37	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	61,2	29,9	7,3	1,6	-	-
insgesamt unter 21 J.	m	5 296	3 176	1 609	422	84	4	1
	w	1 195	790	351	51	3	-	-
	insgesamt	6 491	3 966	1 960	473	87	4	1
	%-Anteil insgesamt	100,0	61,1	30,2	7,3	1,3	0,1	0,0

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.10 Diebstahl insgesamt

#### 1.6.9.10.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	2 348	1 264	333	2	11	-
	w	1 072	655	87	-	2	-
	insgesamt	3 420	1 919	420	2	13	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	56,1	12,3	0,1	0,4	-
Jugendliche	m	3 856	1 994	1 705	103	274	10
	w	1 566	976	334	21	14	-
	insgesamt	5 422	2 970	2 039	124	288	10
	%-Anteil insgesamt	100,0	54,8	37,6	2,3	5,3	0,2
Heranwachsende	m	2 132	1 334	1 205	261	246	13
	w	601	428	175	31	28	1
	insgesamt	2 733	1 762	1 380	292	274	14
	%-Anteil insgesamt	100,0	64,5	50,5	10,7	10,0	0,5
insgesamt unter 21 J.	m	8 336	4 592	3 243	366	531	23
	w	3 239	2 059	596	52	28	1
	insgesamt	11 575	6 651	3 839	418	559	24
	%-Anteil insgesamt	100,0	57,5	33,2	3,6	4,8	0,2

#### 1.6.9.10.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	2 348	1 504	654	140	31	8	11
	w	1 072	705	294	59	10	2	2
	insgesamt	3 420	2 209	948	199	41	10	13
	%-Anteil insgesamt	100,0	64,6	27,7	5,8	1,2	0,3	0,4
Jugendliche	m	3 856	2 081	1 026	427	185	72	65
	w	1 566	1 001	422	110	25	7	1
	insgesamt	5 422	3 082	1 448	537	210	79	66
	%-Anteil insgesamt	100,0	56,8	26,7	9,9	3,9	1,5	1,2
Heranwachsende	m	2 132	1 167	527	241	115	49	33
	w	601	399	144	45	10	3	-
	insgesamt	2 733	1 566	671	286	125	52	33
	%-Anteil insgesamt	100,0	57,3	24,6	10,5	4,6	1,9	1,2
insgesamt unter 21 J.	m	8 336	4 752	2 207	808	331	129	109
	w	3 239	2 105	860	214	45	12	3
	insgesamt	11 575	6 857	3 067	1 022	376	141	112
	%-Anteil insgesamt	100,0	59,2	26,5	8,8	3,2	1,2	1,0



## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.11 Ladendiebstahl

#### 1.6.9.11.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	1 560	1 002	191	-	2	-
	w	902	584	59	-	-	-
	insgesamt	2 462	1 586	250	-	2	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	64,4	10,2	-	0,1	-
Jugendliche	m	1 516	1 102	603	42	26	-
	w	1 155	783	193	9	1	-
	insgesamt	2 671	1 885	796	51	27	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	70,6	29,8	1,9	1,0	-
Heranwachsende	m	747	607	400	112	23	5
	w	359	274	88	20	2	-
	insgesamt	1 106	881	488	132	25	5
	%-Anteil insgesamt	100,0	79,7	44,1	11,9	2,3	0,5
insgesamt unter 21 J.	m	3 823	2 711	1 194	154	51	5
	w	2 416	1 641	340	29	3	-
	insgesamt	6 239	4 352	1 534	183	54	5
	%-Anteil insgesamt	100,0	69,8	24,6	2,9	0,9	0,1

#### 1.6.9.11.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	1 560	1 066	416	66	12	-	-
	w	902	602	244	47	9	-	-
	insgesamt	2 462	1 668	660	113	21	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	67,7	26,8	4,6	0,9	-	-
Jugendliche	m	1 516	951	410	101	39	12	3
	w	1 155	797	290	59	9	-	-
	insgesamt	2 671	1 748	700	160	48	12	3
	%-Anteil insgesamt	100,0	65,4	26,2	6,0	1,8	0,4	0,1
Heranwachsende	m	747	469	187	69	17	4	1
	w	359	251	79	23	5	1	-
	insgesamt	1 106	720	266	92	22	5	1
	%-Anteil insgesamt	100,0	65,1	24,1	8,3	2,0	0,5	0,1
insgesamt unter 21 J.	m	3 823	2 486	1 013	236	68	16	4
	w	2 416	1 650	613	129	23	1	-
	insgesamt	6 239	4 136	1 626	365	91	17	4
	%-Anteil insgesamt	100,0	66,3	26,1	5,9	1,5	0,3	0,1

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.12 Sachbeschädigung

#### 1.6.9.12.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	1 159	266	154	1	7	9
	w	176	31	10	-	2	-
	insgesamt	1 335	297	164	1	9	9
	%-Anteil insgesamt	100,0	22,2	12,3	0,1	0,7	0,7
Jugendliche	m	1 756	666	706	47	330	31
	w	199	71	54	1	16	-
	insgesamt	1 955	737	760	48	346	31
	%-Anteil insgesamt	100,0	37,7	38,9	2,5	17,7	-
Heranwachsende	m	933	507	436	68	375	13
	w	85	55	23	6	12	-
	insgesamt	1 018	562	459	74	387	13
	%-Anteil insgesamt	100,0	55,2	45,1	7,3	38,0	1,3
insgesamt unter 21 J.	m	3 848	1 439	1 296	116	712	53
	w	460	157	87	7	30	-
	insgesamt	4 308	1 596	1 383	123	742	53
	%-Anteil insgesamt	100,0	37,0	32,1	2,9	17,2	1,2

#### 1.6.9.12.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	1 159	784	274	56	30	8	7
	w	176	129	40	3	2	-	2
	insgesamt	1 335	913	314	59	32	8	9
	%-Anteil insgesamt	100,0	68,4	23,5	4,4	2,4	0,6	0,7
Jugendliche	m	1 756	1 053	460	155	48	27	13
	w	199	127	62	6	1	1	2
	insgesamt	1 955	1 180	522	161	49	28	15
	%-Anteil insgesamt	100,0	60,4	26,7	8,2	2,5	1,4	0,8
Heranwachsende	m	933	554	258	78	23	13	7
	w	85	56	25	2	2	-	-
	insgesamt	1 018	610	283	80	25	13	7
	%-Anteil insgesamt	100,0	59,9	27,8	7,9	2,5	1,3	0,7
insgesamt unter 21 J.	m	3 848	2 391	992	289	101	48	27
	w	460	312	127	11	5	1	4
	insgesamt	4 308	2 703	1 119	300	106	49	31
	%-Anteil insgesamt	100,0	62,7	26,0	7,0	2,5	1,1	0,7

## 1.6.9 Kriminalität der unter 21-jährigen

### 1.6.9.13 Rauschgiftdelikte gemäß Btm- Gesetz

#### 1.6.9.13.1 Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Altersgruppen		TV insgesamt	Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schusswaffen mitgeführt
Kinder	m	68	65	15	2	-	-
	w	24	24	5	9	-	-
	insgesamt	92	89	20	11	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	96,7	21,7	12,0	-	-
Jugendliche	m	1 322	1 282	663	196	12	-
	w	300	288	114	113	3	-
	insgesamt	1 622	1 570	777	309	15	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	96,8	47,9	19,1	0,9	-
Heranwachsende	m	2 654	2 546	1 235	854	57	2
	w	368	339	119	151	2	-
	insgesamt	3 022	2 885	1 354	1 005	59	2
	%-Anteil insgesamt	100,0	95,5	44,8	33,3	2,0	0,1
insgesamt unter 21 J.	m	4 044	3 893	1 913	1 052	69	2
	w	692	651	238	271	5	-
	insgesamt	4 736	4 544	2 151	1 323	74	2
	%-Anteil insgesamt	100,0	95,9	45,4	27,9	1,6	-

#### 1.6.9.13.2 Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Altersgruppen		TV insgesamt	Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten					
			1	2	3-5	6-10	11-20	ab 21
Kinder	m	68	45	22	1	-	-	-
	w	24	5	18	1	-	-	-
	insgesamt	92	50	40	2	-	-	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	54,3	43,5	2,2	-	-	-
Jugendliche	m	1 322	862	394	62	3	1	-
	w	300	181	106	10	3	-	-
	insgesamt	1 622	1 043	500	72	6	1	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	64,3	30,8	4,4	0,4	0,1	-
Heranwachsende	m	2 654	1 767	710	150	25	2	-
	w	368	249	105	12	2	-	-
	insgesamt	3 022	2 016	815	162	27	2	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	66,7	27,0	5,4	0,9	0,1	-
insgesamt unter 21 J.	m	4 044	2 674	1 126	213	28	3	-
	w	692	435	229	23	5	-	-
	insgesamt	4 736	3 109	1 355	236	33	3	-
	%-Anteil insgesamt	100,0	65,6	28,6	5,0	0,7	0,1	-

<b>2</b>	<b><u>Einzelne Straftatengruppen</u></b>	<b>Seite</b>
2.1	Straftaten gegen das Leben	67
2.2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	76
2.3	Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	87
2.4	Körperverletzung	100
2.5	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	110
2.6	Gewaltkriminalität	120
2.7	Diebstahl	131
2.8	Vermögens- und Fälschungsdelikte	145
2.9	Sonstige Straftatbestände gemäß StGB	158
2.10	Strafrechtliche Nebengesetze	173
2.11	Rauschgiftdelikte	185

## 2.1 Straftaten gegen das Leben

Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

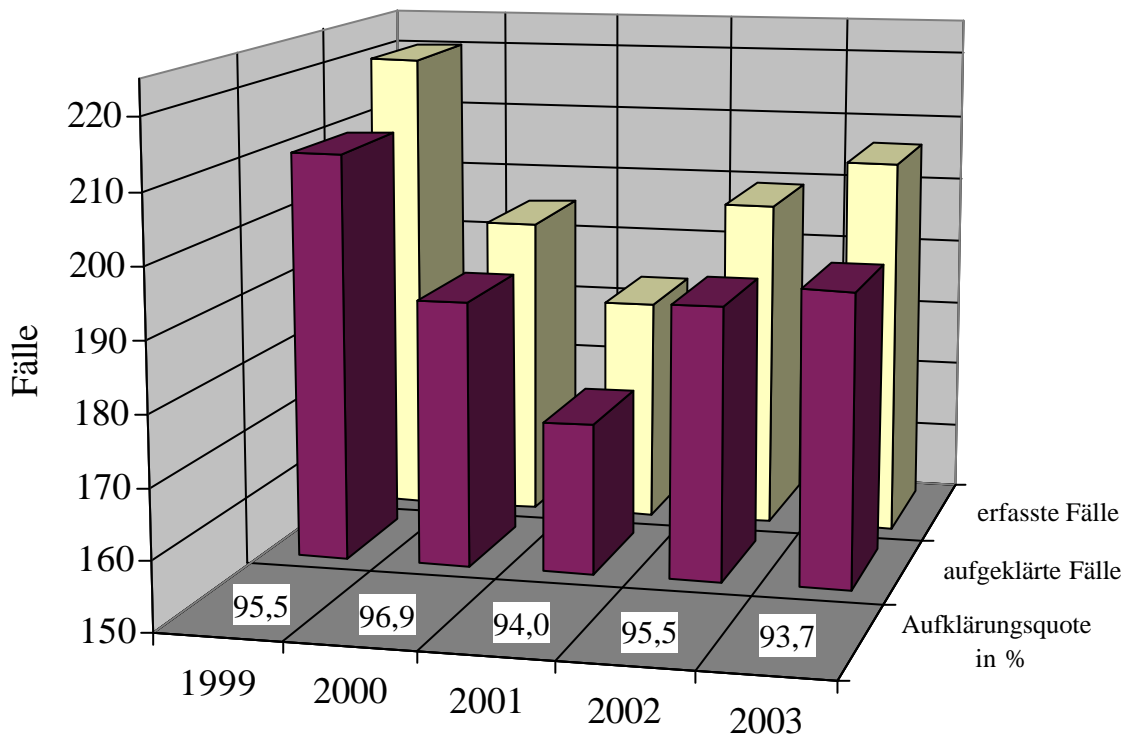
<b>0000+</b>		<b>Straftaten gegen das Leben</b>
0100		0 Mord § 211 StGB
0110	S	0 . Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten
0120		0 . Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten
0200		0 Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB
0300		0 Fahrlässige Tötung § 222 StGB (nicht in Verbindung mit Verkehrsunfall)
0400		Abbruch der Schwangerschaft §§ 218, 218b, 218c, 219a, 219b StGB

## Straftaten gegen das Leben

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat(-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung von Schusswaffen	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Straftaten gg. d. Leben	206	199	7	3,5	5,1	5	30
Mord	52	51	1	2,0	1,3	2	22
. i. Z. m. Raubdelikten	6	2	4	200,0	0,1	1	5
. i. Z. m. Sexualdelikte	2	2	0	0,0	0,0	-	-
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	89	98	-9	-9,2	2,2	3	7
Fahrlässige Tötung	58	46	12	26,1	1,4	-	1
Abbruch der Schwangerschaft	7	4	3	75,0	0,2	-	-

### Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Straftaten gegen das Leben



## Straftaten gegen das Leben

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Straftaten gg. d. Leben	110	4,0	53	8,2	43	6,6
Mord	33	1,2	11	1,7	8	1,2
. i. Z. m. Raubdelikten	6	0,2	-	-	-	-
. i. Z. m. Sexualdelikten	2	0,1	-	-	-	-
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	44	1,6	24	3,7 0,0	21	3,2
Fahrlässige Tötung	30	1,1	14	2,2	14	2,1
Abbruch der Schwangerschaft	3	0,1	4	0,6	-	-

## Straftaten gegen das Leben

### Opfer - Altersgliederung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	bis unter 6 Jahre	von . . . bis unter . . . Jahre				
			Jun 14	14 - 18	18 - 21	21 - 60	ab 60
Mord	67	3	3	5	2	47	7
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	10	-	-	1	2	6	1
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	2	-	-	-	-	2	-
Totschlag und Tötung auf Verlangen	109	2	-	8	7	86	6
Fahrlässige Tötung	59	1	4	2	2	28	22

Bei den insgesamt 247 Opfern (2002 = 213) handelt es sich um 144 (129) männliche und 103 (84) weibliche Personen, von denen 97 (101) bei vollendeten und 150 (112) bei versuchten Straftaten geschädigt wurden.

### Opfer - Tatverdächtigen - Beziehung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	Verwandt- schaft	Be- kannt- schaft	Lands- mann	Flüchtige Vor- beziehung	Keine Vorbe- ziehung	Be- ziehung unge- klärt
Mord	67	22	14	-	9	16	6
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	10	-	-	-	-	9	1
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	2	1	-	-	-	-	1
Totschlag und Tötung auf Verlangen	109	27	33	1	14	26	8
Fahrlässige Tötung	59	6	11	-	14	23	5

Der Anteil der Beziehungsgrade „Verwandtschaft“ und „Bekanntschaft“ beläuft sich bei Mord auf 53,7 % (2002 = 62,3 %) und bei Totschlag auf 55,0 % (65,7 %).



## Straftaten gegen das Leben

Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Straftaten gg. d. Leben	206	193	93,7	95,5
Mord	52	49	94,2	98,0
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	6	6	100,0	100,0
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	2	1	50,0	200,0
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	89	84	94,4	94,9
Fahrlässige Tötung	58	53	91,4	93,5
Abbruch der Schwangerschaft	7	7	100,0	100,0

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Allein- han- delnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. Getreten	Inter- nation. Straf- tätern	Konsu- menten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitge- führt
Straftaten gg. d. Leben	193	154	52	-	12	47	38
Mord	49	42	17	-	2	8	24
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	6	6	5	-	1	1	6
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	1	1	-	-	-	1	-
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	84	72	30	-	8	35	13
Fahrlässige Tötung	53	33	3	-	2	4	1
Abbruch der Schwangerschaft	7	7	2	-	-	-	-

## Straftaten gegen das Leben

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Straftaten	189	2	8	9	19	170
gegen das	40	-	2	3	5	35
Leben	229	2	10	12	24	205
Mord	44	1	3	2	6	38
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	3	-	1	-	1	2
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	1	-	-	-	-	1
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	-	5	8	13	85
Fahrlässige Tötung	80	1	2	1	4	76
Abbruch der Schwangerschaft	7	-	-	1	1	6

### TVBZ - Straftaten gegen das Leben

<b>2003</b>	6,1	0,7	5,4	8,9	4,0	6,5
<b>2002</b>	6,3	0,7	3,9	11,1	4,0	6,7

## Straftaten gegen das Leben

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Straftaten gegen das Leben	229	131	34	34	24	2	5
Mord	44	25	8	5	3	1	3
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	3	1	2	-	-	1	-
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	1	-	-	1	-	-	-
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	67	13	9	6	1	1
Fahrlässige Tötung	80	33	12	19	15	-	1
Abbruch der Schwangerschaft	7	5	1	1	-	-	-

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Allein- handelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Inter- nationaler Straftäter	Konsum- enten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Straftaten gegen das Leben	229	141	79	-	19	51	32
Mord	44	31	19	-	2	7	17
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	3	3	3	-	1	1	3
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	1	1	1	-	-	1	-
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	70	53	-	15	40	14
Fahrlässige Tötung	80	33	4	-	2	4	1
Abbruch der Schwangerschaft	7	7	3	-	-	-	-

## Straftaten gegen das Leben

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Straftaten gegen das Leben	229	54	23,6	2	3,7	52	96,3
Mord	44	13	29,6	1	7,7	12	92,3
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	3	1	33,3	-	-	1	100
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	1	1	100	-	-	1	100
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	28	28,6	1	3,6	27	96,4
Fahrlässige Tötung	80	9	11,3	-	-	9	100
Abbruch der Schwangerschaft	7	4	57,1	-	-	4	100

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewer- ber	Sonstige
Straftaten gegen das Leben	-	3	2	15	1	7	24
Mord	-	2	-	3	-	-	7
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	-	-	-	-	-	-	1
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	-	-	-	-	-	-	1
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	-	1	1	4	1	6	14
Fahrlässige Tötung	-	-	1	8	-	-	-
Abbruch der Schwangerschaft	-	-	-	-	-	1	3

## Straftaten gegen das Leben

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insgesamt	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe		
		Türkei	Italien	Jugoslawien *)
Straftaten gegen das Leben	54	9	7	7
Mord	13	2	2	3
. Mord i. Z. m. Raubdelikten	1	-	-	-
. Mord i. Z. m. Sexualdelikten	1	-	-	1
. Totschlag und Tötung auf Verlangen	28	6	-	3
Fahrlässige Tötung	9	1	5	-
Abbruch der Schwangerschaft	4	-	-	1

- \* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.2

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

### Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

<b>1000+</b>		<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>
1100+		Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB
1110+		. Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB
1111	0	.. überfallartig (Einzeltäter) § 177 Abs.2 Nr. 1 Abs. 3 und 4 StGB
1112	0	.. überfallartig (durch Gruppen) §177 Abs.2 Nr.2 StGB
1113	0	.. durch Gruppen §177 Abs. 2 Nr. 2 StGB
1114	0	.. Sonstige Straftaten nach § 177 Abs. 2 Nr. 1 Abs. 3 und 4 StGB
1115	0	.. Vergewaltigung / sexuelle Nötigung mit Todesfolge § 178 StGB
1120	0	. sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und 5 StGB
1130	0	. Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp. unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c StGB
1131	0	.. zum Nachteil von Kindern
1300+		Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB
1310+		. Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB
1311	0	.. Sexuelle Handlungen § 176 Abs. 1 und 2 StGB
1312	0	.. Exhibitionistische / sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs.3 Nr. 1 StGB
1313	0	.. Sexuelle Handlungen § 176 Abs. 3 Nr. 2 StGB
1314	0	.. Einwirken auf Kindern § 176 Abs. 3 Nr. 3 StGB
1315	0	.. Vollzug des Beischlafes mit einem Kind oder anderer Handlungen § 176a Abs. 1 Nr. 1 StGB
1316	0	.. Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften § 176a Abs. 2 StGB
1317	0	.. Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern nach § 176a StGB
1318	0	.. Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB
1320	0	. Exhibit. Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB
1330	0	. Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB
1340	0	. Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB
1400		Ausnutzen sexueller Neigung §§ 180, 180a, 180b 181, 181a, 184, 184a, 184b StGB
1410+		. Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder der Prostitution §§ 180, 180a StGB
1411	0	.. Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger §180 StGB
1412	0	.. Ausbeutung von Prostituierten § 180a StGB

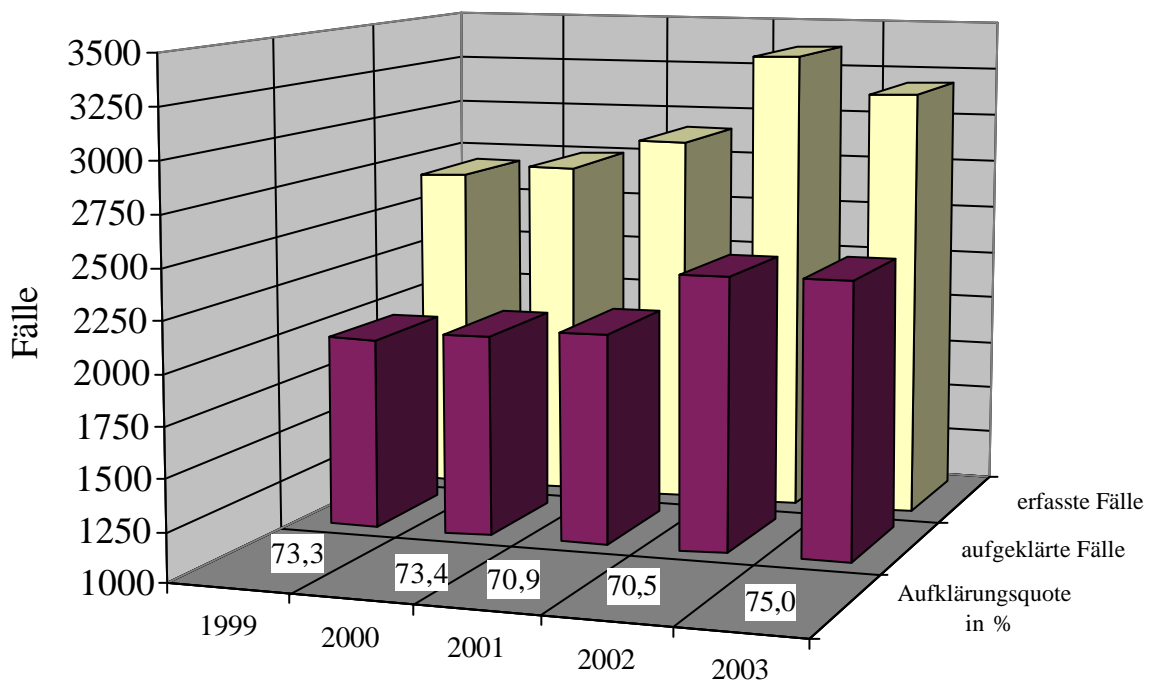
1420	0	. Zuhälterei §§ 181 Abs.1 Nr. 1 und 181a StGB
1430		. Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) § 184 StGB
1431	0	.. an Personen unter 18 Jahren § 184, Abs. 1, Ziffer 1, 2, 5 StGB
1432		.. gewerbsmäßiges / bandenmäßiges Handeln § 184, Abs.4 StGB
1433		.. Besitz /Verschaffung von Kinderpornographie § 184, Abs.5 StGB
1434		.. Verbreitung von Kinderpornographie § 184, Abs. 3 - nur 2. Version- StGB
1440+		. Menschenhandel §§ 180b, 181 Abs. 1 Nr.2 und 3 StGB
1441	0	.. Menschenhandel § 180b StGB
1442	0	.. schwerer Menschenhandel § 181 Abs.1 Nr.2 und 3 StGB

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung v. Schussw.	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	3 182	3 364	-182	-5,4	78,4	9	1
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	904	849	55	6,5	22,3	8	1
. Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	466	425	41	9,6	11,5	6	1
Sexueller Missbrauch	1 594	1 769	-175	-9,9	39,3	-	-
Sexueller Missbrauch von Kindern	1 018	1 048	-30	-2,9	25,1	-	-
Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	452	593	-141	-23,8	11,1	-	-
Ausnutzen sexueller Neigung	684	746	-62	-8,3	16,9	1	-
. Menschenhandel	62	74	-12	-16,2	1,5	1	-

### Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung





## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	1730	62,8	652	100,9	785	119,6
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeits- verhältnisses	491	17,8	189	29,3	222	33,8
. Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	238	8,6	103	15,9	123	18,7
Sexueller Missbrauch	856	31,1	325	50,3	409	62,3
Sexueller Missbrauch von Kindern	574	20,8	180	27,9	260	39,6
Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	210	7,6	119	18,4	123	18,7
Ausnutzen sexueller Neigung	383	13,9	138	21,4	154	23,5
. Menschenhandel	29	1,1	16	2,5	17	2,6

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Opfer – Altersgliederung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	bis unter 6 Jahre	von . . . bis unter . . . Jahre				
			6-14	14 - 18	18 - 21	21 - 60	ab 60
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	922	14	62	317	135	377	17
. Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	469	1	23	135	75	229	6
Sexueller Missbrauch	1 951	117	1 126	218	56	390	44
. Sexueller Missbrauch von Kindern	1 242	117	1 125	-	-	-	-
. Menschenhandel	68	-	-	2	25	41	-

Bei den "Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung" wurden insgesamt 3 071 (2002 = 3 260) Opfer erfasst, und zwar 2 847 (3 036) Opfer bei vollendeten und 224 (224) bei versuchten Straftaten.

445 (505) Opfer waren männlichen und 2 626 (2 755) weiblichen Geschlechts.

Gegenüber dem Jahr 2002 ergibt sich für das Berichtsjahr eine Abnahme von insgesamt 189 Opfern = 5,8 %.

Opfer - Tatverdächtigen – Beziehung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	Verwandt- schaft	Be- kannt- schaft	Lands- mann	Flüchtige Vor- beziehung	Keine Vorbe- ziehung	Be- ziehung unge- klärt
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	922	189	326	6	131	198	72
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	469	101	184	2	70	71	41
Sexueller Missbrauch	1 951	270	377	-	200	912	192
. Sexueller Missbrauch von Kindern	1 242	255	306	-	145	443	93
. Menschenhandel	68	1	12	2	27	19	7

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

### Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	3 182	2 387	75	71
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	904	746	83	84
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	466	384	82	85
Sexueller Missbrauch	1 594	1 150	72	67
. Sexueller Missbrauch von Kindern	1 018	819	81	77
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	452	214	47	45
Ausnutzen sexueller Neigung	684	491	72	63
. Menschenhandel	62	58	94	92

### Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	2 387	2 267	785	-	38	235	13
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	746	706	250	-	20	123	11
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	384	365	147	-	15	67	8
Sexueller Missbrauch	1 150	1 127	393	-	16	98	1
. Sexueller Missbrauch von Kindern	819	801	259	-	6	46	-
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	214	212	90	-	2	37	1
Ausnutzen sexueller Neigung	491	434	142	-	2	14	1
. Menschenhandel	58	29	28	-	1	-	1

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Straftaten geg. m	1 943	64	220	118	402	1 541
die sexuelle w	106	6	9	4	19	87
Selbstbestimmung insg.	2 049	70	229	122	421	1 628
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	735	25	103	52	180	555
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	384	3	44	35	82	302
Sexueller Missbrauch	909	44	111	59	214	695
. Sexueller Missbrauch von Kindern	662	43	100	41	184	478
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	184	1	8	15	24	160
Ausnutzen sexueller Neigung	463	2	21	17	40	423
. Menschenhandel	68	-	-	-	-	68

### TVBZ - Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt

<b>2003</b>	54,8	21,6	122,7	90,4	68,6	51,8
<b>2002</b>	53,6	15,2	102,3	107,8	62,5	51,9

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz u. unbekannt
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	2 049	1 369	196	282	153	39	55
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	735	492	81	99	45	10	16
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	384	246	37	54	31	6	12
Sexueller Missbrauch	909	614	101	120	58	16	24
. Sexueller Missbrauch von Kindern	662	469	71	76	40	9	15
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	184	105	25	29	12	8	8
Ausnutzen sexueller Neigung	463	302	20	66	50	15	15
. Menschenhandel	68	21	5	20	13	9	2

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Allein- handelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Inter- nationaler Straftäter	Konsu- menten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	2 049	1 844	757	-	61	216	14
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	735	651	312	-	30	128	12
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	384	351	181	-	22	73	9
Sexueller Missbrauch	909	872	331	-	28	87	1
. Sexueller Missbrauch von Kindern	662	634	233	-	5	23	-
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	184	179	79	-	5	33	1
Ausnutzen sexueller Neigung	463	375	143	-	6	5	1
. Menschenhandel	68	21	36	-	2	-	1

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	1 943	1 249	504	147	39	4	-	-
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	710	477	194	35	4	-	-	-
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	368	258	94	16	-	-	-	-
Sexueller Missbrauch	874	521	239	84	28	2	-	-
. Sexueller Missbrauch von Kindern	632	374	181	54	21	2	-	-
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	180	118	46	14	2	-	-	-
Ausnutzen sexueller Neigung	417	320	78	15	4	-	-	-
. Menschenhandel	50	34	7	8	1	-	-	-

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	106	67	28	8	3	-	-	-
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	25	14	10	1	-	-	-	-
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	16	11	4	1	-	-	-	-
Sexueller Missbrauch	35	21	9	5	-	-	-	-
. Sexueller Missbrauch von Kindern	30	16	10	4	-	-	-	-
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	4	4	-	-	-	-	-	-
Ausnutzen sexueller Neigung	46	32	9	2	3	-	-	-
. Menschenhandel	18	12	5	1	-	-	-	-

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	2 049	371	18,1	8	2,2	363	97,8
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	735	186	25,3	4	2,2	182	97,8
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	384	103	26,9	1	1,0	102	99,0
Sexueller Missbrauch	909	134	14,7	1	0,7	133	99,3
. Sexueller Missbrauch von Kindern	662	87	13,1	-	-	87	100,0
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	184	40	21,7	1	2,5	39	97,5
Ausnutzen sexueller Neigung	463	62	13,4	3	4,8	59	95,2
. Menschenhandel	68	32	47,1	3	9,4	29	90,6

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Statio- nierungs- Streitkräfte und Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	27	17	33	124	19	46	97
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	10	6	19	66	6	29	46
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	6	1	-	43	4	14	34
Sexueller Missbrauch	15	7	10	50	2	17	32
. Sexueller Missbrauch von Kindern	10	1	8	32	1	11	24
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	4	5	-	16	-	5	9
Ausnutzen sexueller Neigung	5	4	4	9	11	3	23
. Menschenhandel	-	3	1	5	7	1	12

## Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insg.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe			
		Türkei	USA	Jugoslawien *)	Italien
Straftaten geg. die sex. Selbstbestimmung	371	90	39	33	26
Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	186	64	13	18	6
. Vergewaltigung u. sexuelle Nötigung	103	36	7	12	2
Sexueller Missbrauch	134	22	20	13	13
. Sexueller Missbrauch von Kindern	87	13	15	9	9
.. Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	40	7	4	5	4
Ausnutzen sexueller Neigung	62	7	9	2	7
. Menschenhandel	32	7	2	1	1

- \*) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.



## 2.3 Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

### Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

2000+		<b>Rohheitsdelikte ( soweit nicht anderweitig erfasst) und Straftaten gegen die persönliche Freiheit</b>
2100	S 0	Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB
2110+		. auf Geldinstitute, Postfilialen und –agenturen
2111	S 0	.. auf Geldinstitute (Banken / Sparkassen)
2112	S 0	.. auf Postfilialen
2113	S 0	.. auf Postagenturen
2120	S 0	. auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
2121	S 0	.. auf Spielhallen
2122	S 0	.. auf Tankstellen
2130+		. auf Geld- und Werttransporte
2131	S 0	.. auf Geld- und Kassenboten
2132	S 0	.. auf Spezialgeldtransportfahrzeuge
2140	S 0	. räub. Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB
2141	S 0	.. Beraubung von Taxifahrern
2150	S 0	. Zechanschlussraub
2160	S 0	. Handtaschenraub
2170	S 0	. sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
2180	S 0	. Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln (Btm.)
2190	S 0	. Raubüberfälle in Wohnungen

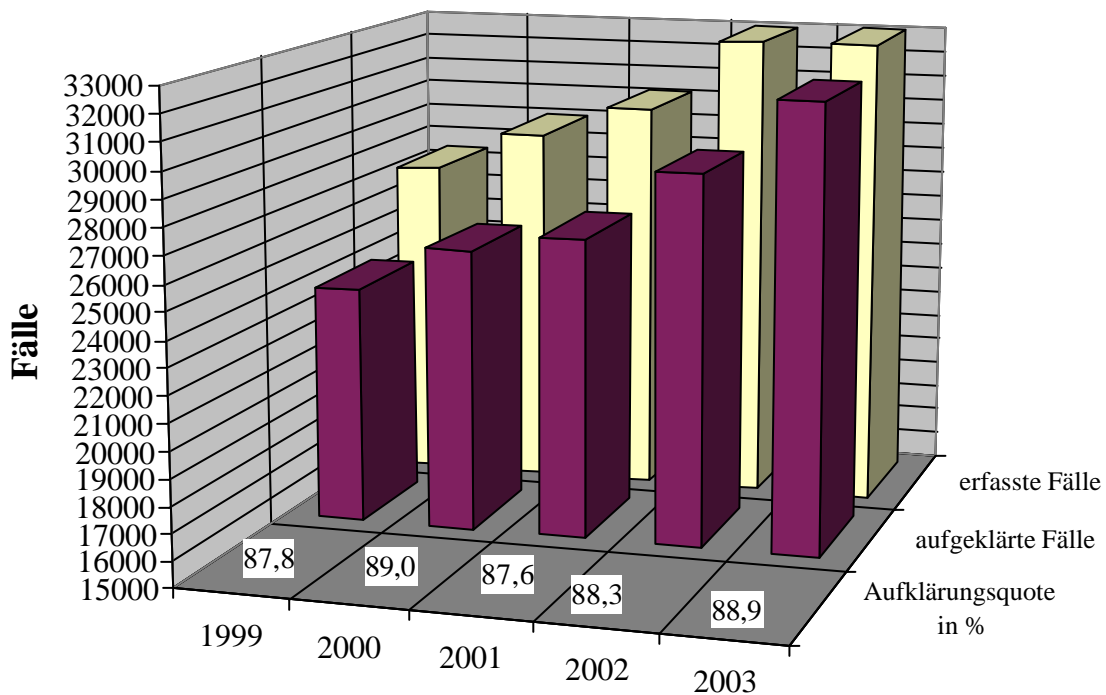
Zu einigen ausgewählten Straftaten folgt nachstehend eine differenzierte Darstellung der Fall- und Tatverdächtigenzahlen.

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung von Schusswaffen	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die pers. Freiheit	35 912	32 957	2 955	9,0	885,0	779	172
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 849	1 748	101	5,8	45,6	308	9
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	79	59	20	33,9	1,9	65	1
. auf sonst. Zahlstellen u. Geschäfte	246	255	- 9	-3,5	6,1	121	2
. auf Geld- u. Werttransporte	3	11	- 8	-72,7	0,1	2	1
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	17	36	- 19	-52,8	0,4	6	-
. Zechanschlussraub	10	8	2	25,0	0,2	2	-
. Handtaschenraub	222	184	38	20,7	5,5	4	1
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	598	569	29	5,1	14,7	51	2
. Raubüberfälle in Wohnungen	155	127	28	22,0	3,8	16	1

### Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Rohheitsdelikten und Straftaten gegen die persönliche Freiheit



## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die pers. Freiheit	19 062	691,7	7 791	1206,3	9 044	1378,4
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	693	25,1	489	75,7	667	101,7
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	54	2,0	10	1,5	15	2,3
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	103	3,7	70	10,8	73	11,1
. auf Geld- u. Werttransporte	2	0,1	1	0,2	-	-
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	12	0,4	3	0,5	2	0,3
. Zechanschlussraub	4	0,1	4	0,6	2	0,3
. Handtaschenraub	55	2,0	72	11,1	95	14,5
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	197	7,1	145	22,5	256	39,0
. Raubüberfälle in Wohnungen	63	2,3	41	6,3	51	7,8

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

2003 ist in den Fällen des Raubes eine Zunahme um 64 Fälle = 4,7 % zu verzeichnen.

Im Vorjahr betrug die Zunahme 87 Fälle = 6,8 %.

Im Berichtsjahr wurde beim Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer in 308 Fällen (Vorjahr 221) mit einer Schusswaffe gedroht und in 9 Fällen (Vorjahr 11) geschossen.

Die Schadenssumme hat im Berichtsjahr zugenommen und zwar von 5.340.965 Euro im Jahr 2002 auf 6.602.370 Euro, was einer Zunahme von = 23,6 % entspricht.

Schadenshöhe

Straftat (-engruppe)	Vollendete Straftaten insgesamt	Zahl der Fälle mit Schaden von . . . bis unter . . . Euro					Schadens- summe in Euro
		1-15	15-50	50-500	500-5000	ab 5000	
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 439	155	178	720	267	119	6.602.370
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	62	1	-	2	7	53	2.420.422
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	197	19	20	66	71	21	445.915
. auf Geld- u. Wert- transporte	2	-	-	-	1	1	26.062
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	12	-	-	7	2	3	104.180
. Zechanschlussraub	8	-	-	3	-	-	2.931
. Handtaschenraub	176	6	13	130	27	-	47.701
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen Wegen oder Plätzen	462	46	71	265	66	14	377.322
. Raubüberfälle in Wohnungen	126	4	13	58	40	11	2.410.350

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Opfer - Altersgliederung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	bis unter 6 Jahre	von . . . bis unter . . . Jahre				
			6 - 14	14 - 18	18 - 21	21 - 60	ab 60
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	2 253	2	115	254	228	1 340	314
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	171	1	-	-	5	159	6
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	325	-	-	5	17	277	26
. auf Geld- u. Werttransporte	4	-	-	-	1	2	1
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	20	-	-	-	2	17	1
. Zechanschlussraub	11	-	-	-	-	9	2
. Handtaschenraub	232	-	-	10	9	68	145
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	693	-	79	174	108	289	43
. Raubüberfälle in Wohnungen	188	-	2	13	20	104	49

Opfer - Tatverdächtigen - Beziehung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	Verwandtschaft	Be- kannt- schaft	Lands- mann	Flüchtige Vor- beziehung	Keine Vorbe- ziehung	Be- ziehung ungeklärt
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	2 253	30	170	10	240	1 079	724
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	171	-	-	-	1	110	60
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	325	-	7	-	7	168	143
. auf Geld- u. Werttransporte	4	-	-	-	-	2	2
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	20	-	1	-	2	11	6
. Zechanschlussraub	11	-	-	1	4	2	4
. Handtaschenraub	232	1	7	-	1	120	103
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	693	-	50	4	91	349	199
. Raubüberfälle in Wohnungen	188	15	56	-	35	40	42

Die Gesamtzahl der Opfer verteilt sich 2003 auf 1 411 (2002 = 1 288) männliche und 842 (745) weibliche Personen; 1 764 (1 615) Opfer wurden bei vollendeten und 489 (418) bei versuchten Straftaten geschädigt.

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	35 912	31 940	89	88
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 849	1 002	54	57
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	79	35	44	59
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	246	113	46	60
. auf Geld- u. Werttransporte	3	1	33	55
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	17	10	59	69
. Zechanschlussraub	10	5	50	75
. Handtaschenraub	222	81	37	34
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	598	289	48	50
. Raubüberfälle in Wohnungen	155	117	76	73

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat  (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. Getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	31 940	28 284	10 249	-	1 059	6 052	827
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 002	605	657	-	165	165	161
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	35	23	19	-	4	1	29
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	113	77	80	-	34	9	49
. auf Geld- u. Werttransporte	1	1	1	-	1	-	1
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	10	8	3	-	-	3	5
. Zechenschlussraub	5	3	3	-	1	4	-
. Handtaschenraub	81	56	66	-	21	4	1
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	289	129	192	-	34	60	29
. Raubüberfälle in Wohnungen	117	71	84	-	25	32	17

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	25 377	950	2 929	2 576	6 455	18 922
m	4 915	273	760	354	1 387	3 528
w	30 292	1 223	3 689	2 930	7 842	22 450
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 341	92	318	216	626	715
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	45	-	1	5	6	39
. auf sonst .Zahlstellen und Geschäfte	133	4	11	27	42	91
. auf Geld- u. Werttransporte	1	-	-	-	-	1
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	14	-	2	2	4	10
. Zechanschlussraub	9	-	1	1	2	7
. Handtaschenraub	86	4	34	16	54	32
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	468	63	160	91	314	154
. Raubüberfälle in Wohnungen	170	3	20	23	46	124

### TVBZ - Rohheitsdelikte

Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die pers. Freiheit	<b>2003</b>	812,1	431,9	1 976,1	2 170,8	1 305,2	714,4
	<b>2002</b>	759,3	406,1	1 882,2	2 075,0	1 229,9	610,8
Raub insgesamt	<b>2003</b>	36,0	33,2	170,3	160,0	104,5	22,8
Raub insgesamt	<b>2002</b>	30,8	31,5	129,4	158,7	89,9	17,8



## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	30 292	20 096	4 203	4 231	2 122	266	383
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 341	777	189	205	106	35	59
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	45	9	8	6	12	7	3
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	133	61	27	35	8	2	8
. auf Geld- u. Wert- transporte	1	-	1	-	-	-	-
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	14	4	3	3	1	2	1
. Zechanschlussraub	9	9	-	-	-	-	-
. Handtaschenraub	86	50	14	15	2	1	4
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	468	317	59	53	25	3	14
. Raubüberfälle in Wohnungen	170	98	17	21	22	2	10

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Alleinhandelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Internationaler Straftäter	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	30 292	23 503	9 371	-	1 413	5 817	884
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 341	544	940	-	275	232	206
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	45	17	30	-	8	1	28
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	133	71	108	-	46	8	56
. auf Geld- u. Werttransporte	1	1	1	-	1	-	1
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	14	8	6	-	2	3	7
. Zechanschlussraub	9	3	5	-	2	7	-
. Handtaschenraub	86	35	75	-	23	4	1
sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	468	122	328	-	77	104	45
. Raubüberfälle in Wohnungen	170	70	130	-	46	42	26

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	25 377	16 265	6 766	1 907	394	42	3	-
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 236	835	306	76	16	3	-	-
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	43	37	4	2	-	-	-	-
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	121	79	24	11	7	-	-	-
. auf Geld- u. Werttransporte	1	1	-	-	-	-	-	-
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	14	13	1	-	-	-	-	-
. Zechanschlussraub	8	6	1	1	-	-	-	-
. Handtaschenraub	84	51	25	5	3	-	-	-
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	436	312	97	25	1	1	-	-
. Raubüberfälle in Wohnungen	154	110	35	8	1	-	-	-

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	4 915	3 405	1 268	215	24	2	1	-
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	105	74	29	2	-	-	-	-
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	2	2	-	-	-	-	-	-
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	12	9	3	-	-	-	-	-
. auf Geld- u. Werttransporte	-	-	-	-	-	-	-	-
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	-	-	-	-	-	-	-	-
. Zechanschlussraub	1	1	-	-	-	-	-	-
. Handtaschenraub	2	2	-	-	-	-	-	-
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	32	24	8	-	-	-	-	-
. Raubüberfälle in Wohnungen	16	13	3	-	-	-	-	-

**Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und  
räuberischer Angriff auf Kraftfahrer**

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	30 292	5 960	19,7	54	0,9	5 906	99,1
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 341	409	30,5	14	3,4	395	96,6
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	45	12	26,7	1	8,3	11	91,7
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	133	38	28,6	2	5,3	36	94,7
. auf Geld- u. Werttransporte	1	-	-	-	-	-	-
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	14	6	42,9	-	-	6	100,0
. Zechanschlussraub	9	4	44,4	1	25,0	3	75,0
. Handtaschenraub	86	22	25,6	1	4,5	21	95,5
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	468	140	29,9	3	2,1	137	97,9
. Raubüberfälle in Wohnungen	170	57	33,5		3,5	55	96,5

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	199	171	586	2 179	211	641	1 919
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	9	27	58	69	8	71	153
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	-	2	-	-	-	4	5
. auf sonst. Zahlstellen und Geschäfte	-	3	2	10	-	10	11
. auf Geld- u. Werttransporte	-	-	-	-	-	-	-
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	-	2	-	-	-	-	4
. Zechanschlussraub	-	-	-	3	-	-	-
. Handtaschenraub	-	1	3	-	1	6	10
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen Wegen oder Plätzen	6	5	35	20	-	18	53
. Raubüberfälle in Wohnungen	3	-	3	13	3	4	29

## Rohheitsdelikte insgesamt sowie Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insges.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe					
		Türkei	Jugoslawien*)	Italien	USA	Polen	Irak
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit	5 960	1 963	592	468	279	232	161
Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	409	105	55	22	12	18	5
. auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	12	-	1	-	-	-	-
. auf sonst. Zahlstellen u. Geschäfte	38	6	1	1	-	1	-
. auf Geld- u. Werttransporte	-	-	-	-	-	-	-
. räub. Angriff auf Kraftfahrer	6	1	2	-	-	2	-
. Zechanschlussraub	4	-	-	-	1	-	-
. Handtaschenraub	22	4	2	2	-	-	-
. sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	140	44	29	16	6	7	2
. Raubüberfälle in Wohnungen	57	19	2	1	3	1	2

\* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.4 Körperverletzung

### Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

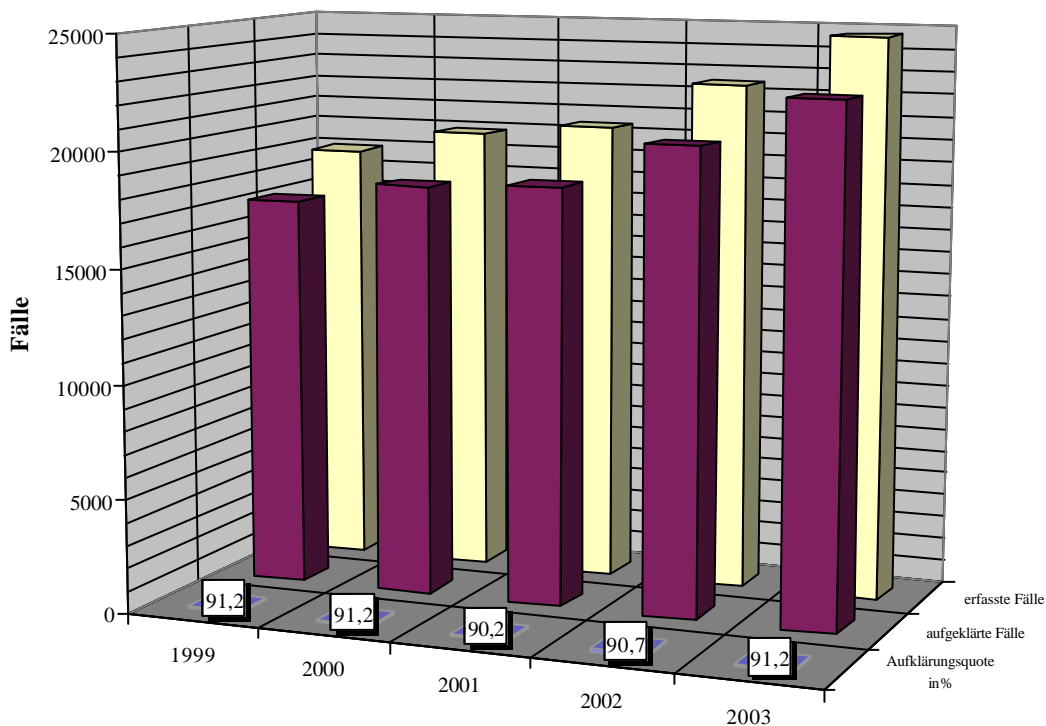
2200+		Körperverletzung §§ 223-229, 231 StGB
2210	0	. mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB
2220	0	. gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB
2221	0	.. gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
2230	0	. Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB
2231	0	.. Misshandlung von Kindern § 225 StGB
2240	0	. (vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB
2250	0	. fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB

# Körperverletzung

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung von Schusswaffen	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Körperverletzung insgesamt	24 707	22 445	2 262	10,1	608,9	66	129
. mit Todesfolge	5	6	- 1	-16,7	0,1	-	-
. gef. und schwere Körperverletzung	7 065	6 227	838	13,5	174,1	39	122
. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	3 429	2 935	494	16,8	84,5	19	77
.. Misshandlung von Schutzbefohlenen	282	239	43	18,0	6,9	1	-
. Misshandlung von Kindern	202	165	37	22,4	5,0	1	-
. (vors. leichte) Körperverletzung	16 486	15 067	1 419	9,4	406,3	26	-
. fahrlässige Körperverletzung	869	906	- 37	-4,1	21,4	-	7

Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen  
bei Körperverletzung



## Körperverletzung

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Körperverletzung insgesamt	12 889	467,7	5 466	846,3	6 351	967,9
. mit Todesfolge	3	0,1	1	0,2	1	0,2
. gef. und schwere Körperverletzung	3 588	130,2	1 517	234,9	1 960	298,7
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1 667	60,5	765	118,4	997	152,0
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	211	7,7	22	3,4	49	7,5
.. Misshandlung von Kindern	146	5,3	15	2,3	41	6,2
. (vors. leichte) Körperverletzung	8 543	310,0	3 777	584,8	4 165	634,8
. fahrlässige Körperverletzung	544	19,7	149	23,1	176	26,8



## Körperverletzung

Opfer - Altersgliederung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	bis unter 6 Jahre	von . . . bis unter . . . Jahre				
			6 - 14	14 - 18	18 - 21	21 - 60	ab 60
. Körperverletzung mit Todesfolge	5	1	-	1	-	2	1
. gef. und schwere Körperverletzung	8 657	37	573	1 317	1 217	5 178	335
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 356	13	333	872	765	2 256	117
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	324	104	136	62	5	7	10
.. Misshandlung von Kindern	240	104	136	-	-	-	-
. (vors. leichte) Körperverletzung	18 140	132	1 499	2 368	2 008	11 251	882
. fahrlässige Körperverletzung	955	49	136	65	40	510	155

Opfer - Tatverdächtigen - Beziehung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	Verwandt- schaft	Bekannt- schaft	Lands- mann	Flüchtige Vor- beziehung	Keine Vorbe- ziehung	Be- ziehung ungeklärt
. Körperverletzung mit Todesfolge	5	-	-	-	1	3	1
.. gef. und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	8 657	923	1 402	127	1 891	3 224	1 090
. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 356	102	484	55	960	2 045	710
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	324	272	42	-	7	2	1
.. Misshandlung von Kindern	240	208	29	-	3	-	-
. (vors. leichte) Körperverletzung	18 140	3 388	4 031	208	3 803	5 161	1 549
. fahrlässige Körperverletzung	955	35	88	3	195	503	131

Insgesamt erfasst wurden 28 081 Opfer (2002 = 25 512), und zwar

17 671 (16 093) männliche und 10 410 (9 419) weibliche Personen,  
26 972 (24 753) bei vollendeten und 1 109 (759) bei versuchten Straftaten geschädigt.

## Körperverletzung

Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Körperverletzung insgesamt	24 707	22 532	91	91
. mit Todesfolge	5	5	100	100
. gef. und schwere Körperverletzung	7 065	6 164	87	87
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	3 429	2 838	83	81
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	282	282	100	98
.. Misshandlung von Kindern	202	202	100	100
. (vors. leichte) Körperverletzung	16 486	15 283	93	92
. fahrlässige Körperverletzung	869	798	92	89

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Körperverletzung insgesamt	22 532	19 804	7 193	-	644	5 049	224
. mit Todesfolge	5	3	1	-	-	-	-
. gef. u. schwere Körperverletzung	6 164	4 433	2 495	-	239	1 683	173
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	2 838	1 794	1 231	-	116	759	93
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	282	244	52	-	1	19	1
.. Misshandlung von Kindern	202	178	31	-	1	10	1
. (vors. leichte) Körperverletzung	15 283	14 383	4 561	-	400	3 294	41
. fahrlässige Körperverletzung	798	741	84	-	4	53	9

## Körperverletzung

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Körperverletzung m	18 580	819	2 447	2 030	5 296	13 284
w	3 900	239	678	278	1 195	2 705
insgesamt	22 480	1 058	3 125	2 308	6 491	15 989
. mit Todesfolge	8	-	1	-	1	7
. gef. und schwere Körperverletzung	8 021	497	1 650	1 146	3 283	4 728
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 110	330	1 130	748	2 208	1 902
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	269	-	1	3	4	265
.. Misshandlung von Kindern	185	-	-	3	3	182
. (vors. leichte) Körperverletzung	14 526	584	1 655	1 284	3 523	11 003
. fahrlässige Körperverletzung	851	32	38	36	106	745

### TVBZ - Körperverletzung insgesamt

<b>2003</b>	602,5	373,1	1 674,0	1 710,0	1 080,0	508,8
<b>2002</b>	561,7	342,3	1 566,5	1 630,7	1 003,9	477,1

## Körperverletzung

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Körperverletzung insgesamt	22 480	15 848	2 964	2 701	1 140	148	228
. mit Todesfolge	8	5	3	-	-	-	-
. gef. und schwere Körperverletzung	8 021	5 434	1 190	1 044	366	49	82
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 110	2 674	669	591	180	19	37
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	269	228	13	21	7	-	1
.. Misshandlung von Kindern	185	156	9	13	6	-	1
. (vors. leichte) Körperverletzung	14 526	10 365	1 787	1 626	729	96	151
. fahrlässige Körperverletzung	851	585	86	97	70	8	5

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Allein- handelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Inter- nationaler Straftäter	Konsu- menten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mit- geführt
Körperverletzung insgesamt	22 480	17 025	7 129	-	996	5 021	243
. mit Todesfolge	8	3	1	-	-	-	-
. gef. und schwere Körperverletzung	8 021	4 089	3 249	-	459	2 115	190
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 110	1 656	1 746	-	219	1 071	106
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	269	196	56	-	6	20	1
.. Misshandlung von Kindern	185	139	39	-	6	11	1
. (vors. leichte) Körperverletzung	14 526	12 742	4 562	-	662	3 083	44
. fahrlässige Körperverletzung	851	724	102	-	12	57	9

## Körperverletzung

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Körperverletzung insgesamt	18 580	12 102	5 039	223	203	12	1	-
. mit Todesfolge	6	1	3	2	-	-	-	-
. gef. und schwere Körperverletzung	6 770	4 564	1 825	323	58	-	-	-
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	3 527	2 408	930	163	26	-	-	-
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	165	83	60	19	2	1	-	-
.. Misshandlung von Kindern	111	57	38	15	1	-	-	-
. (vors. leichte) Körperverletzung	12 125	8 225	3 256	566	75	3	-	-
. fahrlässige Körperverletzung	586	445	135	5	1	-	-	-

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Körperverletzung insgesamt	3 900	2 725	1 015	143	15	1	1	-
. mit Todesfolge	2	-	2	-	-	-	-	-
. gef. und schwere Körperverletzung	1 251	918	302	26	5	-	-	-
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	583	444	130	8	1	-	-	-
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	104	42	49	11	1	-	1	-
.. Misshandlung von Kindern	74	28	36	8	1	-	1	-
. (vors. leichte) Körperverletzung	2 401	1 722	607	67	4	1	-	-
. fahrlässige Körperverletzung	265	211	50	4	-	-	-	-

## Körperverletzung

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
				illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Körperverletzung insgesamt	22 480	4 474	19,9	33	0,7	4 441	99,3
. mit Todesfolge	8	-	-	-	-	-	-
. gef. und schwere Körperverletzung	8 021	1 796	22,4	18	1,0	1 778	99,0
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	4 110	873	21,2	5	0,6	868	99,4
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	269	50	18,6	-	-	50	100,0
.. Misshandlung von Kindern	185	24	13,0	-	-	24	100,0
. (vors. leichte) Körperverletzung	14 526	2 800	19,3	20	0,7	2 780	99,3
. fahrlässige Körperverletzung	851	65	7,6	1	1,5	64	98,5

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Körperverletzung insgesamt	163	103	502	1 627	156	489	1 401
. mit Todesfolge	-	-	-	-	-	-	-
. gef. und schwere Körperverletzung	73	34	263	603	52	203	550
.. gefährl. und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	40	15	179	270	19	77	268
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	7	-	-	16	-	9	18
.. Misshandlung von Kindern	4	-	-	8	-	5	7
. (vors. leichte) Körperverletzung	84	70	262	1 056	108	304	896
. fahrlässige Körperverletzung	2	3	3	30	6	1	19

## Körperverletzung

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insges.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe			
		Türkei	Jugoslawien*)	Italien	USA
Körperverletzung insgesamt	4 474	1 457	436	350	224
. mit Todesfolge	-	-	-	-	-
. gef. und schwere	1 796	627	186	116	88
Körperverletzung .. gefährl. und schwere	873	313	109	56	46
Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen					
. Misshandlung von Schutzbefohlenen	50	13	5	2	9
.. Misshandlung von Kindern	24	5	1	2	5
. (vors. leichte) Körperverletzung	2 800	888	266	241	130
. fahrlässige Körperverletzung	65	15	4	7	3

\* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.5 Straftaten gegen die persönliche Freiheit

### Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

2300+			Straftaten gegen die persönliche Freiheit §§ 234-236, 239-239b, 240, 241, 316c StGB
2310	0	.	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234-236 StGB
2320+		.	Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 239, 240, 241 StGB
2321	0	..	Freiheitsberaubung § 239 StGB
2322	0	..	Nötigung § 240 StGB
2323	0	..	Bedrohung § 241 StGB
2330	S 0	.	erpress. Menschenraub § 239a StGB
2331	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
2332	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
2333	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
2340	S 0	.	Geiselnahme § 239b StGB
2341	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
2342	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
2343	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
2350		.	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB

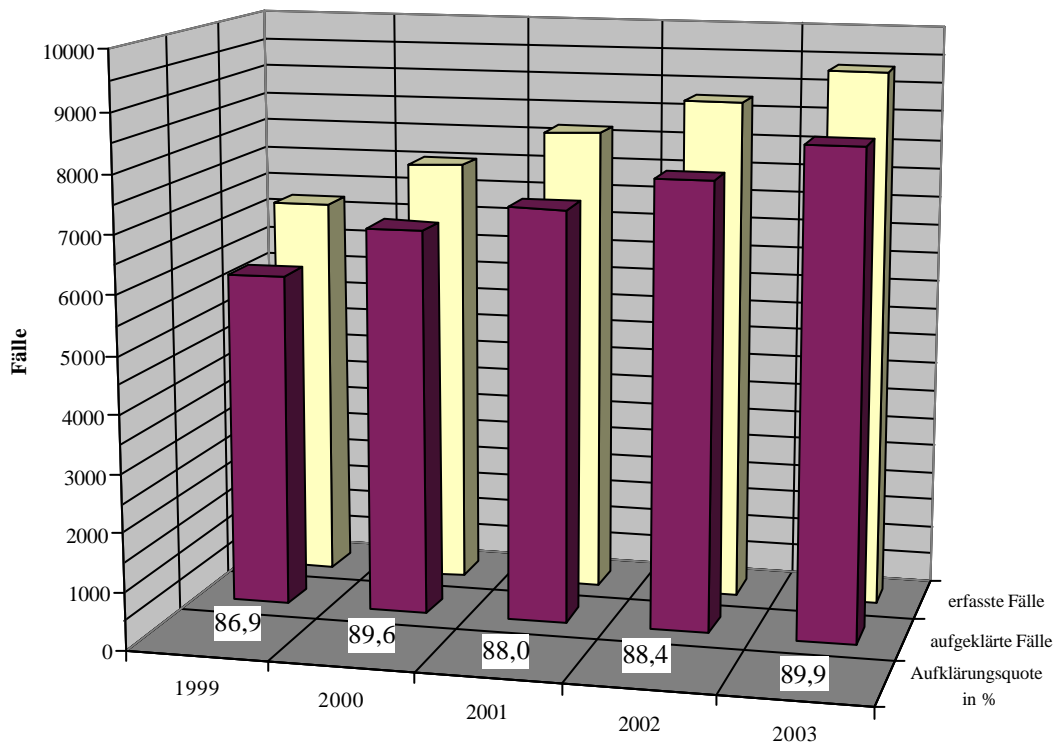


## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung von Schusswaffen	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Straftaten gegen die pers. Freiheit	9 356	8 764	592	6,8	230,6	405	34
. Menschenraub, Kindesentziehung, Entführung mit Willen der Entführten	109	139	-30	-21,6	2,7	1	-
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	9 235	8 616	619	7,2	227,6	400	34
. erpress. Menschenraub	7	5	2	40,0	0,2	3	-
. Geiselnahme	5	4	1	25,0	0,1	1	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

### Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Straftaten gegen die persönliche Freiheit



## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Straftaten gegen die pers. Freiheit	5 480	198,9	1 836	284,3	2 026	308,8
. Menschenraub, Kindes- entziehung, Entführung mit Willen der Entführten	65	2,4	16	2,5	28	4,3
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung . erpress. Menschenraub	5 408	196,2	1 817	281,3	1 996	304,2
. Geiselnahme	5	0,2	-	-	2	0,3
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	2	0,1	3	0,5	-	-
	-	-	-	-	-	-

## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Schadenshöhe

Straftat (-engruppe)	Vollendete Straftaten insgesamt	Zahl der Fälle mit Schäden von . . . bis unter . . . Euro					Schadens- summe in Euro
		1-15	15-50	50-500	500- 5 000	ab 5 000	
Erpresserischer Menschenraub	6	-	-	-	2	4	175 922
Geiselnahme	3	2	-	-	1	-	502

Opfer - Altersgliederung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	bis unter 6 Jahre	von . . . bis unter . . . Jahre				
			6 - 14	14 - 18	18 - 21	21 - 60	ab 60
Erpresserischer Menschenraub	9	-	-	-	-	8	1
Geiselnahme	5	1	-	1	-	2	1

Opfer - Tatverdächtigen - Beziehung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	Verwandt- schaft	Bekannt- schaft	Lands-mann	Flüchtige Vor- beziehung	Keine Vor- beziehung	Be- ziehung ungeklärt
Erpresserischer Menschenraub	9	-	1	-	1	1	6
Geiselnahme	5	2	2	-	-	1	-

## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

### Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Straftaten gegen die pers. Freiheit	9 356	8 406	90	88
. Menschenraub, Kindes- entziehung, Entführung mit Willen der Entführten	109	106	97	100
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	9 235	8 291	90	88
. erpress. Menschenraub	7	4	57	60
. Geiselnahme	5	5	100	100
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-

### Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Allein- han- delnden TV	Als TV b. kp. in Erschein- getreten	Inter- nation. Straf- tätern	Konsu- men- harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitge- führt
Straftaten gegen die pers. Freiheit	8 406	7 875	2 399	-	250	838	442
. Menschenraub, Kindes- entziehung, Entführung mit Willen der Entführten	106	97	25	-	3	1	1
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	8 291	7 773	2 370	-	244	934	438
. erpress. Menschenraub	4	2	2	-	2	1	2
. Geiselnahme	5	3	2	-	1	2	1
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe bis unter 21 Jahren	Erwachsene	
Straftaten gegen die pers. Freiheit	m w insg.	7 217 1 038 8 255	106 24 130	442 96 538	563 73 636	1 111 193 1 304	6 106 845 6 951
. Menschenraub, Entziehung, Minderjähriger, Kinderhandel		114	-	-	1	1	113
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung		8 132	130	537	636	1 303	6 829
. erpress. Menschenraub		7	-	-	1	1	6
. Geiselnahme		11	-	1	1	2	9
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr		-	-	-	-	-	-

### TVBZ - Straftaten gegen die persönliche Freiheit insgesamt

<b>2003</b>	221,4	46,2	288,2	471,2	217,4	221,2
<b>2002</b>	207,1	52,1	309,1	443,7	218,2	204,9

## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Straftaten gegen die pers. Freiheit	8 255	4 590	1 206	1 472	917	89	117
. Menschenraub, Entziehung, Minderjähriger, Kinderhandel	114	66	12	17	10	7	2
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	8 132	4 521	1 193	1 455	907	75	114
. erpress. Menschenraub	7	3	2	-	-	1	1
. Geiselnahme	11	4	-	1	-	6	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Allein- han- delnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Inter- nation. Straf- tätern	Konsu- men- tarter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitge- führt
Straftaten gegen die pers. Freiheit	8 255	7 155	2 581	-	426	818	457
. Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel	114	95	34	-	5	1	1
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	8 132	7 062	2 548	-	419	813	447
. erpress. Menschenraub	7	3	5	-	4	2	3
. Geiselnahme	11	3	2	-	1	2	6
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Straftaten gegen die pers. Freiheit	7 217	5 094	1 805	277	38	3	-	-
. Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel	61	47	13	1	-	-	-	-
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	7 149	5 046	1 788	275	38	2	-	-
. erpress. Menschenraub	6	4	2	-	-	-	-	-
. Geiselnahme	10	9	1	-	-	-	-	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Straftaten gegen die pers. Freiheit	1 038	760	250	24	4	-	-	-
. Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel	53	41	12	-	-	-	-	-
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	983	717	238	24	4	-	-	-
. erpress. Menschenraub	1	1	-	-	-	-	-	-
. Geiselnahme	1	1	-	-	-	-	-	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-

## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Straftaten gegen die pers. Freiheit	8 255	1 511	18,3	15	1,0	1 496	99,0
. Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel	114	27	23,7	-	-	27	100,0
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	8 132	1 479	18,2	15	1,0	1 464	99,0
. erpress. Menschenraub	7	3	42,9	-	-	3	100,0
. Geiselnahme	11	6	54,6	-	-	6	100,0
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Straftaten gegen die pers. Freiheit	32	46	70	613	65	141	529
. Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel	-	2	-	7	1	4	13
. Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	32	43	70	607	64	137	511
. erpress. Menschenraub	-	1	-	-	-	-	2
. Geiselnahme	-	-	-	-	-	-	6
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-



## Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insges.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe			
		Türkei	Jugoslawien*)	Italien	USA
Straftaten gegen die pers. Freiheit	1 511	557	160	127	52
. Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel	27	6	1	-	-
. Freiheitsberaubung, Nötigung,	1 479	549	159	127	52
Bedrohung					
. erpress. Menschenraub	3	-	-	-	-
. Geiselnahme	6	3	-	-	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-

\* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.6 Gewaltkriminalität

Die Gewaltkriminalität ist eine Zusammenfassung folgender Straftaten:

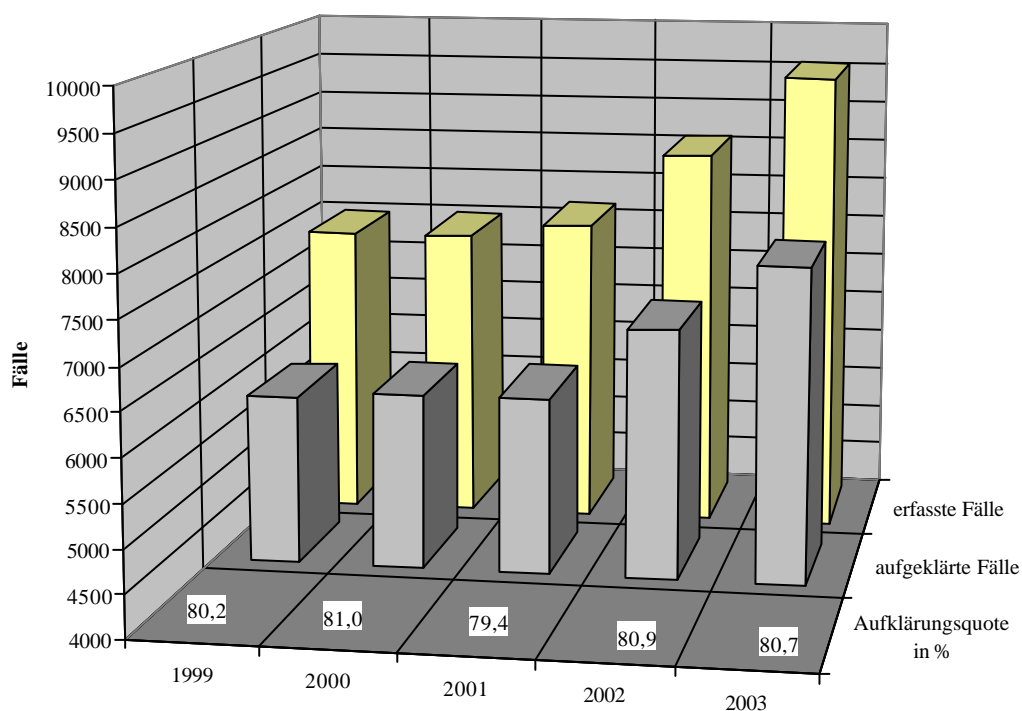
0100	0	Mord § 211 StGB
0200	0	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB
1110+		Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4 StGB, 178 StGB
2100	S 0	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB
2210	0	. Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB
2220	0	. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung §§ 224, 226, 231 StGB
2330	S 0	. erpresserischer Menschenraub § 239a StGB
2340	S 0	. Geiselnahme § 239b StGB
2350		. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB

# Gewaltkriminalität

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung v. Schussw.	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Gewaltkriminalität insg.	9 538	8 564	974	11,4	235,1	362	161
Mord	52	51	1	2,0	1,3	2	22
Totschlag und Tötung auf Verlangen	89	98	-9	-9,2	2,2	3	7
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	466	425	41	9,6	11,5	6	1
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 849	1 748	101	5,8	45,6	308	9
. Körperverletzung mit Todesfolge	5	6	-1	-16,7	0,1	-	-
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	7 065	6 227	838	13,5	174,1	39	122
. erpress. Menschenraub	7	5	2	40,0	0,2	3	-
. Geiselnahme	5	4	1	25,0	0,1	1	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

**Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Gewaltkriminalität**

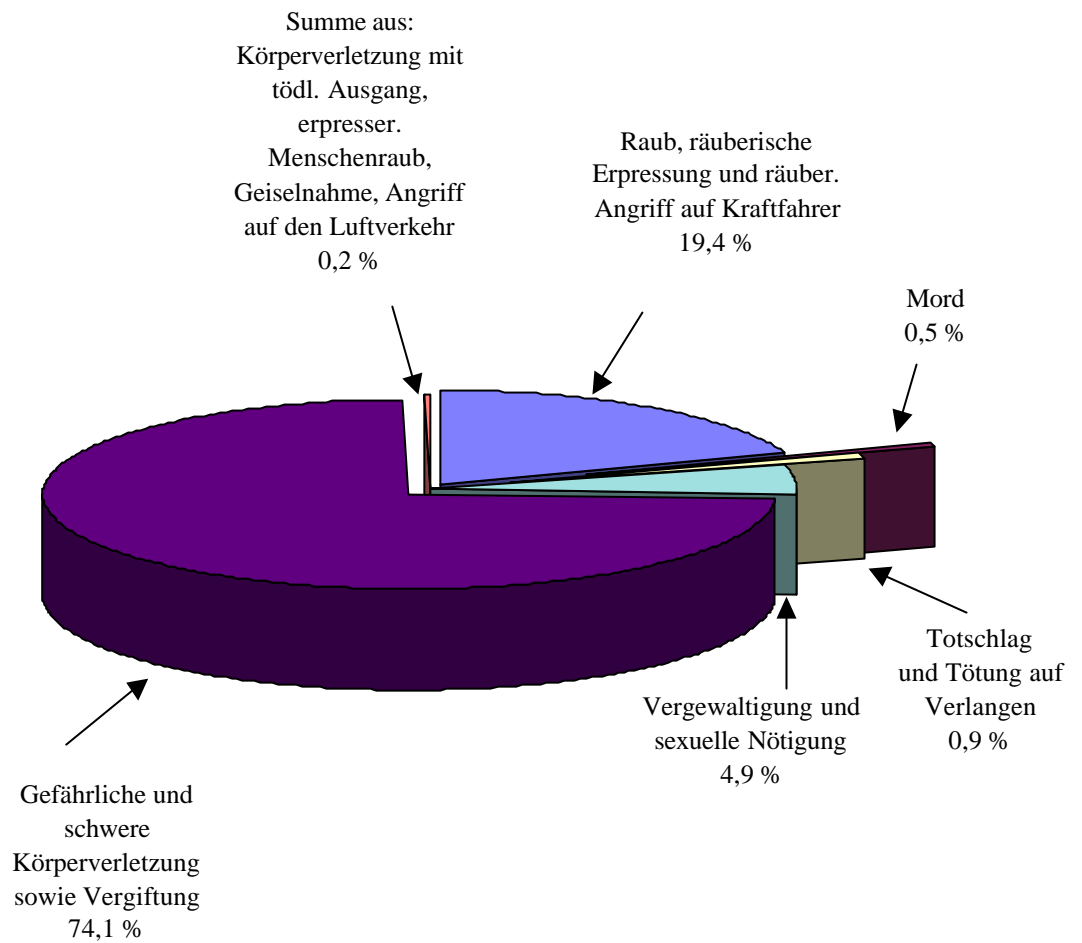


## Gewaltkriminalität

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Gewaltkriminalität insg.	4 606	167,1	2 148	332,6	2 782	424,0
Mord	33	1,2	11	1,7	8	1,2
Totschlag und Tötung auf Verlangen	44	1,6	24	3,7	21	3,2
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	238	8,6	103	15,9	123	18,7
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	693	25,1	489	75,7	667	101,7
. Körperverletzung mit Todesfolge	3	0,1	1	0,2	1	0,2
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	3 588	130,2	1 517	234,9	1 960	298,7
. erpress. Menschenraub	5	0,2	-	-	2	0,3
. Geiselnahme	2	0,1	3	0,5	-	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-

# Gewaltkriminalität: Anteile der Einzeldelikte



## Gewaltkriminalität

### Opfer - Altersgliederung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	bis unter 6 Jahre	von . . . bis unter . . . Jahre				
			6 - 14	14 - 18	18 - 21	21 - 60	ab 60
Gewaltkriminalität insg.	11 574	47	714	1 721	1 529	6 892	671
Mord	67	3	3	5	2	47	7
Totschlag und Tötung auf Verlangen	109	2	-	8	7	86	6
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	469	1	23	135	75	229	6
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	2 253	2	115	254	228	1 340	314
. Körperverletzung mit Todesfolge	5	1	-	1	-	2	1
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	8 657	37	573	1 317	1 217	5 178	335
. erpress. Menschenraub	9	-	-	-	-	8	1
. Geiselnahme	5	1	-	1	-	2	1

### Opfer - Tatverdächtigen - Beziehung

Straftat (-engruppe)	Opfer insgesamt	Verwandt- schaft	Be- kannt- schaft	Lands- mann	Flüchtige Vor- beziehung	Keine Vorbe- ziehung	Be- ziehung ungeklärt
Gewaltkriminalität insg.	11 574	1 105	1 806	140	2 226	4 421	1 876
Mord	67	22	14	-	9	16	6
Totschlag und Tötung auf Verlangen	109	27	33	1	14	26	8
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	469	101	184	2	70	71	41
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	2 253	30	170	10	240	1 079	724
. Körperverletzung mit Todesfolge	5	-	-	-	1	3	1
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	8 657	923	1 402	127	1 891	3 224	1 090
. erpress. Menschenraub	9	-	1	-	1	1	6
. Geiselnahme	5	2	2	-	-	1	-

Von den 7 984 (2002 = 7 085) männlichen und 3 590 (3 300) weiblichen Opfern wurden 10 201 (9 295) bei vollendeten und 1 373 (1 090) bei versuchten Straftaten geschädigt.

## Gewaltkriminalität

### Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Gewaltkriminalität insg.	9 538	7 697	80,7	80,9
Mord	52	49	94,2	98,0
Totschlag und Tötung auf Verlangen	89	84	94,4	94,9
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	466	384	82,4	84,7
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 849	1 002	54,2	56,9
. Körperverletzung mit Todesfolge	5	5	100,0	100,0
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	7 065	6 164	87,3	87,1
. erpress. Menschenraub	7	4	57,1	60,0
. Geiselnahme	5	5	100,0	100,0
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-

### Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Allein- han- delnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Inter- nation. Straf- tätern	Konsu- menten harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Gewaltkriminalität insg.	7 697	5 525	3 351	-	432	1 961	382
Mord	49	42	17	-	2	8	24
Totschlag und Tötung auf Verlangen	84	72	30	-	8	35	13
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	384	365	147	-	15	67	8
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 002	605	657	-	165	165	161
. Körperverletzung mit Todesfolge	5	3	1	-	-	-	-
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	6 164	4 433	2 495	-	239	1 683	172
. erpress. Menschenraub	4	2	2	-	2	1	2
. Geiselnahme	5	3	2	-	1	2	1
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

## Gewaltkriminalität

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Gewaltkriminalität	8 281	443	1 565	1 254	3 262	5 019
m						
w	1 375	138	365	112	615	760
insgesamt	9 656	581	1 930	1 366	3 877	5 779
Mord	44	1	3	2	6	38
Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	-	5	8	13	85
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	384	3	44	35	82	302
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 341	92	318	216	626	715
. Körperverletzung mit Todesfolge	8	-	1	-	1	7
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	8 021	497	1 650	1 146	3 293	4 728
. erpress. Menschenraub	7	-	-	1	1	6
. Geiselnahme	11	-	1	1	2	9
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-

### **TVBZ** - Gewaltkriminalität insgesamt

<b>2003</b>	258,8	206,0	1 033,8	1 012,1	645,8	183,9
<b>2002</b>	238,2	188,5	918,4	982,5	588,8	171,1



## Gewaltkriminalität

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppen)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne feste Wohnsitz u unbekannt
Gewaltkriminalität insg.	9 656	6 397	1 424	1 301	508	98	154
Mord	44	25	8	5	3	1	3
Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	68	13	9	6	1	1
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	384	246	37	54	31	6	12
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 341	777	189	205	106	35	59
. Körperverletzung mit Todesfolge	8	5	3	-	-	-	-
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	8 021	5 434	1 190	1 044	366	49	82
. erpress. Menschenraub	7	3	2	-	-	1	1
. Geiselnahme	11	4	-	1	-	6	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Allein- handelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Inter- nationaler Straftäter	Konsu- menten- harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die Schussw mitgeföh
Gewaltkriminalität insg.	9 656	5 014	4 219	-	715	2 423	442
Mord	44	31	19	-	2	7	17
Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	70	53	-	15	40	14
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	384	351	181	-	22	73	9
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 341	544	940	-	275	232	206
. Körperverletzung mit Todesfolge	8	3	1	-	-	-	-
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	8 021	4 089	3 249	-	459	2 115	190
. erpress. Menschenraub	7	3	5	-	4	2	3
. Geiselnahme	11	3	2	-	1	2	6
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

## Gewaltkriminalität

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Gewaltkriminalität insg.	8 281	5 490	2 205	493	88	5	-	-
Mord	39	25	9	5	-	-	-	-
Totschlag und Tötung auf Verlangen	87	65	22	-	-	-	-	-
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	368	258	94	16	-	-	-	-
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 236	835	306	76	16	3	-	-
. Körperverletzung mit Todesfolge	6	1	3	2	-	-	-	-
. gefährliche und schwere	6 770	4 564	1 825	323	58	-	-	-
Körperverletzung sowie Vergiftung								
. erpress. Menschenraub	6	4	2	-	-	-	-	-
. Geiselnahme	10	9	1	-	-	-	-	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Gewaltkriminalität insg.	1 375	987	346	36	6	-	-	-
Mord	5	4	-	-	1	-	-	-
Totschlag und Tötung auf Verlangen	11	7	3	1	-	-	-	-
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	16	11	4	1	-	-	-	-
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	105	74	29	2	-	-	-	-
. Körperverletzung mit Todesfolge	2	-	2	-	-	-	-	-
. gefährliche und schwere	1 251	918	302	26	5	-	-	-
Körperverletzung sowie Vergiftung								
. erpress. Menschenraub	1	1	-	-	-	-	-	-
. Geiselnahme	1	1	-	-	-	-	-	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-

## Gewaltkriminalität

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Gewaltkriminalität insg.	9 656	2 291	23,7	33	1,4	2 258	98,6
Mord	44	13	29,6	1	7,7	12	92,3
Totschlag und Tötung auf Verlangen	98	28	28,6	1	3,6	27	96,4
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	384	103	26,8	1	1,0	102	99,0
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 341	409	30,5	14	3,4	395	96,6
. Körperverletzung mit Todesfolge	8	-	-	-	-	-	-
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	8 021	1 796	22,4	18	1,0	1 778	99,0
. erpress. Menschenraub	7	3	42,9	-	-	3	100,0
. Geiselnahme	11	6	54,6	-	-	6	100,0
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Gewaltkriminalität insg.	88	66	312	708	65	289	730
Mord	-	2	-	3	-	-	7
Totschlag und Tötung auf Verlangen	-	1	1	4	1	6	14
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	6	1	-	43	4	14	34
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	9	27	58	69	8	71	153
. Körperverletzung mit Todesfolge	-	-	-	-	-	-	-
. gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	73	34	263	603	52	203	550
. erpress. Menschenraub	-	1	-	-	-	-	2
. Geiselnahme	-	-	-	-	-	-	6
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-	-

## Gewaltkriminalität

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insges.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe				
		Türkei	Jugoslawien*)	Italien	USA	Polen
Gewaltkriminalität insg.	2 291	754	251	136	108	93
Mord	13	2	3	2	-	-
Totschlag und Tötung auf Verlangen	28	6	3	-	1	4
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	103	36	12	2	7	4
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	409	105	55	22	12	18
. Körperverletzung mit Todesfolge	-	-	-	-	-	-
. gefährliche und schwere	1 796	627	186	116	88	67
Körperverletzung sowie Vergiftung	-	-	-	-	-	-
. erpress. Menschenraub	3	-	-	-	-	-
. Geiselnahme	6	3	-	-	-	-
. Angriff auf den Luft- und Seeverkehr	-	-	-	-	-	-

- \* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.7 Diebstahl

### Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

<b>3000</b>	<b>S</b>	<b>Diebstahl ohne erschwerende Umstände</b> §§ 242, 247, 248a - c StGB
<b>4000</b>	<b>S</b>	<b>Diebstahl unter erschwerenden Umständen</b> §§ 243-244a StGB
.05.	S	. in/aus Banken, Sparkassen, Poststellen u. dgl.
.10.	S	. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
.15.	S	. in/aus Gaststätten, Hotels und Kantinen
.20.	S	. in/aus Kiosken
.25.	S	. in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen und Selbstbedienungsläden
.26.	S	.. Ladendiebstahl (Diebstahl von ausgelegten Waren durch Kunden während der Geschäftszeit)
.30.	S	. aus Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen
.35.	S	. in/aus Wohnungen
.36.	S	.. Tageswohnungseinbruch
.40.	S	. in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen
.45.	S	. in/aus überwieg. unbezog. Neu- / Rohbauten, Baubuden und Baustellen
.50.	S	. in/aus Kraftfahrzeugen
.550	S	. an Kraftfahrzeugen
.60.	S	. in/aus Kirchen
.65.	S	. in/aus Schlössern, Museen, Kunstgalerien usw.
.70.+		. von Btm. und Rezeptformularen
.710	S	.. von Btm. aus Apotheken
.720	S	.. von Btm. aus Arztpraxen
.730	S	.. von Btm. aus Krankenhäusern und Sanatorien
.740	S	.. von Btm. bei Herstellern und Großhändlern
.750	S	.. von Rezeptformularen zur Erlangung von Btm.
.80.	S	. von/aus/an Wasserfahrzeugen, schwimmenden Geräten und Anlagen
.85.	S	. in/aus Schulen, Schwimmbädern, Sporthallen und -plätzen einschl. Nebenanlagen (ohne Wohnungen)
.90.	S	. Taschendiebstahl
.950	S	. Großviehdiebstahl
...1	S	. von Kraftwagen, einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
...2	S	. von Mopeds und Krafträdern, einschließlich unbefugter Ingebrauchnahme
...3	S	. von Fahrrädern, einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
...4	S	. von Schusswaffen
...5	S	. von unbaren Zahlungsmitteln
...6	S	. von aml. Siegeln u. Stempeln, Vordrucke für Ausweise und für Kfz- Papiere
...7	S	. von/aus Automaten
...8	S	. von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen

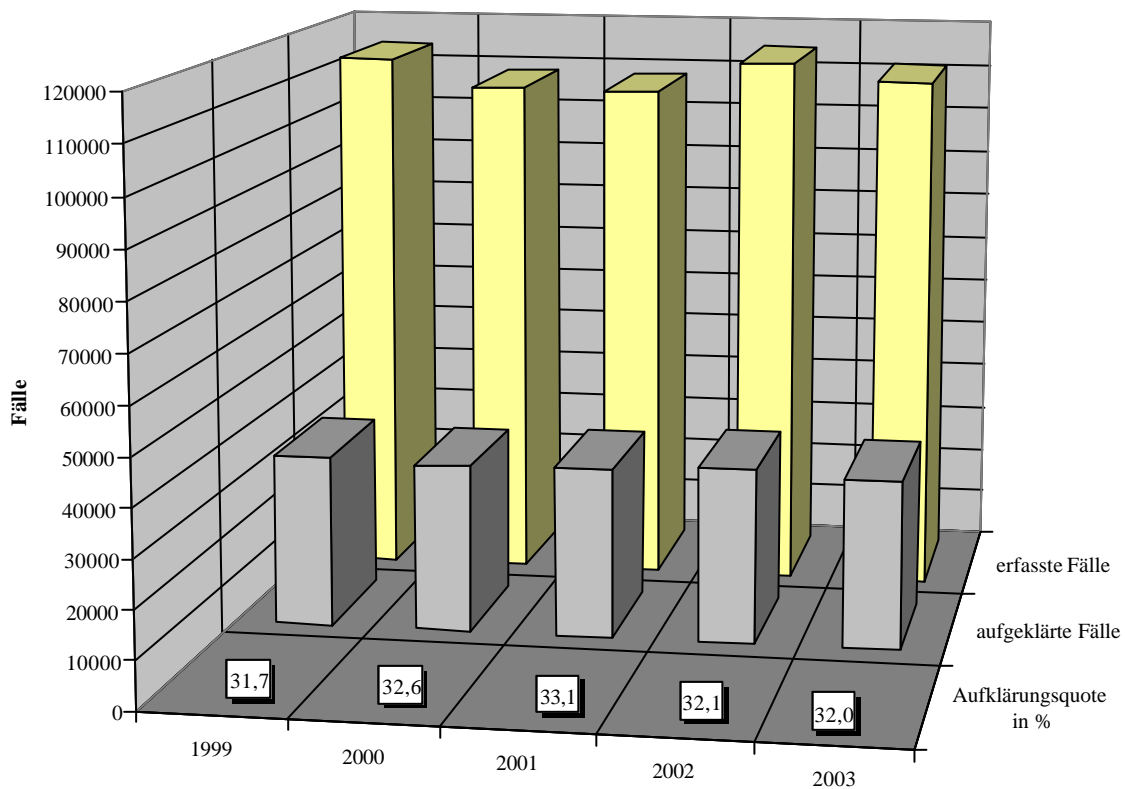
Zu einigen ausgewählten Straftaten folgt nachstehend  
eine differenzierte Darstellung der Fall- und Tatverdächtigenzahlen

# Diebstahl

Fälle, Häufigkeitszahl

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ
	2003	2002	Anzahl	%	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	63 756	62 262	1 494	2,4	1 571,2
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	47 051	52 066	-5 015	-9,6	1 159,5
Diebstahl insgesamt	110 807	114 328	-3 521	-3,1	2 730,8

## Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Diebstahl insgesamt



## Diebstahl

### Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	27 648	1 003,3	15 585	2 413,0	20 450	3 116,7
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	23 649	858,2	11 158	1 727,6	12 226	1 863,3
Diebstahl insgesamt	51 297	1 861,5	26 743	4 140,6	32 676	4 980,1

### Schadenshöhe

Straftat (-engruppe)	Vollendete Straftaten insgesamt	Zahl der Fälle mit Schaden von . . . bis unter . . . Euro					Schadens- summe in Euro
		1-15	15-50	50-500	500- 5 000	ab 5 000	
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	61 989	12 334	10 746	30 800	7 355	754	25.829.833
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	37 199	801	1 470	19 306	13 257	2 365	59.956.474
Diebstahl insgesamt	99 188	13 135	12 216	50 106	20 612	3 119	85.786.307

## Diebstahl

### Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	63 756	28 102	44,1	45,5
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	47 051	7 406	15,7	16,1
Diebstahl insgesamt	110 807	35 508	32,0	32,1

### Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	28 102	24 017	9 337	-	1 511	1 145	-
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	7 406	4 268	5 127	-	964	404	44
Diebstahl insgesamt	35 508	28 285	14 464	-	2 475	1 549	44

### Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	25 252	3 195	4 569	2 200	9 964	15 288
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	4 818	328	1 327	788	2 443	2 375
Diebstahl insgesamt	28 655	3 420	5 422	2 733	11 575	17 080



## Diebstahl

Fälle, Häufigkeitszahl

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ
	2003	2002	Anzahl	%	
Diebstahl insgesamt	110 807	114 328	-3 521	-3,1	2 730,8
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat.-, Werkstatt- und Lagerräumen	7 526	8 362	- 836	-10,0	185,5
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	3 372	3 300	72	2,2	83,1
. Ladendiebstahl	19 760	20 074	- 314	-1,6	487,0
. in/aus Wohnungen	7 546	8 050	- 504	-6,3	186,0
. von/aus Automaten	1 720	5 014	-3 294	-65,7	42,4
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>					
. in/aus Kraftfahrzeugen	17 344	18 837	-1 493	-7,9	427,4
. an Kraftfahrzeugen	6 935	6 735	200	3,0	170,9
. von Kraftwagen	1 880	2 128	- 248	-11,7	46,3
. von Mopeds und Krafträdern	2 269	1 777	492	27,7	55,9
. von Fahrrädern	10 274	9 087	1 187	13,1	253,2

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
	Diebstahl insgesamt	51 297	1 861,5	26 743	4 140,6	32 676
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat.-, Werkstatt- und Lagerräumen	3 653	132,6	1 676	259,5	2 193	334,2
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	1 610	58,4	787	121,8	974	148,4
. Ladendiebstahl	6 538	237,3	5 820	901,1	7 400	1 127,8
. in/aus Wohnungen	4 195	152,2	1 604	248,3	1 745	266,0
. von/aus Automaten	1 066	38,7	297	46,0	357	54,4
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>						
. in/aus Kraftfahrzeugen	9 205	334,0	3 538	547,8	4 591	699,7
. an Kraftfahrzeugen	3 736	135,6	1 480	229,1	1 713	261,1
. von Kraftwagen	1 012	36,7	404	62,6	462	70,4
. von Mopeds und Krafträdern	1 066	38,7	551	85,3	652	99,4
. von Fahrrädern	3 736	135,6	3 617	560,0	2 921	445,2

# Diebstahl

Schadenshöhe

Straftat (-engruppe)	Vollendete Straftaten insgesamt	Zahl der Fälle mit Schaden von . . . bis unter . . . Euro					Schadens- summe in Euro
		1-15	15-50	50-500	500- 5 000	ab 5 000	
Diebstahl insgesamt	99 188	13 135	12 216	50 106	20 612	3 119	85.786.307
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	6 267	208	405	2 789	2 219	646	15.696.418
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	2 901	82	193	1 702	845	79	2.617.805
. Ladendiebstahl	19 369	10 117	4 886	3 863	481	22	1.500.962
. in/aus Wohnungen	5 587	212	308	2 339	2 023	705	13.540.801
. von/aus Automaten	1 464	110	152	607	553	42	1.536.920
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>							
. in/aus Kraftfahrzeugen	14 448	256	588	9 190	4 289	125	7.890.593
. an Kraftfahrzeugen	6 771	179	1 827	3 943	795	27	1.716.378
. von Kraftwagen	1 359	7	2	153	661	536	11.746.771
. von Mopeds und Krafträdern	1 993	4	11	521	1 305	152	3.830.399
. von Fahrrädern	10 130	32	186	7 486	2 418	8	3.826.480

## Diebstahl

Im Jahr 2003 nahm der Diebstahl gegenüber dem Vorjahr um 3 521 Fälle = 3,1 % ab.

Die Schadenssumme - Geldwert (Verkehrswert) des erlangten Gutes -, hat gegenüber dem Vorjahr 89 497 138.- Euro) um 4,1 % abgenommen und beträgt jetzt 85.786.307,-Euro.

Gegenüberstellung der Fall- und Schadensentwicklung bei den einzelnen Diebstahlsdelikten:

<b>Diebstahl</b>	<b>Zu-/ Abnahme in %</b>	
	<b>Fälle</b>	<b>Schaden</b>
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat-, Werkstatt- und Lagerräumen	-10,0	-9,0
. in/aus Gaststätten, Hotels u. Kantinen	2,2	18,9
.. Ladendiebstahl	-1,6	1,6
. in/aus Wohnungen	-6,3	-8,3
. von/aus Automaten	-65,7	-18,6
. in/aus Kraftfahrzeugen	-7,9	-16,2
. an Kraftfahrzeugen	3,0	-6,0
. von Kraftwagen	-11,7	-3,6
. von Mopeds und Krafträdern	27,7	26,5
. von Fahrrädern	13,1	7,6

# Diebstahl

## Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Diebstahl insgesamt	110 807	35 508	32,0	32,1
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	7 526	1 682	22,4	22,3
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	3 372	682	20,2	18,9
.. Ladendiebstahl	19 760	18 316	92,7	92,5
. in/aus Wohnungen	7 546	2 469	32,7	36,6
. von/aus Automaten	1 720	434	25,2	13,4
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>				
. in/aus Kraftfahrzeugen	17 344	2 286	13,2	13,7
. an Kraftfahrzeugen	6 935	492	7,1	9,6
. von Kraftwagen	1 880	760	40,4	37,1
. von Mopeds und Krafträdern	2 269	569	25,1	24,5
. von Fahrrädern	10 274	1 038	10,1	8,3

## Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	International. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Diebstahl insgesamt	35 508	28 285	14 464	-	2 475	1 549	44
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	1 682	1 125	1 041	-	182	61	1
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	682	472	405	-	58	102	1
.. Ladendiebstahl	18 316	16 379	4 718	-	998	443	16
. in/aus Wohnungen	2 469	1 901	1 391	-	200	119	2
. von/aus Automaten	434	189	274	-	28	14	3
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>							
. in/aus Kraftfahrzeugen	2 286	1 417	1 595	-	409	141	1
. an Kraftfahrzeugen	492	311	262	-	16	36	1
. von Kraftwagen	760	531	426	-	86	130	3
. von Mopeds und Krafträdern	569	314	391	-	16	32	-
. von Fahrrädern	1 038	777	602	-	72	70	-

# Diebstahl

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Diebstahl	m 20 348	2 348	3 856	2 132	8 336	12 012
	w 8 307	1 072	1 566	601	3 239	5 068
	insgesamt 28 655	3 420	5 422	2 733	11 575	17 080
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	1 464	67	323	239	629	835
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	690	28	139	109	276	414
.. Ladendiebstahl	16 946	2 462	2 671	1 106	6 239	10 707
. in/aus Wohnungen	2 391	113	462	341	916	1 475
. von/aus Automaten	497	52	203	68	323	174
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>						
. in/aus Kraftfahrzeugen	1 040	72	261	193	526	514
. an Kraftfahrzeugen	475	29	168	93	290	185
. von Kraftwagen	817	14	219	146	379	438
. von Mopeds und Krafträdern	629	53	380	98	531	98
. von Fahrrädern	838	134	317	117	568	270

## **TVBZ – Diebstahl**

Diebstahl	<b>2003</b>	765,3	1 185,9	2 904,4	2 024,9	1 910,8	543,5
insgesamt	<b>2002</b>	781,8	1 275,1	3 108,6	2 100,1	2 015,9	545,7
Ladendiebstahl	<b>2003</b>	452,3	856,2	1 430,8	819,4	1 027,0	340,7
	<b>2002</b>	460,7	911,9	1 649,9	919,0	1 136,5	331,4

## Diebstahl

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Diebstahl insgesamt	28 655	15 929	4 603	5 847	2 120	986	847
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	1 464	739	243	321	131	23	64
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	690	377	118	106	62	13	34
.. Ladendiebstahl	16 946	9 271	2 412	3 725	1 082	632	328
. in/aus Wohnungen	2 391	1 423	323	378	170	59	128
. von/aus Automaten	497	313	89	72	22	7	21
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>							
. in/aus Kraftfahrzeugen	1 040	511	185	180	87	83	50
. an Kraftfahrzeugen	475	229	118	95	39	8	9
. von Kraftwagen	817	398	155	139	95	42	49
. von Mopeds und Krafträdern	629	385	149	76	38	5	12
. von Fahrrädern	838	601	94	114	25	9	19

## Diebstahl

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Alleinhandelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Internationaler Straftäter	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Diebstahl insgesamt	28 655	20 880	9 009	-	1 751	1 489	53
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	1 464	761	902	-	193	59	1
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	690	348	410	-	91	117	3
.. Ladendiebstahl	16 946	14 110	4 029	-	885	395	18
. in/aus Wohnungen	2 391	1 561	1 347	-	299	129	2
. von/aus Automaten	497	146	289	-	58	25	4
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>							
. in/aus Kraftfahrzeugen	1 040	498	675	-	192	93	1
. an Kraftfahrzeugen	475	246	266	-	40	39	1
. von Kraftwagen	817	460	548	-	129	148	7
. von Mopeds und Krafträdern	629	263	398	-	38	37	-
. von Fahrrädern	838	515	475	-	87	58	-

## Diebstahl

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Diebstahl insgesamt	20 348	12 771	4 913	1 616	611	260	132	45
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	1 265	748	335	118	35	20	7	2
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	591	355	170	33	28	4	1	-
.. Ladendiebstahl	10 869	7 549	2 528	569	180	35	8	-
. in/aus Wohnungen	1 759	1 136	438	133	26	22	3	1
. von/aus Automaten	460	280	104	50	8	17	1	-
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>								
. in/aus Kraftfahrzeugen	984	521	219	115	58	32	23	16
. an Kraftfahrzeugen	450	284	112	29	15	6	4	-
. von Kraftwagen	762	483	189	47	21	21	1	-
. von Mopeds und Krafträdern	611	360	168	56	22	4	1	-
. von Fahrrädern	761	541	152	46	5	7	3	7

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Diebstahl insgesamt	8 307	5 663	2 087	433	96	20	5	3
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	199	121	66	7	3	1	1	-
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	99	53	34	12	-	-	-	-
.. Ladendiebstahl	6 077	4 280	1 490	259	46	2	-	-
. in/aus Wohnungen	632	436	156	35	5	-	-	-
. von/aus Automaten	37	23	12	2	-	-	-	-
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>								
. in/aus Kraftfahrzeugen	56	34	15	3	3	1	-	-
. an Kraftfahrzeugen	25	15	5	3	2	-	-	-
. von Kraftwagen	55	35	12	4	4	-	-	-
. von Mopeds und Krafträdern	18	13	4	1	-	-	-	-
. von Fahrrädern	77	61	14	-	-	1	1	-



## Diebstahl

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Diebstahl insgesamt	28 655	6 089	21,3	175	2,9	5 914	97,1
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	1 464	229	15,6	9	3,9	220	96,1
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	690	134	19,4	3	2,2	131	97,8
.. Ladendiebstahl	16 946	3 919	23,1	84	2,1	3 835	97,9
. in/aus Wohnungen	2 391	418	17,5	27	6,5	391	93,5
. von/aus Automaten	497	80	16,1	4	5,0	76	95,0
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>							
. in/aus Kraftfahrzeugen	1 040	225	21,6	15	6,7	210	93,3
. an Kraftfahrzeugen	475	67	14,1	1	1,5	66	98,5
. von Kraftwagen	817	149	18,2	6	4,0	143	96,0
. von Mopeds und Krafträdern	629	70	11,1	-	-	70	100,0
. von Fahrrädern	838	158	18,9	3	1,9	155	98,1

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Diebstahl insgesamt	142	812	932	1 002	42	1 065	1 919
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	1	18	31	59	4	19	88
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	6	10	15	40	5	19	36
.. Ladendiebstahl	97	571	608	541	12	852	1 154
. in/aus Wohnungen	4	27	41	94	1	51	173
. von/aus Automaten	1	9	20	20	2	2	22
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>							
. in/aus Kraftfahrzeugen	2	69	20	27	2	18	72
. an Kraftfahrzeugen	-	7	11	18	1	11	18
. von Kraftwagen	2	16	9	29	3	8	76
. von Mopeds und Krafträdern	-	7	38	1	-	6	18
. von Fahrrädern	2	5	50	25	-	29	44

## Diebstahl

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insges.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe					
		Türkei	Polen	Jugoslawien*)	Italien	Russ. Förder.	Georgien
Diebstahl insgesamt	6 089	853	638	612	412	285	201
. in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikat- Werkstatt- und Lagerräumen	229	39	28	32	35	1	2
. in/aus Gaststätten Hotels u. Kantinen	134	26	10	15	12	2	-
.. Ladendiebstahl	3 919	391	427	333	251	254	190
. in/aus Wohnungen	418	79	23	78	23	4	4
. von/aus Automaten	80	24	5	9	6	2	1
<b><u>rund um das Fahrzeug</u></b>							
. in/aus Kraftfahrzeugen	225	31	50	17	15	3	1
. an Kraftfahrzeugen	67	6	9	6	2	4	2
. von Kraftwagen	149	26	19	11	11	4	-
. von Mopeds und Krafträdern	70	23	5	13	10	1	-
. von Fahrrädern	158	48	12	20	8	2	1

\* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.8 Vermögens- und Fälschungsdelikte/ Wirtschaftskriminalität

Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

<b>5000+</b>		<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b>
5100+		Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a und 265b StGB
5110+		. Waren- und Warenkreditbetrug
5111	S	.. Betrügerisches Erlangen von Kfz.
5112	S	.. Sonstiger Warenkreditbetrug
5113	S	.. Warenbetrug
5120	S	. Grundstücks- und Baubetrug
5130+		. Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug
5131		.. Prospektbetrug § 264a StGB
5132	S	.. Anlagebetrug § 263 StGB
5133	S	.. Betrug bei Börsenspekulationen
5134	S	.. Beteiligungsbetrug
5135	S	.. Kautionsbetrug
5136	S	.. Umschuldungsbetrug
5140+		. Geldkreditbetrug
5141		.. Kreditbetrug § 265b StGB
5142	S	.. Subventionsbetrug § 264 StGB
5143	S	.. Kreditbetrug § 263 StGB
5144	S	.. Wechselbetrug
5145	S	.. Wertpapierbetrug
5150	S	. Erschleichen von Leistungen § 265a StGB
5160+		. Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel
5161	S	.. Schecks
5162	S	.. Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)
5163	S	.. Debitkarten mit PIN
5164	S	.. Kreditkarten
5165	S	.. Daten von Zahlungskarten
5169	S	.. sonstige unbare Zahlungsmittel
5170+	S	. Sonstiger Betrug
5171	S	.. Leistungsbetrug
5172	S	.. Leistungskreditbetrug
5173	S	.. Arbeitsvermittlungsbetrug
5174	S	.. Betrug zum Nachteil von Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB
5175	S	.. Computerbetrug § 263a StGB
5176	S	.. Provisionsbetrug
5177	S	.. Betrug zum Nachteil von Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern

5178	S	.. (sonstiger) Sozialleistungsbetrag soweit nicht unter Schlüsselzahl 5177 zu erfassen
5179	S	.. Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten
5181	S	.. Abrechnungsbetrug
5182	S	.. Einmietbetrug
5183	S	.. Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug
5184	S	.. Zechbetrug
5189	S	.. Sonstige weitere Betrugsarten
5200+		Veruntreuungen §§ 266, 266a, 266b StGB
5210	S	. Untreue § 266 StGB
5211	S	.. Untreue bei Kapitalanlagegeschäften
5220	S	. Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB
5230	S	. Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB
5300	S	Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB
5310	S	. Unterschlagung von Kfz.
5400		Urkundenfälschung §§ 267-271, 273-279, 281 StGB
5410		. Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB
5420		. Fälschung zur Erlangung von Btm.
5430		. Fälschung beweiserheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB
5500		Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Vordrucken für Euroschecks und Euroscheckkarten §§ 146-149, 151, 152, 152a StGB
5510		. Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146, - ohne Abs.1 Nr. 3 -, 148, 149 StGB
5520		. Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs.1 Nr. 3, 147 StGB
5530+		. Fälschung von Zahlungskarten und Vordrucken für Euroschecks § 152a StGB
5531		.. Gebrauch falscher Zahlungskarten oder Vordrucke für Euroschecks
5532		.. Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Freihalten oder überlassen falscher Zahlungskarten oder Vordrucke für Euroschecks
5600+		Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB
5610	S	. Bankrott § 283 StGB
5620	S	. Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283a StGB
5630		. Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB
5640	S	. Gläubigerbegünstigung § 283c StGB
5650	S	. Schuldnerbegünstigung § 283d StGB
8930+		Wirtschaftskriminalität

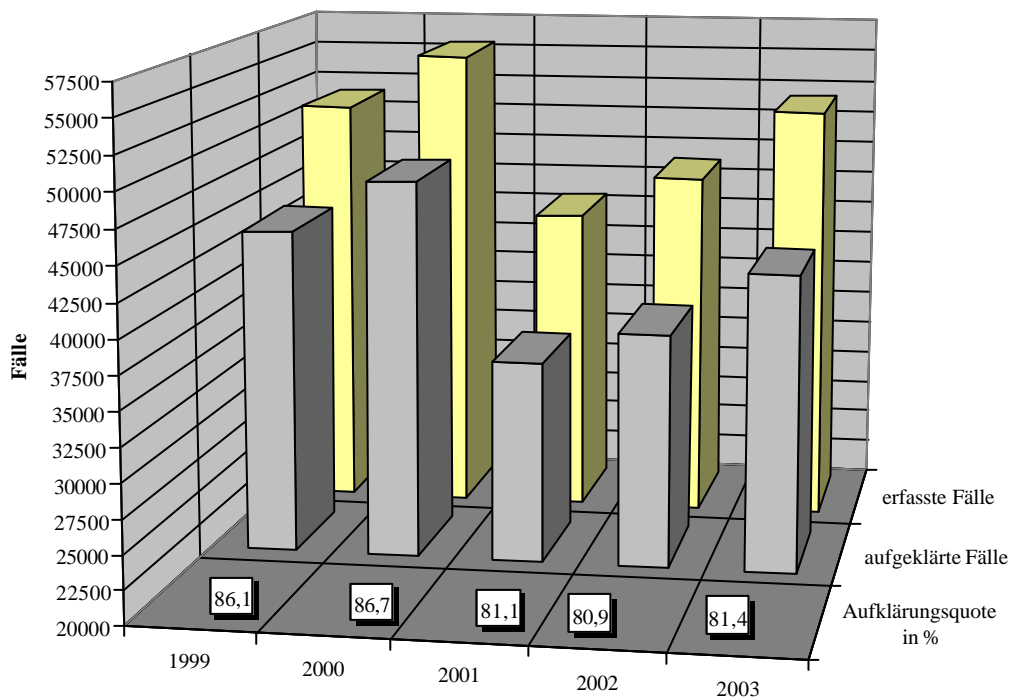
Zu einigen ausgewählten Straftaten folgt nachstehend eine differenzierte Darstellung der Fall- und Tatverdächtigenzahlen.

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Fälle, Häufigkeitszahl

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ
	2003	2002	Anzahl	%	
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	51 564	46 185	5 379	11,6	1 270,8
Betrug	40 204	35 594	4 610	13,0	990,8
. Waren- und Warenkreditbetrug	11 298	8 775	2 523	28,8	278,4
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	4 787	3 739	1 048	28,0	118,0
. Leistungsbetrug	3 255	2 860	395	13,8	80,2
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmiss- brauch	294	323	- 29	-9,0	7,2
Veruntreuungen	2 537	2 042	495	24,2	62,5
Unterschlagung	5 146	4 909	237	4,8	126,8
Urkundenfälschung	2 814	2 961	- 147	-5,0	69,3
Insolvenzstraftaten	506	521	- 15	-2,9	12,5
-----					
Wirtschaftskriminalität	3 737	5 095	-1 358	-26,7	92,1

### Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Vermögens- und Fälschungsdelikten insgesamt



## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	26 134	948,4	10 418	1613,0	14 927	2275,0
Betrug	20 466	742,7	8 065	1248,7	11 618	1770,7
. Waren- und Warenkreditbetrug	6 294	228,4	2 366	366,3	2 628	400,5
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	1 262	45,8	1 390	215,2	2 102	320,4
. Leistungsbetrug	1 600	58,1	838	129,7	814	124,1
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmiss- brauch	147	5,3	47	7,3	100	15,2
Veruntreuungen	1 257	45,6	598	92,6	681	103,8
Unterschlagung	2 817	102,2	1 115	172,6	1 200	182,9
Urkundenfälschung	1 159	42,1	454	70,3	1 186	180,8
Insolvenzstraftaten	329	11,9	82	12,7	95	14,5
----- Wirtschaftskriminalität	2 146	77,9	743	115,0	847	129,1

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Schadenshöhe

Straftat (-engruppe)	Vollendete Straftaten insgesamt	Zahl der Fälle mit Schaden von . . . bis unter . . . Euro					Schadens- summe in Euro
		1-15	15-50	50- 500	500- 5 000	ab 5 000	
Betrug	37 040	5 893	6 333	13 954	8 887	1 973	114.332.719
. Waren- und Warenkreditbetrug	10 957	1 142	3 707	4 290	1 519	299	9.072.759
. Betrug mittels rechsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	4 235	92	401	2 378	1 312	52	3.103.799
. Leistungsbetrug	2 546	459	163	939	880	105	7.301.320
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmisbrauch	181	8	3	22	83	65	1.872.304
Veruntreuungen	2 537	103	159	553	1 045	677	33.024.528
Unterschlagung	5 030	300	577	2 519	1 114	520	16.882.505
Insolvenzstraftaten	401	269	-	-	16	116	18.143.585
-----							
Wirtschaftskriminalität	3 307	494	64	826	752	1 171	255.475.907

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	51 564	41 980	81,4	80,9
Betrug	40 204	33 019	82,1	81,8
. Waren- und Warenkreditbetrug	11 298	8 211	72,7	65,2
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	4 787	2 476	51,7	47,1
. Leistungsbetrug	3 255	3 146	96,7	96,8
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	294	287	97,6	99,1
Veruntreuungen	2 537	2 520	99,3	98,9
Unterschlagung	5 146	2 982	58,0	56,3
Urkundenfälschung	2 814	2 597	92,3	93,4
Insolvenzstraftaten	506	506	100,0	100,0
----- Wirtschaftskriminalität	3 737	3 669	98,2	99,6



## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	41 980	35 071	15 141	-	1 188	383	10
Betrug	33 019	27 177	12 432	-	936	344	5
. Waren- und Warenkreditbetrug	8 211	7 050	3 665	-	309	13	-
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	2 476	1 873	1 503	-	285	11	-
. Leistungsbetrug	3 146	1 789	1 658	-	75	22	-
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	287	206	102	-	6	1	-
Veruntreuungen	2 520	2 059	760	-	29	-	-
Unterschlagung	2 982	2 705	1 010	-	95	26	-
Urkundenfälschung	2 597	2 441	661	-	121	12	5
Insolvenzstraftaten	506	381	63	-	-	-	-
-----							
Wirtschaftskriminalität	3 669	2 479	827	-	18	1	-

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heranwachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	19 332 7 220 26 552	138 48 186	1 148 413 1 561	1 714 633 2 347	3 000 1 094 4 094	16 332 6 126 22 458
Betrug	20 142	134	1 166	1 857	3 157	16 985
. Waren- und Warenkreditbetrug	5 425	14	104	423	541	4 884
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	929	22	94	150	266	663
. Leistungsbetrug	1 593	6	183	153	342	1 251
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	314	-	5	19	24	290
Veruntreuungen	1 736	1	7	50	58	1 678
Unterschlagung	2 977	48	201	299	548	2 429
Urkundenfälschung	2 505	3	225	257	485	2 020
Insolvenzstraftaten	572	-	-	2	2	570
-----						
Wirtschaftskriminalität	1 502	-	5	11	16	1 486

### TVBZ - Vermögens- und Fälschungsdelikte *insgesamt*

<b>2003</b>	712,3	65,7	836,2	1 738,9	683,0	714,7
<b>2002</b>	644,9	67,0	804,0	1 612,2	639,8	646,0

### TVBZ - Betrug

<b>2003</b>	540,3	46,9	624,6	1 375,9	526,5	540,5
<b>2002</b>	481,4	46,1	600,5	1 244,6	485,2	480,7

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Vermögens- und Fälschungsdelikte	26 552	14 235	3 524	4 966	3 105	1 192	1 068
Betrug	20 142	10 822	2 748	3 876	2 547	436	863
. Waren- und Warenkreditbetrug	5 425	2 629	856	1 045	882	115	180
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	929	497	150	195	90	30	75
. Leistungsbetrug	1 593	767	229	364	197	21	47
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmiss- brauch	314	200	45	49	21	2	-
Veruntreuungen	1 736	1 054	217	307	135	18	33
Unterschlagung	2 211	1 148	287	436	218	48	110
Urkundenfälschung	2 505	1 044	239	304	175	684	95
Insolvenzstraftaten	572	324	81	97	59	10	3
----- Wirtschaftskriminalität	1 502	829	199	303	148	33	18

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Alleinhandelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Internationaler Straftäter	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	26 552	22 227	8 107	-	991	390	7
Betrug	20 142	16 906	6 447	-	771	349	4
. Waren- und Warenkreditbetrug	5 425	4 632	1 999	-	194	13	-
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	929	630	554	-	120	8	-
. Leistungsbetrug	1 593	1 362	450	-	48	23	-
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	314	174	89	-	12	2	-
Veruntreuungen	1 736	1 302	424	-	23	-	-
Unterschlagung	2 977	2 453	1 159	-	168	28	-
Urkundenfälschung	2 505	2 207	756	-	136	13	3
Insolvenzstraftaten	572	328	92	-	-	-	-
-----							
Wirtschaftskriminalität	1 502	969	253	-	6	1	-

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	19 332	12 397	4 815	1 405	384	177	96	58
Betrug	14 477	9 333	3 650	989	242	134	76	53
. Waren- und Warenkreditbetrug	3 911	2 596	966	218	62	34	26	9
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	648	325	162	76	24	42	14	5
. Leistungsbetrug	1 161	778	301	44	15	10	8	5
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	251	185	49	12	4	-	1	-
Veruntreuungen	1 323	858	292	102	46	17	7	1
Unterschlagung	2 211	1 633	515	54	4	4	1	-
Urkundenfälschung	1 993	1 540	382	57	10	1	2	1
Insolvenzstraftaten	489	364	103	15	6	1	-	-
-----								
Wirtschaftskriminalität	1 283	434	342	328	119	36	12	12

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	7 220	4 869	1 739	407	103	53	33	16
Betrug	5 665	3 811	1 391	300	79	46	24	14
. Waren- und Warenkreditbetrug	1 514	1 007	366	83	30	14	8	6
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	281	142	68	35	15	13	7	1
. Leistungsbetrug	432	273	130	12	4	4	5	4
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	63	43	19	1	-	-	-	-
Veruntreuungen	413	288	83	25	9	3	4	1
Unterschlagung	766	569	183	11	1	-	1	1
Urkundenfälschung	512	405	94	11	2	-	-	-
Insolvenzstraftaten	83	67	13	3	-	-	-	-
-----								
Wirtschaftskriminalität	219	96	50	51	15	4	3	-

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
				illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	26 552	5 505	20,7	764	13,9	4 741	86,1
Betrug	20 142	3 739	18,6	81	2,2	3 658	97,8
. Waren- und Warenkreditbetrug	5 425	734	13,5	10	1,4	724	98,6
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	929	205	22,1	17	8,3	188	91,7
. Leistungsbetrug	1 593	278	17,5	6	2,2	272	97,8
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	314	46	14,6	-	-	46	100,0
Veruntreuungen	1 736	205	11,8	2	1,0	203	99,0
Unterschlagung	2 977	428	14,4	8	1,9	420	98,1
Urkundenfälschung	2 505	1 229	49,1	682	55,5	547	44,5
Insolvenzstraftaten	572	50	8,7	-	-	50	100,0
-----							
Wirtschaftskriminalität	1 502	142	9,5	1	0,7	141	99,3

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte und Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	84	313	299	1318	371	721	1635
Betrug	67	255	255	1035	230	478	1338
. Waren- und Warenkreditbetrug	23	67	21	244	79	32	258
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	3	19	12	56	7	16	75
. Leistungsbetrug	3	13	40	41	15	42	108
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmissbrauch	-	2	2	14	7	4	17
Veruntreuungen	3	1	2	51	89	7	50
Unterschlagung	12	24	23	147	32	40	142
Urkundenfälschung	4	32	27	114	18	210	142
Insolvenzstraftaten	-	-	-	4	34	1	11
-----							
Wirtschaftskriminalität	1	1	1	23	78	2	37

## Vermögens- und Fälschungsdelikte / Wirtschaftskriminalität

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insgesamt	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe				
		Türkei	Jugoslawien*)	Italien	Polen	Irak
Vermögens- und Fälschungsdelikte insgesamt	5 505	1 148	429	425	216	154
Betrug	3 739	821	303	311	167	88
. Waren- und Warenkreditbetrug	734	181	62	56	31	4
. Betrug mittels rechtsw. erlangter unbarer Zahlungsmittel	205	40	13	18	13	6
. Leistungsbetrug	278	60	19	16	6	4
. Betrug zum Nachteil von Versicherungen u. Versicherungsmiss- brauch	46	13	5	3	4	1
Veruntreuungen	205	67	11	35	9	1
Unterschlagung	428	97	48	53	20	6
Urkundenfälschung	1 229	185	74	39	26	61
Insolvenzstraftaten	50	19	1	9	-	-
----- Wirtschaftskriminalität	142	38	4	18	2	1

\* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.9 Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

### Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

6000+		Sonstige Straftatbestände (StGB)
6100	S	Erpressung § 253 StGB
6110	S	. Erpressung auf sexueller Grundlage
6200		Widerstand gg. die Staatsgewalt u. Straftaten gg. die öffentl. Ordnung §§ 111, 113, 114, 120, 121, 123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140, 145, 145a, 145c, 145d StGB
6210		. Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111, 113, 114, 120, 121 StGB
6220+		. Hausfriedensbruch insgesamt §§ 123, 124 StGB
6221	..	.. Hausfriedensbruch § 123 StGB
6222	..	.. Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB
6230		. Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB
6240		. Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB
6241	..	.. Vortäuschen eines Raubes
6242	..	.. Vortäuschen eines Diebstahles
6260		. Gewaltdarstellung § 131 StGB
6261	..	.. Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131, Abs.1, Nr.3 StGB
6270		. Volksverhetzung §130 StGB
6300		Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche §§ 257-261 StGB
6310		. Hehlerei von Kfz. §§ 259-260a StGB
6311	..	.. gewerbsmäßig - § 260 Abs. 1, Nr. 1 StGB
6312	..	.. Bandenhehlerei - § 260 Abs. 1, Nr. 2 StGB
6313	..	.. gewerbsmäßige Bandenhehlerei - § 260a StGB
6320		. sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB
6321	..	.. gewerbsmäßig - § 260 Abs. 1, Nr. 1 StGB
6322	..	.. Bandenhehlerei - § 260 Abs. 1, Nr. 2 StGB
6323	..	.. gewerbsmäßige Bandenhehlerei - § 260a StGB
6330		. Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßiger erlangter Vermögenswerte § 261 StGB
6400		Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§306-306d,306f StGB
6410		. (vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB



6500+		Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 108e, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB
6510+		. Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 108e, 331, 332, 335 StGB
6511		.. Vorteilsannahme § 331 StGB
6512		.. Bestechlichkeit §§ 108e, 332 StGB
6513		.. Bestechlichkeit- gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB
6514		.. alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlichkeit §335 StGB
6520+		. Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 108e, 333, 334,335 StGB
6521		.. Vorteilsgewährung § 333 StGB
6522		.. Bestechung §§ 108e, 334 StGB
6523		.. Bestechung- gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 335 StGB Abs.2 Nr. 3 StGB
6524		.. alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechung § 335 StGB
6550		. Sonstige Straftaten im Amt §§ 339-353d,355,357 StGB
6551	0	.. Körperverletzung im Amt § 340 StGB
6552		.. Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB
6560		. Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB
6570+		. Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr §§ 299,300 StGB
6571		.. Bestechlichkeit und Bestechung nach § 299 StGB
6572		.. gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 300, Satz 2, Nr. 2 StGB
6573		.. Vorteil großen Ausmaßes nach § 300, Satz 2, Nr. 1 StGB
6600		Strafbarer Eigennutz §§ 284-293, 297 StGB
6610		. Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB
6620		. Wilderei §§ 292, 293 StGB
6621		.. Jagdwilderei § 292 StGB
6630		. Wucher § 291 StGB
6700		Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte -
6710		. Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB
6720		. Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB
6730		. Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB
6731		.. Beleidigung auf sexueller Grundlage §§185-187, 189 StGB
6740		. Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB
6741		.. Sachbeschädigung an Kfz.
6742		.. Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB
6743		.. Sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen §§ 303, 304, 305 StGB
6745		.. Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB

6750+	. Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307-312 StGB
6751	.. Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie § 307 StGB
6752	.. Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB
6753	.. Missbrauch ionisierender Strahlen § 309 StGB
6754	.. Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB
6755	.. Freisetzen ionisierender Strahlen § 311 StGB
6756	.. Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage § 312 StGB
6760	. Straftaten gegen die Umwelt ( Schlüsselzahlen 6761-6769) §§ 324, 324a, 325-330a StGB
6761	.. Gewässerverunreinigung § 324 StGB
6762	.. Luftverunreinigung § 325 StGB
6763	.. Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nicht-ionisierenden Strahlen § 325a StGB
6764	.. Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 StGB ohne Abs. 2
6765	.. Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB
6766	.. Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 StGB
6767	.. Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB
6768	.. Abfall/ ein-/ aus- und -durchfuhr nach §326 Abs. 2 StGB
6769	.. Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB
6770	. Gemeingefährliche Vergiftung § 314 StGB
6780	. Ausspähen von Daten § 202a StGB

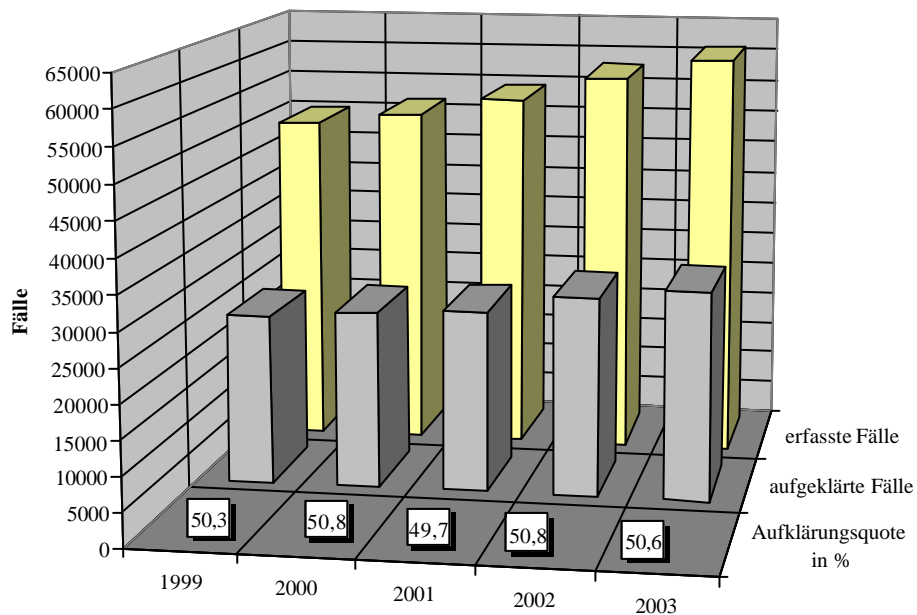
Zu einigen ausgewählten Straftaten folgt nachstehend eine differenzierte Darstellung der Fall- und Tatverdächtigenzahlen.

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung von Schusswaffen	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	60 772	57 773	2 999	5,2	1 497,7	31	308
Erpressung	330	332	- 2	-0,6	8,1	10	-
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	5 373	4 962	411	8,3	132,4	20	4
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	1 267	1 224	43	3,5	31,2	-	-
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	1 986	1 640	346	21,1	48,9	-	-
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	160	174	- 14	-8,0	3,9	-	-
Strafbarer Eigennutz	323	378	- 55	-14,6	8,0	-	44
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	51 333	49 063	2 270	4,6	1 265,1	1	260
. Sachbeschädigung	33 060	32 082	978	3,0	814,7	-	244
. Straft. gg. d. Umwelt	3 490	3 480	10	0,3	86,0	-	-

### Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei Sonstige Straftatbestände gemäß StGB



## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	33 110	1 201,5	11 815	1 829,3	15 811	2 409,7
Erpressung	177	6,4	71	11,0	81	12,3
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	2 720	98,7	1 226	189,8	1 426	217,3
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	640	23,2	238	36,8	389	59,3
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	1 455	52,8	265	41,0	266	40,5
Wettbewerbs-, Korruptions u. Amtsdelikte	72	2,6	38	5,9	50	7,6
Strafbarer Eigennutz	204	7,4	91	14,1	28	4,3
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	27 842	1 010,3	9 886	1 530,6	13 571	2 068,3
. Sachbeschädigung	16 854	611,6	6 235	965,4	9 944	1 515,5
. Straft. gg. d. Umwelt	2 541	92,2	500	77,4	449	68,4

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	60 772	30 770	50,6	50,8
Erpressung	330	264	80,0	76,8
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	5 373	4 711	87,7	88,2
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	1 267	1 214	95,8	96,2
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	1 986	823	41,4	47,9
Wettbewerbs-, Korruptions- u. Amtsdelikte	160	148	92,5	89,1
Strafbarer Eigennutz	323	244	75,5	76,2
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	51 333	23 366	45,5	45,5
. Sachbeschädigung	33 060	8 535	25,8	26,2
. Straft. gg. d. Umwelt	3 490	2 155	61,8	67,2

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	30 770	26 516	9 806	-	957	3 978	123
Erpressung	264	195	106	-	6	10	3
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten	4 711	4 137	1 832	-	184	1 062	23
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	1 214	1 084	442	-	67	22	2
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	823	682	126	-	7	71	1
Wettbewerbs-, Korruptions- u. Amtsdelikte	148	114	4	-	-	4	1
Strafbarer Eigennutz	244	205	44	-	3	1	9
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	23 366	20 099	7 252	-	690	2 808	84
. Sachbeschädigung	8 535	6 427	3 427	-	427	1 858	73
. Straft. gg. d. Umwelt	2 155	1 874	346	-	13	5	-

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Sonstige Straftatbestände m	23 249	1 761	3 137	2 232	7 130	16 119
gemäß StGB w	5 968	339	719	509	1 567	4 401
insgesamt	29 217	2 100	3 856	2 741	8 697	20 520
Erpressung	321	72	69	16	157	164
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	5 338	215	825	714	1 754	3 584
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	1 329	31	241	191	463	866
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	975	232	130	55	417	558
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	192	-	1	1	2	190
Strafbarer Eigennutz	290	6	21	22	49	241
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	21 981	1 602	2 843	1 883	6 328	15 653
. Sachbeschädigung	8 127	1 335	1 955	1 018	4 308	3 819
. Straft. gg. d. Umwelt	2 269	7	32	72	111	2 158

### TVBZ - Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

<b>2003</b>	778,4	683,7	2 065,5	2 030,8	1 418,1	653,0
<b>2002</b>	744,1	661,7	1 986,1	1 837,3	1 328,0	632,4

### TVBZ - Sachbeschädigung

<b>2003</b>	214,5	433,7	1 047,2	754,2	697,2	121,5
<b>2002</b>	205,3	467,4	1 005,8	669,5	675,9	119,6

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	29 217	18 247	4 501	4 364	2 139	352	410
Erpressung	321	188	55	50	20	3	3
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	5 338	3 112	824	852	411	72	143
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	1 329	774	183	231	103	32	15
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	975	761	91	71	42	9	5
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	192	106	34	44	8	-	-
Strafbarer Eigennutz	290	116	55	66	43	10	3
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	21 981	13 943	3 370	3 147	1 551	218	262
. Sachbeschädigung	8 127	5 679	1 190	898	384	67	98
. Straft. gg. d. Umwelt	2 269	1 219	338	380	255	61	39



## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Alleinhandelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Internationaler Straftäter	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	29 217	21 587	8 133	-	1 126	3 593	147
Erpressung	321	180	146	-	11	12	5
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten	5 338	3 713	2 054	-	318	1 128	24
Begünstigung,	1 329	1 036	550	-	120	27	1
Strafvereitelung, Hehlerei u.	975	619	174	-	23	66	2
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr							
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	192	109	7	-	-	4	10
Strafbarer Eigennutz	290	196	63	-	8	2	10
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	21 981	16 522	6 026	-	805	2 551	96
. Sachbeschädigung	8 127	4 753	2 740	-	402	1 718	83
. Straft. gg. d. Umwelt	2 269	1 686	410	-	47	5	-

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	23 249	15 565	5 895	1 318	327	94	39	11
Erpressung	271	173	87	9	1	-	1	-
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	4 249	2 967	1 118	135	22	6	1	-
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	1 041	799	214	22	6	-	-	-
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	777	576	179	17	3	2	-	-
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	180	127	43	9	1	-	-	-
Strafbarer Eigennutz	258	202	53	3	-	-	-	-
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	17 540	11 956	4 336	902	227	75	33	11
. Sachbeschädigung	7 108	4 673	1 744	449	142	62	30	8
. Straft. gg. d. Umwelt	2 009	1 567	403	33	4	-	-	2

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	5 968	4 213	1 512	194	34	6	6	3
Erpressung	50	42	7	-	1	-	-	-
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	1 089	791	275	20	2	-	1	-
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	288	238	50	-	-	-	-	-
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	198	151	46	-	1	-	-	-
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	12	5	6	1	-	-	-	-
Strafbarer Eigennutz	32	26	4	2	-	-	-	-
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	4 441	3 159	1 095	151	24	4	5	3
. Sachbeschädigung	1 019	730	243	33	8	1	2	2
. Straft. gg. d. Umwelt	260	203	55	2	-	-	-	-

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal Anzahl	%	legal Anzahl	%
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	29 217	3 763	12,9	58	1,5	3 705	98,5
Erpressung	321	61	19,0	2	3,3	59	96,7
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	5 338	748	14,0	21	2,8	727	97,2
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	1 329	288	21,7	9	3,1	279	96,9
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	975	108	11,1	2	1,9	106	98,1
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	192	4	2,1	-	-	4	100,0
Strafbarer Eigennutz	290	59	20,3	-	-	59	100,0
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	21 981	2 661	12,1	31	1,2	2 630	98,8
. Sachbeschädigung	8 127	918	11,3	17	1,9	901	98,1
. Straft. gg. d. Umwelt	2 269	265	11,7	2	0,8	263	99,2

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewerber	Sonstige
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	132	176	425	1 167	172	305	1 328
Erpressung	-	-	19	7	4	6	23
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten	13	53	65	204	18	82	292
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	-	11	38	74	24	31	101
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	10	5	21	23	5	8	34
Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	-	-	-	-	1	1	2
Strafbarer Eigennutz	1	11	1	16	13	5	12
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	108	99	307	878	113	192	933
. Sachbeschädigung	77	43	201	214	15	77	274
. Straft. gg. d. Umwelt	4	18	2	99	36	13	91

## Sonstige Straftatbestände gemäß StGB

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insgesamt	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe				
		Türkei	Italien	Jugoslawien*)	Polen	USA
Sonstige Straftatbestände gemäß StGB insgesamt	3 763	1 096	307	294	212	191
Erpressung	61	20	6	10	1	-
Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten	748	173	57	37	71	24
Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei u. Geldwäsche	288	103	14	35	10	2
Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	108	33	7	10	6	13
Wettbewerbs-, Korruptions- u. Amtsdelikte	4	-	-	-	-	-
Strafbarer Eigennutz	59	20	6	1	5	1
Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB	2 661	799	231	213	127	155
. Sachbeschädigung	918	255	80	70	54	88
. Straft. gg. d. Umwelt	265	70	22	23	20	5

\* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.10 Strafrechtliche Nebengesetze

### Auszug aus dem Straftatenkatalog gemäß Abschnitt 4

7000+		<b>Strafrechtliche Nebengesetze *)</b>
7100+		Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor
7120	S	. Straftaten nach AktG, GenG, GmbH-G, HGB, RechnungslegungsG, UmwandlungsG
7121	S	.. Konkursverschleppung § 84 GmbH-G
7122	S	.. Konkursverschleppung §§ 130b, 177a HGB
7130	S	. Delikte im Zusammenhang mit illegaler Beschäftigung §§ 406, 407 SGB III, 15, 15a AUG
7140	S	. Straftaten i.V.m. dem Bankgewerbe sowie WertpapierhandelsG (Gesetz ü.d. KreditG, BörsenG, DepotG, HypothekbankG, § 35 BundesbankG)
7150	S	. Straftaten gegen Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, Markengesetz, § 17 UWG, GebrauchsmusterG, GeschmacksmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG)
7151	S	.. Softwarepiraterie (private Anwendung, z. B. Computerspiele)
7152	S	.. Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns
7153		.. Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 UWG
7154		.. Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 UWG
7160		. Straftaten i. Z. m. Lebensmitteln (Lebensmittel- und BedarfsgegenständeG, ArzneimittelG, WeinG, FuttermittelG, FleischhygieneG)
7161		.. Straftaten nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz
7162		.. Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz
7163		.. Straftaten nach dem Weingesetz
7190		. Sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und Lotterieg, UWG ohne § 17, Versicherungsaufsichtsg, Wirtschaftsstrafg, Gewerbeordnung)
7192		.. Straftaten nach UWG ohne § 17
7200		Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze - ohne Verkehrsdelikte -
7210		. Straftaten gegen § 12, Abs. 4 des Gesetzes zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit
7220		. Straftaten gg. das Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdenden Schriften
7240		. Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes
7250+		. Straftaten gegen das Ausländergesetz und das Asylverfahrensg
7251		.. unerlaubte Einreise (Grenzübertritt) nach Ausländergesetz
7252		.. Einschleusen nach § 92a AuslG
7253		.. Erschleichen der Aufenthaltserlaubnis über Scheinehe nach § 92 AuslG

7254	..	Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern § 92b AuslG
7255	..	Straftaten gegen das Asylverfahrensgesetz
7256	..	Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a AsylverfG
7257	..	Illegaler Aufenthalt nach AuslG § 92
7259	..	Sonstige Verstöße gegen das Ausländer- und AsylverfG
7260+	.	Straftaten gegen das Waffengesetz i. d. F. v. 08.03.76 und gegen das KriegswaffenkontrollG vom 22.11.90
7262	..	Straftaten gegen das Waffengesetz - auch wenn unter anderen Schlüsselzahlen bereits darauf hingewiesen wurde (z. B .gedroht, geschossen, Schusswaffe mitgeführt) -
7263	..	Straftaten gegen das KriegswaffenkontrollG
7280	.	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) datenschutzgesetz
7400		Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 7160)
7410	.	Straftaten nach dem Chemikaliengesetz
7420	.	Straftaten nach dem Infektionsschutzgesetz und Tierseuchengesetz
7430	.	Straftaten nach dem Naturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd-, Pflanzenschutzgesetz

Zu einigen ausgewählten Straftaten folgt nachstehend eine differenzierte Darstellung der Fall- und Tatverdächtigenzahlen.

**\*) Die Rauschgiftdelikte gemäß Schlüsselzahl 7300 sind im Abschnitt 2.11 enthalten.**

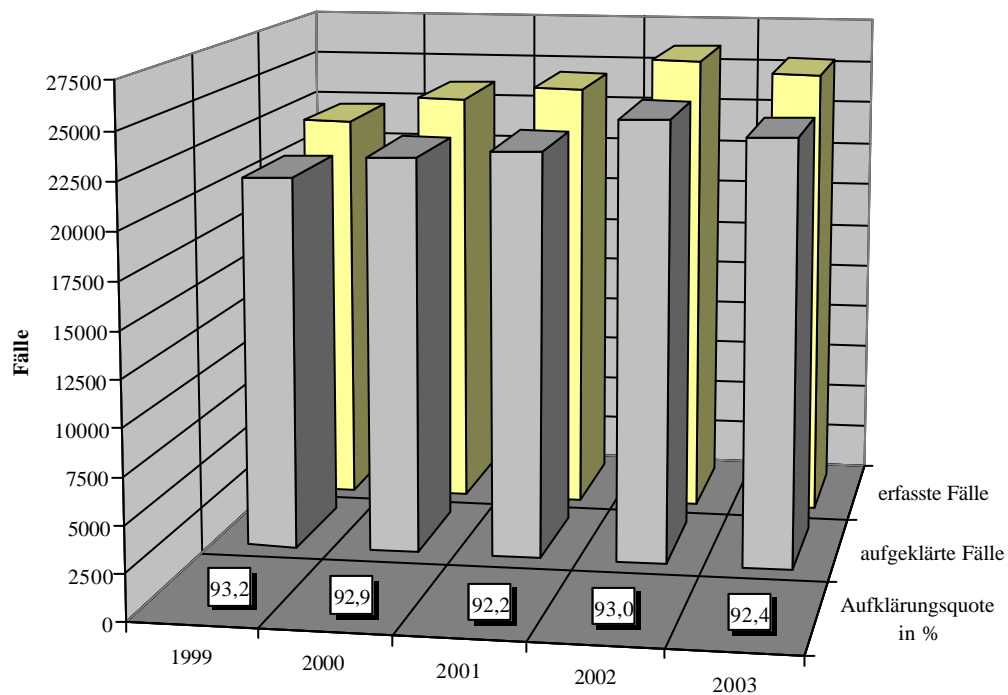


## Strafrechtliche Nebengesetze

Fälle, Häufigkeitszahl, Verwendung von Schusswaffen

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ	Verwendung v. Schussw.	
	2003	2002	Anzahl	%		gedroht	geschossen
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	25 304	25 989	-685	-2,6	623,6	1	94
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 560	1 631	-71	-4,4	38,4	-	-
. Straft. im Zusammenhang mit Lebensmitteln	433	442	-9	-2,0	10,7	-	-
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	7 568	8 587	-1019	-11,9	186,5	1	-
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	5 321	6 975	-1654	-23,7	131,1	-	-
. Straft. gegen das WaffG und das KriegswaffenkontrollG	1 900	1 395	505	36,2	46,8	-	-
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 870	1 357	513	37,8	46,1	-	-
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	609	608	1	0,2	15,0	-	94

### Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen bei den Strafrechtliche Nebengesetze



## Strafrechtliche Nebengesetze

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 b. unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	12 902	468,2	5 099	789,5	7 272	1 108,3
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 044	37,9	266	41,2	249	37,9
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	299	10,9	84	13,0	50	7,6
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	2 941	106,7	1 147	177,6	3 470	528,9
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	1 679	60,9	696	107,8	2 940	448,1
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	1 097	39,8	366	56,7	433	66,0
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 076	39,0	360	55,7	430	65,5
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	455	16,5	96	14,9	57	8,7

## Strafrechtliche Nebengesetze

Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	25 304	23 381	92,4	93,0
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 560	1 474	94,5	98,7
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	433	420	97,0	97,1
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	7 568	7 293	96,4	97,8
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	5 321	5 248	98,6	99,2
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	1 900	1 713	90,2	91,1
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 870	1 691	90,4	91,2
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	609	316	51,9	54,9

## Strafrechtliche Nebengesetze

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	23 381	22 398	9 440	-	5 990	417	470
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 474	1 234	221	-	13	1	-
. Straft. im Zusammenhang mit Lebensmitteln	420	371	56	-	10	-	-
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	7 293	6 883	1 523	-	160	150	420
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	5 248	4 961	810	-	24	22	1
. Straft. gegen das WaffG und das KriegswaffenkontrollG	1 713	1 608	596	-	125	112	410
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 691	1 587	589	-	124	111	407
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	316	274	56	-	2	5	30

## Strafrechtliche Nebengesetze

Tatverdächtige - Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Strafrechtliche m	17 976	156	1 802	3 218	5 176	12 800
Nebengesetze w	3 392	28	352	543	923	2 469
insgesamt	21 368	184	2 154	3 761	6 099	15 269
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 566	1	30	45	76	1 490
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	441	-	-	8	8	433
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	7 358	76	539	774	1 389	5 969
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	5 244	8	270	458	736	4 508
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	1 819	67	263	279	609	1 210
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 799	67	263	279	609	1 190
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	344	16	10	8	34	310

### TVBZ - Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt

<b>2003</b>	573,2	64,6	1 153,8	2 786,5	1 017,7	485,9
<b>2002</b>	583,0	65,6	1 236,4	2 856,8	1 052,5	493,5

## Strafrechtliche Nebengesetze

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort- gemeinde	im Landkreis des TO	im übrigen Rheinland- Pfalz	im übrigen Bundes- gebiet	außerhalb des Bundes- gebietes	ohne festen Wohnsitz und unbekannt
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	21 368	10 010	2 427	3 202	2 447	3 238	950
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 566	958	184	244	138	33	18
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	441	304	59	62	14	3	2
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	7 358	2 525	337	587	581	2 715	732
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	5 244	1 158	114	304	389	2 685	690
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	1 819	1 216	198	227	140	18	28
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 799	1 202	197	223	140	17	28
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	344	235	46	41	21	4	2

## Strafrechtliche Nebengesetze

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Allein- TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Inter- nationaler Straftäter	Konsu- harter Drogen	TV unter Alkohol- einfluss	TV, die mitgeführt
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	21 368	19 518	8 317	-	5 108	408	524
Straftaten gegen strafr. NebenG	1 566	1 090	254	-	25	2	-
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	441	346	59	-	12	-	-
Straftaten gegen sonstige	7 358	6 551	1 719	-	274	148	474
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	5 244	4 726	882	-	38	22	1
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	1 819	1 563	746	-	224	115	465
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 799	1 545	739	-	221	114	462
Straftaten gegen strafrechtliche auf dem Umweltsektor	344	261	72	-	10	5	32

## Strafrechtliche Nebengesetze

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	17 976	12 201	4 621	980	147	23	4	-
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 317	958	325	24	7	2	1	-
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	360	265	86	5	3	1	-	-
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	5 919	4 230	1 467	192	24	6	-	-
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	3 927	2 754	998	149	20	6	-	-
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	1 735	1 294	416	25	-	-	-	-
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 717	1 285	408	24	-	-	-	-
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	276	222	48	6	-	-	-	-

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 51
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	3 392	2 442	815	117	17	1	-	-
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	249	189	56	3	1	-	-	-
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	81	60	19	42	7	-	-	-
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	1 439	1 105	42	7	-	-	-	-
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	1 317	1 012	259	39	7	-	-	-
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	84	63	19	2	-	-	-	-
.. Straft. gegen das Waffengesetz	82	61	19	2	-	-	-	-
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	68	57	8	3	-	-	-	-



## Strafrechtliche Nebengesetze

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV insgesamt		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal		legal	
				Anzahl	%	Anzahl	%
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	21 368	7 140	33,4	3 148	44,1	3 992	55,9
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	1 566	207	13,2	7	3,4	200	96,6
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	441	58	13,2	-	-	58	100,0
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	7 358	5 068	68,9	3 127	61,7	1 941	38,3
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	5 244	4 751	90,6	3 104	65,3	1 647	34,7
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	1 819	232	12,8	8	3,4	224	96,6
.. Straft. gegen das Waffengesetz	1 799	229	12,7	8	3,5	221	96,5
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	344	22	6,4	-	-	22	100,0

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asyl- bewer- ber	Sonstige
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	123	639	111	693	283	941	1 202
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	3	3	1	56	96	3	38
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	-	2	-	24	27	-	5
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	18	209	32	271	157	824	430
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	8	198	12	167	133	801	328
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	9	6	18	75	17	16	83
.. Straft. gegen das Waffengesetz	9	6	18	75	17	15	81
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	2	1	-	8	4	1	6

## Strafrechtliche Nebengesetze

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV insg.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe					
		Türkei	Polen	Jugoslawien*)	Italien	Irak	Russische Föderation
Strafrechtliche Nebengesetze insgesamt	7 140	1 230	665	476	316	288	248
Straftaten gegen strafr. NebenG auf dem Wirtschaftssektor	207	52	15	8	32	-	4
. Straft. im Zusammen- hang mit Lebensmitteln	58	13	-	2	13	-	2
Straftaten gegen sonstige strafrechtliche NebenG	5 068	780	597	398	73	278	199
. Straftaten gegen das AusländerG und gegen das AsylverfG	4 751	669	593	368	42	272	196
. Straft. gegen das WaffG und das Kriegswaffen- kontrollG	232	76	2	24	30	5	1
.. Straft. gegen das Waffengesetz	229	76	2	22	29	5	1
Straftaten gegen strafrechtliche NebenG auf dem Umweltsektor	22	7	1	-	-	-	-

\* ) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 2.11 Rauschgiftdelikte

Die Summe der Rauschgiftdelikte ergibt sich aus

- der direkten Beschaffungskriminalität (Schlüsselzahl 8911) und
- den Rauschgiftdelikten gemäß BtmG (Schlüsselzahl 7300).

Der Schlüssel 8911 umfasst folgende Straftaten:

2180	. Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln (Btm.)
3/4710	.. Diebstahl von Btm. aus Apotheken
3/4720	.. Diebstahl von Btm. aus Arztpraxen
3/4730	.. Diebstahl von Btm. aus Krankenhäusern und Sanatorien
3/4740	.. Diebstahl von Btm. bei Herstellern und Großhändlern
3/4750	.. Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Btm.
5420	. Fälschung zur Erlangung von Btm.

Die Rauschgiftdelikte gemäß BtmG gliedern sich wie folgt:

7300+	Rauschgiftdelikte (Betäubungsmittel G v.28.7.81 mit VO) - soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst -
7310+	. allgemeine Verstöße nach § 29 BtmG (soweit nicht unter 7341 - 7347 zu erfassen)
7311	.. - mit Heroin
7312	.. - mit Kokain
7313	.. - mit LSD
7314	.. - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Pulver- oder flüssiger Form
7315	.. - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
7318	.. - mit Cannabis und Zubereitungen
7319	.. - mit sonstigen Btm.
7320+	. illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften nach § 29 BtmG
7321	.. - mit/von Heroin
7322	.. - mit/von Kokain
7323	.. - mit/von LSD
7324	.. - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Pulver- oder flüssiger Form
7325	.. - mit/von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
7328	.. - mit/von Cannabis und Zubereitungen
7329	.. - mit/von sonstigen Btm.
7330+	. illegale Einfuhr von Btm. nach § 30, Abs.1 Nr. 4 BtmG
7331	.. - von Heroin

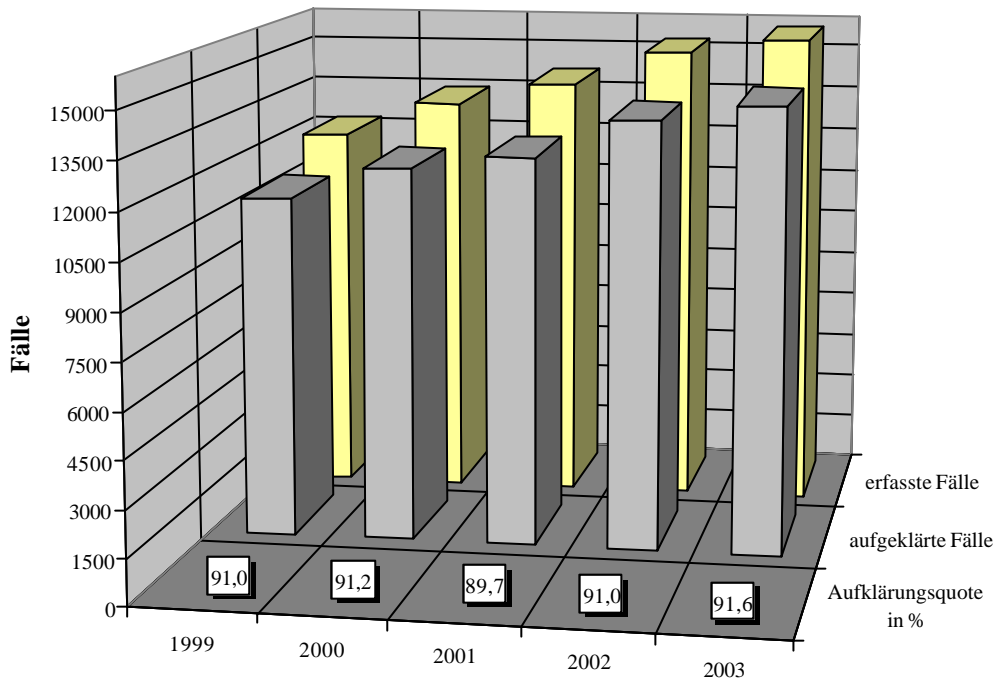
7332	..	- von Kokain
7333	..	- von LSD
7334	..	- von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Pulver- oder flüssiger Form
7335	..	- von Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
7338	..	- von Cannabis und Zubereitungen
7339	..	- von sonstigen Btm
7340+	.	sonstige Verstöße gegen das BtmG
7341	..	illegaler Anbau von Btm nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtmG
7342	..	Btm- Anbau, -Herstellung oder - Handel als Mitglied einer Bande §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtmG
7343	..	Bereitstellung von Geldmitteln oder anderen Vermögenswerten § 29 Abs. 1 Nr. 13 BtmG
7344	..	Werbung für Btm § 29 Abs. 1 Nr. 8 BtmG
7345	..	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Btm an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1; ggfls. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtmG
7346	..	leichtfertige Verursachung des Todes eines anderen durch Abgabe pp. von Btm § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtmG
7347	..	illegale Verschreibung oder Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtmG

## Rauschgiftdelikte

Fälle, Häufigkeitszahl

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle		Zu-/ Abnahme 2003		HZ
	2003	2002	Anzahl	%	
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	15 736	15 264	472	3,1	387,8
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	169	101	68	-15,8	4,2
. Raub zur Erlangung von Btm	14	11	3	10	0,3
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	64	41	23	21,2	1,6
. Fälschung zur Erlangung von Btm	91	49	42	15,5	2,2
Rauschgiftdelikte nach BtmG	15 567	15 163	404	8,5	383,6
. allg. Verstöße § 29	11 362	10 656	706	12	280,0
.. mit Heroin	1 560	1 606	- 46	6,4	38,4
.. mit Kokain	387	412	- 25	30	9,5
.. mit LSD	25	29	- 4	-54	0,6
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 836	1 331	505	27	45,2
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	333	816	- 483	28,5	8,2
.. mit Cannabis und Zubereitungen	6 788	5 512	1 276	-0,4	167,3
.. mit sonst. Btm	433	950	- 517	133,4	10,7
			0		0,0
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	3 580	3 694	- 114	-2,8	88,2
.. mit/von Heroin	753	815	- 62	12	18,6
.. mit/von Kokain	180	219	- 39	12,3	4,4
.. mit/von LSD	12	10	2	-72,2	0,3
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	608	470	138	-24,4	15,0
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	241	427	- 186	7,8	5,9
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 647	1 609	38	-7,8	40,6
.. mit/von sonst. Btm	139	144	- 5	87	3,4
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	260	332	- 72	3,4	6,4
.. von Heroin	91	105	- 14	12,9	2,2
.. von Kokain	13	24	- 11	26,3	0,3
.. von LSD	1	-	1	-	0,0
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	17	22	- 5	633,3	0,4
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	14	25	- 11	31,6	0,3
.. von Cannabis und Zubereitungen	121	151	- 30	-3,2	3,0
.. von sonst. Btm	3	5	- 2	-44,4	0,1
. sonstige Verst. gegen das BtmG	365	481	- 116	37,8	9,0

**Verhältnis von erfassten zu aufgeklärten Fällen**  
bei Rauschgiftkriminalität insgesamt  
(einschließlich der direkten Beschaffungskriminalität)



## Rauschgiftdelikte

Tatortbereiche

Straftat (-engruppe)	bis unter 20 000 Einwohner		20 000 bis unter 100 000 Einwohner		ab 100 000 Einwohner	
	Fälle	HZ	Fälle	HZ	Fälle	HZ
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	8 548	310,2	3 622	560,8	3 547	540,6
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	86	3,1	32	5,0	51	7,8
. Raub zur Erlangung von Btm	7	0,3	4	0,6	3	0,5
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	36	1,3	12	1,9	16	2,4
. Fälschung zur Erlangung von Btm	43	1,6	16	2,5	32	4,9
Rauschgiftdelikte nach BtmG	8 462	307,1	3 590	555,8	3 496	532,8
. allg. Verstöße § 29	6 128	222,4	2 702	418,3	2 515	383,3
.. mit Heroin	849	30,8	375	58,1	335	51,1
.. mit Kokain	147	5,3	126	19,5	113	17,2
.. mit LSD	10	0,4	5	0,8	10	1,5
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 017	36,9	447	69,2	372	56,7
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	200	7,3	76	11,8	57	8,7
.. mit Cannabis und Zubereitungen	3 717	134,9	1 531	237,0	1 525	232,4
.. mit sonstigen Btm.	188	6,8	142	22,0	103	15,7
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	1 913	69,4	769	119,1	897	136,7
.. mit/von Heroin	399	14,5	170	26,3	184	28,0
.. mit/von Kokain	64	2,3	54	8,4	62	9,4
.. mit/von LSD	6	0,2	4	0,6	2	0,3
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	339	12,3	133	20,6	136	20,7
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	134	4,9	59	9,1	48	7,3
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	916	33,2	321	49,7	409	62,3
.. mit/von sonst. Btm	55	2,0	28	4,3	56	8,5
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	200	7,3	25	3,9	34	5,2
.. von Heroin	57	2,1	15	2,3	19	2,9
.. von Kokain	9	0,3	-	-	4	0,6
.. von LSD	1	0,0	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	11	0,4	5	0,8	1	0,2
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	13	0,5	-	-	1	0,2
.. von Cannabis und Zubereitungen	106	3,8	5	0,8	9	1,4
.. von sonstigen Btm.	3	0,1	-	-	-	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	221	8,0	94	14,6	50	7,6

## Rauschgiftdelikte

Aufklärung

Straftat (-engruppe)	Erfasste Fälle	Aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote	
			2003	2002
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	15 736	14 421	91,6	91,0
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	169	123	72,8	67,3
. Raub zur Erlangung von Btm	14	13	92,9	90,9
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	64	40	62,5	70,7
. Fälschung zur Erlangung von Btm	91	70	76,9	59,2
Rauschgiftdelikte nach BtmG	15 567	14 298	91,9	91,2
. allg. Verstöße § 29	11 362	10 682	94,0	92,6
.. mit Heroin	1 560	1 435	92,0	87,8
.. mit Kokain	387	364	94,1	91,8
.. mit LSD	25	22	88,0	96,6
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 836	1 724	93,9	93,8
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	333	319	95,8	94,4
.. mit Cannabis und Zubereitungen	6 788	6 422	94,6	94,6
.. mit sonst. Btm	433	396	91,5	86,2
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	3 580	3 051	85,2	87,3
.. mit/von Heroin	753	651	86,5	86,3
.. mit/von Kokain	180	157	87,2	86,3
.. mit/von LSD	12	9	75,0	100,0
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	608	538	88,5	89,6
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	241	206	85,5	89,6
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 647	1 380	83,8	87,3
.. mit/von sonst. Btm	139	110	79,1	77,8
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	260	247	95,0	94,6
.. von Heroin	91	86	94,5	89,5
.. von Kokain	13	12	92,3	87,5
.. von LSD	1	1	100,0	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	17	15	88,2	100,0
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	14	14	100,0	100,0
.. von Cannabis und Zubereitungen	121	116	95,9	98,7
.. von sonstigen Btm.	3	3	100,0	60,0
. sonstige Verst. gegen das BtmG	365	318	87,1	87,5



## **Rauschgiftdelikte**

Angaben zum aufgeklärten Fall

Die folgenden Merkmale beziehen sich auf den aufgeklärten Fall, wenn sie beim alleinhandelnden TV oder bei mindestens einem TV einer Tätergruppe erfüllt sind.

Straftat (-engruppe)	Aufgeklärte Fälle insgesamt	Aufgeklärte Fälle begangen von					
		Alleinhandelnden TV	Als TV b. kp. in Erschein. getreten	Internation. Straftätern	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussw. mitgeführt
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	14 421	14 108	7 741	-	5 893	265	24
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	123	101	101	-	78	4	4
. Raub zur Erlangung von Btm	13	6	13	-	8	2	4
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	40	35	29	-	21	2	-
. Fälschung zur Erlangung von Btm	70	60	59	-	49	-	-
Rauschgiftdelikte nach BtmG	14 298	14 007	7 640	-	5 815	261	20
. allg. Verstöße § 29	10 682	10 526	5 363	-	4 157	251	9
.. mit Heroin	1 435	1 406	1 186	-	1 366	15	1
.. mit Kokain	364	355	198	-	320	9	2
.. mit LSD	22	22	11	-	20	-	-
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 724	1 709	907	-	1 531	49	4
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	319	315	158	-	260	5	-
.. mit Cannabis und Zubereitungen	6 422	6 328	2 669	-	550	162	2
.. mit sonstigen Btm.	396	391	234	-	110	11	-
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	3 051	2 997	1 960	-	1 451	7	7
.. mit/von Heroin	651	636	560	-	571	2	2
.. mit/von Kokain	157	151	108	-	103	1	1
.. mit/von LSD	9	9	6	-	4	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	538	531	368	-	403	3	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	206	204	135	-	147	-	2
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 380	1 356	716	-	195	-	1
.. mit/von sonst. Btm	110	110	67	-	28	1	1
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	247	181	126	-	106	-	-
.. von Heroin	86	72	68	-	79	-	-
.. von Kokain	12	7	6	-	8	-	-
.. von LSD	1	1	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	15	12	10	-	7	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	14	7	7	-	2	-	-
.. von Cannabis und Zubereitungen	116	80	33	-	10	-	-
.. von sonstigen Btm.	3	2	2	-	-	-	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	318	303	191	-	101	3	4

## Rauschgiftdelikte

### Tatverdächtige – Altersgruppen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Kinder	Jugendliche	Heran- wachsende	Summe b. unter 21 Jahren	Erwachsene
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	12 586	92	1 622	3 022	4 736	7 850
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	98	-	6	10	16	82
. Raub zur Erlangung von Btm	25	-	6	2	8	17
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	41	-	-	7	7	34
. Fälschung zur Erlangung von Btm	40	-	-	2	2	38
Rauschgiftdelikte nach BtmG	12 528	92	1 617	3 016	4 725	7 803
. allg. Verstöße § 29	9 668	85	1 311	2 467	3 863	5 805
.. mit Heroin	1 166	-	29	149	178	988
.. mit Kokain	361	3	5	55	63	298
.. mit LSD	22	-	1	7	8	14
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 654	9	129	427	565	1 089
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	318	2	55	93	150	168
.. mit Cannabis und Zubereitungen	6 123	73	1 088	1 756	2 917	3 206
.. mit sonstigen Btm.	382	2	35	94	131	251
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	2 836	8	357	629	994	1 842
.. mit/von Heroin	547	-	17	66	83	464
.. mit/von Kokain	169	-	3	20	23	146
.. mit/von LSD	9	-	-	2	2	7
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	517	1	30	120	151	366
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	203	1	34	63	98	105
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 341	5	266	356	627	714
.. mit/von sonst. Btm	110	1	15	16	32	78
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	328	-	5	62	67	261
.. von Heroin	102	-	1	13	14	88
.. von Kokain	20	-	-	-	-	20
.. von LSD	1	-	-	-	-	1
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	18	-	-	3	3	15
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	24	-	-	6	6	18
.. von Cannabis und Zubereitungen	160	-	4	40	44	116
.. von sonstigen Btm.	4	-	-	-	-	4
. sonstige Verst. gegen das BtmG	325	-	11	24	35	290

### TVBZ - Rauschkriminalität

<b>2003</b>	337,7	33,2	868,9	2239,0	790,9	249,8
<b>2002</b>	314,5	39,7	905,2	2 144,4	777,6	225,9

## Rauschgiftdelikte

Tatort - Wohnsitz - Beziehung der Tatverdächtigen

Sind einem Tatverdächtigen wegen wechselndem Tatort mehrere Beziehungen zuzuordnen, ist er zu jeder zutreffenden Beziehung maximal 1x gezählt.

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	- Tatverdächtige mit Wohnsitz -					
		in der Tatort-gemeinde	im Land-kreis des TO	im übrigen Rheinland-Pfalz	im übrigen Bundes-gebiet	außerhalb des Bundes-gebietes	ohne fes Wohnsit unbek
Rauschkriminalität							
(BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	12 586	6 569	1 902	2 380	1 731	492	214
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	98	47	23	23	6	-	5
. Raub zur Erlangung von Btm	25	15	5	4	1	-	1
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	41	17	11	7	2	-	4
. Fälschung zur Erlangung von Btm	40	20	8	13	3	-	1
Rauschgiftdelikte nach BtmG	12 528	6 540	1 882	2 363	1 726	492	210
. allg. Verstöße § 29	9 668	4 815	1 535	1 927	1 381	286	129
.. mit Heroin	1 166	664	185	312	85	8	33
.. mit Kokain	361	171	31	78	65	13	7
.. mit LSD	22	8	1	8	4	-	1
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 654	767	283	368	219	22	22
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	318	134	47	63	54	19	3
.. mit Cannabis und Zubereitungen	6 123	3 001	977	1 076	918	220	58
.. mit sonstigen Btm.	382	240	39	49	41	4	9
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	2 836	1 723	339	413	237	129	72
.. mit/von Heroin	547	330	72	120	24	5	29
.. mit/von Kokain	169	103	14	17	25	3	8
.. mit/von LSD	9	3	-	2	4	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	517	335	60	69	42	8	12
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	203	107	27	36	26	5	4
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 341	811	154	158	112	104	18
.. mit/von sonst. Btm	110	71	14	13	5	5	2
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	328	56	26	58	111	76	3
.. von Heroin	102	38	16	27	18	4	2
.. von Kokain	20	3	3	1	8	4	1
.. von LSD	1	-	-	-	-	1	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	18	5	-	4	4	5	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	24	1	-	3	17	3	-
.. von Cannabis und Zubereitungen	160	9	5	23	64	58	-
.. von sonstigen Btm.	4	-	2	-	1	1	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	325	250	27	24	9	3	13

## Rauschgiftdelikte

Sonstige Angaben zu den Tatverdächtigen

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Alleinhandelnde TV	Als TV b. kp. in Ersch. getreten	Internationaler Straftäter	Konsumenten harter Drogen	TV unter Alkoholeinfluss	TV, die Schussmitgeführt
<b>Rauschkriminalität</b>							
(BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	12 586	12 022	6 657	-	5 030	261	34
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	98	60	79	-	59	7	14
. Raub zur Erlangung von Btm	25	6	24	-	16	4	14
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	41	31	30	-	24	3	-
. Fälschung zur Erlangung von Btm	40	30	31	-	25	-	-
<b>Rauschgiftdelikte nach BtmG</b>	12 528	11 988	6 616	-	5 008	257	22
. allg. Verstöße § 29	9 668	9 379	4 957	-	3 848	247	9
.. mit Heroin	1 166	1 119	985	-	1 101	13	1
.. mit Kokain	361	342	212	-	317	10	2
.. mit LSD	22	22	11	-	20	-	-
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 654	1 626	947	-	1 482	49	4
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	318	310	174	-	258	5	-
.. mit Cannabis und Zubereitungen	6 123	5 936	2 735	-	844	160	2
.. mit sonstigen Btm.	382	371	236	-	146	11	-
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	2 836	2 728	1 899	-	1 418	7	9
.. mit/von Heroin	547	521	472	-	474	2	2
.. mit/von Kokain	169	147	122	-	116	1	3
.. mit/von LSD	9	9	7	-	4	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	517	504	377	-	398	3	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	203	197	145	-	154	-	2
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 341	1 295	762	-	286	-	1
.. mit/von sonst. Btm	110	110	71	-	35	1	1
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	328	177	154	-	122	-	-
.. von Heroin	102	69	83	-	88	-	-
.. von Kokain	20	7	10	-	9	-	-
.. von LSD	1	1	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	18	12	13	-	7	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	24	7	7	-	5	-	-
.. von Cannabis und Zubereitungen	160	80	39	-	12	-	-
.. von sonstigen Btm.	4	2	3	-	2	-	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	325	297	207	-	119	3	4

## Rauschgiftdelikte

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Männliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	männliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab 5
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	10 911	7 325	2 804	655	109	15	3	-
. Direkte	77	35	29	11	-	1	1	-
Rauschgiftbeschaffungskriminalität								
. Raub zur Erlangung von Btm	24	17	7	-	-	-	-	-
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	32	13	17	1	1	-	-	-
. Fälschung zur Erlangung von Btm	27	10	7	8	-	1	1	-
Rauschgiftdelikte nach BtmG	10 870	7 321	2 788	647	98	14	2	-
. allg. Verstöße § 29	8 375	5 777	2 149	391	53	4	1	-
.. mit Heroin	1 001	594	268	109	28	1	1	-
.. mit Kokain	306	230	72	4	-	-	-	-
.. mit LSD	20	16	4	-	-	-	-	-
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 343	967	345	28	3	-	-	-
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	241	179	59	3	-	-	-	-
.. mit Cannabis und Zubereitungen	5 461	3 953	1 363	133	10	2	-	-
.. mit sonstigen Btm.	327	258	64	4	1	-	-	-
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	2 520	1 793	621	92	12	2	-	-
.. mit/von Heroin	475	293	139	32	9	2	-	-
.. mit/von Kokain	147	119	27	1	-	-	-	-
.. mit/von LSD	9	7	2	-	-	-	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	445	315	124	6	-	-	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	181	128	48	5	-	-	-	-
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 223	916	281	24	2	-	-	-
.. mit/von sonst. Btm	98	91	7	-	-	-	-	-
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	279	185	86	8	-	-	-	-
.. von Heroin	78	52	23	3	-	-	-	-
.. von Kokain	15	11	1	3	-	-	-	-
.. von LSD	1	1	-	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	15	10	5	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	20	16	3	1	-	-	-	-
.. von Cannabis und Zubereitungen	147	92	54	1	-	-	-	-
.. von sonstigen Btm.	3	3	-	-	-	-	-	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	275	210	62	3	-	-	-	-

## Rauschgiftdelikte

Tatverdächtige mit . . . begangenen Straftaten

Weibliche Tatverdächtige

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	weibliche TV mit . . . begangenen Straftaten						
		1	2	3-5	6-10	11-20	21-50	ab
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	1 675	1 129	471	64	10	1	-	-
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	21	10	7	3	1	-	-	-
. Raub zur Erlangung von Btm	1	1	-	-	-	-	-	-
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	9	5	4	-	-	-	-	-
. Fälschung zur Erlangung von Btm	13	6	4	2	1	-	-	-
Rauschgiftdelikte nach BtmG	1 658	1 124	463	62	8	1	-	-
. allg. Verstöße § 29	1 293	885	366	36	6	-	-	-
.. mit Heroin	165	106	44	12	3	-	-	-
.. mit Kokain	55	46	9	-	-	-	-	-
.. mit LSD	2	2	-	-	-	-	-	-
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	311	211	93	7	-	-	-	-
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	77	48	28	1	-	-	-	-
.. mit Cannabis und Zubereitungen	662	466	190	6	-	-	-	-
.. mit sonstigen Btm.	55	47	8	-	-	-	-	-
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	316	225	84	6	1	-	-	-
.. mit/von Heroin	72	44	22	5	1	-	-	-
.. mit/von Kokain	22	20	2	-	-	-	-	-
.. mit/von LSD	-	-	-	-	-	-	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	72	51	20	1	-	-	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	22	15	7	-	-	-	-	-
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	118	91	27	-	-	-	-	-
.. mit/von sonst. Btm	12	8	4	-	-	-	-	-
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	49	36	12	1	-	-	-	-
.. von Heroin	24	18	5	1	-	-	-	-
.. von Kokain	5	4	1	-	-	-	-	-
.. von LSD	-	-	-	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	3	2	1	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	4	4	-	-	-	-	-	-
.. von Cannabis und Zubereitungen	13	9	4	-	-	-	-	-
.. von sonstigen Btm.	1	1	-	-	-	-	-	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	50	36	14	-	-	-	-	-

## Rauschgiftdelikte

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Aufenthalt illegal / legal

Straftat (-engruppe)	TV insgesamt	Nichtdeutsche TV		Aufenthalt			
		Anzahl	%	illegal Anzahl	%	legal Anzahl	%
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	12 586	1 922	15,3	25	1,3	1 897	98,7
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	98	8	8,2	1	12,5	7	87,5
. Raub zur Erlangung von Btm	25	3	12,0	1	33,3	2	66,7
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	41	2	4,9	-	-	2	100,0
. Fälschung zur Erlangung von Btm	40	3	7,5	-	-	3	100,0
Rauschgiftdelikte nach BtmG	12 528	1 919	15,3	25	1,3	1 894	98,7
. allg. Verstöße § 29	9 668	1 297	13,4	10	0,8	1 287	99,2
.. mit Heroin	1 166	161	13,8	1	0,6	160	99,4
.. mit Kokain	361	85	23,5	2	2,4	83	97,6
.. mit LSD	22	2	9,1	-	-	2	100,0
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	1 654	127	7,7	1	0,8	126	99,2
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	318	50	15,7	1	2,0	49	98,0
.. mit Cannabis und Zubereitungen	6 123	854	13,9	4	0,5	850	99,5
.. mit sonstigen Btm.	382	52	13,6	1	1,9	51	98,1
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	2 836	548	19,3	8	1,5	540	98,5
.. mit/von Heroin	547	126	23,0	2	1,6	124	98,4
.. mit/von Kokain	169	52	30,8	1	1,9	51	98,1
.. mit/von LSD	9	2	22,2	-	-	2	100,0
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	517	45	8,7	-	-	45	100,0
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	203	31	15,3	-	-	31	100,0
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 341	280	20,9	5	1,8	275	98,2
.. mit/von sonst. Btm	110	22	20,0	-	-	22	100,0
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	328	123	37,5	3	2,4	120	97,6
.. von Heroin	102	17	16,7	-	-	17	100,0
.. von Kokain	20	12	60,0	3	25,0	9	75,0
.. von LSD	1	-	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	18	5	27,8	-	-	5	100,0
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	24	8	33,3	-	-	8	100,0
.. von Cannabis und Zubereitungen	160	80	50,0	-	-	80	100,0
.. von sonstigen Btm.	4	1	25,0	-	-	1	100,0
. sonstige Verst. gegen das BtmG	325	31	9,5	4	12,9	27	87,1



## Rauschgiftdelikte

Anlass des legalen Aufenthaltes

Straftat (-engruppe)	Station.- Streitkräfte u. Angehörige	Touristen/ Durch- reisende	Studenten/ Schüler	Arbeit- nehmer	Gewerbe- treibende	Asylbe- werber	Sons
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	102	429	79	369	30	131	75
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	1	1	-	-	-	1	4
. Raub zur Erlangung von Btm	-	1	-	-	-	1	-
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	1	-	-	-	-	-	1
. Fälschung zur Erlangung von Btm	-	-	-	-	-	-	3
Rauschgiftdelikte nach BtmG	101	429	79	369	30	131	75
. allg. Verstöße § 29	83	245	61	278	14	89	51
.. mit Heroin	-	5	1	38	-	18	9
.. mit Kokain	2	11	-	28	4	4	3
.. mit LSD	-	1	-	-	-	-	1
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	14	15	6	33	1	3	5
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	4	15	2	12	-	2	1
.. mit Cannabis und Zubereitungen	58	194	51	166	9	59	31
.. mit sonstigen Btm.	6	4	2	11	-	6	2
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	12	116	17	93	15	44	27
.. mit/von Heroin	-	11	-	24	4	21	6
.. mit/von Kokain	-	1	1	15	1	4	2
.. mit/von LSD	-	-	-	1	-	-	1
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	-	4	1	11	3	-	2
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	5	3	1	10	1	1	1
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	7	95	14	34	4	17	10
.. mit/von sonst. Btm	-	3	1	2	2	1	1
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	6	69	3	11	2	2	2
.. von Heroin	-	4	-	2	-	2	9
.. von Kokain	-	3	-	-	1	-	5
.. von LSD	-	-	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	-	3	-	-	-	-	2
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	2	4	-	2	-	-	-
.. von Cannabis und Zubereitungen	4	54	3	7	1	-	1
.. von sonstigen Btm.	-	1	-	-	-	-	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	-	-	-	5	-	4	1

## Rauschgiftdelikte

Nichtdeutsche Tatverdächtige - Staatsangehörigkeiten

Straftat (-engruppe)	Nicht- deutsche TV  insg.	darunter: häufigste Staatsangehörigkeiten in der Gruppe				
		Türkei	Italien	USA	Frankreich	Jugoslawien*)
Rauschkriminalität (BtmG und direkte Beschaffungskriminalität)	1 922	411	213	157	145	73
. Direkte Rauschgiftbeschaffungskriminalität	8	2	-	2	-	-
. Raub zur Erlangung von Btm	3	-	-	-	-	-
. Diebstahl von Btm und Rezeptformularen	-	-	-	-	-	-
. Fälschung zur Erlangung von Btm	3	2	-	-	-	-
Rauschgiftdelikte nach BtmG	1 919	410	213	155	145	73
. allg. Verstöße § 29	1 297	294	109	120	119	46
.. mit Heroin	161	38	22	-	2	6
.. mit Kokain	85	26	8	7	6	3
.. mit LSD	2	1	-	-	-	-
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	127	33	7	23	8	7
.. mit Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	50	11	-	5	5	1
.. mit Cannabis und Zubereitungen	854	187	69	79	97	27
.. mit sonstigen Btm.	52	8	5	8	1	5
. illegaler Handel mit/und Schmuggel von Rg. § 29	548	123	94	28	18	28
.. mit/von Heroin	126	29	14	1	1	10
.. mit/von Kokain	52	18	3	3	1	3
.. mit/von LSD	2	-	1	-	-	-
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	45	15	5	1	-	3
.. mit/von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	31	7	2	8	-	3
.. mit/von Cannabis und Zubereitungen	280	51	69	15	17	9
.. mit/von sonst. Btm	22	8	1	-	-	-
. illegale Einfuhr von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 4	123	10	21	8	8	4
.. von Heroin	17	3	3	-	2	1
.. von Kokain	12	1	1	-	-	2
.. von LSD	-	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Pulver- oder fl. Form	5	-	-	-	-	-
.. von Amphetamin/ Methamphetamin u. d. Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform einschließlich ( Ecstasy)	8	-	-	2	-	-
.. von Cannabis und Zubereitungen	80	6	17	6	6	1
.. von sonstigen Btm.	1	-	-	-	-	-
. sonstige Verst. gegen das BtmG	31	3	-	1	2	1

\*) Ohne Bosnien-Herzegowina, Kroatien, Mazedonien und Slowenien.  
Diese Staatsangehörigkeiten werden ab 1993 bzw. 1994 gesondert ausgewiesen.

## 3. Zeitreihen

1999 – 2003

Erfasste und aufgeklärte Fälle sowie  
Aufklärungsquoten aller Straftaten  
bzw. Straftatengruppen

Straftat (-engruppe) (Schlüsselzahl)	Jahr	Erfasste Fälle	Veränderung z. Vorjahr		Aufklärung	
			Anzahl	Prozent	Fälle	Prozent
<b>Straftaten insgesamt</b>	1999	267 442	+ 4 697	1,8	152 099	56,9
	2000	270 202	+ 2 760	1,0	159 184	58,9
	2001	262 292	- 7 910	-2,9	148 405	56,6
	2002	280 795	+ 18 503	7,1	159 240	56,7
	2003	287 747	+ 6 952	2,5	166 159	57,7
<b>Straftaten gegen das Leben (0000)</b>	1999	220	+ 20	10,0	210	95,5
	2000	195	- 25	-11,4	189	96,9
	2001	183	- 12	-6,2	172	94,0
	2002	199	+ 16	8,7	190	95,5
	2003	206	+ 7	3,5	193	93,7
<b>Mord (0100)</b>	1999	51	+ 7	15,9	45	88,2
	2000	47	- 4	-7,8	43	91,5
	2001	46	- 1	-2,1	42	91,3
	2002	51	+ 5	10,9	50	98,0
	2003	52	+ 1	2,0	49	94,2
<b>Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten (0110)</b>	1999	4	+ 3	300,0	3	75,0
	2000	1	- 3	-75,0	1	100,0
	2001	5	+ 4	400,0	3	60,0
	2002	2	- 3	-60,0	2	100,0
	2003	6	+ 4	200,0	6	100,0
<b>Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten (0120)</b>	1999	0	0	0,0	1	0,0
	2000	1	+ 1	100,0	2	200,0
	2001	2	+ 1	100,0	2	100,0
	2002	2	0	0,0	4	200,0
	2003	2	0	0,0	1	50,0
<b>Totschlag und Tötung auf Verlangen (0200)</b>	1999	114	+ 2	1,8	110	96,5
	2000	93	- 21	-18,4	91	97,8
	2001	75	- 18	-19,4	71	94,7
	2002	98	+ 23	30,7	93	94,9
	2003	89	- 9	-9,2	84	94,4
<b>Fahrlässige Tötung (0300)</b>	1999	50	+ 11	28,2	50	100,0
	2000	51	+ 1	2,0	51	100,0
	2001	62	+ 11	21,6	59	95,2
	2002	46	- 16	-25,8	43	93,5
	2003	58	+ 12	26,1	53	91,4
<b>Abbruch der Schwanger- schaft (0400)</b>	1999	5	0	0,0	5	100,0
	2000	4	- 1	-20,0	4	100,0
	2001	0	- 4	-100,0	0	0,0
	2002	4	+ 4	0,0	4	100,0
	2003	7	+ 3	0,0	7	100,0
<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbe- stimmung (1000)</b>	1999	2 682	- 510	-16,0	1 965	73,3
	2000	2 742	+ 60	2,2	2 013	73,4
	2001	2 902	+ 160	5,8	2 057	70,9
	2002	3 364	+ 462	15,9	2 373	70,5

	2003	3 182	- 182	-5,4	2 387	75,0
<b>Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses (1100)</b>	1999	699	- 251	-26,4	587	84,0
	2000	738	+ 39	5,6	585	79,3
	2001	769	+ 31	4,2	630	81,9
	2002	849	+ 80	10,4	716	84,3
	2003	904	+ 55	6,5	746	82,5
<b>Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 u. 4, 178 StGB (1110)</b>	1999	338	- 43	-11,3	291	86,1
	2000	333	- 5	-1,5	261	78,4
	2001	352	+ 19	5,7	285	81,0
	2002	425	+ 73	20,7	360	84,7
	2003	466	+ 41	9,6	384	82,4
<b>Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter) (1111)</b>	1999	77	+ 26	51,0	51	66,2
	2000	67	- 10	-13,0	24	35,8
	2001	64	- 3	-4,5	27	42,2
	2002	42	- 22	-34,4	22	52,4
	2003	12	- 30	-71,4	9	75,0
<b>Vergewaltigung überfallartig (durch Gruppen) (1112)</b>	1999	8	2	33,3	2	25,0
	2000	12	+ 4	50,0	4	33,3
	2001	12	0	0,0	7	58,3
	2002	7	- 5	-41,7	0	0,0
	2003	6	- 1	-14,3	2	33,3
<b>Vergewaltigung durch Gruppen (1113)</b>	1999	10	+ 4	66,7	9	90,0
	2000	9	- 1	-10,0	6	66,7
	2001	10	+ 1	11,1	7	70,0
	2002	13	+ 3	30,0	9	69,2
	2003	22	+ 9	69,2	17	77,3
<b>Sonstige Straftaten nach § 177 Abs.2 Nr.1, Abs.3 u. 4 StGB (1114)</b>	1999	239	0	0,0	225	94,1
	2000	244	+ 5	2,1	226	92,6
	2001	263	+ 19	7,8	243	92,4
	2002	355	+ 92	35,0	324	91,3
	2003	422	+ 67	18,9	351	83,2
<b>Vergewaltigung/sex. Nötigung mit Todesfolge § 178 StGB (1115)</b>	1999	4	0	0,0	4	100,0
	2000	1	- 3	-75,0	1	100,0
	2001	3	+ 2	200,0	1	33,3
	2002	8	+ 5	166,7	5	62,5
	2003	4	- 4	-50,0	5	125,0
<b>Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 u. 5 StGB (1120)</b>	1999	298	- 199	-40,0	234	78,5
	2000	345	+ 47	15,8	267	77,4
	2001	316	- 29	-8,4	244	77,2
	2002	345	+ 29	9,2	280	81,2
	2003	354	+ 9	2,6	279	78,8
<b>Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp. unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses (1130)</b>	1999	63	- 9	-12,5	62	98,4
	2000	60	- 3	-4,8	57	95,0
	2001	101	+ 41	68,3	101	100,0
	2002	79	- 22	-21,8	76	96,2
	2003	84	+ 5	6,3	83	98,8

<b>zum Nachteil von Kindern (1131)</b>	1999	32	+ 3	10,3	31	96,9
	2000	20	- 12	-37,5	17	85,0
	2001	50	+ 30	150,0	50	100,0
	2002	32	- 18	-36,0	29	90,6
	2003	29	- 3	-9,4	28	96,6
<b>Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB (1300)</b>	1999	1 591	- 169	-9,6	1 040	65,4
	2000	1 594	+ 3	0,2	1 108	69,5
	2001	1 526	- 68	-4,3	1 026	67,2
	2002	1 769	+ 243	15,9	1 190	67,3
	2003	1 594	- 175	-9,9	1 150	72,1
<b>Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB (1310)</b>	1999	926	- 182	-16,4	682	73,7
	2000	975	+ 49	5,3	757	77,6
	2001	923	- 52	-5,3	699	75,7
	2002	1 048	+ 125	13,5	806	76,9
	2003	1 018	- 30	-2,9	819	80,5
<b>Sexuelle Handlungen nach § 176 Abs. 1 u. 2 StGB (1311)</b>	1999	499	+ 43	9,4	413	82,8
	2000	511	+ 12	2,4	462	90,4
	2001	487	- 24	-4,7	411	84,4
	2002	536	+ 49	10,1	463	86,4
	2003	538	+ 2	0,4	486	90,3
<b>Exhibitionistische/ sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 3 Nr. 1 StGB (1312)</b>	1999	185	- 26	-12,3	99	53,5
	2000	212	+ 27	14,6	105	49,5
	2001	195	- 17	-8,0	104	53,3
	2002	203	+ 8	4,1	88	43,3
	2003	192	- 11	-5,4	89	46,4
<b>Sexuelle Handlungen nach § 176 Abs.3. Nr2 StGB (1313)</b>	1999	41	0	0,0	24	58,5
	2000	46	+ 5	12,2	35	76,1
	2001	46	0	0,0	34	73,9
	2002	57	+ 11	23,9	40	70,2
	2003	39	- 18	-31,6	30	76,9
<b>Einwirken auf Kinder § 176 Abs. 3 Nr.3 StGB (1314)</b>	1999	102	+ 27	36,0	55	53,9
	2000	98	- 4	-3,9	51	52,0
	2001	87	- 11	-11,2	48	55,2
	2002	68	- 19	-21,8	41	60,3
	2003	88	+ 20	29,4	59	67,0
<b>Vollzug des Beischlafes mit einem Kind oder anderer Handlungen § 176a Abs. 1 Nr. 1 StGB (1315)</b>	1999	75	0	0,0	68	90,7
	2000	75	0	0,0	72	96,0
	2001	83	+ 8	10,7	78	94,0
	2002	144	+ 61	73,5	140	97,2
	2003	130	- 14	-9,7	124	95,4
<b>Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornographischer Schriften § 176a Abs. 2 StGB (1316)</b>	1999	3	0	0,0	3	100,0
	2000	7	+ 4	133,3	6	85,7
	2001	5	- 2	-28,6	5	100,0
	2002	12	+ 7	140,0	7	58,3
	2003	2	- 10	-83,3	2	100,0

<b>Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern nach § 176a StGB (1317)</b>	1999	20	0	0,0	19	95,0
	2000	26	+ 6	30,0	26	100,0
	2001	20	- 6	-23,1	19	95,0
	2002	28	+ 8	40,0	27	96,4
	2003	29	+ 1	3,6	29	100,0
<b>Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB (1318)</b>	1999	1	0	0,0	1	100,0
	2000	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Exhibit. Handlungen und Erregung öffentl. Ärgernisses §§ 183, 183a StGB (1320)</b>	1999	524	- 12	-2,2	241	46,0
	2000	497	- 27	-5,2	239	48,1
	2001	468	- 29	-5,8	203	43,4
	2002	593	+ 125	26,7	266	44,9
	2003	452	- 141	-23,8	214	47,3
<b>Sexueller Missbrauch v. Jugendl. § 182 StGB (1330)</b>	1999	87	+ 10	13,0	71	81,6
	2000	74	- 13	-14,9	69	93,2
	2001	82	+ 8	10,8	77	93,9
	2002	81	- 1	-1,2	74	91,4
	2003	66	- 15	-18,5	63	95,5
<b>Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB (1340)</b>	1999	54	+ 15	38,5	46	85,2
	2000	48	- 6	-11,1	43	89,6
	2001	53	+ 5	10,4	47	88,7
	2002	47	- 6	-11,3	44	93,6
	2003	58	+ 11	23,4	54	93,1
<b>Ausnutzen sexueller Neigung §§ 180, 180a, 180b, 181, 181a, 184, 184a, 184b StGB (1400)</b>	1999	392	- 90	-18,7	338	86,2
	2000	410	+ 18	4,6	320	78,0
	2001	607	+ 197	48,0	401	66,1
	2002	746	+ 139	22,9	467	62,6
	2003	684	- 62	-8,3	491	71,8
<b>Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder der Prostitution §§ 180, 180a StGB (1410)</b>	1999	76	- 65	-46,1	74	97,4
	2000	52	- 24	-31,6	52	100,0
	2001	87	+ 35	67,3	86	98,9
	2002	42	- 45	-51,7	40	95,2
	2003	34	- 8	-19,0	32	94,1
<b>Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB (1411)</b>	1999	11	0	0,0	10	90,9
	2000	9	- 2	-18,2	9	100,0
	2001	12	+ 3	33,3	10	83,3
	2002	14	+ 2	16,7	12	85,7
	2003	10	- 4	-28,6	8	80,0
<b>Ausbeutung von Prostituierten § 180a StGB (1412)</b>	1999	65	- 65	-50,0	64	98,5
	2000	43	- 22	-33,8	43	100,0
	2001	75	+ 32	74,4	76	101,3
	2002	28	- 47	-62,7	28	100,0
	2003	24	- 4	-14,3	24	100,0

<b>Zuhälterei §§ 181 Abs. 1 Nr. 1 u. 181a StGB u. 181a StGB (1420)</b>	1999	14	- 9	-39,1	13	92,9
	2000	14	0	0,0	13	92,9
	2001	71	+ 57	407,1	71	100,0
	2002	28	- 43	-60,6	27	96,4
	2003	29	+ 1	3,6	29	100,0
<b>Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) § 184 StGB (1430)</b>	1999	266	- 9	-3,3	217	81,6
	2000	301	+ 35	13,2	213	70,8
	2001	427	+ 126	41,9	227	53,2
	2002	591	+ 164	38,4	322	54,5
	2003	554	- 37	-6,3	370	66,8
<b>Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 J. § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB (1431)</b>	1999	37	+ 21	131,3	34	91,9
	2000	24	- 13	-35,1	21	87,5
	2001	17	- 7	-29,2	13	76,5
	2002	45	+ 28	164,7	39	86,7
	2003	42	- 3	-6,7	31	73,8
<b>durch gewerbsmäßiges/bandenmäßiges Handeln § 184 Abs. 4 StGB (1432)</b>	1999	9	- 12	-57,1	7	77,8
	2000	5	- 4	-44,4	3	60,0
	2001	1	- 4	-80,0	1	100,0
	2002	1	0	0,0	1	100,0
	2003	2	+ 1	0,0	1	50,0
<b>Besitz/Verschaffung von Kinderpornographie § 184 Abs. 5 StGB (1433)</b>	1999	114	+ 28	32,6	104	91,2
	2000	87	- 27	-23,7	79	90,8
	2001	105	+ 18	20,7	75	71,4
	2002	154	+ 49	46,7	132	85,7
	2003	180	+ 26	16,9	167	92,8
<b>Verbreitung von Kinderpornografie § 184 Abs. 3 (nur 2. Version) (1434)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	73	+ 73	100,0	44	60,3
	2001	151	+ 78	106,8	48	31,8
	2002	223	+ 72	47,7	85	38,1
	2003	191	- 32	-14,3	87	45,5
<b>Menschenhandel §§ 180b u. 181 Abs. 1 Nr. 2 u. 3 StGB (1440)</b>	1999	25	- 12	-32,4	24	96,0
	2000	17	- 8	-32,0	16	94,1
	2001	16	- 1	-5,9	11	68,8
	2002	74	+ 58	362,5	68	91,9
	2003	62	- 12	-16,2	58	93,5
<b>Menschenhandel § 180b StGB (1441)</b>	1999	6	- 15	-71,4	6	100,0
	2000	9	+ 3	50,0	9	100,0
	2001	12	+ 3	33,3	7	58,3
	2002	22	+ 10	83,3	17	77,3
	2003	20	- 2	-9,1	19	95,0
<b>Schwerer Menschenhandel §181 Abs. 1 Nr. 2 und 3 StGB (1442)</b>	1999	19	+ 3	18,8	18	94,7
	2000	8	- 11	-57,9	7	87,5
	2001	4	- 4	-50,0	4	100,0
	2002	52	+ 48	1200,0	51	98,1
	2003	42	- 10	-19,2	39	92,9



<b>Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit (2000)</b>	1999	27 383	+ 1 660	6,5	24 041	87,8
	2000	28 956	+ 1 573	5,7	25 772	89,0
	2001	30 181	+ 1 225	4,2	26 431	87,6
	2002	32 957	+ 2 776	9,2	29 103	88,3
	2003	35 912	+ 2 955	9,0	31 940	88,9
<b>Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (2100)</b>	1999	1 761	+ 91	5,4	966	54,9
	2000	1 547	- 214	-12,2	900	58,2
	2001	1 622	+ 75	4,8	857	52,8
	2002	1 748	+ 126	7,8	995	56,9
	2003	1 849	+ 101	5,8	1 002	54,2
<b>Raub auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen (2110)</b>	1999	78	+ 14	21,9	48	61,5
	2000	48	- 30	-38,5	28	58,3
	2001	65	+ 17	35,4	37	56,9
	2002	59	- 6	-9,2	35	59,3
	2003	79	+ 20	33,9	35	44,3
<b>Raub auf Geldinstitute (Banken und Sparkassen) (2111)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	43	0	0,0	29	67,4
	2002	45	+ 2	4,7	30	66,7
	2003	69	+ 24	53,3	31	44,9
<b>Raub auf Postfilialen (2112)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	21	0	0,0	8	38,1
	2002	8	- 13	-61,9	3	37,5
	2003	4	- 4	-50,0	3	75,0
<b>Raub auf Postagenturen (2113)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	1	0	0,0	0	0,0
	2002	6	+ 5	500,0	2	33,3
	2003	6	-	0,0	1	16,7
<b>Raub auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte (2120)</b>	1999	277	- 14	-4,8	153	55,2
	2000	224	- 53	-19,1	143	63,8
	2001	242	+ 18	8,0	133	55,0
	2002	255	+ 13	5,4	153	60,0
	2003	246	- 9	-3,5	113	45,9
<b>Raub auf Spielhallen (2121)</b>	1999	12	-1	-7,7	10	83,3
	2000	17	+ 5	41,7	12	70,6
	2001	14	- 3	-17,6	5	35,7
	2002	21	+ 7	50,0	12	57,1
	2003	13	- 8	-38,1	3	23,1
<b>Raub auf Tankstellen (2122)</b>	1999	47	- 5	-9,6	24	51,1
	2000	36	- 11	-23,4	23	63,9
	2001	56	+ 20	55,6	30	53,6
	2002	64	+ 8	14,3	29	45,3
	2003	64	0	0,0	19	29,7

<b>Raub auf Geld- und Werttransporte (2130)</b>	1999	10	+ 1	11,1	5	50,0
	2000	10	0	0,0	6	60,0
	2001	8	- 2	-20,0	4	50,0
	2002	11	+ 3	37,5	6	54,6
	2003	3	- 8	-72,7	1	33,3
<b>Raub auf Geld- und Kassenboten (2131)</b>	1999	8	+ 2	33,3	3	37,5
	2000	9	+ 1	12,5	5	55,6
	2001	7	- 2	-22,2	3	42,9
	2002	10	+ 3	42,9	5	50,0
	2003	3	- 7	-70,0	1	33,3
<b>Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge (2132)</b>	1999	2	+ 1	100,0	2	100,0
	2000	1	- 1	50,0	1	100,0
	2001	1	0	0,0	1	100,0
	2002	1	0	0,0	1	100,0
	2003	0	- 1	0,0	0	0,0
<b>Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (2140)</b>	1999	26	+ 2	8,3	13	50,0
	2000	31	+ 5	19,2	21	67,7
	2001	16	- 15	-48,4	8	50,0
	2002	36	+ 20	125,0	25	69,4
	2003	17	- 19	-52,8	10	58,8
<b>Beraubung von Taxifahrern (2141)</b>	1999	4	- 3	-42,9	3	75,0
	2000	9	+ 5	125,0	6	66,7
	2001	1	- 8	-88,9	2	200,0
	2002	4	+ 3	300,0	3	75,0
	2003	3	- 1	-25,0	3	100,0
<b>Zechanschlussraub (2150)</b>	1999	15	- 10	-40,0	9	60,0
	2000	10	- 5	-33,3	2	20,0
	2001	9	- 1	-10,0	6	66,7
	2002	8	- 1	-11,1	6	75,0
	2003	10	+ 2	25,0	5	50,0
<b>Handtaschenraub (2160)</b>	1999	204	+ 27	15,3	67	32,8
	2000	118	- 86	-42,2	32	27,1
	2001	188	+ 70	59,3	59	31,4
	2002	184	- 4	-2,1	63	34,2
	2003	222	+ 38	20,7	81	36,5
<b>Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen (2170)</b>	1999	656	+ 25	4,0	332	50,6
	2000	523	- 133	-20,3	259	49,5
	2001	530	+ 7	1,3	241	45,5
	2002	569	+ 39	7,4	282	49,6
	2003	598	+ 29	5,1	289	48,3
<b>Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln (Btm) (2180)</b>	1999	7	+ 2	40,0	7	100,0
	2000	13	+ 6	85,7	11	84,6
	2001	10	- 3	-23,1	10	100,0
	2002	11	+ 1	10,0	10	90,9
	2003	14	+ 3	27,3	13	92,9

<b>Raubüberfälle in Wohnungen (2190)</b>	1999	96	+ 16	20,0	69	71,9
	2000	86	- 10	-10,4	66	76,7
	2001	118	+ 32	37,2	84	71,2
	2002	127	+ 9	7,6	93	73,2
	2003	155	+ 28	22,0	117	75,5
<b>Körperverletzung (2200)</b>	1999	18 903	+ 1 337	7,6	17 235	91,2
	2000	19 900	+ 997	5,3	18 142	91,2
	2001	20 405	+ 505	2,5	18 397	90,2
	2002	22 445	+ 2 040	10,0	20 363	90,7
	2003	24 707	+ 2 262	10,1	22 532	91,2
<b>Körperverletzung mit Todesfolge (2210)</b>	1999	7	- 6	-46,2	6	85,7
	2000	8	+ 1	14,3	8	100,0
	2001	10	+ 2	25,0	10	100,0
	2002	6	- 4	-40,0	6	100,0
	2003	5	- 1	-16,7	5	100,0
<b>Gefährliche und schwere Körperverletzung (2220)</b>	1999	5 196	+ 309	6,3	4 571	88,0
	2000	5 448	+ 252	4,8	4 752	87,2
	2001	5 544	+ 96	1,8	4 810	86,8
	2002	6 227	+ 683	12,3	5 421	87,1
	2003	7 065	+ 838	13,5	6 164	87,2
<b>Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (2221)</b>	1999	1 896	+ 79	4,3	1 554	82,0
	2000	1 788	- 108	-5,7	1 469	82,2
	2001	2 254	+ 466	26,1	1 810	80,3
	2002	2 935	+ 681	30,2	2 366	80,6
	2003	3 429	+ 494	16,8	2 838	82,8
<b>Misshandlung von Schutzbefohlenen (2230)</b>	1999	245	- 1	-0,4	241	98,4
	2000	223	- 22	-9,0	219	98,2
	2001	247	+ 24	10,8	241	97,6
	2002	239	- 8	-3,2	234	97,9
	2003	282	+ 43	18,0	282	100,0
<b>Misshandlung von Kindern (2231)</b>	1999	183	+ 14	8,3	181	98,9
	2000	149	- 34	-18,6	146	98,0
	2001	168	+ 19	12,8	166	98,8
	2002	165	- 3	-1,8	165	100,0
	2003	202	+ 37	22,4	202	100,0
<b>(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung (2240)</b>	1999	12 612	+ 950	8,1	11 667	92,5
	2000	13 321	+ 709	5,6	12 365	92,8
	2001	13 704	+ 383	2,9	12 542	91,5
	2002	15 067	+ 1 363	9,9	13 896	92,2
	2003	16 486	+ 1 419	9,4	15 283	92,7
<b>Fahrlässige Körper- verletzung § 229 StGB (2250)</b>	1999	843	+ 85	11,2	750	89,0
	2000	900	+ 57	6,8	798	88,7
	2001	900	0	0,0	794	88,2
	2002	906	+ 6	0,7	806	89,0
	2003	869	- 37	-4,1	798	91,8

<b>Straftaten gegen die persönliche Freiheit (2300)</b>	1999	6 719	+ 232	3,6	5 840	86,9
	2000	7 509	+ 790	11,8	6 730	89,6
	2001	8 154	+ 645	8,6	7 177	88,0
	2002	8 764	+ 610	7,5	7 745	88,4
	2003	9 356	+ 592	6,8	8 406	89,8
<b>Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel (2310)</b>	1999	134	+ 4	3,1	130	97,0
	2000	85	- 49	-36,6	80	94,1
	2001	118	+ 33	38,8	114	96,6
	2002	139	+ 21	17,8	139	100,0
	2003	109	- 30	-21,6	106	97,2
<b>Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung (2320)</b>	1999	6 573	+ 223	3,5	5 701	86,7
	2000	7 416	+ 843	12,8	6 643	89,6
	2001	8 031	+ 615	8,3	7 058	87,9
	2002	8 616	+ 585	7,3	7 599	88,2
	2003	9 235	+ 619	7,2	8 291	89,8
<b>Freiheitsberaubung § 239 StGB (2321)</b>	1999	231	0	0,0	200	86,6
	2000	225	- 6	-2,6	208	92,4
	2001	224	- 1	-0,4	201	89,7
	2002	243	+ 19	8,5	224	92,2
	2003	267	+ 24	9,9	251	94,0
<b>Nötigung § 240 StGB (2322)</b>	1999	2 717	0	0,0	2 371	87,3
	2000	2 984	+ 267	9,8	2 590	86,8
	2001	3 119	+ 135	4,5	2 682	86,0
	2002	3 379	+ 260	8,3	2 825	83,6
	2003	3 769	+ 390	11,5	3 248	86,2
<b>Bedrohung §241 StGB (2323)</b>	1999	3 625	0	0,0	3 130	86,3
	2000	4 207	+ 582	16,1	3 845	91,4
	2001	4 688	+ 481	11,4	4 175	89,1
	2002	4 994	+ 306	6,5	4 550	91,1
	2003	5 199	+ 205	4,1	4 792	92,2
<b>Erpresserischer Menschenraub (2330)</b>	1999	6	0	0,0	4	66,7
	2000	6	0	0,0	6	100,0
	2001	2	- 4	-66,7	2	100,0
	2002	5	+ 3	150,0	3	60,0
	2003	7	+ 2	40,0	4	57,1
<b>Erpress.Menschenraub in Verbindung mit Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen (2331)</b>	1999	0	- 3	100,0	0	0,0
	2000	2	+ 2	0,0	2	100,0
	2001	1	- 1	-50,0	1	100,0
	2002	-	- 1	-100,0	0	0,0
	2003	2	+ 2	0,0	1	50,0
<b>Erpress.Menschenraub in Verbindung mit Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte (2332)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	2	+ 2	200,0	2	100,0
	2003	0	- 2	200,0	0	0,0

<b>Erpress.Menschenraub in Verbindung mit Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte (2333)</b>	1999	1	0	0,0	1	100,0
	2000	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Geiselnahme (2340)</b>	1999	5	+ 4	400,0	5	100,0
	2000	1	- 4	-80,0	1	100,0
	2001	3	+ 2	200,0	3	100,0
	2002	4	+ 1	33,3	4	100,0
	2003	5	+ 1	25,0	5	100,0
<b>Geiselnahme in Verbindung mit Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen (2341)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Geiselnahme in Verbindung mit Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte (2342)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Geiselnahme in Verbindung mit Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte (2343)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Angriff auf den Luft- und Seeverkehr (2350)</b>	1999	1	+ 1	0,0	0	0,0
	2000	1	0	0,0	0	0,0
	2001	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Diebstahl ohne erschwerende Umstände (3***)</b>	1999	58 018	- 455	-0,8	28 286	48,8
	2000	56 408	- 1 610	-2,8	26 645	47,2
	2001	56 552	+ 144	0,3	26 421	46,7
	2002	62 262	+ 5 710	10,1	28 310	45,5
	2003	63 756	+ 1 494	2,4	28 102	44,1
<b>Diebstahl unter erschwerenden Umständen (4***)</b>	1999	55 950	- 1 062	-1,9	7 829	14,0
	2000	51 547	- 4 403	-7,9	8 567	16,6
	2001	51 024	- 523	-1,0	9 174	18,0
	2002	52 066	+ 1 042	2,0	8 381	16,1
	2003	47 051	- 5 015	-9,6	7 406	15,7
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Banken, Sparkassen, Poststellen und dgl. (405*)</b>	1999	93	- 52	35,9	22	23,7
	2000	108	+ 15	16,1	14	13,0
	2001	98	- 10	-9,3	30	30,6
	2002	127	+ 29	29,6	42	33,1
	2003	104	- 23	-18,1	16	15,4

<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Dienst-, Büro-, Fabrika- tions-, Werkstatt- und Lager- räumen (410*)</b>	1999	5 226	+ 841	19,2	1 028	19,7
	2000	4 470	- 756	-14,5	1 117	25,0
	2001	5 226	+ 756	16,9	1 098	21,0
	2002	5 154	- 72	-1,4	1 077	20,9
	2003	4 253	- 901	-17,5	926	21,8
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen (415*)</b>	1999	2 464	+ 221	9,9	356	14,4
	2000	2 114	- 350	-14,2	494	23,4
	2001	1 814	- 300	-14,2	526	29,0
	2002	1 570	- 244	-13,5	293	18,7
	2003	1 563	- 7	-0,4	343	21,9
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Kiosken (420*)</b>	1999	414	+ 41	11,0	71	17,1
	2000	385	- 29	-7,0	93	24,2
	2001	332	- 53	-13,8	61	18,4
	2002	330	- 2	-0,6	64	19,4
	2003	307	- 23	-7,0	60	19,5
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Warenhäusern, Verkaufs- räumen und Selbstbedienungs- läden (425*)</b>	1999	2 945	+ 192	7,0	772	26,2
	2000	2 769	- 176	-6,0	822	29,7
	2001	2 383	- 386	-13,9	787	33,0
	2002	2 139	- 244	-10,2	699	32,7
	2003	2 321	+ 182	8,5	725	31,2
<b>Ladendiebstahl (Diebstahl von ausgelegten Waren durch Kunden während der Geschäftszeit) (426*)</b>	1999	332	+ 36	12,2	300	90,4
	2000	266	- 66	-19,9	227	85,3
	2001	268	+ 2	0,8	229	85,4
	2002	460	+ 192	71,6	319	69,4
	2003	577	+ 117	25,4	376	65,2
<b>Diebst. unter erschw. Umständen aus Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen (430*)</b>	1999	229	- 27	-10,5	48	21,0
	2000	195	- 34	-14,8	44	22,6
	2001	174	- 21	-10,8	43	24,7
	2002	176	+ 2	1,1	30	17,1
	2003	184	+ 8	4,5	34	18,5
<b>in/aus Wohnungen (435*)</b>	1999	6 387	+ 234	3,8	1 103	17,3
	2000	6 067	- 320	-5,0	976	16,1
	2001	5 140	- 927	-15,3	1 161	22,6
	2002	5 447	+ 307	6,0	1 440	26,4
	2003	4 662	- 785	-14,4	811	17,4
<b>Tageswohnungseinbruch (436*)</b>	1999	2 693	+ 212	8,5	331	12,3
	2000	2 661	- 32	-1,2	337	12,7
	2001	2 207	- 454	-17,1	479	21,7
	2002	2 261	+ 54	2,4	650	28,7
	2003	1 897	- 364	-16,1	308	16,2
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen (440*)</b>	1999	2 147	- 117	5,2	236	11,0
	2000	1 793	- 354	-16,5	186	10,4
	2001	1 632	- 161	-9,0	236	14,5
	2002	1 403	- 229	-14,0	199	14,2
	2003	1 362	- 41	-2,9	150	11,0

<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus überwieg. unbezog. Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen (445*)</b>	1999	1 085	+ 63	6,2	75	6,9
	2000	1 078	- 7	-0,6	102	9,5
	2001	1 013	- 65	-6,0	73	7,2
	2002	974	- 39	-3,8	64	6,6
	2003	865	- 109	-11,2	48	5,5
<b>Diebst. unter erschw. Umständen aus Kraftfahrzeugen (450*)</b>	1999	18 382	- 580	3,1	1 871	10,2
	2000	17 548	- 834	-4,5	2 378	13,6
	2001	17 841	+ 293	1,7	2 788	15,6
	2002	16 820	- 1 021	-5,7	2 214	13,2
	2003	15 177	- 1 643	-9,8	1 826	12,0
<b>Diebst. unter erschw. Umständen an Kraftfahrzeugen (4550)</b>	1999	662	- 104	13,6	41	6,2
	2000	584	- 78	-11,8	61	10,4
	2001	595	+ 11	1,9	47	7,9
	2002	683	+ 88	14,8	61	8,9
	2003	587	- 96	-14,1	38	6,5
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Kirchen (460*)</b>	1999	203	+ 61	43,0	84	41,4
	2000	165	- 38	-18,7	68	41,2
	2001	186	+ 21	12,7	54	29,0
	2002	165	- 21	-11,3	82	49,7
	2003	128	- 37	-22,4	22	17,2
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Schlössern, Museen, Kunstgalerien usw. (465*)</b>	1999	10	+ 3	42,9	2	20,0
	2000	6	- 4	-40,0	2	33,3
	2001	13	+ 7	116,7	1	7,7
	2002	9	- 4	-30,8	1	11,1
	2003	6	- 3	-33,3	1	16,7
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Btm. und Rezeptformularen (47**)</b>	1999	48	+ 13	37,1	19	39,6
	2000	35	- 13	-27,1	16	45,7
	2001	30	- 5	-14,3	14	46,7
	2002	24	- 6	-20,0	18	75,0
	2003	25	+ 1	4,2	10	40,0
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Btm. aus Apotheken (4710)</b>	1999	21	+ 8	61,5	7	33,3
	2000	12	- 9	-42,9	4	33,3
	2001	4	- 8	-66,7	1	25,0
	2002	8	+ 4	100,0	4	50,0
	2003	7	- 1	-12,5	4	57,1
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Btm. aus Arztpraxen (4720)</b>	1999	7	+ 3	75,0	4	57,1
	2000	9	+ 2	28,6	4	44,4
	2001	5	- 4	-44,4	3	60,0
	2002	7	+ 2	40,0	7	100,0
	2003	8	+ 1	14,3	1	12,5
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Btm. aus Krankenhäusern und Sanatorien (4730)</b>	1999	9	0	0,0	4	44,4
	2000	6	- 3	-33,3	2	33,3
	2001	7	+ 1	16,7	3	42,9
	2002	1	- 6	-85,7	0	0,0
	2003	4	+ 3	300,0	2	50,0

<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Btm. bei Herstellern und Großhändlern (4740)</b>	1999	2	+ 2	0,0	0	0,0
	2000	1	- 1	-50,0	0	0,0
	2001	6	+ 5	500,0	2	33,3
	2002	7	+ 1	16,7	7	100,0
	2003	0	- 7	-100,0	0	0,0
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Rezeptformularen zur Er- langung von Btm. (4750)</b>	1999	9	0	0,0	4	44,4
	2000	7	- 2	-22,2	3	42,9
	2001	8	+ 1	14,3	5	62,5
	2002	1	- 7	-87,5	0	0,0
	2003	6	+ 5	500,0	3	50,0
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von/aus/an Wasserfahrzeugen, schwimmenden Geräten und Anlagen (480*)</b>	1999	95	- 18	15,9	9	9,5
	2000	96	+ 1	1,1	24	25,0
	2001	81	- 15	-15,6	17	21,0
	2002	112	+ 31	38,3	25	22,3
	2003	70	- 42	-37,5	14	20,0
<b>Diebst. unter erschw. Umständen in/aus Schulen, Schwimmbädern, Sporthallen und -Plätzen einschl. Nebenanlagen (ohne Wohnungen) (485*)</b>	1999	1 907	- 53	2,7	340	17,8
	2000	1 456	- 451	-23,6	274	18,8
	2001	1 510	+ 54	3,7	287	19,0
	2002	1 581	+ 71	4,7	231	14,6
	2003	1 534	- 47	-3,0	442	28,8
<b>Taschendiebstahl (490*)</b>	1999	54	- 5	8,5	6	11,1
	2000	39	- 15	-27,8	3	7,7
	2001	84	+ 45	115,4	8	9,5
	2002	135	+ 51	60,7	22	16,3
	2003	116	- 19	-14,1	25	21,6
<b>Großviehdiebstahl (4950)</b>	1999	10	+ 4	66,7	1	10,0
	2000	9	- 1	-10,0	1	11,1
	2001	9	0	0,0	2	22,2
	2002	2	- 7	-77,8	0	0,0
	2003	8	+ 6	300,0	2	25,0
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Kraftwagen, (4**1)</b>	1999	2 126	- 70	3,2	655	30,8
	2000	2 000	- 126	-5,9	612	30,6
	2001	1 566	- 434	-21,7	564	36,0
	2002	1 603	+ 37	2,4	430	26,8
	2003	1 292	- 311	-19,4	342	26,5
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Mopeds und Krafträdern, (4**2)</b>	1999	1 314	+ 72	5,8	208	15,8
	2000	1 058	- 256	-19,5	192	18,1
	2001	1 228	+ 170	16,1	217	17,7
	2002	1 245	+ 17	1,4	227	18,2
	2003	1 586	+ 341	27,4	295	18,6
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Fahrrädern, (4**3)</b>	1999	6 924	- 466	6,3	271	3,9
	2000	6 193	- 731	-10,6	275	4,4
	2001	6 619	+ 426	6,9	525	7,9
	2002	6 299	- 320	-4,8	273	4,3
	2003	7 149	+ 850	13,5	491	6,9



<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Schusswaffen (4**4)</b>	1999	55	+ 20	57,1	10	18,2
	2000	44	- 11	-20,0	12	27,3
	2001	27	- 17	-38,6	9	33,3
	2002	55	+ 28	103,7	22	40,0
	2003	55	0	0,0	19	34,5
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von unbaren Zahlungsmitteln (4**5)</b>	1999	1 138	+ 131	13,0	246	21,6
	2000	763	- 375	-33,0	184	24,1
	2001	764	+ 1	0,1	185	24,2
	2002	747	- 17	-2,2	169	22,6
	2003	869	+ 122	16,3	198	22,8
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von amtl. Siegeln und Stempeln, Vordrucke für Ausweise und für Kfz-Papiere (4**6)</b>	1999	10	0	0,0	2	20,0
	2000	5	- 5	-50,0	1	20,0
	2001	6	+ 1	20,0	4	66,7
	2002	37	+ 31	516,7	5	13,5
	2003	18	- 19	-51,4	0	0,0
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von/aus Automaten (4**7)</b>	1999	2 557	- 527	17,1	375	14,7
	2000	2 089	- 468	-18,3	584	28,0
	2001	2 339	+ 250	12,0	514	22,0
	2002	4 662	+ 2 323	99,3	569	12,2
	2003	1 526	- 3 136	-67,3	362	23,7
<b>Diebst. unter erschw. Umständen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen (4**8)</b>	1999	37	- 8	17,8	5	13,5
	2000	28	- 9	-24,3	5	17,9
	2001	30	+ 2	7,1	6	20,0
	2002	209	+ 179	596,7	79	37,8
	2003	224	+ 15	7,2	37	16,5
<b>Diebstahl insgesamt (****)</b>	1999	113 968	- 1 517	-1,3	36 115	31,7
	2000	107 955	- 6 013	-5,3	35 212	32,6
	2001	107 576	- 379	-0,4	35 595	33,1
	2002	114 328	+ 6 752	6,3	36 691	32,1
	2003	110 807	- 3 521	-3,1	35 508	32,0
<b>Diebst. in/aus Banken, Sparkassen, Poststellen und dgl. (*05*)</b>	1999	204	- 51	-20,0	42	20,6
	2000	216	+ 12	5,9	48	22,2
	2001	349	+ 133	61,6	195	55,9
	2002	302	- 47	-13,5	101	33,4
	2003	301	- 1	-0,3	90	29,9
<b>Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen (*10*)</b>	1999	8 047	+ 805	11,1	1 812	22,5
	2000	7 452	- 595	-7,4	1 844	24,7
	2001	8 103	+ 651	8,7	1 883	23,2
	2002	8 362	+ 259	3,2	1 868	22,3
	2003	7 526	- 836	-10,0	1 682	22,3
<b>Diebst. in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen (*15*)</b>	1999	4 285	+ 481	12,6	733	17,1
	2000	3 935	- 350	-8,2	834	21,2
	2001	3 560	- 375	-9,5	880	24,7
	2002	3 300	- 260	-7,3	624	18,9
	2003	3 372	+ 72	2,2	682	20,2

<b>Diebstahl in/aus Kiosken (*20*)</b>	1999	485	+ 36	8,0	103	21,2
	2000	460	- 25	-5,2	118	25,7
	2001	388	- 72	-15,7	80	20,6
	2002	384	- 4	-1,0	78	20,3
	2003	395	+ 11	2,9	107	27,1
<b>Diebstahl in/aus Waren- häusern, Verkaufsräumen und Selbstbedienungsläden (*25*)</b>	1999	26 677	- 1 476	-5,2	21 510	80,6
	2000	24 861	- 1 816	-6,8	19 918	80,1
	2001	24 269	- 592	-2,4	19 713	81,2
	2002	24 267	- 2	0,0	19 995	82,4
	2003	23 748	- 519	-2,1	19 442	81,9
<b>Ladendiebstahl (Diebstahl von ausgelegten Waren durch Kunden während der Geschäftszeit) (*26*)</b>	1999	21 918	- 1 863	-7,8	20 404	93,1
	2000	20 042	- 1 876	-8,6	18 520	92,4
	2001	19 759	- 283	-1,4	18 179	92,0
	2002	20 074	+ 315	1,6	18 560	92,5
	2003	19 760	- 314	-1,6	18 316	92,7
<b>Diebstahl aus Schau- fenstern, Schaukästen und Vitrinen (*30*)</b>	1999	280	- 36	-11,4	57	20,4
	2000	258	- 22	-7,9	53	20,5
	2001	229	- 29	-11,2	53	23,1
	2002	222	- 7	-3,1	44	19,8
	2003	242	+ 20	9,0	46	19,0
<b>Diebstahl in/aus Wohnungen (*35*)</b>	1999	8 919	+ 423	5,0	2 520	28,3
	2000	8 644	- 275	-3,1	2 418	28,0
	2001	7 501	- 1 143	-13,2	2 508	33,4
	2002	8 050	+ 549	7,3	2 946	36,6
	2003	7 546	- 504	-6,3	2 469	32,7
<b>Tageswohnungseinbruch (*36*)</b>	1999	2 693	+ 212	8,5	331	12,3
	2000	2 661	- 32	-1,2	337	12,7
	2001	2 207	- 454	-17,1	479	21,7
	2002	2 261	+ 54	2,4	650	28,8
	2003	1 897	- 364	-16,1	308	16,2
<b>Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen (*40*)</b>	1999	2 890	+ 49	1,7	433	15,0
	2000	2 427	- 463	-16,0	359	14,8
	2001	2 220	- 207	-8,5	386	17,4
	2002	2 081	- 139	-6,3	412	19,8
	2003	2 083	+ 2	0,1	377	18,1
<b>Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen (*45*)</b>	1999	1 999	+ 201	11,2	217	10,9
	2000	1 915	- 84	-4,2	243	12,7
	2001	1 844	- 71	-3,7	198	10,7
	2002	1 702	- 142	-7,7	166	9,8
	2003	1 489	- 213	-12,5	165	11,1
<b>Diebstahl aus Kraftfahrzeugen (*50*)</b>	1999	20 150	- 522	-2,5	2 226	11,0
	2000	19 282	- 868	-4,3	2 726	14,1
	2001	19 610	+ 328	1,7	3 106	15,8
	2002	18 837	- 773	-3,9	2 585	13,7
	2003	17 344	- 1 493	-7,9	2 286	13,2

<b>Diebstahl an Kraftfahrzeugen (*550)</b>	1999	6 623	+ 333	5,3	694	10,5
	2000	6 443	- 180	-2,7	764	11,9
	2001	5 896	- 547	-8,5	456	7,7
	2002	6 735	+ 839	14,2	649	9,6
	2003	6 935	+ 200	3,0	492	7,1
<b>Diebstahl in/aus Kirchen (*60*)</b>	1999	251	+ 53	26,8	92	36,7
	2000	244	- 7	-2,8	86	35,2
	2001	214	- 30	-12,3	60	28,0
	2002	277	+ 63	29,4	150	54,2
	2003	208	- 69	-24,9	34	16,3
<b>Diebstahl in/aus Schlössern, Museen, Kunstgalerien usw. (*65*)</b>	1999	25	- 5	-16,7	4	16,0
	2000	17	- 8	-32,0	4	23,5
	2001	23	+ 6	35,3	2	8,7
	2002	20	- 3	-13,0	5	25,0
	2003	23	+ 3	15,0	2	8,7
<b>Diebstahl von Btm. und Rezeptformularen (*70*)</b>	1999	94	+ 3	3,3	52	55,3
	2000	80	- 14	-14,9	44	55,0
	2001	52	- 28	-35,0	24	46,2
	2002	41	- 11	-21,2	29	70,7
	2003	64	+ 23	56,1	40	62,5
<b>Diebstahl von Btm. aus Apotheken (*710)</b>	1999	22	+ 8	57,1	7	31,8
	2000	13	- 9	-40,9	5	38,5
	2001	6	- 7	-53,8	2	33,3
	2002	10	+ 4	66,7	4	40,0
	2003	8	- 2	-20,0	4	50,0
<b>Diebstahl von Btm. aus Arztpraxen (*720)</b>	1999	13	+ 1	8,3	8	61,5
	2000	18	+ 5	38,5	13	72,2
	2001	8	- 10	-55,6	4	50,0
	2002	10	+ 2	25,0	10	100,0
	2003	9	- 1	-10,0	2	22,2
<b>Diebstahl von Btm. aus Krankenhäusern und Sanatorien (*730)</b>	1999	19	- 5	-20,8	11	57,9
	2000	21	+ 2	10,5	5	23,8
	2001	12	- 9	-42,9	5	41,7
	2002	3	- 9	-75,0	0	0,0
	2003	14	+ 11	366,7	10	71,4
<b>Diebstahl von Btm. bei Herstellern und Großhändlern (*740)</b>	1999	4	+ 2	100,0	0	0,0
	2000	2	- 2	-50,0	0	0,0
	2001	9	+ 7	350,0	2	22,2
	2002	7	- 2	-22,2	7	100,0
	2003	2	- 5	-71,4	1	50,0
<b>Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Btm. (*750)</b>	1999	36	- 3	-7,7	26	72,2
	2000	26	- 10	-27,8	21	80,8
	2001	17	- 9	-34,6	11	64,7
	2002	11	- 6	-35,3	8	72,7
	2003	31	+ 20	181,8	23	74,2

<b>Diebst. von/aus/an</b>	1999	115	- 38	-24,8	10	8,7
<b>Wasserfahrz., schwim-</b>	2000	127	+ 12	10,4	28	22,0
<b>menden Geräten u.</b>	2001	116	- 11	-8,7	21	18,1
<b>Anlagen</b>	2002	161	+ 45	38,8	31	19,3
<b>(*80*)</b>	2003	110	- 51	-31,7	21	19,1
<b>Diebst. in/aus Schulen,</b>	1999	4 421	+ 163	3,8	884	20,0
<b>Schwimmbädern, Sport-</b>	2000	3 940	- 481	-10,9	854	21,7
<b>hallen u. -Plätzen einschl.</b>	2001	4 015	+ 75	1,9	817	20,3
<b>Nebenanlagen (ohne Wohnungen)</b>	2002	4 211	+ 196	4,9	790	18,8
<b>(*85*)</b>	2003	4 353	+ 142	3,4	1 030	23,7
<b>Taschendiebstahl</b>	1999	2 102	- 30	-1,4	127	6,0
<b>(*90*)</b>	2000	2 159	+ 57	2,7	86	4,0
	2001	2 490	+ 331	15,3	113	4,5
	2002	3 632	+ 1 142	45,9	209	5,8
	2003	3 838	+ 206	5,7	222	5,8
<b>Großviehdiebstahl</b>	1999	73	+ 17	30,4	13	17,8
<b>(*950)</b>	2000	49	- 24	-32,9	9	18,4
	2001	38	- 11	-22,4	5	13,2
	2002	30	- 8	-21,1	3	10,0
	2003	40	+ 10	33,3	8	20,0
<b>Diebstahl von Kraftwagen,</b>	1999	2 560	- 33	-1,3	929	36,3
<b>einschl. unbefugter Ingebrauchnahme</b>	2000	2 435	- 125	-4,9	880	36,1
<b>(***1)</b>	2001	1 963	- 472	-19,4	831	42,3
	2002	2 128	+ 165	8,4	789	37,1
	2003	1 880	- 248	-11,7	760	40,4
<b>Diebstahl von</b>	1999	1 851	+ 91	5,2	367	19,8
<b>Mopeds und Krafträdern,</b>	2000	1 555	- 296	-16,0	341	21,9
<b>einschl. unbefugter Ingebrauchnahme</b>	2001	1 767	+ 212	13,6	391	22,1
<b>(***2)</b>	2002	1 777	+ 10	0,6	435	24,5
	2003	2 269	+ 492	27,7	569	25,1
<b>Diebstahl von Fahrrädern,</b>	1999	9 197	- 230	-2,4	675	7,3
<b>einschl. unbefugter Ingebrauchnahme</b>	2000	8 338	- 859	-9,3	632	7,6
<b>(***3)</b>	2001	8 981	+ 643	7,7	969	10,8
	2002	9 087	+ 106	1,2	753	8,3
	2003	10 274	+ 1 187	13,1	1 038	10,1
<b>Diebstahl</b>	1999	93	+ 14	17,7	23	24,7
<b>von Schusswaffen</b>	2000	75	- 18	-19,4	28	37,3
<b>(***4)</b>	2001	52	- 23	-30,7	24	46,2
	2002	89	+ 37	71,2	33	37,1
	2003	99	+ 10	11,2	45	45,5
<b>Diebstahl von unbaren</b>	1999	4 459	+ 631	16,5	641	14,4
<b>Zahlungsmitteln</b>	2000	3 906	- 553	-12,4	522	13,4
<b>(***5)</b>	2001	4 279	+ 373	9,5	585	13,7
	2002	4 982	+ 703	16,4	583	11,7
	2003	5 789	+ 807	16,2	770	13,3

<b>Diebstahl von amtl. Siegeln und Stempeln, Vordrucken für Aus- weise und für Kfz.- Papiere (**6)</b>	1999	37	0	0,0	10	27,0
	2000	32	- 5	-13,5	7	21,9
	2001	52	+ 20	62,5	12	23,1
	2002	107	+ 55	105,8	17	15,9
	2003	106	- 1	-0,9	20	18,9
<b>Diebstahl von/aus Automaten (**7)</b>	1999	2 808	- 497	-15,0	428	15,2
	2000	2 264	- 544	-19,4	626	27,7
	2001	2 529	+ 265	11,7	579	22,9
	2002	5 014	+ 2 485	98,3	671	13,4
	2003	1 720	- 3 294	-65,7	434	25,2
<b>Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen (**8)</b>	1999	83	- 23	-21,7	27	32,5
	2000	64	- 19	-22,9	10	15,6
	2001	81	+ 17	26,6	19	23,5
	2002	338	+ 257	317,3	140	41,4
	2003	346	+ 8	2,4	85	24,6
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte (5000)</b>	1999	51 296	+ 3 431	7,2	44 149	86,1
	2000	55 461	+ 4 165	8,1	48 059	86,7
	2001	43 078	- 12 383	-22,3	34 927	81,1
	2002	46 185	+ 3 107	7,2	37 347	80,9
	2003	51 564	+ 5 379	11,6	41 980	81,4
<b>Betrug (5100)</b>	1999	42 474	+ 2 911	7,4	37 389	88,0
	2000	45 929	+ 3 455	8,1	40 576	88,3
	2001	33 498	- 12 431	-27,1	27 666	82,6
	2002	35 594	+ 2 096	6,3	29 117	81,8
	2003	40 204	+ 4 610	13,0	33 019	82,1
<b>Waren- und Warenkreditbetrug (5110)</b>	1999	7 556	+ 705	10,3	5 102	67,5
	2000	8 123	+ 567	7,5	5 456	67,2
	2001	7 791	- 332	-4,1	5 057	64,9
	2002	8 775	+ 984	12,6	5 719	65,2
	2003	11 298	+ 2 523	28,8	8 211	72,7
<b>Betrügerisches Erlangen von Kfz. (5111)</b>	1999	181	+ 60	49,6	175	96,7
	2000	189	+ 8	4,4	182	96,3
	2001	170	- 19	-10,1	164	96,5
	2002	171	+ 1	0,6	165	96,5
	2003	179	+ 8	4,7	168	93,9
<b>Sonstiger Waren- kreditbetrug (5112)</b>	1999	6 173	+ 901	17,1	4 078	66,1
	2000	6 419	+ 246	4,0	4 115	64,1
	2001	6 174	- 245	-3,8	3 743	60,6
	2002	6 947	+ 773	12,5	4 177	60,1
	2003	8 521	+ 1 574	22,7	5 605	65,8
<b>Warenbetrug (5113)</b>	1999	1 202	- 256	-17,6	849	70,6
	2000	1 515	+ 313	26,0	1 159	76,5
	2001	1 447	- 68	-4,5	1 150	79,5
	2002	1 657	+ 210	14,5	1 377	83,1
	2003	2 598	+ 941	56,8	2 438	93,8

<b>Grundstücks- und Baubetrag (5120)</b>	1999	36	- 21	-36,8	35	97,2
	2000	47	+ 11	30,6	47	100,0
	2001	72	+ 25	53,2	72	100,0
	2002	104	+ 32	44,4	101	97,1
	2003	102	- 2	-1,9	96	94,1
<b>Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrag (5130)</b>	1999	2 099	+ 1 784	566,3	2 084	99,3
	2000	173	- 1 926	-91,8	170	98,3
	2001	490	+ 317	183,2	485	99,0
	2002	1 829	+ 1 339	273,3	1 821	99,6
	2003	95	- 1 734	-94,8	94	98,9
<b>Prospektbetrag (5131)</b>	1999	3	- 3	-50,0	3	100,0
	2000	6	+ 3	100,0	6	100,0
	2001	31	+ 25	416,7	29	93,5
	2002	6	- 25	-80,6	3	50,0
	2003	10	+ 4	66,7	10	100,0
<b>Anlagebetrag (5132)</b>	1999	314	+ 21	7,2	304	96,8
	2000	132	- 182	-58,0	129	97,7
	2001	432	+ 300	227,3	431	99,8
	2002	1 803	+ 1 371	317,4	1 798	99,7
	2003	65	- 1 738	-96,4	65	100,0
<b>Betrag bei Börsenspekulationen (5133)</b>	1999	3	+ 2	200,0	1	33,3
	2000	2	- 1	-33,3	2	100,0
	2001	2	0	0,0	2	100,0
	2002	-	- 2	-100,0	0	0,0
	2003	2	- 2	0,0	2	100,0
<b>Beteiligungsbetrag (5134)</b>	1999	1 766	+ 1 756	17560,0	1 764	99,9
	2000	22	- 1 744	-98,8	22	100,0
	2001	12	- 10	-45,5	10	83,3
	2002	10	- 2	-16,7	10	100,0
	2003	5	- 5	-50,0	5	100,0
<b>Kautionsbetrag (5135)</b>	1999	11	+ 6	120,0	10	90,9
	2000	9	- 2	-18,2	9	100,0
	2001	8	- 1	-11,1	8	100,0
	2002	8	0	0,0	8	100,0
	2003	12	+ 4	50,0	11	91,7
<b>Umschuldungsbetrag (5136)</b>	1999	2	- 2	100,0	2	100,0
	2000	2	0	0,0	2	100,0
	2001	5	+ 3	150,0	5	100,0
	2002	2	- 3	-60,0	2	100,0
	2003	1	- 1	-50,0	1	100,0
<b>Geldkreditbetrag (5140)</b>	1999	348	+ 89	34,4	321	92,2
	2000	348	0	0,0	328	94,3
	2001	300	- 48	-13,8	249	83,0
	2002	345	+ 45	15,0	318	92,2
	2003	381	+ 36	10,4	296	77,7

<b>Kreditbetrug § 265 b StGB (5141)</b>	1999	33	+ 9	37,5	32	97,0
	2000	32	- 1	-3,0	32	100,0
	2001	69	+ 37	115,6	57	82,6
	2002	58	- 11	-15,9	54	93,1
	2003	46	- 12	-20,7	44	95,7
<b>Subventionsbetrug § 264 StGB (5142)</b>	1999	40	+ 18	81,8	40	100,0
	2000	72	+ 32	80,0	72	100,0
	2001	27	- 45	-62,5	26	96,3
	2002	54	+ 27	100,0	55	101,9
	2003	15	- 39	-72,2	14	93,3
<b>Kreditbetrug § 263 StGB (5143)</b>	1999	234	+ 44	23,2	223	95,3
	2000	199	- 35	-15,0	189	95,0
	2001	165	- 34	-17,1	145	87,9
	2002	203	+ 38	23,0	196	96,6
	2003	285	+ 82	40,4	225	78,9
<b>Wechselbetrug (5144)</b>	1999	39	+ 16	69,6	24	61,5
	2000	44	+ 5	12,8	34	77,3
	2001	38	- 6	-13,6	20	52,6
	2002	29	- 9	-23,7	13	44,8
	2003	34	+ 5	17,2	12	35,3
<b>Wertpapierbetrug (5145)</b>	1999	2	+ 2	0,0	2	100,0
	2000	1	- 1	-50,0	1	100,0
	2001	1	0	0,0	1	100,0
	2002	1	0	0,0	0	0,0
	2003	1	0	0,0	1	100,0
<b>Erschleichen von Leistungen § 265a StGB (5150)</b>	1999	3 839	+ 634	19,8	3 781	98,5
	2000	3 576	- 263	-6,9	3 532	98,8
	2001	2 603	- 973	-27,2	2 557	98,2
	2002	3 320	+ 717	27,5	3 268	98,4
	2003	3 853	+ 533	16,1	3 780	98,1
<b>Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel (5160)</b>	1999	2 958	+ 172	6,2	1 521	51,4
	2000	3 042	+ 84	2,8	1 616	53,1
	2001	3 604	+ 562	18,5	1 845	51,2
	2002	3 739	+ 135	3,7	1 760	47,1
	2003	4 787	+ 1 048	28,0	2 476	51,7
<b>Betrug mittels rechtswidrig erlangter Schecks (5161)</b>	1999	313	- 247	-44,1	121	38,7
	2000	136	- 177	-56,5	68	50,0
	2001	162	+ 26	19,1	101	62,3
	2002	197	+ 35	21,6	155	78,7
	2003	203	+ 6	3,0	175	86,2
<b>Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren) (5162)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	*	*	*	*	*
	2002	*	*	*	*	*
	2003	1 821			997	54,8

<b>Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN (5163)</b>	1999	1 507	+ 287	23,5	672	44,6
	2000	1 872	+ 365	24,2	932	49,8
	2001	2 144	+ 272	14,5	829	38,7
	2002	1 679	- 465	-21,7	683	40,7
	2003	1 876	+ 197	11,7	892	47,5
<b>Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten (5164)</b>	1999	711	+ 153	27,4	381	53,6
	2000	730	+ 19	2,7	372	51,0
	2001	775	+ 45	6,2	476	61,4
	2002	644	- 131	-16,9	285	44,3
	2003	684	+ 40	6,2	313	45,8
<b>Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten (5165)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	*	*	*	*	*
	2002	117			74	63,2
	2003	47	- 70	-59,8	10	21,3
<b>Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstige unbare Zahlungsmittel (5169)</b>	1999	184	+ 61	49,6	144	78,3
	2000	106	- 78	-42,4	80	75,5
	2001	269	+ 163	153,8	207	77,0
	2002	123	-146	54,3	87	70,7
	2003	156	33	26,8	89	57,1
<b>Sonstiger Betrug (5170)</b>	1999	25 638	- 452	-1,7	24 545	95,7
	2000	30 620	+ 4 982	19,4	29 427	96,1
	2001	18 638	- 11 982	-39,1	17 401	93,4
	2002	17 482	- 1 156	-6,2	16 130	92,3
	2003	19 688	+ 2 206	12,6	18 066	91,8
<b>Leistungsbetrug (5171)</b>	1999	1 869	- 4 068	-68,5	1 792	95,9
	2000	2 109	+ 240	12,8	2 009	95,3
	2001	4 938	+ 2 829	134,1	4 831	97,8
	2002	2 860	- 2 078	-42,1	2 768	96,8
	2003	3 255	+ 395	13,8	3 146	96,7
<b>Leistungskreditbetrug (5172)</b>	1999	1 544	+ 151	10,8	1 504	97,4
	2000	1 852	+ 308	19,9	1 807	97,6
	2001	1 602	- 250	-13,5	1 561	97,4
	2002	1 777	+ 175	10,9	1 737	97,8
	2003	1 792	+ 15	0,8	1 748	97,5
<b>Arbeitsvermittlungsbeitrag (5173)</b>	1999	957	+ 495	107,1	956	99,9
	2000	310	- 647	-67,6	310	100,0
	2001	500	+ 190	61,3	499	99,8
	2002	22	- 478	-95,6	23	104,6
	2003	17	- 5	-22,7	15	88,2
<b>Betrug zum Nachteil von Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB (5174)</b>	1999	464	+ 35	8,2	461	99,4
	2000	553	+ 89	19,2	553	100,0
	2001	744	+ 191	34,5	742	99,7
	2002	323	- 421	-56,6	320	99,1
	2003	294	- 29	-9,0	287	97,6



<b>Computerbetrug § 263a StGB -soweit nicht unter den Schlüssel 5163 bzw. 5179 zu erfassen- (5175)</b>	1999	37	- 67	-64,4	21	56,8
	2000	126	+ 89	240,5	90	71,4
	2001	216	+ 90	71,4	177	81,9
	2002	166	- 50	-23,1	85	51,2
	2003	162	- 4	-2,4	47	29,0
<b>Provisionsbetrug (5176)</b>	1999	105	+ 1	1,0	103	98,1
	2000	271	+ 166	158,1	268	98,9
	2001	70	- 201	-74,2	66	94,3
	2002	99	+ 29	41,4	96	97,0
	2003	145	+ 46	46,5	91	62,8
<b>Betrug z.N.v. Sozialver- sicherungen und Sozial- versicherungsträgern (5177)</b>	1999	1 234	+ 330	36,5	1 231	99,8
	2000	1 241	+ 7	0,6	1 240	99,9
	2001	1 020	- 221	-17,8	1 018	99,8
	2002	982	- 38	-3,7	979	99,7
	2003	1 441	+ 459	46,7	1 438	99,8
<b>(sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht unter Schlüsselzahl 5177 zu erfassen) (5178)</b>	1999	1 314	+ 164	14,3	1 312	99,8
	2000	1 388	+ 74	5,6	1 384	99,7
	2001	1 220	- 168	-12,1	1 218	99,8
	2002	978	- 242	-19,8	974	99,6
	2003	868	- 110	-11,2	862	99,3
<b>Betrug mit Zugangs- berechtigung zu Kommunika- tionsdiensten (5179)</b>	1999	47	- 995	-95,5	33	70,2
	2000	169	+ 122	259,6	151	89,3
	2001	940	+ 771	456,2	804	85,5
	2002	338	- 602	-64,0	205	60,7
	2003	551	+ 213	63,0	332	60,3
<b>Abrechnungsbetrug (5181)</b>	1999	11 977	+ 11 977	100,0	11 978	100,0
	2000	15 230	+ 3 253	27,2	15 228	100,0
	2001	714	- 14 516	-95,3	712	99,7
	2002	2 965	+ 2 251	315,3	2 955	99,7
	2003	2 758	- 207	-7,0	2 745	99,5
<b>Einmietbetrug (5182)</b>	1999	768	+ 768	100,0	728	94,8
	2000	847	+ 79	10,3	801	94,6
	2001	897	+ 50	5,9	840	93,6
	2002	1 010	+ 113	12,6	960	95,1
	2003	1 043	+ 33	3,3	978	93,8
<b>Kontoeröffnungs- u. Überwei- sungsbetrug (5183)</b>	1999	95	+ 95	100,0	58	61,1
	2000	99	+ 4	4,2	68	68,7
	2001	360	+ 261	263,6	344	95,6
	2002	171	- 189	-52,5	127	74,3
	2003	181	+ 10	5,8	133	73,5
<b>Zechbetrug (5184)</b>	1999	391	+ 391	100,0	370	94,6
	2000	395	+ 4	1,0	367	92,9
	2001	409	+ 14	3,5	376	91,9
	2002	469	+ 60	14,7	432	92,1
	2003	444	- 25	-5,3	409	92,1

<b>Sonstige weitere Betrugsarten (5189)</b>	1999	4 836	+ 4 836	100,0	3 998	82,7
	2000	6 030	+ 1 194	24,7	5 151	85,4
	2001	5 008	- 1 022	-16,9	4 213	84,1
	2002	5 322	+ 314	6,3	4 469	84,0
	2003	6 737	+ 1 415	26,6	5 835	86,6
<b>Veruntreuungen (5200)</b>	1999	1 487	+ 122	8,9	1 470	98,9
	2000	1 830	+ 343	23,1	1 821	99,5
	2001	1 744	- 86	-4,7	1 738	99,7
	2002	2 042	+ 298	17,1	2 020	98,9
	2003	2 537	+ 495	24,2	2 520	99,3
<b>Untreue (5210)</b>	1999	748	+ 110	17,2	747	99,9
	2000	917	+ 169	22,6	912	99,5
	2001	491	- 426	-46,5	491	100,0
	2002	498	+ 7	1,4	496	99,6
	2003	465	- 33	-6,6	460	98,9
<b>Untreue bei Kapital- anlagegeschäften (5211)</b>	1999	26	+ 14	116,7	26	100,0
	2000	133	+ 107	411,5	133	100,0
	2001	70	- 63	-47,4	70	100,0
	2002	21	- 49	-70,0	21	100,0
	2003	7	- 14	-66,7	7	100,0
<b>Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt (5220)</b>	1999	634	- 24	-3,6	633	99,8
	2000	804	+ 170	26,8	803	99,9
	2001	1 012	+ 208	25,9	1 012	100,0
	2002	1 278	+ 266	26,3	1 277	99,9
	2003	1 466	+ 188	14,7	1 466	100,0
<b>Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten (5230)</b>	1999	105	+ 36	52,2	90	85,7
	2000	109	+ 4	3,8	106	97,2
	2001	241	+ 132	121,1	235	97,5
	2002	266	+ 25	10,4	247	92,9
	2003	606	+ 340	127,8	594	98,0
<b>Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB (5300)</b>	1999	4 467	+ 497	12,5	2 601	58,2
	2000	4 514	+ 47	1,1	2 604	57,7
	2001	4 800	+ 286	6,3	2 651	55,2
	2002	4 909	+ 109	2,3	2 764	56,3
	2003	5 146	+ 237	4,8	2 982	57,9
<b>Unterschlagung von Kfz. (5310)</b>	1999	377	+ 12	3,3	373	98,9
	2000	396	+ 19	5,0	383	96,7
	2001	399	+ 3	0,8	380	95,2
	2002	396	- 3	-0,8	383	96,7
	2003	424	+ 28	7,1	408	96,2
<b>Urkundenfälschung (5400)</b>	1999	2 523	- 28	-1,1	2 344	92,9
	2000	2 690	+ 167	6,6	2 560	95,2
	2001	2 454	- 236	-8,8	2 290	93,3
	2002	2 961	+ 507	20,7	2 765	93,4
	2003	2 814	- 147	-5,0	2 597	92,3

<b>Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB (5410)</b>	1999	75	- 12	-13,8	72	96,0
	2000	105	+ 30	40,0	102	97,1
	2001	40	- 65	-61,9	38	95,0
	2002	56	+ 16	40,0	54	96,4
	2003	72	+ 16	28,6	69	95,8
<b>Fälschung zur Erlangung von Btm. (5420)</b>	1999	132	- 23	-14,8	118	89,4
	2000	69	- 63	-47,7	55	79,7
	2001	58	- 11	-15,9	39	67,2
	2002	49	- 9	-15,5	29	59,2
	2003	91	+ 42	85,7	70	76,9
<b>Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB (5430)</b>	1999	11	- 27	-71,1	9	81,8
	2000	11	0	0,0	7	63,6
	2001	11	0	0,0	8	72,7
	2002	12	+ 1	9,1	9	75,0
	2003	16	+ 4	33,3	12	75,0
<b>Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten und Vordrucken für Eurochecks §§ 146-149, 151, 152, 152a StGB (5500)</b>	1999	137	- 19	-12,2	137	100,0
	2000	192	+ 55	40,1	192	100,0
	2001	164	- 28	-14,6	164	100,0
	2002	158	- 6	-3,7	160	101,3
	2003	357	+ 199	125,9	356	99,7
<b>Geld. u. Wertzeichenfälschg. einschließlich Vorbereitungshandlungen (5510)</b>	1999	30	+ 7	30,4	30	100,0
	2000	18	- 12	-40,0	18	100,0
	2001	18	0	0,0	18	100,0
	2002	9	- 9	-50,0	10	111,1
	2003	21	+ 12	133,3	21	100,0
<b>Inverkehrbringen von Falschgeld (5520)</b>	1999	94	- 28	-23,0	94	100,0
	2000	156	+ 62	66,0	156	100,0
	2001	139	- 17	-10,9	139	100,0
	2002	147	+ 8	5,8	148	100,7
	2003	242	+ 95	64,6	242	100,0
<b>Fälschung v. Zahlungskarten und Vordrucken für Eurochecks § 152a StGB (5530)</b>	1999	12	+ 12	200,0	12	100,0
	2000	14	+ 2	16,7	14	100,0
	2001	5	- 9	-64,3	5	100,0
	2002	2	- 3	-60,0	2	100,0
	2003	92	+ 90	4500,0	91	98,9
<b>Gebrauch falscher Zahlungskarten oder Vordrucke für Eurochecks (5531)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	*	*	*	*	*
	2002	2	0	0,0	2	100,0
	2003	62	+ 60	3000,0	61	98,4
<b>Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten oder Vordrucke für Eurochecks (5532)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	*	*	*	*	*
	2002	*	*	*	*	*
	2003	30	0	0,0	30	100,0

<b>Insolvenzstraftaten (5600)</b>	1999	208	- 52	-20,0	208	100,0
	2000	306	+ 98	47,1	306	100,0
	2001	418	+ 112	36,6	418	100,0
	2002	521	+ 103	24,6	521	100,0
	2003	506	- 15	-2,9	506	100,0
<b>Bankrott § 283 StGB (5610)</b>	1999	141	- 60	-29,9	141	100,0
	2000	204	+ 63	44,7	204	100,0
	2001	263	+ 59	28,9	263	100,0
	2002	331	+ 68	25,9	331	100,0
	2003	383	+ 52	15,7	383	100,0
<b>Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283a StGB (5620)</b>	1999	0	- 2	-100,0	0	0,0
	2000	1	+ 1	100,0	1	100,0
	2001	1	0	0,0	1	100,0
	2002	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2003	0	- 1	0,0	0	0,0
<b>Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB (5630)</b>	1999	53	+ 8	17,8	53	100,0
	2000	85	+ 32	60,4	85	100,0
	2001	134	+ 49	57,6	134	100,0
	2002	159	+ 25	18,7	159	100,0
	2003	102	- 57	-35,8	102	100,0
<b>Gläubigerbegünstigung (5640)</b>	1999	10	0	0,0	10	100,0
	2000	9	- 1	-10,0	9	100,0
	2001	16	+ 7	77,8	16	100,0
	2002	30	+ 14	87,5	30	100,0
	2003	20	- 10	-33,3	20	100,0
<b>Schuldnerbegünstigung §283d StGB (5650)</b>	1999	4	+ 2	100,0	4	100,0
	2000	7	+ 3	75,0	7	100,0
	2001	4	- 3	-42,9	4	100,0
	2002	1	- 3	-75,0	1	100,0
	2003	1	0	0,0	1	100,0
<b>Sonstige Straftatbe- stände (StGB) (6000)</b>	1999	49 790	+ 803	1,6	25 028	50,3
	2000	51 363	+ 1 573	3,2	26 087	50,8
	2001	54 144	+ 2 781	5,4	26 891	49,7
	2002	57 773	+ 3 629	6,7	29 367	50,8
	2003	60 772	+ 2 999	5,2	30 770	50,6
<b>Erpressung (6100)</b>	1999	347	- 50	-12,6	260	74,9
	2000	351	+ 4	1,2	282	80,3
	2001	252	- 99	-28,2	201	79,8
	2002	332	+ 80	31,7	255	76,8
	2003	330	- 2	-0,6	264	80,0
<b>Erpressung auf sexueller Grundlage (6110)</b>	1999	7	- 4	-36,4	5	71,4
	2000	3	- 4	-57,1	2	66,7
	2001	6	+ 3	100,0	4	66,7
	2002	5	- 1	-16,7	5	100,0
	2003	4	- 1	-20,0	2	50,0

<b>Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (6200)</b>	1999	4 421	- 85	-1,9	3 833	86,7
	2000	4 646	+ 225	5,1	4 066	87,5
	2001	4 753	+ 107	2,3	4 087	86,0
	2002	4 962	+ 209	4,4	4 375	88,2
	2003	5 373	+ 411	8,3	4 711	87,7
<b>Widerstand gegen die Staatsgewalt (6210)</b>	1999	805	- 50	-5,8	801	99,5
	2000	840	+ 35	4,3	830	98,8
	2001	836	- 4	-0,5	834	99,8
	2002	900	+ 64	7,7	891	99,0
	2003	957	+ 57	6,3	950	99,3
<b>Hausfriedensbruch (insgesamt) §§ 123,124StGB (6220)</b>	1999	8	- 2	-20,0	8	100,0
	2000	12	+ 4	50,0	10	83,3
	2001	1 243	+ 1 231	10258,3	1 111	89,4
	2002	2 304	+ 1 061	85,4	2 102	91,2
	2003	2 693	+ 389	16,9	2 455	91,2
<b>Hausfriedensbruch § 123 StGB (6221)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	1 241	0	0,0	1 109	89,4
	2002	2 304	+ 1 063	85,7	2 102	91,2
	2003	2 690	+ 386	16,8	2 452	91,2
<b>Schwerer Hausfriedensbruch §124 StGB (6222)</b>	1999	8	- 2	-20,0	8	100,0
	2000	12	+ 4	50,0	10	83,3
	2001	2	- 10	-83,3	2	100,0
	2002	0	- 2	-100,0	0	0,0
	2003	3	+ 3	0,0	3	100,0
<b>Landfriedensbruch (6230)</b>	1999	9	- 18	-66,7	8	88,9
	2000	46	+ 37	411,1	42	91,3
	2001	18	- 28	-60,9	18	100,0
	2002	26	+ 8	44,4	21	80,8
	2003	20	- 6	-23,1	19	95,0
<b>Vortäuschen einer Straftat (6240)</b>	1999	699	- 31	-4,2	680	97,3
	2000	695	- 4	-0,6	671	96,5
	2001	643	- 52	-7,5	620	96,4
	2002	655	+ 12	1,9	640	97,7
	2003	653	- 2	-0,3	644	98,6
<b>Vortäuschen eines Raubes (6241)</b>	1999	68	+ 27	65,9	67	98,5
	2000	39	- 29	-42,6	40	102,6
	2001	43	+ 4	10,3	43	100,0
	2002	53	+ 10	23,3	54	101,9
	2003	41	- 12	-22,6	42	102,4
<b>Vortäuschen eines Diebstahles (6242)</b>	1999	98	- 35	-26,3	97	99,0
	2000	88	- 10	-10,2	86	97,7
	2001	143	+ 55	62,5	141	98,6
	2002	146	+ 3	2,1	145	99,3
	2003	152	+ 6	4,1	150	98,7

<b>Gewaltdarstellung (6260)</b>	1999	7	- 4	36,4	7	100,0
	2000	35	+ 28	400,0	33	94,3
	2001	61	+ 26	74,3	55	90,2
	2002	10	- 51	-83,6	8	80,0
	2003	9	- 1	-10,0	7	77,8
<b>Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB (6261)</b>	1999	2	0	0,0	2	100,0
	2000	10	+ 8	400,0	10	100,0
	2001	8	- 2	-20,0	7	87,5
	2002	3	- 5	-62,5	3	100,0
	2003	4	+ 1	33,3	3	75,0
<b>Volksverhetzung (6270)</b>	1999	65	+ 1	1,6	42	64,6
	2000	106	+ 41	63,1	77	72,6
	2001	98	- 8	-7,5	68	69,4
	2002	68	- 30	-30,6	49	72,1
	2003	85	+ 17	25,0	62	72,9
<b>Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche (6300)</b>	1999	1 091	+ 65	6,3	1 065	97,6
	2000	1 056	- 35	-3,2	1 028	97,3
	2001	938	- 118	-11,2	915	97,5
	2002	1 224	+ 286	30,5	1 177	96,2
	2003	1 267	+ 43	3,5	1 214	95,8
<b>Hehlerei von Kfz. (6310)</b>	1999	53	+ 15	39,5	51	96,2
	2000	37	- 16	-30,2	36	97,3
	2001	38	+ 1	2,7	37	97,4
	2002	30	- 8	-21,1	30	100,0
	2003	43	+ 13	43,3	39	90,7
<b>Hehlerei von Kfz. -gewerbsmäßig- (6311)</b>	1999	11	+ 2	22,2	11	100,0
	2000	11	0	0,0	11	100,0
	2001	5	- 6	-54,5	5	100,0
	2002	2	- 3	-60,0	2	100,0
	2003	3	+ 1	50,0	1	33,3
<b>Bandenhehlerei (6312)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	1	+ 1	0,0	1	100,0
	2002	0	- 1	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>gewerbsmäßige Bandenhehlerei (6313)</b>	1999	11	10	1000,0	11	100,0
	2000	1	- 10	-90,9	1	100,0
	2001	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2002	3	+ 3	0,0	3	100,0
	2003	1	- 2	-66,7	1	100,0
<b>Sonstige Hehlerei (6320)</b>	1999	683	+ 33	5,1	663	97,1
	2000	744	+ 61	8,9	722	97,0
	2001	626	- 118	-15,9	607	97,0
	2002	844	+ 218	34,8	808	95,7
	2003	871	+ 27	3,2	828	95,1

<b>Sonstige Hehlerei -gewerbsmäßig- (6321)</b>	1999	17	- 11	-39,3	16	94,1
	2000	40	+ 23	135,3	40	100,0
	2001	14	- 26	-65,0	13	92,9
	2002	60	+ 46	328,6	56	93,3
	2003	30	- 30	-50,0	29	96,7
<b>Bandenhehlerei (6322)</b>	1999	3	+ 3	100,0	3	100,0
	2000	4	+ 1	33,3	4	100,0
	2001	7	+ 3	75,0	7	100,0
	2002	2	- 5	-71,4	2	100,0
	2003	4	+ 2	100,0	3	75,0
<b>gewerbsmäßige Bandenhehlerei (6323)</b>	1999	3	+ 1	50,0	3	100,0
	2000	6	+ 3	100,0	6	100,0
	2001	9	+ 3	50,0	9	100,0
	2002	4	- 5	-55,6	4	100,0
	2003	1	- 3	-75,0	0	0,0
<b>Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßiger erlangter Vermögens- werte § 261 StGB (6330)</b>	1999	10	+ 3	42,9	9	90,0
	2000	14	+ 4	40,0	14	100,0
	2001	15	+ 1	7,1	15	100,0
	2002	58	+ 43	286,7	54	93,1
	2003	26	- 32	-55,2	24	92,3
<b>Brandstiftung u. Herbeiführen einer Brandgefahr (6400)</b>	1999	1 702	+ 250	17,2	746	43,8
	2000	1 481	- 221	-13,0	783	52,9
	2001	1 509	+ 28	1,9	713	47,2
	2002	1 640	+ 131	8,7	786	47,9
	2003	1 986	+ 346	21,1	823	41,4
<b>(Vorsätzliche) Brandstiftung u. Herbeiführen einer Brandgefahr (6410)</b>	1999	1 039	+ 211	25,5	329	31,7
	2000	852	- 187	-18,0	333	39,1
	2001	555	- 297	-34,9	231	41,6
	2002	617	+ 62	11,2	253	41,0
	2003	991	+ 374	60,6	249	25,1
<b>Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte (6500)</b>	1999	144	+ 8	5,9	136	94,4
	2000	112	- 32	-22,2	106	94,6
	2001	199	+ 87	77,7	194	97,5
	2002	174	- 25	-12,6	155	89,1
	2003	160	- 14	-8,0	148	92,5
<b>Vorteilsannahme, Bestechlichkeit (6510)</b>	1999	29	- 9	-23,7	28	96,6
	2000	15	- 14	-48,3	15	100,0
	2001	42	+ 27	180,0	41	97,6
	2002	31	- 11	-26,2	30	96,8
	2003	22	- 9	-29,0	21	95,5
<b>Vorteilsannahme (6511)</b>	1999	13	- 19	-59,4	13	100,0
	2000	9	- 4	-30,8	9	100,0
	2001	37	+ 28	311,1	37	100,0
	2002	22	- 15	-40,5	22	100,0
	2003	18	- 4	-18,2	18	100,0

<b>Bestechlichkeit (6512)</b>	1999	16	+ 10	166,7	15	93,8
	2000	6	- 10	-62,5	6	100,0
	2001	5	- 1	-16,7	4	80,0
	2002	9	+ 4	80,0	8	88,9
	2003	4	- 5	-55,6	3	75,0
<b>Bestechlichkeit -gewerbsmäßig oder als Mit- glied einer Bande (6513)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlich- keit (6514)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Vorteilsgewährung, Bestechung (6520)</b>	1999	37	+ 22	146,7	37	100,0
	2000	13	- 24	-64,9	13	100,0
	2001	55	+ 42	323,1	55	100,0
	2002	12	- 43	-78,2	12	100,0
	2003	20	+ 8	66,7	20	100,0
<b>Vorteilsgewährung (6521)</b>	1999	0	- 4	-100,0	0	0,0
	2000	4	+ 4	0,0	4	100,0
	2001	51	+ 47	1175,0	51	100,0
	2002	1	- 50	-98,0	1	100,0
	2003	6	+ 5	500,0	6	100,0
<b>Bestechung (6522)</b>	1999	36	+ 25	227,3	36	100,0
	2000	9	-27	-75,0	9	100,0
	2001	4	- 5	-55,6	4	100,0
	2002	11	+ 7	175,0	11	100,0
	2003	14	+ 3	27,3	14	100,0
<b>Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mit- glied einer Bande (6523)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>alle sonstigen besonders schweren Fällen der Bestechung (6524)</b>	1999	1	0	0,0	1	100,0
	2000	0	-1	-100,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Sonstige Straftaten im Amt (6550)</b>	1999	78	-3	-3,7	71	91,0
	2000	72	-6	-7,7	71	98,6
	2001	85	+ 13	18,1	81	95,3
	2002	110	+ 25	29,4	92	83,6
	2003	103	- 7	-6,4	93	90,3



<b>Körperverletzung im Amt (6551)</b>	1999	41	0	0,0	41	100,0
	2000	37	-4	-9,8	36	97,3
	2001	42	+ 5	13,5	41	97,6
	2002	65	+ 23	54,8	57	87,7
	2003	78	+ 13	20,0	74	94,9
<b>Verletzung des Dienstgeheimnisses (6552)</b>	1999	10	0	0,0	8	80,0
	2000	3	-7	-70,0	1	33,3
	2001	6	+ 3	100,0	5	83,3
	2002	15	+ 9	150,0	13	86,7
	2003	7	- 8	-53,3	3	42,9
<b>Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Aus- schreibungen (6560)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	3	+ 3	0,0	3	100,0
	2001	6	+ 3	100,0	6	100,0
	2002	6	0	0,0	6	100,0
	2003	2	- 4	-66,7	2	100,0
<b>Bestechlichkeit und Be- stechung im geschäftlichen Verkehr (6570)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	9	+ 9	0,0	9	100,0
	2001	11	+ 2	22,2	11	100,0
	2002	15	+ 4	36,4	15	100,0
	2003	13	- 2	-13,3	12	92,3
<b>Bestechlichkeit und Be- stechung §299 StGB (6571)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	9	+ 9	0,0	9	100,0
	2001	11	+ 2	22,2	11	100,0
	2002	15	+ 4	36,4	15	100,0
	2003	13	- 2	-13,3	12	92,3
<b>gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande (6572)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Vorteil großen Ausmaßes (6573)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Strafbarer Eigennutz (6600)</b>	1999	285	- 34	-10,7	204	71,6
	2000	287	+ 2	0,7	221	77,0
	2001	331	+ 44	15,3	250	75,5
	2002	378	+ 47	14,2	288	76,2
	2003	323	- 55	-14,6	244	75,5
<b>Glücksspiel (6610)</b>	1999	58	- 33	-36,3	55	94,8
	2000	77	+ 19	32,8	74	96,1
	2001	46	- 31	-40,3	43	93,5
	2002	78	+ 32	69,6	77	98,7
	2003	65	- 13	-16,7	60	92,3

<b>Wilderei (6620)</b>	1999	177	- 2	-1,1	99	55,9
	2000	161	- 16	-9,0	98	60,9
	2001	213	+ 52	32,3	136	63,8
	2002	252	+ 39	18,3	163	64,7
	2003	207	- 45	-17,9	135	65,2
<b>Jagdwilderei (6621)</b>	1999	115	+ 15	15,0	47	40,9
	2000	97	- 18	-15,7	40	41,2
	2001	92	- 5	-5,2	23	25,0
	2002	109	+ 17	18,5	37	33,9
	2003	84	- 25	-22,9	26	31,0
<b>Wucher (6630)</b>	1999	5	- 1	-16,7	5	100,0
	2000	5	0	0,0	5	100,0
	2001	30	+ 25	500,0	30	100,0
	2002	8	- 22	-73,3	8	100,0
	2003	12	+ 4	50,0	10	83,3
<b>Alle sonstigen Straf- taten gem. StGB -ohne Verkehrsdelikte- (6700)</b>	1999	41 800	+ 649	1,6	18 784	44,9
	2000	43 430	+ 1 630	3,9	19 601	45,1
	2001	46 162	+ 2 732	6,3	20 531	44,5
	2002	49 063	+ 2 901	6,3	22 331	45,5
	2003	51 333	+ 2 270	4,6	23 366	45,5
<b>Verletzung der Unterhaltspflicht (6710)</b>	1999	841	- 39	-4,4	838	99,6
	2000	822	- 19	-2,3	820	99,8
	2001	882	+ 60	7,3	879	99,7
	2002	1 048	+ 166	18,8	1 046	99,8
	2003	1 166	+ 118	11,3	1 167	100,1
<b>Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht (6720)</b>	1999	36	- 1	-2,7	35	97,2
	2000	36	0	0,0	36	100,0
	2001	18	- 18	-50,0	18	100,0
	2002	26	+ 8	44,4	25	96,2
	2003	26	0	0,0	26	100,0
<b>Beleidigung (6730)</b>	1999	7 179	+ 532	8,0	6 374	88,8
	2000	8 047	+ 868	12,1	7 140	88,7
	2001	8 262	+ 215	2,7	7 291	88,2
	2002	8 897	+ 635	7,7	7 883	88,6
	2003	9 352	+ 455	5,1	8 458	90,4
<b>Beleidigung auf sexueller Grundlage (6731)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	719	0	0,0	461	64,1
	2001	1 065	+ 346	48,1	715	67,1
	2002	1 267	+ 202	19,0	898	70,9
	2003	1 667	+ 400	31,6	1 294	77,6
<b>Sachbeschädigung (6740)</b>	1999	26 371	+ 209	0,8	6 943	26,3
	2000	27 353	+ 982	3,7	7 089	25,9
	2001	29 887	+ 2 534	9,3	7 683	25,7
	2002	32 082	+ 2 195	7,3	8 408	26,2
	2003	33 060	+ 978	3,0	8 535	25,8

<b>Sachbeschädigung an Kfz. (6741)</b>	1999	11 533	+ 980	9,3	2 123	18,4
	2000	11 763	+ 230	2,0	2 220	18,9
	2001	12 182	+ 419	3,6	2 323	19,1
	2002	12 734	+ 552	4,5	2 558	20,1
	2003	13 495	+ 761	6,0	2 798	20,7
<b>Datenveränderung, Computersabotage (6742)</b>	1999	18	+ 10	125,0	9	50,0
	2000	29	+ 11	61,1	9	31,0
	2001	62	+ 33	113,8	19	30,6
	2002	68	+ 6	9,7	24	35,3
	2003	73	+ 5	7,4	21	28,8
<b>Sonstige Sachbe- schädigung auf Straßen Wegen oder Plätzen (6743)</b>	1999	4 273	+ 953	28,7	1 258	29,4
	2000	4 790	+ 517	12,1	1 304	27,2
	2001	6 731	+ 1 941	40,5	1 773	26,3
	2002	8 271	+ 1 540	22,9	2 112	25,5
	2003	7 606	- 665	-8,0	1 544	20,3
<b>Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel (6745)</b>	1999	9	- 4	-30,8	1	11,1
	2000	16	+ 7	77,8	7	43,8
	2001	17	+ 1	6,3	6	35,3
	2002	4	- 13	-76,5	3	75,0
	2003	8	+ 4	100,0	2	25,0
<b>Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen (6750)</b>	1999	20	- 6	-23,1	16	80,0
	2000	13	- 7	35,0	10	76,9
	2001	9	- 4	-30,8	7	77,8
	2002	21	+ 12	133,3	17	81,0
	2003	24	+ 3	14,3	16	66,7
<b>Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie (6751)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion (6752)</b>	1999	17	- 9	-34,6	14	82,4
	2000	13	- 4	-23,5	10	76,9
	2001	9	- 4	-30,8	7	77,8
	2002	21	+ 12	133,3	17	81,0
	2003	23	+ 2	9,5	15	65,2
<b>Missbrauch ionisierender Strahlen (6753)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens (6754)</b>	1999	2	+ 2	0,0	1	50,0
	2000	0	- 2	100,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	1	+ 1	0,0	1	100,0

<b>Freisetzen ionisierender Strahlen (6755)</b>	1999	1	+ 1	0,0	1	100,0
	2000	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage (6756)</b>	1999	0	0	0,0	0	0,0
	2000	0	0	0,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Straftaten gegen die Umwelt (6760)</b>	1999	3 971	+ 118	3,1	2 076	52,3
	2000	3 597	- 374	-9,4	1 974	54,9
	2001	3 803	+ 206	5,7	2 189	57,6
	2002	3 480	- 323	-8,5	2 340	67,2
	2003	3 490	+ 10	0,3	2 155	61,7
<b>Verunreinigung eines Gewässers (6761)</b>	1999	432	- 26	-5,7	232	53,7
	2000	482	+ 50	11,6	293	60,8
	2001	375	- 107	-22,2	205	54,7
	2002	308	- 67	-17,9	177	57,5
	2003	352	+ 44	14,3	186	52,8
<b>Luftverunreinigung (6762)</b>	1999	70	- 12	-14,6	40	57,1
	2000	59	- 11	-15,7	35	59,3
	2001	74	+ 15	25,4	37	50,0
	2002	82	+ 8	10,8	59	72,0
	2003	81	- 1	-1,2	61	75,3
<b>Verursachen von Lärm, Er- schütterungen und nicht- ionisierenden Strahlen (6763)</b>	1999	3	+ 1	50,0	2	66,7
	2000	1	- 2	-66,7	0	0,0
	2001	6	+ 5	500,0	4	66,7
	2002	1	- 5	-83,3	1	100,0
	2003	1	0	0,0	1	100,0
<b>Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (6764)</b>	1999	3 100	+ 136	4,6	1 511	48,7
	2000	2 727	- 373	-12,0	1 385	50,8
	2001	3 044	+ 317	11,6	1 709	56,1
	2002	2 779	- 265	-8,7	1 840	66,2
	2003	2 783	+ 4	0,1	1 680	60,4
<b>Unerlaubtes Betreiben von Anlagen (6765)</b>	1999	114	- 36	-24,0	103	90,4
	2000	145	+ 31	27,2	134	92,4
	2001	117	- 28	-19,3	107	91,5
	2002	101	- 16	-13,7	96	95,1
	2003	77	- 24	-23,8	74	96,1
<b>Unerlaubter Umgang mit radio- aktiven Stoffen und anderen gefährl. Stoffen und Gütern (6766)</b>	1999	5	- 6	-54,5	4	80,0
	2000	4	- 1	-20,0	4	100,0
	2001	10	+ 6	150,0	8	80,0
	2002	15	+ 5	50,0	15	100,0
	2003	18	+ 3	20,0	15	83,3

<b>Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete (6767)</b>	1999	1	-7	-87,5	1	100,0
	2000	1	0	0,0	1	100,0
	2001	7	+ 6	600,0	4	57,1
	2002	2	- 5	-71,4	1	50,0
	2003	7	+ 5	250,0	4	57,1
<b>Abfallein-/aus- /durchfuhr (6768)</b>	1999	41	+ 37	925,0	39	95,1
	2000	12	- 29	-70,7	11	91,7
	2001	11	- 1	-8,3	10	90,9
	2002	61	+ 50	454,5	61	100,0
	2003	15	- 46	-75,4	15	100,0
<b>Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften (6769)</b>	1999	2	- 7	-77,8	2	100,0
	2000	7	+ 5	250,0	3	42,9
	2001	10	+ 3	42,9	4	40,0
	2002	5	- 5	-50,0	1	20,0
	2003	4	- 1	-20,0	1	25,0
<b>Gemeingefährliche Vergiftung (6770)</b>	1999	3	0	0,0	1	33,3
	2000	2	- 1	-33,3	0	0,0
	2001	1	- 1	-50,0	1	100,0
	2002	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2003	2	+ 2	0,0	1	50,0
<b>Ausspähen von Daten (6780)</b>	1999	13	- 11	-45,8	7	53,8
	2000	134	+ 121	930,8	20	14,9
	2001	68	- 66	-49,3	36	52,9
	2002	43	- 25	-36,8	18	41,9
	2003	68	+ 25	58,1	23	33,8
<b>Summe (Straftatengruppen 0000 - 6000) (6999)</b>	1999	245 339	+ 3 887	1,6	131 508	53,6
	2000	246 672	+ 1 333	0,5	137 332	55,7
	2001	237 999	- 8 673	-3,5	126 036	53,0
	2002	254 806	+ 16 807	7,1	135 071	53,0
	2003	262 443	+ 7 637	3,0	142 778	54,4
<b>Strafrechtliche Nebengesetze (7000)</b>	1999	22 103	+ 810	3,8	20 591	93,2
	2000	23 530	+ 1 427	6,5	21 852	92,9
	2001	24 228	+ 698	3,0	22 332	92,2
	2002	25 989	+ 1 761	7,3	24 169	93,0
	2003	25 304	- 685	-2,6	23 381	92,4
<b>Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor (7100)</b>	1999	1 354	- 47	-3,4	1 331	98,3
	2000	1 866	+ 512	37,8	1 735	93,0
	2001	1 458	- 408	-21,9	1 417	97,2
	2002	1 631	+ 173	11,9	1 609	98,7
	2003	1 560	- 71	-4,4	1 474	94,5
<b>Straftaten nach AktG, GenG, GmbH-G, HGB, RechnungslegungsG., UmwandlungG. (7120)</b>	1999	234	- 71	-23,3	234	100,0
	2000	269	+ 35	15,0	269	100,0
	2001	339	+ 70	26,0	339	100,0
	2002	406	+ 67	19,8	406	100,0
	2003	469	+ 63	15,5	469	100,0

<b>Konkursverschleppung gem. § 84 GmbH-G (7121)</b>	1999	216	- 46	-17,6	216	100,0
	2000	240	+ 24	11,1	240	100,0
	2001	282	+ 42	17,5	283	100,4
	2002	354	+ 72	25,5	354	100,0
	2003	411	+ 57	16,1	411	100,0
<b>Konkursverschleppung gem. §§ 130b, 177a HGB (7122)</b>	1999	1	- 3	-75,0	1	100,0
	2000	3	+ 2	200,0	3	100,0
	2001	7	+ 4	133,3	7	100,0
	2002	3	- 4	-57,1	3	100,0
	2003	9	+ 6	200,0	9	100,0
<b>Delikte i.Z.m.illeg. Beschäftigung §§ 406,407 SGB III, 15, 15a AÜG (7130)</b>	1999	168	+ 27	19,1	168	100,0
	2000	201	+ 33	19,6	200	99,5
	2001	291	+ 90	44,8	281	96,6
	2002	233	- 58	-19,9	233	100,0
	2003	123	- 110	-47,2	121	98,4
<b>Straftaten i.V.mit dem Bankgewerbe (7140)</b>	1999	2	0	0,0	2	100,0
	2000	4	+ 2	100,0	3	75,0
	2001	5	+ 1	25,0	5	100,0
	2002	2	- 3	-60,0	2	100,0
	2003	1	- 1	-50,0	1	100,0
<b>Straftaten gegen Urheberrechts- bestimmungen (7150)</b>	1999	137	- 26	-16,0	133	97,1
	2000	203	+ 66	48,2	196	96,6
	2001	247	+ 44	21,7	229	92,7
	2002	429	+ 182	73,7	423	98,6
	2003	399	- 30	-7,0	334	83,7
<b>Software-Piraterie (private Anwendung z-B. Computerspiele) (7151)</b>	1999	7	- 5	-41,7	7	100,0
	2000	21	+ 14	200,0	21	100,0
	2001	34	+ 13	61,9	34	100,0
	2002	209	+ 175	514,7	208	99,5
	2003	72	- 137	-65,6	70	97,2
<b>Software-Piraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns (7152)</b>	1999	9	+ 4	80,0	9	100,0
	2000	6	- 3	-33,3	6	100,0
	2001	13	+ 7	116,7	12	92,3
	2002	35	+ 22	169,2	35	100,0
	2003	26	- 9	-25,7	26	100,0
<b>Verrat von Betriebs - u. Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 UWG (7153)</b>	1999	3	- 2	-40,0	3	100,0
	2000	6	+ 3	100,0	6	100,0
	2001	4	- 2	-33,3	4	100,0
	2002	4	0	0,0	4	100,0
	2003	7	+ 3	75,0	7	100,0
<b>Verrat von Betriebs - u. Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 UWG (7154)</b>	1999	4	- 6	-60,0	4	100,0
	2000	1	- 3	-75,0	1	100,0
	2001	9	+ 8	800,0	9	100,0
	2002	4	- 5	-55,6	4	100,0
	2003	8	+ 4	100,0	7	87,5

<b>Straftaten i. Z. mit Lebensmitteln (7160)</b>	1999	685	+ 17	2,5	672	98,1
	2000	419	- 266	-38,8	409	97,6
	2001	409	- 10	-2,4	398	97,3
	2002	442	+ 33	8,1	429	97,1
	2003	433	- 9	-2,0	420	97,0
<b>Straftaten nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände- gesetz (7161)</b>	1999	155	+ 5	3,3	154	99,4
	2000	154	- 1	-0,6	150	97,4
	2001	177	+ 23	14,9	173	97,7
	2002	190	+ 13	7,3	186	97,9
	2003	201	+ 11	5,8	201	100,0
<b>Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz (7162)</b>	1999	60	- 147	-71,0	51	85,0
	2000	48	- 12	-20,0	46	95,8
	2001	61	+ 13	27,1	57	93,4
	2002	67	+ 6	9,8	58	86,6
	2003	83	+ 16	23,9	73	88,0
<b>Straftaten nach dem Weingesetz (7163)</b>	1999	430	148	52,5	429	99,8
	2000	193	- 237	-55,1	192	99,5
	2001	155	- 38	-19,7	152	98,1
	2002	169	+ 14	9,0	169	100,0
	2003	134	- 35	-20,7	131	97,8
<b>Sonstige Straftaten (Nebengesetze) a.d. Wirtschaftssektor (7190)</b>	1999	128	+ 6	4,9	122	95,3
	2000	770	+ 642	501,6	658	85,5
	2001	167	- 603	-78,3	165	98,8
	2002	119	- 48	-28,7	116	97,5
	2003	135	+ 16	13,4	129	95,6
<b>Straftaten nach UWG ohne § 17 (7192)</b>	1999	69	+ 21	43,8	66	95,7
	2000	658	+ 589	853,6	557	84,7
	2001	11	- 647	-98,3	10	90,9
	2002	13	+ 2	18,2	12	92,3
	2003	8	- 5	-38,5	5	62,5
<b>Straftaten gegen sonst. strafrechtliche Nebengesetze - ohne Verkehrsdelikte - (7200)</b>	1999	8 218	+ 433	5,6	8 045	97,9
	2000	7 909	- 309	-3,8	7 736	97,8
	2001	8 253	+ 344	4,3	8 050	97,5
	2002	8 587	+ 334	4,0	8 398	97,8
	2003	7 568	- 1 019	-11,9	7 293	96,4
<b>Straftaten gg. § 12 Abs.4 des Gesetzes zum Schutze der Jugend i.d. Öffentlichkeit (7210)</b>	1999	8	+ 8	166,7	7	87,5
	2000	6	- 2	-25,0	5	83,3
	2001	7	+ 1	16,7	7	100,0
	2002	8	+ 1	14,3	7	87,5
	2003	22	+ 14	175,0	22	100,0
<b>Straftaten gegen das Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften (7220)</b>	1999	17	-23	-57,5	15	88,2
	2000	19	+ 2	11,8	19	100,0
	2001	16	- 3	-15,8	14	87,5
	2002	22	+ 6	37,5	21	95,5
	2003	11	- 11	-50,0	11	100,0

<b>Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes (7240)</b>	1999	3	+ 1	50,0	1	33,3
	2000	0	- 3	-100,0	0	0,0
	2001	2	+ 2	0,0	2	100,0
	2002	0	- 2	-100,0	0	0,0
	2003	0	0	0,0	0	0,0
<b>Straftaten gegen das Ausländergesetz und das Asylverfahrens- gesetz (7250)</b>	1999	6 546	+ 540	9,0	6 517	99,6
	2000	6 110	- 436	-6,7	6 083	99,6
	2001	6 711	+ 601	9,8	6 675	99,5
	2002	6 975	+ 264	3,9	6 922	99,2
	2003	5 321	- 1 654	-23,7	5 248	98,6
<b>Unerlaubte Einreise (Grenzübertritt) nach Ausländergesetz (7251)</b>	1999	284	- 109	-27,7	284	100,0
	2000	420	+ 136	47,9	419	99,8
	2001	373	- 47	-11,2	368	98,7
	2002	356	- 17	-4,6	351	98,6
	2003	9	- 347	-97,5	7	77,8
<b>Einschleusen nach § 92 a Ausländergesetz (7252)</b>	1999	68	- 174	-71,9	64	94,1
	2000	73	+ 5	7,4	71	97,3
	2001	78	+ 5	6,8	53	67,9
	2002	94	+ 16	20,5	83	88,3
	2003	102	+ 8	8,5	84	82,4
<b>Erschleichen der Aufenthalts- erlaubnis über Scheinehe nach § 92 AuslG (7253)</b>	1999	65	- 9	-12,2	63	96,9
	2000	72	+ 7	10,8	73	101,4
	2001	52	- 20	-27,8	52	100,0
	2002	88	+ 36	69,2	88	100,0
	2003	74	- 14	-15,9	74	100,0
<b>Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern § 92b AuslG (7254)</b>	1999	12	+ 10	500,0	9	75,0
	2000	7	-5	-41,7	7	100,0
	2001	15	+ 8	114,3	14	93,3
	2002	27	+ 12	80,0	25	92,6
	2003	4	- 23	-85,2	3	75,0
<b>Straftaten gegen das Asylverfahrensgesetz (7255)</b>	1999	488	+ 156	47,0	485	99,4
	2000	362	- 126	-25,8	362	100,0
	2001	358	- 4	-1,1	358	100,0
	2002	538	+ 180	50,3	534	99,3
	2003	379	- 159	-29,6	371	97,9
<b>Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragsstellung (7256)</b>	1999	1	+ 1	0,0	1	100,0
	2000	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2001	0	0	0,0	0	0,0
	2002	0	0	0,0	0	0,0
	2003	1	+ 1	0,0	1	100,0
<b>Illegaler Aufenthalt nach Ausländergesetz (7257)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	*	*	*	*	*
	2002	*	*	*	*	*
	2003	3 652	0	0,0	3 627	99,3



<b>Sonstige Verstöße gegen das AusländerG und das AsylverfG. (7259)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	*	*	*	*	*
	2002	*	*	*	*	*
	2003	1 100	0	0,0	1 081	98,3
<b>Straftaten. gegen das Waffengesetz und gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz (7260)</b>	1999	1 394	- 87	-5,9	1 266	90,8
	2000	1 546	+ 152	10,9	1 411	91,3
	2001	1 342	- 204	-13,2	1 186	88,4
	2002	1 395	+ 53	3,9	1 271	91,1
	2003	1 900	+ 505	36,2	1 713	90,2
<b>Straftaten gegen das Waffengesetz (auch wenn unter anderen Schlüsselzahlen bereits darauf hingew. wurde; z.B.: gedroht, geschossen, Schusswaffe mitgeführt) (7262)</b>	1999	1 359	- 65	-4,6	1 234	90,8
	2000	1 515	+ 156	11,5	1 384	91,4
	2001	1 303	- 212	-14,0	1 151	88,3
	2002	1 357	+ 54	4,1	1 237	91,2
	2003	1 870	+ 513	37,8	1 691	90,4
<b>Straftaten gegen das Kriegswaffenkontroll- gesetz (7263)</b>	1999	35	- 22	-38,6	32	91,4
	2000	31	- 4	-11,4	27	87,1
	2001	39	+ 8	25,8	35	89,7
	2002	38	- 1	-2,6	34	89,5
	2003	30	- 8	-21,1	22	73,3
<b>Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz (7280)</b>	1999	7	- 3	-30,0	6	85,7
	2000	4	- 3	-42,9	4	100,0
	2001	7	+ 3	75,0	7	100,0
	2002	7	0	0,0	5	71,4
	2003	9	+ 2	28,6	6	66,7
<b>Rauschgiftdelikte (Betäubungsmittelgesetz vom 28.7.81 mit VO) soweit n. bereits mit and.Schl.Zahl erfasst (7300)</b>	1999	11 992	+ 409	3,5	10 950	91,3
	2000	13 202	+ 1 210	10,1	12 080	91,5
	2001	13 980	+ 778	5,9	12 569	89,9
	2002	15 163	+ 1 183	8,5	13 828	91,2
	2003	15 567	+ 404	2,7	14 298	91,8
<b>Allgemeine Verstöße nach § 29 BtmG (7310)</b>	1999	7 872	+ 359	4,8	7 360	93,5
	2000	8 967	+ 1 095	13,9	8 373	93,4
	2001	9 511	+ 544	6,1	8 745	91,9
	2002	10 656	+ 1 145	12,0	9 870	92,6
	2003	11 362	+ 706	6,6	10 682	94,0
<b>. mit Heroin (7311)</b>	1999	1 044	- 89	-7,9	952	91,2
	2000	1 276	+ 232	22,2	1 193	93,5
	2001	1 509	+ 233	18,3	1 378	91,3
	2002	1 606	+ 97	6,4	1 410	87,8
	2003	1 560	- 46	-2,9	1 435	92,0
<b>. mit Kokain (7312)</b>	1999	300	+ 28	10,3	280	93,3
	2000	403	+ 103	34,3	371	92,1
	2001	317	- 86	-21,3	284	89,6
	2002	412	+ 95	30,0	378	91,8
	2003	387	- 25	-6,1	364	94,1
<b>. mit LSD</b>	1999	92	- 27	-22,7	87	94,6

<b>(7313)</b>	2000	88	-4	-4,3	82	93,2
	2001	63	- 25	-28,4	55	87,3
	2002	29	- 34	-54,0	28	96,6
	2003	25	- 4	-13,8	22	88,0
<b>. mit Amphetamin/Metamphetamin und deren Derivate in Pulver oder flüssiger Form (7314)</b>	1999	1 209	- 43	-3,4	1 128	93,3
	2000	1 051	- 158	-13,1	940	89,4
	2001	1 048	- 3	-0,3	947	90,4
	2002	1 331	+ 283	27,0	1 249	93,8
	2003	1 836	+ 505	37,9	1 724	93,9
<b>. mit Amphetamin/Metamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy) (7315)</b>	1999	277	+ 105	61,0	254	91,7
	2000	562	+ 285	102,9	525	93,4
	2001	635	+ 73	13,0	583	91,8
	2002	816	+ 181	28,5	770	94,4
	2003	333	- 483	-59,2	319	95,8
<b>. mit Cannabis und Zubereitungen (7318)</b>	1999	4 819	+ 377	8,5	4 542	94,3
	2000	5 446	+ 627	13,0	5 133	94,3
	2001	5 532	+ 86	1,6	5 142	93,0
	2002	5 512	- 20	-0,4	5 216	94,6
	2003	6 788	+ 1 276	23,1	6 422	94,6
<b>. mit sonstigen Btm. (7319)</b>	1999	131	+ 8	6,5	117	89,3
	2000	141	+ 10	7,6	129	91,5
	2001	407	+ 266	188,7	356	87,5
	2002	950	+ 543	133,4	819	86,2
	2003	433	- 517	-54,4	396	91,5
<b>Illegaler Handel mit und Schmuggel von Rausch- giften nach § 29 BtmG (7320)</b>	1999	3 452	+ 168	5,1	2 979	86,3
	2000	3 580	+ 128	3,7	3 108	86,8
	2001	3 799	+ 219	6,1	3 229	85,0
	2002	3 694	- 105	-2,8	3 223	87,3
	2003	3 580	- 114	-3,1	3 051	85,2
<b>mit/von Heroin (7321)</b>	1999	583	- 12	-2,0	527	90,4
	2000	612	+ 29	5,0	530	86,6
	2001	728	+ 116	19,0	610	83,8
	2002	815	+ 87	12,0	703	86,3
	2003	753	- 62	-7,6	651	86,5
<b>. mit/von Kokain (7322)</b>	1999	325	+ 51	18,6	293	90,2
	2000	279	- 46	-14,2	250	89,6
	2001	195	- 84	-30,1	169	86,7
	2002	219	+ 24	12,3	189	86,3
	2003	180	- 39	-17,8	157	87,2
<b>. mit/von LSD (7323)</b>	1999	80	+ 10	14,3	72	90,0
	2000	54	-26	-32,5	52	96,3
	2001	36	- 18	-33,3	30	83,3
	2002	10	- 26	-72,2	10	100,0
	2003	12	+ 2	20,0	9	75,0
<b>. mit/von Amphetamin/Methamph.</b>	1999	711	+ 84	13,4	633	89,0

<b>und deren Derivate in Pulver- od. flüssiger Form (7324)</b>	2000	572	-139	-19,5	513	89,7
	2001	622	+ 50	8,7	545	87,6
	2002	470	- 152	-24,4	421	89,6
	2003	608	+ 138	29,4	538	88,5
<b>. mit/von Amphetamin/Methamph. und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy) (7325)</b>	1999	156	+ 4	2,6	132	84,6
	2000	296	+ 140	89,7	252	85,1
	2001	396	+ 100	33,8	346	87,4
	2002	427	+ 31	7,8	384	89,9
	2003	241	- 186	-43,6	206	85,5
<b>. mit/von Cannabis und Zubereitungen (7328)</b>	1999	1 535	+ 35	2,3	1 266	82,5
	2000	1 723	+ 188	12,2	1 474	85,5
	2001	1 745	+ 22	1,3	1 465	84,0
	2002	1 609	- 136	-7,8	1 404	87,3
	2003	1 647	+ 38	2,4	1 380	83,8
<b>. mit/von sonstigen Btm. (7329)</b>	1999	62	- 4	-6,1	56	90,3
	2000	44	- 18	-29,0	37	84,1
	2001	77	+ 33	75,0	64	83,1
	2002	144	+ 67	87,0	112	77,8
	2003	139	- 5	-3,5	110	79,1
<b>Illegale Einfuhr von Btm. nach § 30, Abs. 1, Nr.4 BtmG (7330)</b>	1999	249	- 35	-12,3	240	96,4
	2000	282	+ 33	13,3	272	96,5
	2001	321	+ 39	13,8	302	94,1
	2002	332	+ 11	3,4	314	94,6
	2003	260	- 72	-21,7	247	95,0
<b>. von Heroin (7331)</b>	1999	46	- 6	-11,5	43	93,5
	2000	89	+ 43	93,5	88	98,9
	2001	93	+ 4	4,5	88	94,6
	2002	105	+ 12	12,9	94	89,5
	2003	91	- 14	-13,3	86	94,5
<b>. von Kokain (7332)</b>	1999	40	+ 11	37,9	40	100,0
	2000	34	- 6	-15,0	32	94,1
	2001	19	- 15	-44,1	18	94,7
	2002	24	+ 5	26,3	21	87,5
	2003	13	- 11	-45,8	12	92,3
<b>. von LSD (7333)</b>	1999	4	0	0,0	3	75,0
	2000	0	- 4	-100,0	0	0,0
	2001	3	+ 3	0,0	3	100,0
	2002	0	- 3	-100,0	0	0,0
	2003	1	+ 1	0,0	1	100,0
<b>. von Amphetamin/Methamph. und deren Derivate in Pulver- oder flüssiger Form (7334)</b>	1999	26	-17	-39,5	22	84,6
	2000	26	0	0,0	24	92,3
	2001	22	- 4	-15,4	19	86,4
	2002	22	0	0,0	22	100,0
	2003	17	- 5	-22,7	15	88,2
<b>. von Amphetamin/Methamph.</b>	1999	14	+ 3	27,3	14	100,0

<b>und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy) (7335)</b>	2000	20	+ 6	42,9	20	100,0
	2001	19	- 1	-5,0	18	94,7
	2002	25	+ 6	31,6	25	100,0
	2003	14	- 11	-44,0	14	100,0
<b>. von Cannabis u. Zubereitungen (7338)</b>	1999	114	- 28	-19,7	113	99,1
	2000	106	- 8	-7,0	101	95,3
	2001	156	+ 50	47,2	148	94,9
	2002	151	- 5	-3,2	149	98,7
	2003	121	- 30	-19,9	116	95,9
<b>. von sonstigen Btm. (7339)</b>	1999	5	+ 2	66,7	5	100,0
	2000	7	+ 2	40,0	7	100,0
	2001	9	+ 2	28,6	8	88,9
	2002	5	- 4	-44,4	3	60,0
	2003	3	- 2	-40,0	3	100,0
<b>Sonstige Verstöße gegen das BtmG (7340)</b>	1999	419	- 83	-16,5	371	88,5
	2000	373	- 46	-11,0	327	87,7
	2001	349	- 24	-6,4	293	84,0
	2002	481	+ 132	37,8	421	87,5
	2003	365	- 116	-24,1	318	87,1
<b>. Illegaler Anbau von Btm.nach § 29, Abs.1, Nr.1 BtmG (7341)</b>	1999	224	- 100	-30,9	196	87,5
	2000	202	- 22	-9,8	170	84,2
	2001	164	- 38	-18,8	130	79,3
	2002	144	- 20	-12,2	117	81,3
	2003	170	+ 26	18,1	141	82,9
<b>. Btm.-Anbau,-Herstellg. od. -Handel als Mitglied einer Bande §§ 30, Abs.1,Nr.1 u. 30a BtmG (7342)</b>	1999	44	+ 12	37,5	43	97,7
	2000	27	-17	-38,6	27	100,0
	2001	22	- 5	-18,5	17	77,3
	2002	32	+ 10	45,5	32	100,0
	2003	34	+ 2	6,3	32	94,1
<b>. Bereitstellung v. Geldmitteln od. and. Vermögenswerten § 29 Abs.1 Nr.13 BtmG (7343)</b>	1999	14	+ 8	133,3	13	92,9
	2000	6	- 8	-57,1	6	100,0
	2001	4	- 2	-33,3	4	100,0
	2002	6	+ 2	50,0	5	83,3
	2003	4	- 2	-33,3	4	100,0
<b>. Werbung f.Btm. § 29, Abs. 1, Nr. 8 BtmG (7344)</b>	1999	1	- 3	-75,0	1	100,0
	2000	0	- 1	-100,0	0	0,0
	2001	1	+ 1	0,0	1	100,0
	2002	1	0	0,0	0	0,0
	2003	0	- 1	-100,0	0	0,0
<b>. Abgabe, Verabreichung od. Überlassung v. Btm. an Minderjährige § 29a Abs.1 Nr.1; ggfls. § 30, Abs.1,Nr.2 BtMG (7345)</b>	1999	131	+ 1	0,8	113	86,3
	2000	127	- 4	-3,1	115	90,6
	2001	152	+ 25	19,7	136	89,5
	2002	240	+ 88	57,9	209	87,1
	2003	154	- 86	-35,8	138	89,6
<b>. leichtfert.Verursachg.</b>	1999	2	- 2	20,0	2	100,0

<b>d. Todes eines anderen durch Abgabe pp.v. Btm. § 30, Abs.1, Nr.3 BtMG (7346)</b>	2000	5	+ 3	150,0	3	60,0
	2001	5	0	0,0	4	80,0
	2002	2	- 3	-60,0	2	100,0
	2003	0	- 2	-100,0	0	0,0
<b>. illegale Verschreibung o. Verabreichg.d.Ärzte § 29 Abs.1, Nr. 6 BtmG (7347)</b>	1999	3	+ 3	50,0	3	100,0
	2000	6	+ 3	100,0	6	100,0
	2001	1	- 5	-83,3	1	100,0
	2002	56	+ 55	5500,0	56	100,0
	2003	3	- 53	-94,6	3	100,0
<b>Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (7400)</b>	1999	539	+ 15	2,9	265	49,2
	2000	553	+ 14	2,6	301	54,4
	2001	537	- 16	-2,9	296	55,1
	2002	608	+ 71	13,2	334	54,9
	2003	609	+ 1	0,2	316	51,9
<b>Straftaten nach dem Chemikaliengesetz (7410)</b>	1999	5	- 4	-44,4	5	100,0
	2000	3	- 2	-40,0	3	100,0
	2001	9	+ 6	200,0	8	88,9
	2002	5	- 4	-44,4	4	80,0
	2003	7	+ 2	40,0	7	100,0
<b>Straftaten nach dem InfektionsschutzG und und nach dem TierseuchenG (7420)</b>	1999	3	- 8	-72,7	2	66,7
	2000	3	0	0,0	1	33,3
	2001	1	- 2	-66,7	0	0,0
	2002	4	+ 3	300,0	1	25,0
	2003	2	- 2	-50,0	1	50,0
<b>Straftaten nach dem NaturschutzG, TierschutzG, BundesjagdG, PflanzenschutzG, (7430)</b>	1999	499	+ 7	1,4	248	49,7
	2000	522	+ 23	4,6	284	54,4
	2001	499	- 23	-4,4	271	54,3
	2002	590	+ 91	18,2	326	55,3
	2003	588	- 2	-0,3	300	51,0
<b>Straftaten insgesamt, jedoch ohne Straftaten gegen das Ausländer- und gegen das Asylverfahrensgesetz (8900)</b>	1999	*	*	*	*	*
	2000	*	*	*	*	*
	2001	*	*	*	*	*
	2002	273 820	0	0,0	152 318	55,6
	2003	282 426	+ 8 606	3,1	160 911	57,0
<b>Rauschgiftkriminalität (8910)</b>	1999	12 225	+ 391	3,3	11 127	91,0
	2000	13 364	+ 1 139	9,3	12 190	91,2
	2001	14 100	+ 736	5,5	12 642	89,7
	2002	15 264	+ 1 164	8,3	13 896	91,0
	2003	15 736	+ 472	3,1	14 421	91,6
<b>Direkte Beschaffungskriminalität (8911)</b>	1999	233	- 18	-7,2	177	76,0
	2000	162	- 71	-30,5	110	67,9
	2001	120	- 42	-25,9	73	60,8
	2002	101	- 19	-15,8	68	67,3
	2003	169	+ 68	67,3	123	72,8
<b>Gewaltkriminalität</b>	1999	7 479	+ 365	5,1	5 998	80,2

<b>(8920)</b>	2000	7 484	+ 5	0,1	6 062	81,0
	2001	7 654	+ 170	2,3	6 080	79,4
	2002	8 564	+ 910	11,9	6 932	80,9
	2003	9 538	+ 974	11,4	7 697	80,7
<b>Wirtschaftskriminalität (8930)</b>	1999	4 068	- 2 382	-36,9	4 030	99,1
	2000	4 708	+ 640	15,7	4 488	95,3
	2001	3 053	- 1 655	-35,2	2 988	97,9
	2002	5 095	+ 2 042	66,9	5 076	99,6
	2003	3 737	- 1 358	-26,7	3 669	98,2
<b>Wirtschaftskriminalität bei Betrug (8931)</b>	1999	2 597	- 2 421	-48,2	2 563	98,7
	2000	2 167	- 430	-16,6	2 158	99,6
	2001	1 228	- 939	-43,3	1 172	95,4
	2002	3 031	+ 1 803	146,8	3 015	99,5
	2003	1 502	- 1 529	-50,4	1 494	99,5
<b>Insolvenzstraftaten gemäß StGB und Nebenstrafrecht (8932)</b>	1999	425	- 101	-19,2	425	100,0
	2000	548	+ 123	28,9	548	100,0
	2001	702	+ 154	28,1	703	100,1
	2002	875	+ 173	24,6	875	100,0
	2003	923	+ 48	5,5	923	100,0
<b>Wirtschaftskriminalität im Anlagen- und Finanzierungs- bereich pp. (8933)</b>	1999	2 145	+ 1 790	504,2	2 129	99,3
	2000	225	- 1 920	-89,5	221	98,2
	2001	570	+ 345	153,3	553	97,0
	2002	1 921	+ 1 351	237,0	1 909	99,4
	2003	155	- 1 766	-91,9	152	98,1
<b>Wettbewerbsdelikte (8934)</b>	1999	128	+ 6	4,9	125	97,7
	2000	724	+ 596	465,6	622	85,9
	2001	108	- 616	-85,1	106	98,1
	2002	190	+ 82	75,9	188	99,0
	2003	152	- 38	-20,0	95	62,5
<b>Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen (8935)</b>	1999	281	- 19	-6,3	281	100,0
	2000	395	+ 114	40,6	395	100,0
	2001	518	+ 123	31,1	520	100,4
	2002	575	+ 57	11,0	575	100,0
	2003	728	+ 153	26,6	728	100,0
<b>Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungs- und Kapital- anlagen (8936)</b>	1999	2 112	+ 1 790	555,9	2 098	99,3
	2000	295	- 1 817	-86,0	292	99,0
	2001	547	+ 252	85,4	542	99,1
	2002	1 840	+ 1 293	236,4	1 832	99,6
	2003	89	- 1 751	-95,2	89	100,0
<b>Sexueller Missbrauch von Kindern insges. (8950)</b>	1999	958	- 179	-15,7	713	74,4
	2000	995	+ 37	3,9	774	77,8
	2001	973	- 22	-2,2	749	77,0
	2002	1 080	+ 107	11,0	835	77,3
	2003	1 047	- 33	-3,1	847	80,9
<b>Straftaten gegen</b>	1999	64	+ 3	4,9	58	90,6

<b>Bestimmungen zum Schutze der Jugend (8960)</b>	2000	59	- 5	-7,8	55	93,2
	2001	48	- 11	-18,6	41	85,4
	2002	78	+ 30	62,5	70	89,7
	2003	79	+ 1	1,3	67	84,8
<b>Computerkriminalität (8970)</b>	1999	1 649	- 804	-32,8	767	46,5
	2000	2 368	+ 719	43,6	1 236	52,2
	2001	3 488	+ 1 120	47,3	1 919	55,0
	2002	2 550	- 938	-26,9	1 267	49,7
	2003	2 844	+ 294	11,5	1 423	50,0
<b>Umweltkriminalität (8980)</b>	1999	5 201	+ 153	3,0	3 016	58,0
	2000	4 571	- 630	-12,1	2 684	58,7
	2001	4 750	+ 179	3,9	2 884	60,7
	2002	4 530	- 220	-4,6	3 103	68,5
	2003	4 535	+ 5	0,1	2 893	63,8
<b>Straßenkriminalität (8990)</b>	1999	63 245	+ 785	1,3	11 041	17,5
	2000	61 372	- 1 873	-3,0	11 625	18,9
	2001	64 267	+ 2 895	4,7	12 681	19,7
	2002	70 780	+ 6 513	10,1	13 550	19,1
	2003	68 381	+ 4 114	6,4	13 362	19,5





# 4. Straftaten - Katalog

Stand 1.1.2003

<b>0000+</b>		<b>Straftaten gegen das Leben</b>
0100	0	Mord § 211 StGB
0110	S 0	. Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten
0120	0	. Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten
0200	0	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB
0300	0	Fahrlässige Tötung § 222 StGB (nicht in Verbindung mit Verkehrsunfall)
0400		Abbruch der Schwangerschaft §§ 218, 218b, 218c, 219a, 219 b StGB
<b>1000+</b>		<b>Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung</b>
1100+		Unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB
1110+		. Vergewaltigung und sex. Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB
1111	0	.. überfallartig (Einzeltäter) § 177 Abs.2 Nr. 1 Abs. 3 und 4 StGB
1112	0	.. überfallartig (durch Gruppen) §177 Abs.2 Nr.2 StGB
1113	0	.. durch Gruppen §177 Abs. 2 Nr. 2 StGB
1114	0	.. Sonstige Straftaten nach § 177 Abs. 2 Nr. 1 Abs. 3 und 4 StGB
1115	0	.. Vergewaltigung / sexuelle Nötigung mit Todesfolge § 178 StGB
1120	0	. sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und 5 StGB
1130	0	. Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp. unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c StGB
1131	0	.. zum Nachteil von Kindern
1300+		Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 179, 182, 183, 183a StGB
1310+		. Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB
1311	0	.. Sexuelle Handlungen nach § 176 Abs. 1 und 2 StGB
1312	0	.. Exhibitionistische / sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs.3 Nr. 1 StGB
1313	0	.. Sexuelle Handlungen nach § 176 Abs. 3 Nr. 2 StGB
1314	0	.. Einwirken auf Kindern nach § 176 Abs. 3 Nr. 3 StGB
1315	0	.. Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder anderer Handlungen nach § 176a Abs. 1 Nr. 1 StGB
1316	0	.. Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften nach § 176a Abs. 2 StGB
1317	0	.. Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern nach § 176a StGB
1318	0	.. Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge nach § 176b StGB
1320	0	. Exhibit. Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB
1330	0	. Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB

1340	0	. Sexueller Missbrauch Widerstandsunfähiger § 179 StGB
1400		Ausnutzen sexueller Neigung §§ 180, 180a, 180b 181, 181a, 184, 184a, 184b StGB
1410+		. Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder der Prostitution §§ 180, 180a StGB
1411	0	.. Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger §180 StGB
1412	0	.. Ausbeutung von Prostituierten § 180a StGB
1420	0	. Zuhälterei §§ 181 Abs.1 Nr. 1 und 181a StGB
1430		. Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse) § 184 StGB
1431	0	.. an Personen unter 18 Jahren § 184, Abs. 1, Nr. 1, 2, 5 StGB
1432		.. gewerbsmäßiges/ bandenmäßiges Handeln § 184, Abs.4 StGB
1433		.. Besitz/Verschaffung von Kinderpornografie § 184, Abs.5 StGB
1434		.. Verbreitung von Kinderpornographie § 184, Abs. 3 - nur 2. Version- StGB
1440+		. Menschenhandel §§ 180b und 181 Abs. 1 Nr.2 und 3 StGB
1441	0	.. Menschenhandel § 180b StGB
1442	0	.. schwerer Menschenhandel § 181 Abs.1 Nr.2 und 3 StGB

**2000+ Rohheitsdelikte und  
Straftaten gegen die persönliche Freiheit**

2100	S 0	Raub, räub. Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB
2110+		. auf Geldinstitute, Postfilialen und –agenturen
2111	S 0	.. auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen)
2112	S 0	.. auf Postfilialen
2113	S 0	.. auf Postagenturen
2120	S 0	. auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
2121	S 0	.. auf Spielhallen
2122	S 0	.. auf Tankstellen
2130+		. auf Geld- und Werttransporte
2131	S 0	.. auf Geld- und Kassenboten
2132	S 0	.. auf Spezialgeldtransportfahrzeuge
2140	S 0	. räub.Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB
2141	S 0	.. Beraubung von Taxifahrern
2150	S 0	. Zechanschlussraub
2160	S 0	. Handtaschenraub
2170	S 0	. sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
2180	S 0	. Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln (Btm.)
2190	S 0	. Raubüberfälle in Wohnungen
2200+		Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB
2210	0	. mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB
2220	0	. gef.u.schw.Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB
2221	0	.. gef.u.schw.Körperverl. auf Straßen, Wegen oder Plätzen
2230	0	. Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB

2231	0	..	Misshandlung von Kindern § 225 StGB
2240	0	.	(vorsätzliche leichte) Körperverletzung § 223 StGB
2250	0	.	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB
2300+			Straftaten gegen die persönliche Freiheit §§ 234, 235, 236, 239-239b, 240, 241, 316c StGB
2310	0	.	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 236 StGB
2320+		.	Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 239, 240, 241 StGB
2321	0	..	Freiheitsberaubung § 239 StGB
2322	0	..	Nötigung § 240 StGB
2323	0	..	Bedrohung § 241 StGB
2330	S 0	.	erpress. Menschenraub § 239a StGB
2331	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
2332	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
2333	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
2340	S 0	.	Geiselnahme § 239b StGB
2341	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen
2342	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte
2343	S 0	..	- in Verbindung mit Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
2350		.	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB

**3000 S Diebstahl ohne erschwerende Umstände**  
§§ 242, 247, 248a - c StGB

**4000 S Diebstahl unter erschwerenden Umständen**

			§§ 243 - 244a StGB
.05.	S	.	in/aus Banken, Sparkassen, Poststellen u. dgl.
.10.	S	.	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen
.15.	S	.	in/aus Gaststätten, Hotels und Kantinen
.20.	S	.	in/aus Kiosken
.25.	S	.	in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen und Selbstbedienungsläden
.26.	S	..	Ladendiebstahl (Diebstahl von ausgelegten Waren durch Kunden während der Geschäftszeit)
.30.	S	.	aus Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen
.35.	S	.	in/aus Wohnungen 1)
.36.	S	..	Tageswohnungseinbruch 2)
.40.	S	.	in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen
.45.	S	.	in/aus überwieg. unbezog. Neu-/ Rohbauten, Baubuden und Baustellen
.50.	S	.	aus Kraftfahrzeugen
.550	S	.	an Kraftfahrzeugen
.60.	S	.	in/aus Kirchen
.65.	S	.	in/aus Schlössern, Museen, Kunstgalerien usw.
.70.+		.	von Btm. und Rezeptformularen

.710	S	.. von Btm. aus Apotheken
.720	S	.. von Btm. aus Arztpraxen
.730	S	.. von Btm. aus Krankenhäusern und Sanatorien
.740	S	.. von Btm. bei Herstellern und Großhändlern
.750	S	.. von Rezeptformularen zur Erlangung von Btm.
.80.	S	. von/aus/an Wasserfahrzeugen, schwimmenden Geräten und Anlagen
.85.	S	. in/aus Schulen, Schwimmbädern, Sporthallen u. -Plätzen einschl. Nebenanlagen (ohne Wohnungen)
.90.	S	. Taschendiebstahl
.950	S	. Großviehdiebstahl
...1	S	. von Kraftwagen, einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
...2	S	. von Mopeds und Krafträdern, einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
...3	S	. von Fahrrädern, einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
...4	S	. von Schusswaffen
...5	S	. von unbaren Zahlungsmitteln
...6	S	. von aml. Siegeln u. Stempeln, Vordr. für Ausweise u. für Kfz.- Papiere
...7	S	. von/aus Automaten
...8	S	. von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen

- 1) bei 435. werden die Worte „ unter erschwerenden Umständen“  
durch „ Wohnungseinbruchsdiebstahl, § 244 Abs.1 Nr. 3 StGB“  
ersetzt.
- 2) bei Tageswohnungseinbruch ist nur der Schlüssel 436. zugelassen.

## **5000+ Vermögens- und Fälschungsdelikte**

5100+		Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a, 265b StGB
5110+		. Waren- und Warenkreditbetrug
5111	S	.. Betrügerisches Erlangen von Kfz.
5112	S	.. Sonstiger Warenkreditbetrug
5113	S	.. Warenbetrug
5120	S	. Grundstücks- und Baubetrug
5130+		. Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug
5131		.. Prospektbetrug § 264a StGB
5132	S	.. Anlagebetrug § 263 StGB
5133	S	.. Betrug bei Börsenspekulationen
5134	S	.. Beteiligungsbetrug
5135	S	.. Kautionsbetrug
5136	S	.. Umschuldungsbetrug
5140+		. Geldkreditbetrug
5141		.. Kreditbetrug § 265b StGB
5142	S	.. Subventionsbetrug § 264 StGB
5143	S	.. Kreditbetrug § 263 StGB
5144	S	.. Wechselbetrug
5145	S	.. Wertpapierbetrug
5150	S	. Erschleichen von Leistungen § 265a StGB
5160+		. Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel

5161	S	..	Euroschecks
5162	S	..	sonstige Schecks
5163	S	..	Karten für Geldausgabe- bzw. Kassenautomaten § 263 a StGB
5164	S	..	Kreditkarten
5165	S	..	sonstige unbare Zahlungsmittel
5170+		.	sonstiger Betrug
5171	S	..	Leistungsbetrug
5172	S	..	Leistungskreditbetrug
5173	S	..	Arbeitsvermittlungsbetrug
5174	S	..	Betrug z. N. v. Versicherungen und Versicherungsmisbrauch §§ 263, 265 StGB
5175	S	..	Computerbetrug § 263a StGB
5176	S	..	Provisionsbetrug
5177	S	..	Betrug z.N.v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern
5178	S	..	( sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht unter Schlüssel- zahl 5177 zu erfassen)
5179	S	..	Betrug mit Zugangsberechtigung zu Kommunikationsdiensten
5181	S	..	Abrechnungsbetrug
5182	S	..	Einmietbetrug
5183	S	..	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug
5184	S	..	Zechbetrug
5189	S	..	Sonstige weitere Betrugsarten
5200+			Veruntreuungen §§ 266, 266a, 266b StGB
5210	S	.	Untreue § 266 StGB
5211	S	..	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften
5220	S	.	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB
5230	S	.	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB
5300	S		Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB
5310	S	.	Unterschlagung von Kfz.
5400			Urkundenfälschung §§ 267-271, 273-279, 281 StGB
5410		.	Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB
5420		.	Fälschung zur Erlangung von Btm.
5430		.	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB
5500			Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Vordrucken für Euroschecks und Euroscheckkarten §§ 146-149, 151, 152, 152a StGB
5510		.	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§146, - ohne Abs.1 Nr.3, 148, 149 StGB
5520		.	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs.1 Nr.3, 147 StGB
5530		.	Fälschung von Zahlungskarten u. Vordrucken für Euroschecks § 152a StGB
5600+			Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB
5610	S	.	Bankrott § 283 StGB
5620	S	.	Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283a StGB
5630		.	Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB
5640	S	.	Gläubigerbegünstigung § 283c StGB
5650	S	.	Schuldnerbegünstigung § 283d StGB

<b>6000+</b>		<b>Sonstige Straftatbestände (StGB)</b>
6100	S	Erpressung § 253 StGB
6110	S	. Erpressung auf sexueller Grundlage
6200		Widerstand gg. die Staatsgewalt u. Straftaten gg. die öffentl. Ordnung §§ 111, 113, 114, 120, 121, 123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140,145, 145a, 145c, 145d StGB
6210		. Widerstand gegen die Staatsgewalt §§ 111, 113, 114, 120, 121 StGB
6220+		. Hausfriedensbruch insgesamt §§ 123, 124 StGB
6221	..	Hausfriedensbruch § 123 StGB
6222	..	Schwerer Hausfriedensbruch § 124
6230		. Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB
6240		. Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB
6241	..	Vortäuschen eines Raubes
6242	..	Vortäuschen eines Diebstahles
6260		. Gewaltdarstellung § 131 StGB
6261	..	Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131, Abs.1, Nr.3 StGB
6270		. Volksverhetzung § 130 StGB
6300		Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche §§ 257-261 StGB
6310		. Hehlerei von Kfz. §§ 259-260a StGB
6311	..	gewerbsmäßig - § 260 Abs. 1, Nr. 1 StGB
6312	..	Bandenhehlerei - § 260 Abs. 1, Nr. 2 StGB
6313	..	gewerbsmäßige Bandenhehlerei - § 260a StGB
6320		. sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB
6321	..	gewerbsmäßig - § 260 Abs. 1, Nr. 1 StGB
6322	..	Bandenhehlerei - § 260 Abs. 1, Nr. 2 StGB
6323	..	gewerbsmäßige Bandenhehlerei - § 260a StGB
6330		. Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB
6400		Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB
6410		. (Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306- 306c, 306f Abs. 1 u. 2 StGB
6500+		Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 108e, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB
6510+		. Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 108e, 331, 332, 335 StGB
6511	..	Vorteilsannahme § 331 StGB
6512	..	Bestechlichkeit §§ 108e, 332 StGB
6513	..	Bestechlichkeit - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB
6514	..	alle sonstigen besonders schweren Fällen der Bestechlichkeit § 335 StGB
6520+		. Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 108e, 333, 334, 335 StGB
6521	..	Vorteilsgewährung § 333 StGB
6522	..	Bestechung §§ 108e, 334 StGB
6523	..	Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 335 Abs.2 Nr. 3 StGB
6524	..	alle sonstigen besonders schweren Fällen der Bestechung § 335 StGB

- 6550 . Sonstige Straftaten im Amt §§ 339- 353d, 355, 357 StGB
- 6551 0 .. Körperverletzung im Amt § 340 StGB
- 6552 .. Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB
- 6560 . Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB
- 6570+ . Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr §§ 299,300 StGB
- 6571 .. Bestechlichkeit und Bestechung nach § 299 StGB
- 6572 .. gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 300, Satz 2, Nr. 2 StGB
- 6573 .. Vorteil großen Ausmaßes nach § 300, Satz 2, Nr.1 StGB
  
- 6600 Strafbare Eigennutz §§ 284-293, 297 StGB
- 6610 . Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB
- 6620 . Wilderei §§ 292, 293 StGB
- 6621 .. Jagdwilderei § 292 StGB
- 6630 . Wucher § 291a StGB
  
- 6700 Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB  
- ohne Verkehrsdelikte -
- 6710 . Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB
- 6720 . Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB
- 6730 . Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB
- 6731 .. Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB
- 6740 . Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB
- 6741 .. Sachbeschädigung an Kfz.
- 6742 .. Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB
- 6743 .. Sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen §§ 303, 304, 305 StGB
- 6745 .. Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB
  
- 6750+ . Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307 - 312 StGB
- 6751 .. Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie § 307 StGB
- 6752 .. Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB
- 6753 .. Missbrauch ionisierender Strahlen § 309 StGB
- 6754 .. Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB
- 6755 .. Freisetzen ionisierender Strahlen § 311 StGB
- 6756 .. Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage § 312 StGB
- 6760 . Straftaten gegen die Umwelt §§ 324, 324a, 325-330a StGB
- 6761 .. Verunreinigung eines Gewässers § 324 StGB
- 6762 .. Luftverunreinigung § 325 StGB
- 6763 .. Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nicht-ionisierenden Strahlen § 325a StGB
- 6764 .. Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 StGB, ohne Abs.2



6765	..	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB
6766	..	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 StGB
6767	..	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB
6768	..	Abfallein-/aus- und -durchfuhr nach §326 Abs. 2 StGB
6769	..	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB
6770	.	Gemeingefährliche Vergiftung § 314 StGB
6780	.	Ausspähen von Daten § 202a StGB
6999+		Summe der Straftatengruppen 0000 bis 6000
<b>7000+</b>		<b>Strafrechtliche Nebengesetze *)</b>
7100+		Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor
7120	S	. Straftaten nach AktG, GenG, GmbH-G, HGB, RechnungslegungsG, UmwandlungsG
7121	S	.. Konkursverschleppung § 84 GmbH-G
7122	S	.. Konkursverschleppung §§ 130b, 177a HGB
7130	S	. Delikte im Zusammenhang mit illegaler Beschäftigung §§ 406, 407 SGB III 15, 15a AÜG
7140	S	. Straftaten i.V.m. dem Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz (Gesetz ü.d. Kreditwesen, BörsenG, DepotG, HypothekendarlehenbankG, § 35 BundesbankG)
7150	S	. Straftaten gegen Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, Markengesetz, § 17 UWG, GebrauchsmusterG, GeschmacksmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG)
7151	S	.. Softwarepiraterie (private Anwendung, z. B. Computerspiele)
7152	S	.. Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns
7153	..	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 1 UWG
7154	..	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen nach § 17 Abs. 2 UWG
7160	.	Straftaten i.Z.m. Lebensmitteln (Lebensmittel- und BedarfsgegenständeG, ArzneimittelG, WeinG, FuttermittelG, FleischhygieneG)
7161	..	Straftaten nach dem Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz
7162	..	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz
7163	..	Straftaten nach dem Weingesetz
7190	.	Sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und Lotterieg, UWG ohne § 17, Versicherungsaufsichtsg, Wirtschaftsstrafg, Gewerbeordnung)
7192	..	Straftaten nach UWG ohne § 17

- 7200 Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte -
- 7210 . Straftaten gegen § 12, Abs. 4 des Gesetzes zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit
- 7220 . Straftaten gg. das Ges.üb.d.Verbr.jugendgef.Schriften
- 7240 . Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes
- 7250+ . Straftaten gegen das Ausländergesetz und das AsylverfahrensG
- 7251 .. unerlaubte Einreise (Grenzübertritt) nach Ausländergesetz
- 7252 .. Einschleusen nach § 92a AuslG
- 7253 .. Erschleichen der Aufenthaltserlaubnis über Scheinehe nach § 92 AuslG
- 7254 .. Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern § 92b AuslG
- 7255 .. Straftaten gegen das Asylverfahrensgesetz
- 7256 .. Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a AsylverfG
- 7257 .. Illegaler Aufenthalt nach AuslG § 92
- 7259 .. Sonstige Verstöße gegen das Ausländer- und AsylverfG
- 7260+ . Straftaten gegen das Waffengesetz i.d.F.v. 08.03.76 und gegen das KriegswaffenkontrollG vom 22.11.90
- 7262 .. Straftaten gegen das Waffengesetz
  - auch wenn unter anderen Schlüsselzahlen bereits darauf hingewiesen wurde (z.B. gedroht, geschossen, Schusswaffe mitgeführt)-
- 7263 .. Straftaten gegen das KriegswaffenkontrollG
  
- 7280 . Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) datenschutzgesetz
  
- 7300+** **Rauschgiftdelikte** (BetäubungsmittelG v.28.7.81 mit VO)
  - soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfaßt -
  
- 7310+ . allgemeine Verstöße nach § 29 BtmG (soweit nicht unter 7341 - 7347 zu erfassen)
- 7311 .. - mit Heroin
- 7312 .. - mit Kokain
- 7313 .. - mit LSD
- 7314 .. - mit Amphetamin/ Methamphetamin und deren Derivate in Pulver- oder flüssiger Form
- 7315 .. - mit Amphetamin/ Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform ( Ecstasy)
- 7318 .. - mit Cannabis und Zubereitungen
- 7319 .. - mit sonstigen Btm.
  
- 7320+ . illegaler Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften nach § 29 BtmG
- 7321 .. - mit/von Heroin
- 7322 .. - mit/von Kokain
- 7323 .. - mit/von LSD
- 7324 .. - mit/von Amphetamin/ Methamphetamin und deren Derivate in Pulver- oder flüssiger Form
- 7325 .. - mit/von Amphetamin/ Methamphetamin und deren Derivate in Tabletten- bzw. Kapselform ( Ecstasy)
- 7328 .. - mit/von Cannabis und Zubereitungen
- 7329 .. - mit/von sonstigen Btm.

- 7330+ . illegale Einfuhr von Btm. nach § 30,Abs.1, Nr. 4 BtmG
- 7331 .. - von Heroin
- 7332 .. - von Kokain
- 7333 .. - von LSD
- 7334 .. - von Amphetamin/ Methamphetamin und deren Derivate  
in Pulver- oder flüssiger Form
- 7335 .. - von Amphetamin/ Methamphetamin und deren Derivate  
in Tabletten- bzw. Kapselform ( Ecstasy)
- 7338 .. - von Cannabis und Zubereitungen
- 7339 .. - von sonstigen Btm
  
- 7340+ . sonstige Verstöße gegen das BtmG
- 7341 .. illegaler Anbau von Btm. nach § 29,  
Abs. 1, Nr. 1 BtmG
- 7342 .. Btm-Anbau, -Herstellung oder - Handel als Mitglied  
einer Bande §§ 30,Abs.1,Nr.1 und 30a BtmG
- 7343 .. Bereitstellung von Geldmitteln od. and.  
Vermögenswerten § 29,Abs.1, Nr.13 BtmG
- 7344 .. Werbung für Btm. § 29, Abs.1, Nr.8 BtmG
- 7345 .. Abgabe, Verabreichung oder Überlassung  
von Btm. an Minderjährige § 29a, Abs.1, Nr.1;  
ggfls. § 30, Abs.1, Nr. 2 BtmG
- 7346 .. leichtfertige Verursachung. d. Todes eines anderen durch Abgabe  
pp. von Btm § 30, Abs. 1, Nr. 3 BtmG
- 7347 .. illegale Verschreibung o. Verabreichung  
durch Ärzte § 29, Abs. 1, Nr.6 BtmG
  
- 7400 Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze  
auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 7160)
- 7410 . Straftaten nach dem Chemikaliengesetz
- 7420 . Straftaten nach dem Infektionsschutzgesetz und Tierseuchengesetz
- 7430 . Straftaten nach dem Naturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und  
Pflanzenschutzgesetz

## **Summenschlüssel**

8910+	Rauschgiftkriminalität
8911+	. Direkte Beschaffungskriminalität
8920+	Gewaltkriminalität
8930+	Wirtschaftskriminalität und zwar
8931+	. Betrug
8932+	. Insolvenzstraftaten
8933+	. Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.
8934+	. Wettbewerbsdelikte
8935+	. Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen
8936+	. Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen
8950+	Sexueller Missbrauch von Kindern insgesamt
8960+	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend
8970+	Computerkriminalität
8980+	Umweltkriminalität
8990+	Straßenkriminalität

## **Zeichenerklärung**

+	Kein Erfassungsschlüssel
S	Schadenshöhe erfassen
O	Opferdaten erfassen
*)	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze aus dem Landesrecht (mit Ausnahme des Landesdatenschutzgesetzes gemäß Schlüsselzahl 7280) werden nicht erfasst.